

HAMBURGER Klonschnack

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG · EINER DER ERBENFOLGER · ER KURZWEILER AUS DEM WESTEN



BUCHEN & KOOB

FINEST REAL ESTATE



Interview
Die Zukunft des Buchhandels
Wassermann

WIR WISSEN AUCH IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN

BIS AUF'S KOMMA GENAU

Im 4. Quartal letzten Jahres hat sich der Markt für Wohnimmobilien wieder deutlich belebt. Wir konnten eine stark gestiegene Nachfrage sowie ein signifikant gestiegenes Transaktionsvolumen verzeichnen.

Möchten Sie den aktuellen Wert Ihrer Immobilie wissen oder beabsichtigen Sie, zu verkaufen? Wir stehen Ihnen gerne für ein unverbindliches Gespräch zur Verfügung.

Nutzen auch Sie unsere über 25 jährige Expertise in den Top-Lagen Hamburgs.

DIE SPEZIALISTEN FÜR LUXUSIMMOBILIEN

> 25 JAHRE
ERFAHRUNG

15 %
UMSATZSTEIGERUNG

> 200 MIO. €
AUFTRAGSBESTAND

> 100 MIO. € p. a.
TRANSAKTIONSVOLUMEN

Daten aus 2023

Juni 2024 | 42. Jahrgang
www.kloenschnack.de | C 30154
Kostenlos jeden Monat
Abonnement 20,- € Jahresbezug

WEDEL · SCHENEFELD · RISSEN · SÜLLDORF · ISEBROOK · BLANKENESE · ALT-OSDORF · NIENSTEDTEN · FLOTTBEK · OTTMARSCHEN

Juni 2024



HAMBURGER Klonschnack

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG · DIE ELBVORWÄRTS · DER KURZWEILER AUS DEM WESTEN



Olympia 2024
Vom Strandweg nach Paris
MSC-Seglerinnen dabei

Klein Flottbek
Streit um den Standort
Flüchtlingshilfe

Interview
Die Zukunft des Buchhandels
Wassermann



SÜLLBERG OBERBRÄU BIERGARTEN

AUSZEIT MIT AUSBLICK!

HAUSGEBACKENE KUCHEN

BIERGARTEN SNACKS

PINSA · SALATE · SOMMERDRINKS

STRANDKÖRBE MIT BESTEM BLICK ÜBER DIE ELBE

 Suellberg.gastronomie

 Suellberg.gastronomie



GUTSCHEIN

2 für 1 Oberbräu hell 0,5 l

Gültig: Mai-Juni-Juli 2024

Tel.: +49 40 / 22 63 45 860

Süllbergsterrasse 12 · 22587 Hamburg

www.suellberg-gastronomie.de

Vorweg

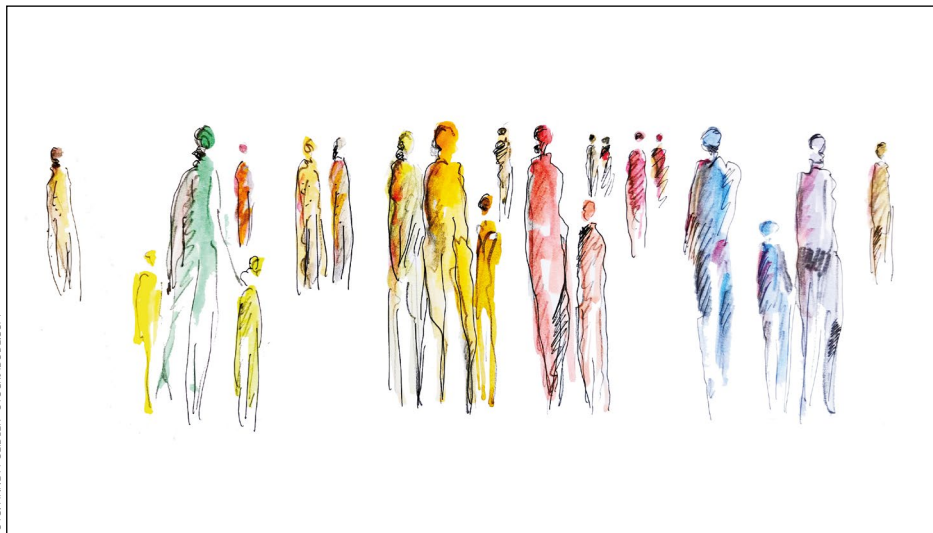


FOTO: ANNETT SEIDLER - STOCKADORE.COM

Liebe Klönschnack-Leserin und werter Klönschnack-Leser

Man hat manchmal das Gefühl, unsere Welt wird vielerorts von Verrückten beherrscht. Wer sich einige politische Figuren und ihr Gehabe aus vielen Ländern dieser Welt ansieht, kann sich eigentlich nur noch wie ein Erdmännchen im Erdloch verkriechen.

FOTO: FRANK WARTENBERG



Klaus Schümann,
Chefredakteur und Herausgeber
Hamburger Klönschnack

Wie kommen die weltweit Durchgedrehten dahin, wo sie sind? Hat die Menschheit die Autokraten, Aggressoren, Diktatoren, Machthaber und Juntas verdient, weil sie zu schwach oder zu blöd ist?

Auch wer bei uns in Deutschland den hauseigenen Staatsbetrieb für dämlich und unfähig hält, kann sich dennoch darüber freuen, dass uns die politischen Wirrköpfe bisher erspart blieben (die hatten wir schließlich schon). Und vor allen Dingen: dass es sich gut leben lässt in Deutschland. Auch wenn das wiederum nicht jeder wahrhaben will. Womit wir bei den Wirt- und Querköpfen unter uns sind.

Als Fazit ließe sich also eine gewisse

Form von Resignation diagnostizieren – was die Menschheit betrifft. Wären da nicht die Zuversicht, der Optimismus und das Engagement. Durchaus menschliche Eigenschaften, die im Einzelnen wohl ein Jeder bei sich selbst kennt. Einige können sogar auf alle genannten Motivationen zugreifen.

Das sind die Leute, die wir nicht nur im menschlichen Alltag benötigen, das sind auch die Leute, die wir in den Ämtern und an den politischen Schaltstellen sehen wollen.

Wenn sich dann noch Kenntnisreichtum, Konsenzfähigkeit und Weitsicht hinzugesellen ... aber das ist vielleicht doch zu viel auf einmal. Aber gehen Sie wählen. Und wählen Sie menschlich.

Ihnen wünsche ich einen menschlichen Juni, herzlich Ihr Klaus Schümann

Übrigens: „Solange uns die Menschlichkeit miteinander verbindet, ist es völlig egal, was uns trennt.“ (Ernst Ferstl)



Sonne
RUNDUM
WINTERGÄRTEN • MARKISEN • TÜREN





SOLARLUX
QUALITY
PARTNER
GOLD

ZUHAUSE WOHLFÜHLEN





Ihr Fachbetrieb in der Region für:
WINTERGÄRTEN • TERRASSENDÄCHER
HAUSTÜREN • MARKISEN • FALTTÜREN
ROLLLÄDEN & VORDÄCHER

Beratung & Ausstellung
Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
Tel. 040-8301990
WWW.SONNE-RUNDUM.DE





Herzlich willkommen zum
geselligen Klönschnack-
Frühschoppen auf dem Süllberg:

**Sonntag,
16. Juni 2024,
11.00 Uhr.**

Dabeisein ist alles. Der Eintritt ist
frei. Das Programm sind alle selbst.
Klönen und schnacken, Bekannte
treffen, neue Leute kennenlernen
und alte Freunde wiedersehen.

Zweiter Klönschnack Frühschoppen

... auf den Sommerterrassen.
(Bei Regen im Ballsaal).



SÜLLBERG

... man sieht sich!

**HAMBURGER
Klönschnack**



**OBERBRÄU
HELL**

GUTSCHEIN

Das Zweitbier geht auf's Haus!

Am Tresen gegen Abgabe des Gutscheins.

„Auf den Sommer!“

Ein geselliger Sonntag-Frühschoppen von:
Süllberg Blankenese, Süllbergsterrasse, 22587 Hamburg
Hamburger Klönschnack, Blankeneser Landstraße 2a, 22587 Hamburg
Begrenzte Parkflächen im Parkhaus (kostenpflichtig) vorhanden.



Juni 2024
Seit 1983 • 42. Jahrgang

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Blankeneser Landstraße 2a
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
Internet:
www.kloenschnack.de

Titel: Carsten Porthun/ MSC

Herausgeber und Chefredakteur (V.i.S.d.P)

Klaus Schümann, klaus.schuemann@funkemedien.de

Verlagsleitung

Ulf Kowitz, ulf.kowitz@funkemedien.de

Mitgl. Chefredaktion und Verlagsleitung

Ulla Matthes, ulla.matthes@funkemedien.de (ab 1.7.2024)

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@funkemedien.de

Anzeigenverkauf

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 33/2022. Anzeigenverwaltung beim Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung.

Media-Beratung:

Jo-Rebecca Hartmann (-50), jo-rebecca.hartmann@funkemedien.de

Nicola Krause (-72), nicola.krause@funkemedien.de

Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@funkemedien.de

oder: anzeigen@kloenschnack.de

Redaktion

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@funkemedien.de

Anna-Lena Walter (-20), anna-lena.walter@funkemedien.de

Michael Wendland (-14), michael.wendland@funkemedien.de

oder: redaktion@kloenschnack.de

Autoren

Harriet Schwerin

Lektorat

Maren Schümann

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@funkemedien.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@funkemedien.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,

Annahme bis zum 18. des Vormonats

oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Internet

Michael Wendland (-14), michael.wendland@funkemedien.de

Herstellung

Atelier Schümann GmbH, Blankeneser Landstraße 2a, 22587 Hamburg

Telefon 040 86 66 69-10

Druck

Evers-Druck GmbH, Meldorf, Auflage: 55.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Haushaltsverteilung, Auslagestellen an Kiosken, Tankstellen, Gastronomie etc. und im Abonnement – in den Stadtteilen Othmarschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf, Rissen, Ottensen sowie in Schenefeld und Wedel (Schleswig-Holstein).

Vertrieb

Haushaltsverteilung: FUNKE Logistik Hamburg GmbH

Mo., Di., Do. und Fr. von 9.00 bis 14.00 Uhr: Telefon 040 86 66 69-0

info@kloenschnack.de

Klönschnack digital

E-Paper über www.kloenschnack.de, auf Facebook, Instagram und mit

Sonderbeiträgen über Youtube (Hamburger Klönschnack)

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 20 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland,

europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr).

Der Klönschnack erscheint monatlich zum Anfang eines Monats.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Janna Moskau (-54), janna.moskau@funkemedien.de

empfang.sekretariat@kloenschnack.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Verlag erscheinen auch:

KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE –

Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hanse-

stadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 5,00 € im Verlag.

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK erscheint in der

FUNKE Medien Hamburg GmbH,

Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg

**Anzeigenschluss für die
Juli-Ausgabe ist Donnerstag,
13. Juni**

Inhalt

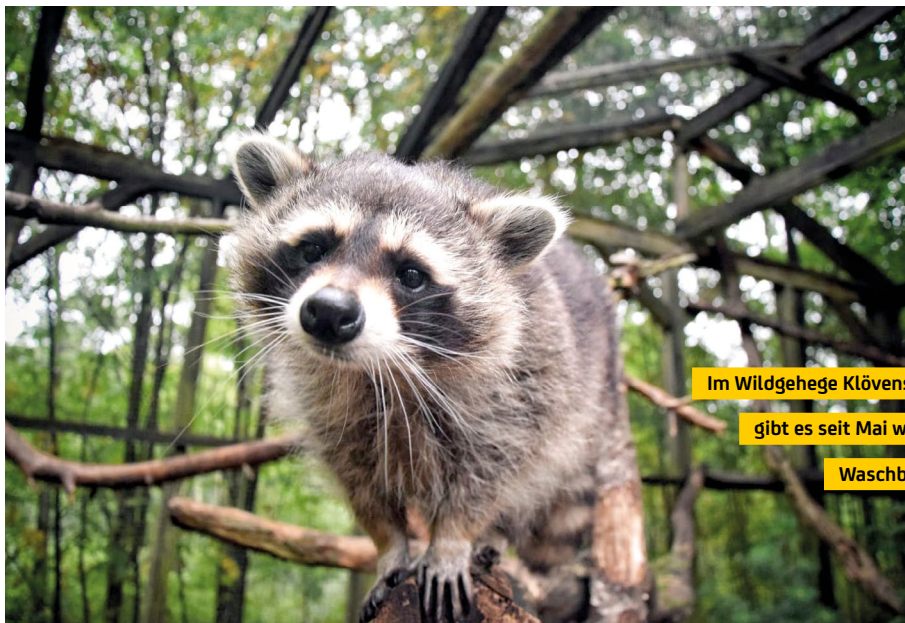


FOTO: PASCAL NETZER/REZIRKSAMT ALTONA

Im Wildgehege Klövensteen

gibt es seit Mai wieder

Waschbären.

MENSCHEN		
Persönliches aus den Elbvororten	8	
Interview mit Pascal Mathéus und Florian Wernicke, Buchhandlung Wassermann	11	
Mensch des Monats: Marlies Wordtmann	14	
SEGELN		
MSC-Olympia-Teilnehmerinnen	16	
FLÜCHTLINGSUNTERKUNFT		
Streit um die Ohnhorststraße	22	
S6 FÜR OSDORF?		
2030 könnte die Planung abgeschlossen sein.	25	
POLITIK		
Angriffe im Wahlkampf	25	
KI AN HAMBURGER SCHULEN		
Moderne Tools im Klassenzimmer	28	
GASTKOLUMNE		
Lasse Machaelt über Hochschulentwicklung	29	
MELDUNGEN		
Neues aus der Lokalpolitik	30	
Neues aus der lokalen Wirtschaft	32	
Kultur für die Elbvororte und die Stadt	34	
Panorama	37	
Neu und Trendy: Für Sie entdeckt	40	
KUNST UND KÖNNEN		
Termine in Ateliers, Museen, Galerien	42	
LEIB & SEELE		
Weintipp, Rezept des Monats, Kulinarisches	44	
LEBEN UND TREIBEN		
Gesellschaftliches Leben	48	
SCHIFFE UND MEERE		
Maritimes	52	
DIE REISESEITE		
In die Ferne	53	
SPORT IM WESTEN		
Neues aus den Vereinen	54	
DIE KINDERSEITEN		
Meldungen für Kinder und Jugendliche	55	
LITERARISCHE SEITEN		57
Buchtipp und literarisches Leben	8	
TIMS THESEN/AMTSGERICHT		58
Aktuelle These, aktueller Fall	11	
BEMERKENSWERTES		59
Vermischtes	14	
DIE KINOSEITE		60
Aktuelle Titel im Juni	16	
DIE GRÜNE SEITE		61
Themen rund um die Umwelt	22	
DER FOTORÜCKBLICK		62
Ein Spätsommertag in Blankenese	25	
SONDERTEIL		
HANDEL UND WANDEL		64
Nachrichten aus der Geschäftswelt	29	
SONDERTEIL		
DIE EXPERTEN		65
Tipps & Trends: Querbeet	30	
SONDERTEIL		
DOKTOR KLÖNSCHNACK		83
Praxisbesuch, Neues aus der Medizin	34	
KLÖNSCHNACK-SERVICE		93
Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp,	40	
Anwälte und Steuerberater	42	
LESERBRIEFE		96
Lesermeinung	44	
GLAUBE & RELIGION		98
Informationen aus den Gemeinden	48	
DIE FAMILIENSEITE		99
Meldungen für Jung und Alt	52	
IMMOBILIEN		100
Kolumne, Marktgeschehen	53	
KLEINANZEIGEN		102
Alles, was der Westen so hergibt oder sucht	54	
MEIN ARBEITSPLATZ		106
Simon Obermeier, Kantor	55	



**Unser ProfiPlan:
Mehr Rückenwind
als auf der Außenalster!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Der Plan für Profis:

Verknüpfen Sie Festgeld mit einer Wertpapieranlage. Legen Sie die Hälfte Ihres Geldes fest und **gut verzinst** an. Die andere Hälfte investieren Sie in Wertpapiere und nehmen an den Entwicklungen des Kapitalmarktes teil. Wir beraten Sie gern.

www.hamburger-volksbank.de/profiplan

 **Hamburger
Volksbank**

..——..

Gold & Silber Karway

Edelmetalle • Schmuck • Goldankauf

Wir kaufen:

Gold • Silber • Zahngold • Schmuck • Münzen
• Versilbertes • Uhren • Diamanten • Perlen •
Koralle • Bernstein • Militaria • Porzellan

Altgold, Bruchgold, Zahngold und Silberwaren werden zum aktuellen Tageskurs angekauft. Für wiederverkäuflichen Schmuck wird ein höherer Preis geboten. Edelsteine und Handarbeit werden separat bewertet.

Blankeneser Bahnhofstr. 29 • 22587 Hamburg • Tel.: 040/50 68 36 88 •
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 11-18 Uhr & Sa.: 11-14 Uhr • www.gold-karway.de

HEYMANN

Lieblingsbuchhandlung seit 1928.



Lieblingsbücher-Abend in Blankenese und Wedel

Unsere Kolleg:innen stellen Ihnen ihre Lieblingsbücher für den Sommer vor. Bei unseren Buchvorstellungsabenden erfahren Sie, was sich wirklich zu lesen lohnt. Eintrittskarten gibt's jeweils vor Ort. Wir freuen uns auf Sie!

Heymann in Blankenese:
Mi., 12. Juni 2024 · 19:30 Uhr
Eintritt: € 5,- (in Form eines Gutscheins) · Tel.: 040 / 864268

Heymann in Wedel:
Mi., 12. Juni 2024 · 19:30 Uhr
Eintritt: € 5,- (in Form eines Gutscheins) · Tel.: 04103 / 13039

Premiere mit Musik – Julia Karnick: »Man sieht sich«

Julia Karnick spricht über das Jungsein und Erwachsenwerden in den Neunzigern, über verpasste Gelegenheiten und über zweite oder auch dritte Chancen. Musik: Bernd Begemann

Do., 4. Juli 2024 · 19:30 Uhr
Heymann in Blankenese
Erik-Blumenfeld-Platz 27 · 22587 HH
Eintritt: € 14,- · Tel: 040 / 864268
Vorverkauf überall bei Heymann und auf www.heyman-buecher.de

HEYMANN in Blankenese:
Erik-Blumenfeld-Platz 27
Telefon: 040 / 864268

HEYMANN in Wedel:
Welau Arcaden · Bahnhofstr. 31
Telefon: 04103 / 13039

HEYMANN in Schenefeld:
Stadtzentrum · Industriestr. 1
Telefon: 040 / 8391687

www.heyman-buecher.de



NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Das Tagebuch

Do., 2.5.: Schönwitterschock im Verlag: „Puh, ist das hell und warm!“ Vermisst da jemand die grauen Tage mit Regen?

Sa., 4.5.: Gitta macht Urlaub im Elsass, so weit, so gut. Sie feiert dort ihren 60. Geburtstag. Belegschaft gratuliert digital und macht diskret auf Kuchen aufmerksam. Soll noch kommen ...

Di., 14.5.: Ein Blech Rhabarber-Kuchen auf Gitta! Hervorragend – und das auch noch mit Schlemmersahne! Mehr geht nicht ...

Mi., 15.5.: Gitta ruft erschrocken aus: „Da liegt eine Wurst auf meinem Tisch.“ Eine Salami, als verspätetes Geburtstagsgeschenk. Bon Appetit.

Do., 16.5.: Michi hat einen Artikel angefangen, Anna-Lena übernimmt Michi: „Mach mit meinem geistigen Eigentum, was Du willst.“

Mi., 22.5.: Kollegen krank, im Urlaub und es gibt noch viel zu tun. Tim zitiert eine der unsterblichen Weisheiten von Helmut: „Was heißt hier ‚zu langsam‘? Bisher hat es noch immer geklappt!“ Und dann klappt es.

Feinkosthaus **Ahrend** Blankenese

Unsere Sommerliche Fingerfood / Canapes-Auswahl

WILDLACHSTATARE MIT CREME FRAICHE AUF MINI BLINIS
PARMASCHINKEN – FEIGENBUTTER & PISTAZIEN AUF OLIVENBROT
CAPRESE SPIESSCHEN MIT MOZZARELLA-CHERRYTOMATE & OLIVE
ZIEGENKÄSE & EINGELEGT TOMATE AUF NUSSBROT
POULARDEN BRUSTFILET SPIESSCHEN MIT CHILI
GEGRILLTER WILDGARNELN SPIESS AN LIMONEN VINAIGRETTE
FRISCHE FEIGE IM PROSCIUTTO MANTEL MIT GEHOBELTEN PARMESAN
VITELLO TONNATO RÖLLCHEN AM SPIESS
CANAPES MIT RUCOLAFRISCHKÄSE & KARAMELLISIERTEN NÜSSEN
TÖRTCHEN MIT TOMATE AVOCADO & SERRANO
10 STÜCK PRO PERSON - PRO PERSON 30,- €

WIR HABEN EINE GROSSE AUSWAHL AN ROSÉWEINEN
ELEGANTER WEINGENUSS FÜR AUSGELASSENE ANLÄSSE

SOWOHL WÜRZIG ALS AUCH FRUCHTIG-SPRITZIG
KÜHL GETRUNKEN WIRD ER ZUM IDEALEN SOMMERWEIN

BLANKENESER LANDSTR. 81 · TEL. 86 07 72 U. 86 41 34
WWW.FEINKOST-AHREND.DE

C
A
T
E
R
I
N
G

P
A
R
T
Y
S
E
R
V
I
C
E

ORIENT TEPPICH EXCLUSIV

Direkt am Bahnhof Blankenese

Große
Teppichauswahl
online auf
www.exclusiveteppe.de



Kostenloser
Hol- und Bringservice
040 - 86 28 20
Erik-Blumenfeld-Platz 1a
22587 Hamburg

SCHON

ATELIER FÜR SCHMUCK



Blankeneser Bahnhofstr. 22
22587 Hamburg
Tel. 040.822 69 01
www.atelier-schon.de



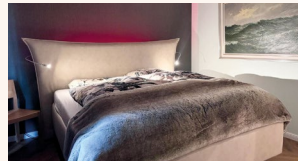
PETER AND MAY

OMG

ONE MILLION GLASSES
Schulterblatt 3
Bahrenfelder Str. 133
info@onemillionglasses.de

Hansa Engel-WERK

PAUL SENFT GMBH & CO. KG



UNSER SORTIMENT:

- BETTEN
- BOXSPRINGBETTEN
- SENIOREN- UND PFLEGE BETTEN
- BETTSOFAS
- KOPFTEILE
- BETTFÜSSE UND ROLLEN
- LATTENROSTE
- MATRATZEN
- ZUDECKEN & KISSEN



ÜBER UNS:

Hansa Engel wird nun schon in dritter Generation geleitet und die nächste ist auch schon dabei. Seit über 90 Jahren sind individuelle Beratung, liebevolle Handarbeit und hochwertigste Materialien die wichtigsten Faktoren für den Umgang mit zufriedenen Kunden. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin bei uns oder Ihnen Zuhause.

Weidende 5 · 22395 Hamburg-Poppenbüttel
Tel. 601 85 27 · hansa-engel.de

Mo. – Do. 7 – 17 Uhr
Fr. 7 – 16 Uhr · Sa. 9 – 13 Uhr

Persönliches



Ulla Matthes,

eben noch als stv. Pressesprecherin der Bundeswehr in Hamburg im Einsatz (Dienstgrad: Oberleutnant See i. R.), ist sie nun ab 1. Juli neue Mitarbeiterin als Mitglied der Verlagsleitung und der Chefredaktion beim KLÖNSCHNACK. Sie wird gemeinsam mit Chefredakteur und Herausgeber Klaus Schümann ein „operatives Duo“ bilden. Die studierte Germanistin und Kunstgeschichtlerin

Ab 1. Juli 2024 neue Führungskraft beim Klönschnack: ULLI Matthes

(MA) blickt auf journalistische und organisatorische Erfahrungen im Hamburger Medienbetrieb zurück. Zugute kommt der KLÖNSCHNACK-Eventabteilung auch der Umstand, dass Ulla Matthes langjährige Erfahrungen im Eventbereich mit sich bringt. Sie freut sich auf den neuen Job in Blankenese und will dazu beitragen, „... den KLÖNSCHNACK zu rocken!“

FOTO: PRIVAT



Max Horn mit Trainer Baumgart im Blankeneser Restaurant Elbe 27

Kenner des Kölners meinte: „Der Hut steht ihm viel besser!“ Der HSV und Steffen Baumgart müssen sich auf das siebte Jahr in der 2. Liga vorbereiten. Mal sehen, ob es der HSV 2025 St. Pauli nachmacht und dann endlich aufrückt.

Steffen Baumgart,

langjähriger Trainer des 1. FC Köln und als „Retter“ für den HSV engagierter Optimist, nutzte eine Auszeit zwischen den letzten Spielen der 2. Bundesliga zu einem kleinen Abendessen im Blankeneser Restaurant „Elbe 27“ an der Blankeneser Landstraße. Ein Dompé-Trikot mit sämtlichen Unterschriften der Spieler brachte er für Junior-Chef Max Horn mit. Bemerkenswert war die eher ungewöhnliche Kopfbedeckung des immer als Mützenträger bekannten Trainers. Ein

Starkes Team, unsere Stärke.

AM 9. JUNI 2024 CDU WÄHLEN!

CDU-Kreisverband Altona/Elbvororte | Schmarjestraße 50 | 22767 Hamburg | www.cdu-altona.de



Josefine Mertens,

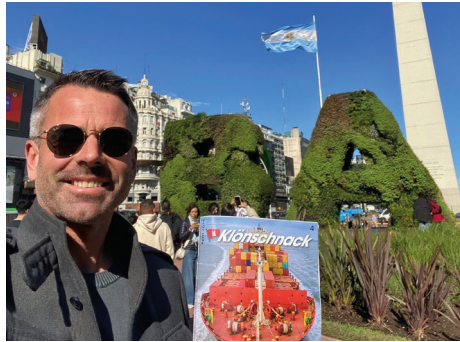
Blankeneserin und Trainerin der Cheerleader von TSV Holm von 1910 e. V., reiste mit 20 Cheerleadern in die USA, um am Wettkampf zum Einzug in die „Finals“ der weltbesten Cheerleader zu kämpfen. Die Black Panthers des TSV Holm sind im „International Open Coed Level 4“ angetreten. Mit den anderen Teams aus dem internationalen Starterfeld traf man sich zur Siegerehrung. Teams wurden genannt, bis nur noch ein Team übrig war: Die Black Panthers vom TSV Holm von 1910 e. V. landeten auf Platz 1! Als erstes deutsches Team aller Zeiten gewinnen die Holm Panthers Cheerleader die Summit mit einer beeindruckenden Punktzahl von 94,2167. Sensationell!



Ulrich Wickert,

Journalist, Autor und langjähriger Moderator der ARD-Tagesthemen, ist im September bei der „Herbstlese Blankenese“ der Buchhandlung Wassermann dabei. Die Inhaber Pascal Mathéus und Florian Wernicke haben die Lesetage ins Leben gerufen. Mit seiner besonderen Vorliebe für Frankreich und das

französische Leben stellt Wickert seinen neuen Roman „Dingens und Dingens“ vor. Austragungsort soll am 10. September das Bootshaus des Blankeneser Segel-Clubs (BSC) sein. Wer noch dabei ist, alles über den Vorverkauf und die Austragungsorte der „Herbstlese Blankenese“ finden Sie in der Juli-Ausgabe.



Max Hildebrandt,

KLÖNSCHNACK-Leser aus Blankenese will auch auf Reisen nicht auf die heimische Lektüre verzichten. Und weil es ziemlich lange dauert von Blankenese nach Buenos Aires zu reisen, ist der KLÖNSCHNACK dabei. Argentiniens Hauptstadt glänzt mit den Hecken-Buchstaben BA und blauem Himmel bei auch nicht einfachen Zeiten im Land.

**Wahlkampf-
müde?**

**Geben Sie
bitte uns
Ihre Stimme!**

TAXI

BLANKENESE

86 06 02

VERKAUFSSTART:

Stauffenberg No. 7



**Neubau von 4 Eigentumswohnungen
in Blankenese/Nienstedten**

- Wohnflächen von 90 m² - 221 m²
- Elegante Ausstattung
- Sonnige Terrassen und Balkone
- Aufzug & Tiefgarage

WEST-ELBE
BAUTRÄGER- UND HANDELS GMBH

Wedeler Landstr. 38 · 22559 Hamburg
040 - 822 90 558 · www.west-elbe.de



Lassen Sie sich
**nicht
blenden**

**Klare Sicht mit einer
polarisierten Sonnenbrille**

Für mehr Klarheit und Details
und weniger Blendungen auf
spiegelnden Oberflächen –
besonders auf dem Wasser.

Erleben Sie es selbst!



LÜHR OPTIK GmbH · Waitzstraße 29a · T. 040.89 47 11 · lühr-optik.de
SEIT 40 JAHREN FÜR SIE DA

LÜHR
O-OPTIK



Die Tüdelband
klönschnackt ...



DE TOON MAAKT DE MUSIK

De Wahlkamp för de Europawahl is in Gang kamen. Bi't Ophangen vun Plakaten un an de Infostänn vun de Parteien is de Toon ruger worrn. Dat Bedrohen, dat Beschimpfen un ok de Insatt vun Gewalt warrt systemaatsch gegen Politiker:schen insett, üm se Bang to maken. Wokeen laten nächtliche Anrööp, Smerereen an't Auto oder een Moorddrohen in'n Breefkasten koolt? Vele hebbt ehr Ämter as Konsequenz

al opgeven. Se föhlt sik vun de Sellschop alleen laten un föddert sünnerlich Solidarität in. De Demokratie dörv sik nich ünnergraven laten dörch Lüüd, de praat sünd, Gewalt to bruken. De Rechtsstaat un de Allgemeinheit schullen kloor un mit Mumm gegen Haat un Hisseree vorgahn. Togliek is dat an de Tiet, dat sik de Politik op ehr Opgaav besinnen deit, demokraatsch Hanneln to lehren un'n Vorbild to sien in hitte polietsche Debatten. Gespräak un Uttuusch mit Respekt, dat is plietsch. Denn dat plattdütsche Woort plietsch kümmt ju vun polietsch. De Diskuschoenen den Inhoot na ernst nehmen un de polietsche Debatte ok'n beten sportlich sehn. Denn Gegenwind formt den Charakter. Un de Toon maakt de Musik.

@dietuedelband

Teufel

*Der Teufel rastet nie
Er freut sich aus der feurigen Höhle
Wie ein gefräßiger Löwe
Über menschliche Idiotie*

*Er muss auch gar nichts tun
Von ganz allein geht viel daneben
Denn überall wo Menschen leben
Erntet das Böse seinen Ruhm*

*Doch er freut sich wohl zu früh
Die Summe zeigt: Es siegt das Gute
Auch wenn wir's nicht vermuten
Er hat am Ende doch perdu!*



**Blankeneser Verse,
Michael Rick
dichtet**

Der Sabbelbüdel

BELANGLOSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Neulich beim Zahnarzt. Absauger, Wattebäusche und den Mund sperrangelweit geöffnet. Der Zahnarzt neigt zum Plaudern: „Bei Ihnen sonst alles in Ordnung?“ – „Irrrrrghhhhhrrrr!“ – „Ja, der dauerhafte Regen kann einem ganz schön auf den Keks gehen ...“ – „Rrrrr!“ – „Hatten Sie denn schon Urlaub?“ – „Grrrrraaaaarrrr rrrgggg!“ – „Wir bleiben im Lande und sind nächstes Wochenende auf Sylt. Mögen Sie Sylt?“ – „Guarrrrreaarz!“ , ich versuche ein leichtes Kopfnicken. – „Bitte halten Sie den Kopf still. Und den Mund weit auf, bitte!“ – „Rrr!“ – „Vier-Acht o.“, murmelt er zur Absaugerschlauch haltenden Assistentin, wem sonst? Ich kann da eh nichts mit anfangen. Bei mir ist alles in Ordnung, ich weiß gar nicht, warum er da rumfummelt. „Lassen Sie uns das im Auge behalten, kommen Sie in zwei, drei Monaten wieder“ – „Ja, sehr gern“, lüge ich, endlich wieder Herr meiner Worte, „übrigens, alles ok bei mir, das Wetter nervt, Urlaub hatte ich noch nicht und Sylt ist mir eigentlich egal!“



WE Wullkopf & Eckelmann
IMMOBILIEN

**Gutschein für
eine kostenlose
Marktwert-
einschätzung**

Rufen Sie uns an!
040 / 89 97 92 10

wullkopf-eckelmann.de



Frank Wullkopf
Dipl.-Betriebswirt der Immobilienwirtschaft (BA)
Bachelor of Arts (2nd Division)

Dirk Wullkopf
Dipl.-Betriebswirt der Immobilienwirtschaft (BA)
Dipl.-Sachverständiger für Immobilien (DIA)



Immobilie bewerten



Wohnung verkaufen



Haus verkaufen



Sagen Sie mal ...

... Florian Wernicke und Pascal Mathéus, Buchhändler in Blankenese

Die Zukunft des Buchhandels

Das Buch ist selbst in Zeiten zunehmender Digitalisierung ein treuer Begleiter. Leicht hat es das Medium aber nicht unbedingt und der Buchhandel damit auch nicht. Wir sprachen mit zwei Kennern.

Pascal, Florian, ihr habt vor gut anderthalb Jahren diese Buchhandlung übernommen. Haben sich eure Erwartungen erfüllt?

Wir sind sehr glücklich mit der Übernahme und freuen uns über die Begeisterung unserer Kunden für die Literatur. Dass die Begeisterung für unsere neuen Impulse – vor allem für unser umfangreiches Veranstaltungsprogramm – dermaßen groß sein würde, hätten wir allerdings kaum zu hoffen gewagt.

Hat euch etwas überrascht?

Überrascht hat uns sicherlich der Teil der bisher unbekannteren Firmengeschichte. Bei der Beschäftigung damit sind wir darauf gestoßen, dass die Buchhandlung ganze 73 Jahre älter ist als bekannt und bereits 1848 gegründet worden ist.

Außerdem fanden wir heraus, dass der vormalige Namensgeber Alfred Kortes ein Profiteur und wenigstens Mitläufer der Nazis war. Deshalb haben wir die Buchhandlung nach dem ursprünglichen Gründer wieder Wassermann genannt.

Der Buchhandel bleibt in Bewegung.

Auf der Leipziger Buchmesse wurde sogar die Buchpreisbindung zur Frage gestellt. Eure Meinung hierzu?

Die Buchpreisbindung ist ein zentraler Bestandteil eines fairen Wettbewerbs innerhalb des Buchhandels. Der steht durch das aggressive Einwirken (internationaler) Mitbewerber ohnehin unter Druck. Eine Abschaffung der Buchpreisbindung würde den Markt für diese Akteure weiter öffnen.

Das wäre insofern problematisch, da zum einen ein noch stärkerer Wettbewerb einzusetzen droht, der kleine und unabhängige Buchhandlungen gänzlich aus dem Markt drängen könnte, weil diese nicht auf die vergleichsweise riesigen finanziellen und logistischen Ressourcen von Akteuren wie Amazon oder Thalia zurückgreifen könnten. Zum anderen hätten es sicher auch kleinere Verlage und Titel, die nicht dem vordefinierten Bestseller-Format entsprechen, sehr schwer, überhaupt noch eine attraktive Positionierung am Markt zu realisieren.

Was sind 2024 die größten wirtschaftlichen Herausforderungen für den stationären Buchhandel?

Neben dem Online-Handel ist die Konkurrenz durch andere (Unterhaltungs-)Medien zu nennen. Für beides haben wir wirksame Gegenmittel.

Zum einen bietet der stationäre Buchhandel individuelle Beratung und veranstaltet Lesungen, auf denen man Schriftsteller hautnah erleben kann, was kein Online-Anbieter ermöglicht. Dass es manchmal bequem ist, online zu bestellen, können wir dagegen natürlich gut verstehen. Alles kein Problem! Auch bei uns kann man im Online-Shop bestellen oder man holt Bücher bei uns ab.

Was die Konkurrenz der anderen Medien betrifft, bleiben wir gelassen. Kein anderes Medium und keine andere Kunstform ermöglicht solch intensive Erlebnisse wie das Buch.

Wer einmal infiziert ist, kommt mit Sicherheit nicht mehr davon los. Dass diese Infektionen erfolgreich stattfinden, versuchen wir durch unsere Buchtipps, unsere Beratungen und unsere Veranstaltungen hinzubekommen.

Welche Rolle spielt die Demografie für den stationären Buchhandel? Ändern sich die Lesegewohnheiten quer durch die Generationen?

Für uns spielt der demografische Faktor an unserem Geschäftsstandort eine große Rolle. Viele unserer Kunden sind ältere Menschen. Viele haben Zeit, sich mit Literatur zu befassen und zeigen außerdem ein großes Interesse an unseren Büchern und Veranstaltungsangeboten.

Zugleich ist klar, dass wir uns auch um eine jüngere Klientel bemühen und entsprechende Angebote schaffen. Eine besondere Chance für die kommenden Jahre ist sicher das baldige Ausscheiden der Boomer-Generation aus dem Arbeitsleben. Mit dem Eintreten in den Ruhestand stehen diesen Menschen durchschnittlich fast 20 Jahre zur freien Lebensgestaltung zur Verfügung. Literatur ist eine Einladung, diese Zeit mit Kreativität und Lebensfreude zu füllen.

Auf Tiktok gibt es ein Phänomen namens Booktok. Kennt ihr das und ist das in euren Augen ein Weg, neue Leser zu finden?

Dass neue Leser dadurch gewonnen werden, ist eine Tatsache. Und das ist immer gut! Unser Schwerpunkt liegt nicht so sehr auf der dort sehr stark präsenten Romance-Literatur, obwohl wir ein paar Vertreterinnen dieses Genres natürlich auch vorrätig haben. Glücklicherweise gibt es jedoch auch hervorragende Romane von exzellenten Jugendbuchautoren wie etwa Benedict Wells, Caroline Wahl oder Elena Fischer, zu denen wir noch etwas überzeugter raten können als etwa zu Colleen Hoover. Aufgrund der begeisterten Rückmeldungen von jungen Lesern zu diesen Büchern glauben wir, dass wir damit auf dem richtigen Weg sind.

Auch wir beim KLÖNSCHNACK merken, dass Papier immer teurer wird. Die Alternativen zum Printprodukt sind Reader und Tablets. Sind die noch angesagt oder ist dieser Markt schon auf dem Abstieg?

Die Angst des Buchhandels vor einer Verdrängung des physischen Buchs hat sich schon eine Weile gelegt. Ursächlich hierfür sind vor allem die Zahlen der Buchbranche, die deutlich zeigen, dass digitale Leseangebote seit einigen Jahren auf einem stabilen und nicht besonders hohen Niveau bleiben.

In Deutschland lag der Umsatzanteil von E-Books im Publikumsmarkt im Jahr 2023 bei etwa 6,1 Prozent. Im Jahr davor waren es 6 Prozent. Es zeigt sich zudem, dass E-Books vor allem zum Konsum von Fachliteratur oder zu Urlaubszwecken genutzt werden. Ein Grund für die große Popularität des physischen Buchs könnte unter anderem in der Ästhetik des Buchs und in der Tatsache begründet liegen, dass man dieses wirklich besitzen und verschenken kann – ein Gegenstand, der Generationen verbindet.



Florian Wernicke und Pascal Mathéus

beleben die Literaturszene in den Elbvororten

und darüber hinaus.



Bücher sind weiterhin beliebt. Aber die Zahl der Neuerscheinungen ist in Deutschland gegenüber 2007 um ein Viertel eingebrochen.

Wir halten es in dieser Frage mit Umberto Eco, der gesagt hat, das Buch sei „ein technisch vollendetes Meisterwerk (wie der Hammer, das Fahrrad oder die Schere), das sich, so viel man auch erfinden mag, nicht mehr verbessern lässt“.

Viele Menschen lassen mittlerweile Geschichten von KI schreiben. Gerade bei Büchern mit wenig Text wie Kinderbüchern lässt sich so im Handumdrehen ein Buch produzieren.

Ist das ein Problem? Wird es Normalität?

Der österreichische Schriftsteller Clemens J. Setz hat bereits 2018 ein KI-gestütztes Buch geschrieben, in dem er gezeigt hat, zu welchen poetischen Leistungen die Künstliche Intelligenz in der Lage ist – allerdings immer nur im Austausch mit seinem menschlichen Benutzer!

KI-Tools sind generell mittlerweile gute Imitatoren und können bestimmte Stile erstaunlich gut kopieren. Allerdings ist dabei wenig Überraschendes zu erwarten. Die Vorstellung, dass sich menschliche Originalität und Kreativität in der Menge und Geschwindigkeit zu generierender Texte erschöpfen, scheint uns noch fremd. Vielleicht

ein frommer Wunsch, wir werden sehen.

Nehmen wir mal an, dass ein großes Meisterwerk (noch) nicht mittels KI geschrieben werden kann. Aber wie steht es um „Gebrauchsliteratur“, also Belletristik mit wenig Anspruch?

Warum nicht! Immerhin bliebe dadurch den Autoren die Qual erspart, diese Bücher schreiben zu müssen.

Habt ihr eigentlich schon selbst Bücher geschrieben oder schlummern in euren Schubladen noch Manuskripte? Vielleicht Jugendsünden, die euch heute peinlich sind?

Wer mit Florian befreundet ist, kann mit etwas Glück in den Genuss von ein paar wohlgesetzten Versen auf

einer Gruß- oder Glückwunschkarte kommen. Geschrieben und veröffentlicht haben wir viel auf unserem Blog aufklappen.com und in wissenschaftlichen Zusammenhängen. Ansonsten sind die Schubladen recht leer. Ein groß angelegtes Fantasy-Epos, das Pascal mit 13 nach der Lektüre des Herrn der Ringe angefangen hatte, kam nicht über drei Seiten hinaus. Das würden wir als lässliche Jugendsünde bezeichnen.

Zurück zur Konkurrenz durch alternative Medien. Könnte der Buchhandel mehr auf Veranstaltungen setzen?

Das sollte er unbedingt, die persönlichen Begegnungen mit Schriftstellern und ihren Büchern sind immer ganz besondere Erlebnisse. Bei uns wird auch nie einfach nur aus einem Buch vorgelesen, sondern einer von uns führt mit den Autoren ein Gespräch über die Themen und Hintergründe der Bücher und den dahinter stehenden Menschen.

Ihr habt jetzt die Herbstlese Blankenese geplant. Was erwartet uns da?

Ein großartiges Lesefest, das die Literatur für mindestens 14 Tage zu dem Thema in

den Elbvororten machen wird. Wir möchten gerne die Chance nutzen, hier exklusiv die nächsten Autoren bekanntzugeben, die auf der Herbstlese Blankenese auftreten werden: Eröffnen werden wir am 5. September mit Rainer Moritz und seiner Neuübersetzung von „Das Phantom der Oper“ – der Romanvorlage für Andrew Lloyd Webbers Musical. Tags darauf wird der polnische Schriftsteller Szczepan Twardoch sein sensationelles, aber in vielerlei Hinsicht auch verstörendes Buch „Kälte in der Friedhofskapelle“ auf dem Friedhof Blankenese vorstellen.

Eine Riesensache wird am 11. September der Auftritt des schottischen Schriftstellers Andrew O’Hagan, der mit „Caledonian Road“ das gültige UK-Epos unserer Tage vorlegt. Schließlich kommt am 15. September die grandiose Mithu Sanyal zu uns, deren Roman „Antichristie“ ebenfalls im Vereinigten Königreich spielt. Außerdem werden wir am 14. September einen Preis für das beste Romandebüt des Jahres vergeben und im Blankeneser Segelclub werden wir hinterher eine große Party feiern.

Florian, Pascal, wir danken euch für das Gespräch.

Fragen: tim.holzhaeuser@funkemedien.de
 michael.wendland@funkemedien.de
 Infos: www.wassermann-buecher.de

PROGRAMM

Die Blankeneser Herbstlese

findet vom 5. bis zum 18. September in den Elbvororten statt. Mit dabei sind unter anderem Uli Wickert, Elke Heidenreich, Eckhart Nickel und Lars Haider. Als Medienpartner des Literaturfestivals hält Sie der KLÖNSCHNACK auf dem Laufenden. Lesen Sie auch unser exklusives Interview mit der Autorin Elke Heidenreich in unserer August-Ausgabe.



Mein Tipp:

Erdbeerschnitte

frische Erdbeeren auf einer leichten Vanillecreme, darunter ein saftiger Rührteig



Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baekerei-koerner.de

♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen ♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt ♥ Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17
 ♥ Liebermannstraße 46, Othmarschen ♥ Ebertallee 228, Trabrennbahn Bahrenfeld



BENE GIN

www.bene-gin.com

PUR den intensiven Duft aus einem Nosing-Glas erleben,



als **GIN & TONIC** einen erfrischenden Longdrink genießen ...



oder in einem **COCKTAIL** die einzelnen Nuancen der Botanicals weiter herausarbeiten. Dry Bene Gin ist immer ein Genuss ...



Prämiert mit Gold bei der **EUROPEAN SPIRITS CHALLENGE**

BACK TO THE ROOTS, WITH A LITTLE TWIST

GINNY
and the
BOTTLES
GIN-TASTINGS

Aus den Elbvororten für die Welt

weinoutlet
Das Original. Seit 2002.

★ **eLbsterne** ★
CONCEPT STORE • HH-BLANKENESE

E
EDEKA
Volker Klein

Mensch des Monats

Marlies Wordtmann (77) lebt in der

Senator-Paul-Neumann-Siedlung. Seit 40 Jahren

setzt sie sich für die Belange der Anwohner ein.



Iserbrooks Frontkämpfersiedlung

Zwischen Politik und Verwaltung

Die Senator-Paul-Neumann-Siedlung in Iserbrook blickt auf eine lange und nicht immer leichte Geschichte zurück. Seit vielen Jahrzehnten kämpft Siedlungsvorsitzende Marlies Wordtmann für die Belange der Anwohner.

Die heutige Senator-Paul-Neumann-Siedlung in Iserbrook wurde als „Frontkämpfersiedlung“ in den Jahren 1935 bis 1937 errichtet. Sie sollte für Frontkameraden und Kriegsverwehrte aus dem 1. Weltkrieg (1914-1918) zu einer neuen Heimat werden.

Hier ist Anwohnerin Marlies Wordtmann aufgewachsen. Die quirlige Iserbrookerin ist 1. Vorsitzende der Siedlung und setzt sich seit 1986 für die Belange der Bewohner ein. Sie erinnert sich: „Die Siedlung wurde damals aus wirtschaftlichen Gründen gebaut. Man wollte den sogenannten minderbemittelten Bevölkerungskreisen und Arbeitslosen eine sinnvolle Beschäftigung geben. Das oft unzureichende Einkommen sollte durch Selbstversorgung aus dem Garten, mit Obst- und Gemüseanbau sowie der Kleintierhaltung, verbessert werden.“

Der gesamte Komplex war hügeliges, mooriges Ödland. Oberflächliche Aufschüttungen legten das Land trocken. Auf dem 1.000 Quadratmeter großen Areal er-

richtete die Stadt dann 69 Häuser im Einheitstyp. „Alle Häuser ent-

standen in einfacher Bauweise, ohne Keller und Dachausbau. Es gab nur eine nicht frostfreie Wasserstelle und ein Plumpsklo“, erinnert sich die 77-Jährige.

Am 27. Mai 1935 wurde mit der damaligen Stadt Altona und der gemeinnützigen Kriegersiedlung ein Erbbaurechtsvertrag geschlossen – für 60 Jahre.

Nach einer angemessenen Bewährungszeit sollten die Siedler die Möglichkeit erhalten, Häuser und Grundstücke zu erwerben. „Leider verhinderte der 2. Weltkrieg diese Chance“, so die Vorsitzende.

Nach Kriegsende war die britische Besatzungsmacht für die Verwaltung der Siedlung zuständig. Nach ihrem Abzug ging das Zepter an die Stadt Hamburg. Ab da galt der Name Senator-Paul-Neumann-Siedlung. Wordtmanns Vater und andere Vorstandsmitglieder übernahmen früh die Verantwortung für die Zukunft der Siedlung. „Wir hatten hier mit allerlei Schwierigkeiten zu kämpfen. Das Wasser



Marlies Wordtmann: „Das Kaufangebot der Grundstücke wurde einfach zurückgezogen – bis heute ohne Erklärung.“

Marlies Wordtmann: „Nur gemeinsam sind wir stark in unserer Siedlung.“

stand uns buchstäblich bis zum Hals“, berichtet Wordtmann. „Wegen Wasserproblemen wurde beispielsweise ein Staubecken zwischen heutigem Wisserweg und Pieperweg gebaut. Später wurden die Häuser an das öffentliche Sietnetz angeschlossen.“

1956 kam ein großer Meilenstein in der Siedlungsgeschichte. Die Siedler erhielten das Angebot, die Häuser (ohne Grundstücke) zu kaufen. Erst 40 Jahre später konnten die Eigentümer zumindest 2/3 ihrer Grundstücke erwerben.

Erst 2008 bot die Finanzbehörde die verbliebenen Grundstücke zum Kauf an. Die Bewohner erklärten sich einverstanden.

Kurz vor Vertragsunterzeichnung wurde durch die Kommission für Bodenordnung und die damalige Senatorin Anja Hayduk das Angebot gestoppt. „Die Enttäuschung über diese Entscheidung hat Frust und Ärger bei uns ausgelöst. Es gab nie eine vernünftige Erklärung hierzu – wir wurden zum Spielball zwischen Politik und Verwaltung.“

Auch heute noch setzt sich Marlies Wordtmann mit ihren Mitstreitern und Nachbarn für ihre Siedlung ein. Sie bleibt im Gespräch mit Politikern und Behördenvertretern. „Unsere Gemeinschaft hat sich zwar gewandelt, hier leben keine einfachen Handwerker mehr, sondern der gehobene Mittelstand, aber unsere Wünsche sind geblieben.“

Die 1. Vorsitzende der Siedlung freut sich darüber, dass es immer noch Nachbarn gibt, die an ihrer Seite stehen. Auch freuen sich alle über kleine Geschenke zu Ostern oder Nikolaus, die Wordtmann mit Hilfe anderer Nachbarn jedes Jahr verteilt. „Das gehört für mich zu einer guten Nachbarschaft einfach dazu. Nur gemeinsam sind wir stark.“

Abschließend sagt Marlies Wordtmann: „Noch heute haben ich und die Bewohner den Wunsch, dass die Siedlung weiterhin bestehen bleibt.“

Autorin: anna-lena.walter@funkemedien.de

ZUR PERSON:

Marlies Wordtmann

wurde 1946 in Blankenese geboren. Seit 1955 lebt sie in der Senator-Paul-Neumann-Siedlung in Iserbrook. 1961 wurde Marlies Wordtmann Stellvertreterin von Ludwig Adelmann. Nach sieben männlichen Vorständen übernahm Marlies Wordtmann als erste Frau den Vorsitz. Seit über 40 Jahren bemüht sie sich nach Kräften, die Interessen der Siedlung und der Gemeinschaft zu vertreten. 2026 feiert die Siedlung 90-jähriges Jubiläum.

Freie
Demokraten

Bezirksverband
Altona **FDP**



Listenplatz 1

Katarina Blume.

Am 9. Juni Altona wieder auf Kurs bringen!

Altona ist unter grüner Führung vom Kurs abgekommen. Am 9. Juni haben Sie die Chance, diesen Kurs zu korrigieren und der Politik vor der Haustür eine andere Richtung zu geben. Wir werden Ihnen nicht vorschreiben, wie Sie leben, sich fortbewegen oder Ihre Freizeit verbringen sollen. Unser Ziel ist ein Bezirk, der nicht nur wächst sondern auch funktioniert. Altona braucht eine Verwaltung, die sich auf ihre Kernaufgaben konzentriert und bürgernah handelt. Dazu gehören störungsfreier Verkehr, Wohnungsbau mit Umsicht, Pflege von Grünanlagen und gute Rahmenbedingungen für Altonas Wirtschaft. Bei uns sind die wichtigen Themen für Altonas Lebensqualität in guten Händen. Ob per Briefwahl oder am 9. Juni persönlich im Wahllokal, alle Stimmen für die FDP sind ein starkes Signal für pragmatische, lösungsorientierte Politik.

Weil es um Altona geht — am 9. Juni alle Stimmen für das FDP TEAM ALTONA



Constantin
Jebe

Olaf
Steffen

Kristina
von Ehren

Bo
Müller

9. Juni
FDP





Marla Bergmann und Hanna Wille trainieren mit Blick auf den Blankeneser Elbhag für die Olympischen Sommerspiele 2024.



Zwei Profisportlerinnen von der Elbe haben es geschafft: Marla Bergmann und Hanna Wille haben sich für die Olympischen Spiele in Frankreich qualifiziert.

MSC-Olympia-Teilnehmerinnen

Die Olympiade ruft ...

Hanna Wille (links) und Marla Bergmann haben ihr Hobby zum Beruf gemacht und das mit vollem Erfolg.



Alles begann in einer kleinen Optimisten-Jolle auf der Elbe. Vor über 15 Jahren belegten die Schulfreundinnen Hanna Wille und Marla Bergmann gemeinsam einen Anfängerkurs im Mühlenberger Segel-Club (kurz MSC). Und entfachten das Feuer für den Segelsport in sich.

Diese Flamme hat sie nun ganz nahe an ihren größten Traum gebracht: Olympia. Unbeschreiblicher Jubel brandete am 26. April über der Bucht vor Hyères auf. Bei der „Last Chance Regatta“ ersegelten die Profisportlerinnen in ihrer Skiffjolle 49erFX das heiß ersehnte „Ticket to Marseille“.

Vorausgegangen war eine Zitterpartie: Nachdem Marla und Hanna Anfang April aus dem innerdeutschen Vergleich als bestes 49er FX-Team hervorgingen, standen sie als Olympiakandidatinnen fest. Für die Startberechtigung in dieser Bootsklasse fehlte den deutschen Seglerinnen aber noch das notwendige Nationenticket.

Pro Nation darf nur ein Team in jeder olympischen Bootsklasse an den Start gehen. Zudem gibt es nur eine begrenzte Anzahl von Startplätzen für die verschiedenen Nationen, über deren Verteilung in fest definierten Vorregatten entschieden wird.

Zusammen mit zwei weiteren deutschen Frauenteamen kämpften Marla und Hanna gegen Crews aus 15 weiteren Nationen um die Erfüllung ihres Traums von den Olympischen Spielen.

Das Ziel war von Anfang an klar: Nur wenn es einem der drei Teams gelingt, sich unter den drei besten Nationen zu platzieren, haben die deutschen Seglerinnen einen Startplatz im 49erFX bei den Olympischen Sommerspielen 2024.

Im alles entscheidenden Medal Race, nach 15 regulären Wettfahrten, das doppelt

in die Wertung einging, erreichten die „Mädels von der Elbe“ einen dritten Platz und schoben sich damit im Gesamtklassement ebenfalls auf den dritten Rang. Damit haben sie für die deutschen 49erFX-Seglerinnen das Nationenticket errungen. Auf die Plätze eins und zwei kamen die über die gesamte

Regatta führenden, sehr starken Teams aus Polen.

„Wir sind superhappy“, strahlt Vorschoterin Hanna Wille. „Zusammen mit unseren deutschen Trainingspartnerinnen haben wir unser Bestes gegeben.“

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) nominiert die Olympioniken des German Sailing Teams offiziell im Juni. „Marla und Hanna sind bestes deutsches Team und haben alle Qualifikationskriterien des DOSB erfüllt. Mit dem nun erreichten Nationenticket steht ihrem Start in Marseille nichts mehr im Wege“, sagt

Sie setzten sich gegen 15 Teams anderer Nationen durch.



MSC-Clubmanagerin Grit Schmiedehausen, die beide Sportlerinnen in ihren ersten Jahren in der Optimisten-Jolle selbst trainierte. „Der ganze MSC, vom jüngsten Optikind bis zu den Senioren unseres Vereins, hat die Ergebnisse der ‚last chance regatta‘ eine Woche lang mit Hochspannung verfolgt. Marla und Hanna sind die ersten Mitglieder unseres Vereins, die bei Olympischen Spielen starten werden, wir sind alle unglaublich stolz auf sie.“

Eindrucksvoll ist der Weg der Blankeneserinnen bis an diesen Punkt ihrer Karriere. Schon früh mussten sie die Weichen stellen und sich zwischen Sport und klassischer Ausbildung entscheiden. Im Jahr 2022 entschieden sie mit ihrem Trainer, dass sie für ihre Nation beim berühmtesten Sportwettbewerb der Welt antreten wollen. Marla Bergmann berichtet: „Wir haben eine

„Wir haben jede freie Minute genutzt, um die Lücke zur Weltspitze zu verkleinern.“

Chance gesehen, denn zu dem Zeitpunkt hatten die damaligen Silber-Medaillengewinnerinnen aus Tokio im FX aufgehört und wir hatten gerade unseren Junioren Weltmeister Titel gewonnen.“ Hanna Wille ergänzt: „Wir haben deshalb jede freie Minute in dieses Projekt investiert, um die Lücke zur Weltspitze zu verkleinern und Paris 2024 möglich zu machen.“

Das Durchschnittsalter von Seglern bei ihrer 1. Olympiade liegt normalerweise bei 28 Jahren. Grit Schmiedehausen erklärt: „Segeln ist ein Erfahrungssport, die besten Jahre kommen erst noch.“

Die Seglerinnen verbringen rund 120 Tage pro Jahr auf dem Wasser, leben mal in Hamburg, mal in Kiel, mal auf Lanzarote. „Da in Deutschland nicht immer bestes Traingswetter herrscht, müssen wir mit unserer Skiffjolle dahin, wo die Bedingun-

Mit über 20 Knoten jagen die Profisportlerinnen Marla Bergmann und Hanna Wille mit ihrer Skiffjolle 49erFX über das Wasser.

gen stimmen“, erklärt Steuerfrau Marla Bergmann. Ihr Eifer zahlt sich aus. Mit jeder Regatta, die die Beiden meistern, rücken sie ihrem Ziel ein Stück näher. „Unser Erfolg beruht auf unserer engen Beziehung. Wir sind Freundinnen und Arbeitskolleginnen“, so Hanna Wille. Marla Bergmann ergänzt: „Wir sind eine Einheit. Verlassen uns komplett auf die Andere. Geben uns aber auch Raum.“

Doch das Team musste auch mal ohne einander auskommen. Vor Beginn der Oberstufe verbrachte Marla Bergmann ein Jahr in Kanada. Hanna Wille sammelte unterdessen weitere Sporterfahrungen in anderen Teamkonstellationen. Sie erinnert sich: „Als Marla wieder da war, segelten wir wieder gemeinsam und der Erfolg kam.“

Die Profis geben alles für ihren Traum



Mühlenberger Segel Club stellt erstes Olympia-Team: Marla Bergmann und Hanna Wille

2024 an den Olympischen Spielen teilzunehmen. Im Juli 2023 nahmen sie an einem Olympischen Testevent teil, danach folgten die Weltmeisterschaft in Den Haag und Regatten auf Lanzarote und Mallorca.

Bei der Segel-Europameisterschaft im November 2023 in Vilamoura, Portugal, waren die deutschen 49-FX-Seglerinnen ganz vorn mit dabei. Sie erzielten das beste Ergebnis ihrer bisherigen Laufbahn, indem sie drei Rennen in Folge gewannen. Sie belegten den 4. Platz.

Den krönenden Abschluss bildete jedoch der Sieg in Hyères, Frankreich, Ende April 2024. „Ich kann es noch gar nicht glauben, dass wir dank dieses Erfolges bereits jetzt zu den Olympischen Sommerspielen fahren werden“, so Marla Bergmann.

Nun wartet viel Arbeit auf die Sportlerinnen. Hanna Wille erklärt: „Neben dem täglichen Training auf dem Wasser und im Kraftraum, müssen wir das Bootzubehör checken, Flüge und Unterkünfte buchen, Presstertermine wahrnehmen und vieles mehr.“

Zudem gibt es für Teilnehmer der Olympischen Spiele sehr konkrete Ablaufpläne,

nicht nur was Termine, sondern auch was Bekleidung und Schuhwerk anbelangt. „Wir sind schon sehr gespannt auf die Team Germany Outfits. Es macht uns sehr stolz, für Deutschland anzutreten“, so Hanna Wille.

Besonders ist auch die Bootsklasse, in der die Profis starten. „Als Zwei-Personen-Crew anzutreten erfordert viel Koordination im Ablauf, aber erleichtert auch einiges, denn Hanna als Vorscherin hat das Boot im Blick und ich das Teilnehmerfeld und die Wetterbedingungen“, erklärt die 22-jährige Steuerfrau.

Die jungen Frauen feiern dieser Tage viele Erfolge und Meilensteine. „Wir liegen gut im Zeitplan, eigentlich sind wir erst in unserem ersten Seniorjahr und hatten die Olympischen Spiele 2028 im Auge, aber wir segeln einfach allen davon“, scherzt die 23-jährige Hanna Wille.

„Wir erhalten einfach von allen Seiten Support. Vom MSC und dem Team Hamburg, dem Deutschen Segler-Verband und der Pollmann Stiftung sowie der Bundeswehr“, so Marla Bergmann. Zur Erklärung: Die Bundeswehr ist einer der größten Förde-

„Uns ist wichtig zu zeigen, dass auch Frauen im Sport erfolgreich sind.“

rer des Hochleistungssports in Deutschland. Mit über 820 Dienstposten fördert sie den deutschen Spitzensport. „Dank der Förderer leben wir unseren Traum“, sind sich die beiden einig. Sie sind sich durchaus bewusst, dass sie als Frauen im Spitzensport eine Vorbildfunktion einnehmen. Das Bundesinstitut für Sportwissenschaft schreibt dazu: „Die Thematik Frauen im Sport gewinnt in der öffentlichen Debatte immer mehr an Bedeutung und Aufmerksamkeit. Viele Sportveranstaltungen mit weiblichen Akteuren faszinieren die Zuschauer – vielfältige politische Initiativen, Positionspapiere und Programme widmen sich aktuell der Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit.“

Weiter ist auf der Website zu lesen: „Im Leistungssport besteht jedoch weiterhin in der öffentlichen Wahrnehmung, den strukturellen Rahmenbedingungen, den Fördermöglichkeiten und auch in der Forschung ein Ungleichgewicht zu den männlichen Akteuren.“

Das ist auch den Sportlerinnen klar. „Uns ist wichtig zu zeigen, dass auch Frauen im Sport erfolgreich sein können und das wir unseren männlichen Kollegen in nichts nachstehen.“ Das zeigt sich auch, wenn die Sportlerinnen mit über 20 Knoten über das Wasser gleiten und souverän die Gegnerinnen hinter sich lassen. „Der Segelsport ist sehr komplex, dass gefällt mir am meisten“, so Marla Bergmann. „Das Gefühl, übers Wasser zu fliegen ist unbeschreiblich und ich glaube, diese Spannung überträgt sich auch auf das Publikum“, so Hanna Wille.

Zur Eröffnungsfeier werden rund 600.000 Zuschauer erwartet. Damit soll sie zur „größten Zeremonie“ der Olympia-Geschichte zählen.

Allerdings werden die Elb-Mädchen nicht bei der Eröffnung dabei sein, denn gesegelt wird nicht in Paris, sondern an der Küste vor Marseille.

Autorin: anna-lena.walter@funkemedien.de
Infos: www.bergmannwillesailing.com

ZUR SACHE:

Olympische Sommerspiele

Die Olympischen Sommerspiele 2024 (offiziell Spiele der XXXIII. Olympiade) sollen vom 26. Juli bis zum 11. August 2024 in der französischen Hauptstadt Paris stattfinden. Die Stadt wird damit zum dritten Mal nach 1900 und 1924 die Veranstaltung ausrichten. Auf dem Programm stehen 32 Sportarten. Neu dabei sind Breaking, Surfen, Skateboarding und Sportklettern. Ein Ticket kostet zwischen 90 und 2.700 Euro.

Rendite für eine lebenswerte Zukunft

Erneuerbare Energien sind die Gewinner für den Klimaschutz – und ebenso für Investoren. Denn: Der Markt der Erneuerbaren wächst weiter und weiter, und das weltweit. Mit dem neuen **reconcept Green Bond III** können Sie als Privatanleger davon profitieren. Im Interview dazu **reconcept-Geschäftsführer Karsten Reetz**.



Karsten Reetz, reconcept

reconcept entwickelt neue Solar- und Windparks, Projekte, die Sie jetzt über Ihren neuen Green Bond III mitfinanzieren.

Was genau ist da geplant?

Wir haben allein in Deutschland rund 870 Megawatt in der Entwicklung. Einmal am Netz ist dies rechnerisch genug Leistung, um rund 250.000 Vierpersonen-Haushalte bzw. die Einwohner einer Stadt so groß wie Köln mit Strom zu versorgen. Darüber hinaus sind wir in Finnland und Kanada aktiv. Die Marktbedingungen für uns als Projektentwickler und Finanzierer von Erneuerbaren Energien sind optimal. Die politischen Weichenstellungen stehen auf Wachstum, gleichzeitig ist der Kapitalbedarf enorm hoch. Allein in Deutschland wurden im letzten Jahr rund 36,6 Milliarden Euro in regenerative Energien investiert. Und das Marktpotenzial ist längst nicht ausgeschöpft, insbesondere mit Blick auf die ambitionierten Klimaschutzziele.

Für wen eignet sich der Green Bond III?

Die Anleihe mit einem Festzins von 6,75 % p.a. richtet sich an Anleger, die regelmäßige Zinszahlungen wünschen, ihr Geld über eine Laufzeit von sechs Jahren fest anlegen können, und die in eine nach-

haltige, lebenswerte Zukunft investieren möchten – für sich und künftige Generationen.

Der reconcept Green Bond III ist die sechste Anleihe, die Sie begeben.

Was sagt Ihre bisherige Leistungsbilanz?

Unsere börsennotierten Green Bonds haben insgesamt ihre Zins- und Rückzahlungszusagen zu 100 Prozent eingehalten. Neben der Rendite für unsere Investoren haben sich die Grünen Anleihen auch für reconcept sehr bewährt. Wir haben uns damit den strategisch wichtigen Zugang zum Kapitalmarkt über die Börse erschlossen, gleichzeitig neue Investoren erreicht und unseren bestehenden Anlegern, die uns meist schon viele Jahre in anderen Projekten begleiten, durch die Handelbarkeit eine zusätzliche Option für ein nachhaltiges Investment eröffnet. Dass wir sämtliche Anleihen im Maximalvolumen platzieren konnten und mit unseren Projekten zu einer jährlichen Einsparung von etwa 50.000 Tonnen CO₂-Äquivalenten beitragen, untermauert die Attraktivität unserer Grünen Anleihen.

Weitere Informationen:

www.reconcept.de/green-bond-3

Über reconcept

Seit 1998 bietet reconcept Privatanleger erfolgreich nachhaltige Kapitalanlagen an. Mit über 17.000 Privatanlegern hat das Unternehmen, das gleichzeitig als Projektentwickler im Bereich Erneuerbare Energien agiert, rund 245 Wind- und Solaranlagen im In- und Ausland realisiert. reconcept ist als klimaneutraler Asset-Manager zertifiziert und wurde wiederholt vom Finanzportal fingreen.de als Top-Anbieter für „Grüne Geldanlagen“ ausgezeichnet.



**Mehr erfahren?
QR-Code scannen
und Film ab.**



Risikohinweis: Anleger gewähren der Emittentin Fremdkapital und sind somit als Anleihegläubiger den unternehmerischen Risiken der Emittentin ausgesetzt. Der Erwerb dieses Wertpapiers ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

WERBUNG

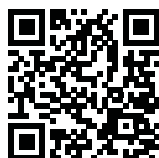
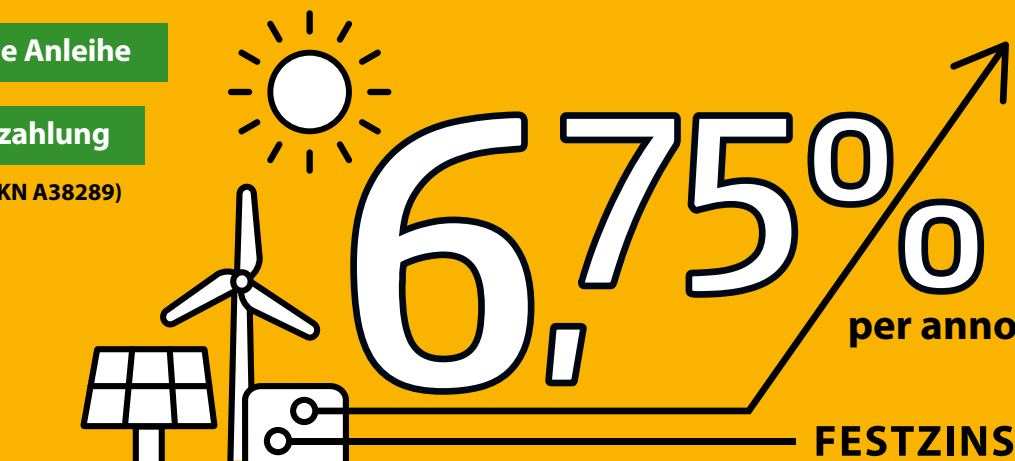
reconcept Green Bond III

Klimafreundlich und zinsstark investieren.

Grüne, depotfähige Anleihe

Halbjährliche Zinszahlung

Wertpapierprospekt (WKN A38289)
unter reconcept.de/ir



Jetzt informieren
und 25 Euro
Leser-Bonus sichern!

www.reconcept.de/leserbonus



GRÜNE ENERGIE · HEUTE FÜR MORGEN



Der Parkplatz vor dem Loki-Schmidt-Garten Ende Mai an einem Wochentag. Bis zum S-Bahnhof Klein Flottbek sind es nur wenige Schritte.

Streit um Flüchtlings-Unterkunft in den Elbvororten

Worum geht es hier wirklich?

Bürgerproteste sind keine Seltenheit, erst recht nicht, wenn es um die Unterbringung geflüchteter Menschen geht. Fragwürdig wird es, wenn die besonders Begüterten die Ärmsten ablehnen und so zahlreiche Klischees bestätigen. Aber ist das im Streit rund um die geplante Unterkunft vor dem Loki-Schmidt-Garten überhaupt der Fall? Ein kritischer Blick.

TIM HOLZHÄUSER

Es ist wieder einer dieser Momente, wenn Weltpolitik ins Lokale durchschlägt, wenn Nachrichten in einer Geschwindigkeit Realität werden, die noch vor wenigen Jahren kaum jemand für möglich gehalten hätte. Schauplatz ist dieses Mal Klein Flottbek, genauer: der Loki-Schmidt-Garten. Auf dessen Parkplatz (Ohnhorststraße) soll nach Plänen der Stadt ein Wohnheim für Geflüchtete geschaffen werden, mit aufeinander geschichteten Containern. Der Zeitplan sieht vor, dass die Einrichtung ab dem zweiten Quartal 2025 eröffnet wird, betrieben von Fördern & Wohnen.

Seit Bekanntwerden der Pläne formiert sich Widerstand unter dem Dach der „Bürgerinitiative Hamburg für adäquate Flüchtlingsunterkünfte“, die Unterschriften sammelt und gegen die geplante Bebauung Anwälte beauftragt. Die Begründung: Das Gelände sei zu klein. Es fehle an Infrastruktur, nahen Geschäften, Schulkapazi-

täten und sozialen Vereinen, die bei der Integration unterstützen können. Bürgerinitiativen gegen Geflüchtete sind ein Standardphänomen, nicht nur in Hamburg, nicht nur in Deutschland. Überraschend ist hier jedoch die Intensität des Widerstandes verglichen mit der geplanten Kapazität. Es geht nämlich nicht um Tausende, nicht einmal um viele Hunderte, sondern um ganze 144 Menschen. Noch kommt nicht auf jeden Bewohner eine Einzelklage, aber der Zähler steht bereits auf 36. Die geringe Dimension wird überdeutlich, wenn man die Gesamtzahl der Geflüchteten in Hamburg betrachtet: Über 48.000 Tendenz steigend.

Die Sozialbehörde gibt die Auslastung der bestehenden Einrichtungen mit 98 Prozent an. Geeignete Flächen werden rar, es droht Obdachlosigkeit. Folgerichtig stimmt eine Mehrheit der Parteien im Bezirk Altona den neuen Plänen der Sozialbehörde zu. Zwar wurde der fragliche Parkplatz bereits 2015/2016 als für zu teuer be-

funden, aber der Globus dreht sich, die Lage ändert sich, die Not wächst.

Das sieht die Bürgerinitiative naturgemäß anders und erhält dabei Unterstützung vom Bürgerverein Blankenese, der in Klein Flottbek fehlende Sozialstrukturen bemängelt (Kommentar von Stefan Bick auf S. 103 in dieser Ausgabe). Kritisiert wird aus Blankenese in diesem Zusammenhang auch die Stilllegung des Wohnheims im Björnsonweg: *Die gerade mal acht Jahre alten Gebäude wurden trotz gravierender Wohnungsnot und ungebremsen Zustroms von Flüchtlingen ohne Kontakt und aktuellen Dialog mit den Anwohnern vor Ort einfach abgerissen, da die Politik dort langfristig sozialen Wohnungsbau realisieren möchte. Der Abriss der vom Steuerzahler finanzierten Gebäude erfolgte bereits im vergangenen Jahr, obwohl die Häuser laut Vertrag bis 2025 hätten bestehen bleiben können und somit mög-*

„Es geht nicht um die Fläche. Unser Ziel ist eine langfristige Unterbringung. Die Stadt hat hierfür aber kein langfristiges Konzept!“

Sahar Hesselbarth



licherweise das nun vorgesehene Containerdorf am Botanischen Garten überflüssig gemacht hätten.

Nachfrage bei einer Expertin: Die Blankeneserin Helga Rodenbeck engagiert sich seit Jahrzehnten für eine sachgerechte Unterbringung von Geflüchteten, hat Erfahrungen gesammelt mit den Unterkünften Sieverstück und besagtem Björnsonweg. Sie zeigt sich angesichts der Argumente der Initiative skeptisch. Da sei zunächst die überschaubare Anzahl der Geflüchteten, eben die 144 Menschen. Die Unterkunft im Björnsonweg beherbergte zeitweise über 170. Auch dort gab es keinen Discounter in der Umgebung, wohl aber eine Bushaltestelle, was die Bewohner als zumutbar empfunden hätten. Es gibt Schlimmeres. Auch bei der Beschulung habe es keine Probleme gegeben, im Gegenteil: Kollegium, Eltern und Kinder in der Gorch-Fock-Schule hätten sich freundlich und kooperativ gezeigt.

Aber was sind die Alternativen? Die Geflüchteten sind hier, müssen wohnen und möglichst nicht in Zelten. Die Bürgerinitiative aus Klein Flottbek verweist auf eine Fläche in Iserbrook, die familiengerechter sei. Das erscheint auf den ersten Blick sonderbar, da es wohl kaum einen familieneigneren Standort gibt als Klein Flottbek. Dem widerspricht die Initiative in diesem Fall: Der nahe Bahnhof samt Parkhaus sei kein Vor-, sondern ein Nachteil, ein Knotenpunkt, der Privatsphäre verhindere. Zudem gäbe es Verkehrsprobleme in den angrenzenden Seitenstraßen.

„Die Unterbringung von über 170 Geflüchteten am Björnsonweg war überhaupt kein Problem. Die Beschulung auch nicht.“ Helga Rodenbeck



Ortstermin vor dem Loki-Schmidt-Garten. Das Parkhaus ist durch eine Straße von dem Parkplatz getrennt, der selbst von großen Bäumen und Hecken geschützt ist. Im Mai regelrecht idyllisch und dann ist da noch der angrenzende öffentliche Garten. Von mangelnder Privatsphäre keine Spur, aber das kann sich an den Wochenenden und während der Rushhour natürlich ändern.

Das nach Auffassung der Initiative vorgeschlagene günstigere



FOTO: FLUNKE FOTO SERVICES/ROLAND WAGUNIA

Bewohnerinnen und Unterstützer vor der Flüchtlingsunterbringung Björnsonweg in Blankenese, die mittlerweile geschlossen ist.

Gelände liegt an der Sülldorfer Landstraße 380, mit entsprechendem Verkehr. Schön ist anders. Tatsächlich aber gibt es fußläufig so ziemlich alles, was das tägliche Leben erfordert. Hat die Initiative recht? Nachfrage beim Bürgerverein Sülldorf-Iserbrook.

Die Vorsitzende Christiane Bülow sieht die Sache pragmatisch. „Wir sind natürlich nicht uneingeschränkt begeistert. Der Platz

„Der Platz vor dem Botanischen Garten erscheint uns allerdings tatsächlich schlechter geeignet als der an der Sülldorfer Landstraße ...“ Christiane Bülow



vor dem Botanischen Garten erscheint uns allerdings tatsächlich schlechter geeignet als der an der Sülldorfer Landstraße (bessere Nahversorgung, Verkehrsanbindung und Integration). Insofern würden wir eine Nutzung dort eher befürworten. Schön wäre eine vertraglich festgelegte Befristung auf fünf Jahre, wobei es sehr fraglich erscheint, ob sich die Situation bis dahin verbessert hat.“

Zurück zur „Bürgerinitiative Hamburg für adäquate Flüchtlingsunterkünfte“. Die Pressesprecherin der Initiative ist klug gewählt. Sahar Hesselbarth kam selbst als Flüchtlingskind aus dem Iran nach Hamburg. In einem Telefonat mit dem KLÖNSCHNACK betont sie dann auch, dass es nicht um die Fläche ginge, sondern um die langfristige Integration von Geflüchteten. Bei den 144 Menschen handele es sich nämlich nicht um Neuankömmlinge, sondern um Personen aus anderen Unterkünften.

Nachfrage bei der Sozialbehörde, die schreibt: *Es lässt sich noch keine verlässliche Aussage darüber treffen, wer in die Unterkunft einziehen wird, also auch nicht, wo die entsprechenden Personen gegebenenfalls aktuell untergebracht sind. Sicher werden sich die Bewohnenden unter anderem auch aus Personen zusammensetzen, die aktuell noch anderweitig öffentlich untergebracht sind.*

Hierzu gehörten aber auch Menschen aus der Erstaufnahme, die grundsätzlich nur für sechs Monate dauert. Auch Menschen aus

Notunterkünften würden regelmäßig in Einrichtungen mit höherem Standard verlegt.

Die Nachfrage an Hesselbarth, ob der bisherige Wohnort angesichts der explodierenden Flüchtlingszahlen überhaupt noch eine Rolle spiele, möchte sie so nicht beantworten, sondern bleibt bei ihrem Fokus: Die langfristige Integration sei das Ziel, die Stadt habe hierzu kein langfristiges Konzept und das sähe man auch im vorliegenden Streitfall.

„Haben Sie denn die Iserbrooker kontaktiert, um über diese Ausgleichfläche an der Osdorfer Landstraße zu sprechen?“

Sahar Hesselbarth: „Nein.“

„Wäre das nicht sinnvoll, wenn es um eine langfristige Integration geht.“

„Natürlich, wir sind daran interessiert, alle an einen Tisch zu bringen.“

Die Kommunikationsstrategie der Initiative ist clever. Klare und glaubwürdige Abgrenzung gegen rechts und den Fokus auf gelungene Integration. Eine Teflon-Strategie. Auch bei wiederholtem Nachfragen bleibt man bei der Linie: Es gehe überhaupt nicht um Klein Flottbek, sondern um die langfristige Unterbringung, um Integration, um das Wohl der geflohenen Menschen. Nur eben nicht in Klein Flottbek unter diesen Umständen. Die Strategie lässt auch alle Hinweise auf die geringe Anzahl der Geflüchteten abperlen. Es geht nicht um die Zahl, sondern um das Wohl der Menschen, auch wenn es nur eine Handvoll wären. Selbst die Frage nach weiteren Geflüchteten, die dann den Druck auf freie Flächen noch einmal verstärken würden, verfängt nicht. Noch einmal: Es geht um die Integration der Menschen, die jetzt da sind. Und diese Integration sei eben nicht in Klein Flottbek unter diesen Umständen möglich.

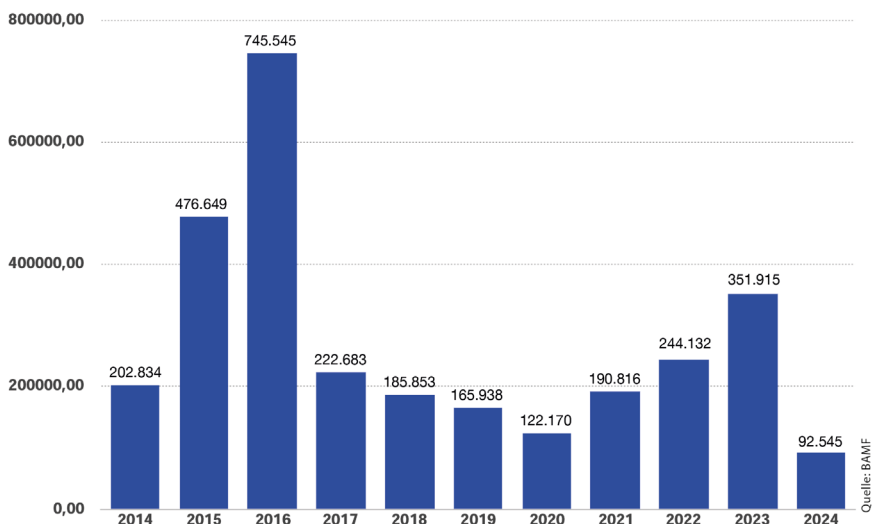
Umstände werden anhand von Rahmenbedingungen bewertet. Was heute noch unzumutbar erscheint, kann morgen Luxus sein. Die große Frage in der Hamburger Flüchtlingspolitik muss also lauten: Was passiert, wenn die ansteigende Zahl der Geflüchteten die derzeitigen Standards Makulatur werden lassen? Tatsächlich arbeitet die Sozialbehörde mit Prognosen, die eingeteilt sind in *average*, *best* und *worst case*. Im ersten Fall werden die Zugänge der vergangenen zwölf Monate betrachtet und fortgeschrieben. Hier ergibt sich ein Saldo aus Zu- und Abgängen von 385 Personen pro Monat. Im *best case* schreiben die Statistiker die letzten sechs Monate fort.

„Wir befinden uns in einer sehr schwierigen Zugangssituation, die Hamburg bei einem voll ausgelasteten Unterbringungssystem mit einer Auslastung von 97,9 Prozent vor enorme Herausforderungen stellt!“

Wolfgang Arnhold, Sprecher Sozialbehörde

Hier ergibt sich ein Saldo von nur 55 Personen. Der *worst case* bezieht sich auf die vergangenen 24 Monate und beziffert das Saldo auf 420 Personen. Die Sozialbehörde fügt an, dass der Bestfall „nachzeitigem Kenntnisstand und auf Basis von Erfahrungswerten als nicht realistisch zu bewerten“ ist. Man rechnet mit 385 Personen, also mit einer Unterkunft *pro Monat*. Und hierbei handelt es sich nur um die Personen, die längerfristig bleiben. Die Zahl der Zuzüge, bei denen die Verweildauer anfangs noch unklar ist, liegt um ein Vielfaches höher. Der *average case* beziffert sie auf 1.370 Personen pro Monat.

Anzahl der Asylanträge in Deutschland von 2014 bis 2024



Die Höchststände der Flüchtlingskrise 2015/2016 sind derzeit noch nicht wieder erreicht. Der Trend zeigt nach einer Entspannung in den Jahren 2017 bis 2020 aber wieder deutlich nach oben.

Selbst bei Erfolg der Initiative, bei einer Nutzung der Ausweichfläche an der Osdorfer Landstraße, müssen wir es als wahrscheinlich ansehen, dass die Stadt in wenigen Jahren erneut Techniker zum Parkplatz am Loki-Schmidt-Garten schickt mit der Frage, wie viele Container die Fläche verkraftet.

Dazu passt auch das Statement der Sozialbehörde: Man prüfe laufend weitere Standorte „allerdings nicht als Alternative, sondern als zusätzliche Unterbringungsmöglichkeit. Der von der Initiative vorgeschlagene Standort ‚Osdorfer Landstraße 380‘ wurde geprüft und steht nach Auskunft des Bezirksamtes Altona nicht zur Verfügung. Die dort befindliche Villa Mignon ist vermietet und wird vereinbarungsgemäß genutzt.“

Des Weiteren habe die Behörde der Initiative bereits angeboten, im Rahmen eines Info-Termins vor Ort ins Gespräch zu kommen. Dieser Einladung sei die Initiative aber nicht gefolgt. Eine weitere Informationsveranstaltung für die Menschen aus der Nachbarschaft ist nun für den 6. Juni geplant.

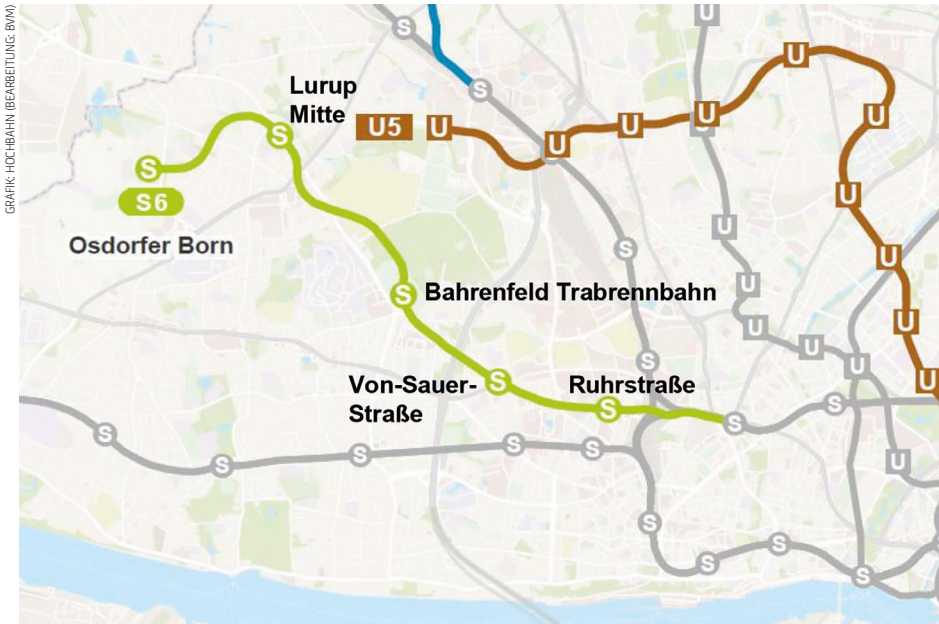
Letzter Stand: Die Initiative aus Klein Flottbek bereitet ein Bürgerbegehren vor.

ZUR SACHE:

Konflikte vs. Klimawandel. Was sind die Hauptursachen für Flucht und Vertreibung?

Kriege beherrschen in diesen Zeiten die Schlagzeilen. Ukraine, Gaza-Streifen, Bürgerkrieg in Syrien und im Sudan und viele mehr. Schätzungen zufolge könnte allein der weiter eskalierende Ukraine-Krieg weitere zehn Millionen Menschen zur Flucht zwingen. Die Fluchtursache Klimawandel ist jedoch ungleich bedeutender. Laut der UN Flüchtlingshilfe und dem Internal Displacement Monitoring Center (IDMC) haben 2022 rund 32,6 Millionen Menschen ihre Heimat aufgrund klimabedingter Ereignisse verlassen. Dazu gehörten Dürren, Überschwemmungen, Hitzewellen und Stürme, die sich auf Sicherheit und die Nahrungsmittelversorgung auswirken.

Gerade bei Naturkatastrophen wird die zerstörerische Kraft des Klimawandels deutlich. Das UN-Büro für Katastrophenvorsorge (UNDRR) in Genf hat festgestellt, dass die Zahl der klimabedingten Katastrophen im durchschnittlichen Vergleich zu den Jahren zuvor von durchschnittlich 370 auf 387 im Jahr 2022 gestiegen ist.



Der geplante Streckenverlauf der S6 sieht fünf Stationen von Altona über Bahrenfeld bis zum Born vor.

Mobilitätswende

Findet der Born jetzt Anschluss?

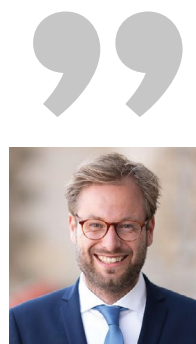
Der Hamburger Senat will 120 Millionen Euro in die konkrete Planung zur S6 in Richtung Osdorfer Born investieren. Bis 2030 soll die von der Deutschen Bahn durchgeführte Planung abgeschlossen sein.

Viele Jahrzehnte haben die Anwohner in Osdorf und Lurup um eine Anbindung ans Schienennetz gekämpft. Viele Initiativen, wie beispielsweise Starten: Bahn West! und weitere forderten eine Bahnverbindung – besonders für den Osdorfer Born, damit auch hier die Menschen einfacher zu ihren Bildungs- und Arbeitsstellen gelangen können (KLÖNSCHNACK Bericht 5/2024).

Nun hat Verkehrssenator Anjes Tjarks am 8. Mai überraschend angekündigt, dass 120 Millionen Euro für die Planung der S6 freigegeben wurden.

Die S6 soll neben der U5 der zentrale Baustein zur Anbindung des Hamburger Westens und damit ein wichtiges Puzzlestück der Mobilitätswende in Hamburg sein. Aufgrund der Haushaltsrelevanz der Investition entscheidet über die Planungsinvestitionen auch die Hamburgische Bürgerschaft noch vor den Sommerferien.

Die geplante Neubaustrecke der S6 erstreckt sich auf insgesamt acht Kilometern Länge mit fünf Haltestellen: Ruhrstraße, Von-Sauer-Straße, Bahrenfeld Trabrennbahn, Lurup Mitte



Verkehrssenator Anjes Tjarks:
„Wir binden Hamburgs Westen an die Schiene an. Davon werden zehntausende Anwohner profitieren.“

und Osdorfer Born (Am Barls). Mit der S6 zum Osdorfer Born werden rund 40.000 Anwohner erstmals an das Schnellbahnnetz angeschlossen. Auch die Science-City Hamburg Bahrenfeld (SCHB) erhält damit eine eigene Anbindung. Neben dem Ausbau des Wissenschaftsbetriebs und einem dazugehörigen Quartier am Volkspark sollen 3.800 Wohnungen entstehen. Insgesamt wird die Zahl der Einwohner um rund 14.000 Menschen steigen.

Durch die Verlagerungen naturwissenschaftlicher Institute der Chemie, Physik, Biologie und Data Science der Universität Hamburg in die Science City Hamburg Bahrenfeld werden künftig 6.500 Studierende und 11.000 Erwerbstätige die neue S-Bahn-Linie S6 zusätzlich nutzen können. Die S6 ermöglicht zudem Reisezeitverkürzungen nach Altona, in die Innenstadt sowie zum Fernbahnhof Dammtor und Hauptbahnhof.

Anjes Tjarks, Senator für Verkehr und Mobilitätswende: „Wir binden Hamburgs Westen an die Schiene an. Und zwar gleich doppelt. Neben der U5 bis zu den

Arenen am Volkspark wollen wir mit der S6 den Osdorfer Born erschließen. Davon profitieren viele Zehntausend Anwohner, die seit Jahrzehnten auf eine gute Anbindung an unser Schnellbahnnetz warten. Die S6 sorgt aber auch dafür, dass Erwerbstätige und Studierende zukünftig schneller zu ihren Arbeitsplätzen und Forschungseinrichtungen in der Science City kommen.“

Weiter sagt er: „Dank einer guten Vorarbeit in den Machbarkeitsuntersuchungen konnten wir gemeinsam mit vielen Partnern die bestmögliche Streckenführung ermitteln. Wir stellen dabei sicher, dass der Forschungsbetrieb in der Science City unbeeinträchtigt bleibt und wir gleichzeitig unsere verkehrlichen Ziele erreichen. Das wird der Mobilitätswende in Hamburg weiteren Schwung geben.“

Die jetzt weiter zu planende Vorzugstrasse der S6 soll westlich der Station Holstenstraße aus dem Bestandsnetz ausfädeln und bis zur Trabrennbahn Bahrenfeld dem Verlauf der Stresemannstraße und Bahrenfelder Chaussee folgen. Zur Vergrößerung des Abstands zu den Forschungseinrichtungen des Campus Bahrenfeld wird die Trasse anschließend in Richtung Volkspark leicht verschwenkt. Im weiteren Verlauf in Richtung Nordwesten soll die Trasse den Verlauf der Luruper Hauptstraße queren, um anschließend in einem Rechtsbogen die erschütterungs- und magnetfeldsensiblen Institute im Innovationspark Altona zu umfahren. Im Bereich der Station Lurup Mitte wird wiederum die Straßenachse der Luruper Hauptstraße erreicht, bevor die Trasse in Richtung Osdorfer Born abbiegt.

Bleibt abzuwarten, wann es von der Planung in die konkrete Umsetzung geht. Fragt man Jürgen Beeck von der Initiative Starten: Bahn West! sagt er: „Der Haken an der Sache ist, dass diese Strecke nach derzeitiger Planung erst nach Fertigstellung des Verbindungsbahntunnelstunnels vom Hauptbahnhof bis Altona in Betrieb genommen werden kann, also frühestens in 20 Jahren, Finanzierung völlig ungewiss. Wir fordern deshalb die schnelle Realisierung eines leistungsfähigen und zuverlässigen ÖPNV, z. B. ein Hochleistungsbussystem, schon jetzt!“

Autorin: anna-lena.walter@funkemedien.de
 Infos: www.s-bahn-hamburg.de

HINTERGRUND

Endlich eine S-Bahn für Osdorf und Lurup

Seit 1974 wartet der Osdorfer Born auf die Verkehrsanbindung. Die nie kam. 2019 wurde eine S-Bahn-Linie (S32) angekündigt. Auch die kam nicht. Stattdessen kam die Buslinie X3. Der Verdross der Anwohner ist bis heute groß.



Im Wahlkampf sind diese Plakate allgegenwärtig. Das Anbringen der Wahlwerbung verbinden die Ehrenamtlichen der Parteien derzeit mit einem mulmigen Gefühl.

Angriffe im Wahlkampf

Rauer Ton, rohes Verhalten

Die Meinungen und Reaktionen driften im aktuellen Wahlkampf stark auseinander. Das bekommen besonders Lokalpolitikerinnen und -politiker zu spüren, mit ungewohnter Härte. Eine Momentaufnahme.

Der Wahlkampf für die Europa- und die Bezirkswahlen läuft in Hamburg auf Hochtouren. Dass sich der Ton verschärft hat, ist nichts Neues mehr.

Meist, so sagt etwa Antje Müller von der CDU-Altona/Elbvororte, bleibt es bei grenzwertigen Kommentaren am Infostand. „Davon steckt man drei, vier am Stück weg. Beim nächsten Mal muss man durchatmen. Die fehlende Wertschätzung und der respektlose Ton setzen immer mehr zu.“

Doch etwas ist schon neu, zumindest in dieser Härte und Häufigkeit: Gewalt gegen Politikerinnen und Politiker. Traurige Berühmtheit erfuhr jüngst das Beispiel des SPD-Politikers Matthias Ecke – sächsischer Spitzenkandidat für die Europawahl. Er wurde Anfang Mai von vier Jugendlichen schwer verletzt, als er Wahlplakate anbrachte. Es blieb nicht der einzige Vorfall dieser Art, auch nicht in Hamburg.

Besonders betroffen von den Angriffen sind Lokalpolitikerinnen und -Politiker. Sie ge-



„Diese Vorfälle stellen nicht nur Angriffe auf unsere ehrenamtlichen Mitglieder in Altona dar, sondern auch auf die gesamte Bevölkerung. Sie berauben die Menschen der Möglichkeit, sich vor den Wahlen unbeeinflusst über die Angebote der Parteien zu informieren.“

Sören Platten (SPD)

nießen zudem nicht den Vorteil eines professionellen Personenschutzes. Ausnahme ist hier die AfD-Hamburg, die vermehrt auf Sicherheitsdienstleister zurückgreift, so der AfD-Landesvorsitzende Dirk Nockemann.

Die Angriffe auf Matthias Ecke haben erste Folgen: Ein Gesetz soll zukünftig die Privatadressen von Politikerinnen und Politikern leichter schützen lassen. Für den aktuellen Wahlkampf ist damit wenig gewonnen, vor allem als verwaiste Einzelmaßnahme. Die Parteien müssen jetzt handeln.

Anke Frieling, Bürgerschaftsabgeordnete der CDU, teilt mit, dass man mittlerweile beim Plakatieren oder bei Aktionen niemals allein unterwegs ist. So ist es auch bei den anderen Parteien. Linda Heitmann (MdB, Grüne-Altona) fügt hinzu, man sensibilisiere die Ehrenamtlichen, auf unangenehme Situationen zu achten. Man wolle zudem frühzeitig eskalieren. Warum so ein Vorgehen überhaupt nötig ist, belegt sie mit einem privaten Erlebnis: „Ich wurde vor circa vier Wochen von einer Person, die mich in der

S-Bahn in Blankenese erkannt hat, lautstark verbal angegriffen und bedroht. In der Form ist mir das vorher noch nie passiert, wenn ich privat unterwegs war.“

Es bleibt nicht bei verbaler Gewalt und Situationen, die man überhaupt beruhigen könnte. So ging vor einigen Wochen bei der CDU-Hamburg die Warnung ein, dass man Wahlplakate mit Rasierklingen präpariert habe. Zu spät kam die Warnung für den Hamburger SPD-Kandidaten Olcay Aydik. Mitte Mai wollte er ein abgenommenes Wahlplakat wieder anbringen und zog sich durch eine Rasierklinge, die im Rand des Plakats steckte, am Handrücken und am Mittelfinger Schnittverletzungen zu. Der Staatsschutz ermittelt wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung. Vertreter der CDU-Hamburg sprechen von einer neuen Stufe der Gewalt.

Und die verteilt sich keineswegs gleich, weder nach Stadtteil, noch nach betroffener Partei. Bisher fällt mehr die Härte als die Zahl der Delikte ins Auge. Denn nach Zahlen ist das Jahr 2024 in Hamburg noch vergleichsweise ruhig. Die Polizei zählte bis zum 6. Mai 15 Straftaten gegen Politikerinnen und Politiker, meist Sachbeschädigung, Bedrohung und Beleidigung. Im Jahr 2021 waren es insgesamt 113 solcher Straftaten.

Auch das Ziel hat sich verschoben. Waren 2021 vor allem CDU (37), SPD (31) und AfD (25) Ziel von Attacken, galten die Angriffe 2023 vermehrt den Grünen (30). Die AfD war im vergangenen Jahr acht erfassten Straftaten ausgesetzt. Die Partei meldet zwei Angriffe in diesem Mai an ihren Infoständen in Harburg und Billstedt. Ein Mitglied der Partei berichtet dem KLÖNSCHNACK von einem tätlichen Angriff beim Anbringen von Wahlplakaten.

Sören Platten, Spitzenkandidat der SPD Altona nennt ebenfalls Beispiele: „Unsere Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer wurden wiederholt Opfer von Beleidigungen, und die SPD war Ziel von Sachbeschädigungen, sowohl in unserem Altonaer Büro als auch durch die Zerstörung und Entwendung zahlreicher Plakate.“ Letzteres sowie Hetze im Netz nehmen laut Polizei deutlich zu.

Autor: michael.wendland@funkmedien.de

ZUR SACHE:
Statistische Zahlen

Die in diesem Artikel genannten Vorfälle sind eine Auswahl aus vielen weiteren Vorkommnissen. Die Zahl der 15 Straftaten bezieht sich auf politische Vertreter aller Ebenen, nicht nur die der Lokalpolitik. Da es sich um eine mittjährige Statistik handelt, kann sich die Zahl durch Nachmeldungen erhöhen.

„Paris lässt grüßen“

Haspa und Bargheer Museum zeigen vom 16.6. bis 3.11.2024 über 50 Werke von Eduard Bargheer und seinem hamburgischen Umfeld

Vom 16. Juni bis 3. November 2024 zeigt die Hamburger Sparkasse im Bargheer Museum in Hamburg-Othmarschen aus ihrer Kunstsammlung über 30 Werke der Klassischen Moderne Hamburgs im Wechselspiel mit rund 20 Bildern von Eduard Bargheer. Das hamburgische Umfeld des Künstlers – vom Hamburgischen Künstlerclub von 1897 bis zur Hamburgischen Sezession – nutzte die Inspirationen aus Paris für das jeweils eigene Schaffen. Die Ausstellung wird kuratiert von Dr. Friederike Weimar.



Ivo Hauptmann (1886-1973):
Hamburger Hafen, 1912, Öl/Textil, 80 x 100 cm,
Sammlung Hamburger Sparkasse,
Foto: Karlheinz Grünke, Hamburg



Eduard Bargheer (1901-1979):
Kartenspieler, 1931, Öl/Textil, 94 x 125 cm,
© Eduard Bargheer Nachlass, Hamburg

Dr. Friederike Weimar, Kuratorin: „Das Bargheer Museum und die Haspa hatten schon lange eine Kooperation geplant. Die Klassische Moderne Hamburgs ist der wesentliche Schwerpunkt der Kunstsammlung der Haspa und Eduard Bargheer einer ihrer wichtigsten Protagonisten. Ich freue mich, dass ich diese Kooperation nun begleiten und eine aussagekräftige und atmosphärisch verdichtete Ausstellung kuratieren durfte.“

Dirk Justus, Leiter Bargheer Museum: „Eduard Bargheer – Ein Künstlerleben im 20. Jahrhundert, so lautet das Motto des Bargheer Museums. In wechselnden Ausstellungen

gen soll auch das künstlerische Umfeld Bargheers vorgestellt und sollen die geistig-kulturellen Strömungen mit aufgezeigt werden, die die Kunst jener Zeit geprägt haben. Wir freuen uns, dass wir mit den Werken aus der Kunstsammlung der Haspa eine Ausstellung realisieren können, die den Einfluss der damaligen Kunstmetropole Paris auf die Kunst in Hamburg lebendig vor Augen führt.“

Über die Ausstellung

Monet, Renoir, Cézanne, van Gogh, Signac, Marquet – die französischen Impressionisten und Postimpressionisten malten Inspirationen, die in die Welt wirkten, auch in die Hamburger Kunstszene, in der Eduard Bargheer seine ersten künstlerischen Schritte wagte. Seine Lehrergeneration reiste nicht nur nach Paris, sondern knüpfte auch Freundschaften, und so tauschte beispielsweise Albert Marquet für einige Monate die Seine gegen die Elbe, um mit Paul Kayser eben diese zu malen.

Die internationale Kunstszene in Paris, die sogenannte École de Paris, entwickelt richtungsweisende Ideen. Henri Matisse entwarf Bilder mit großen Farbflächen und ornamentalen Strukturen. Émile Bernard und

Ausstellung „Paris lässt grüßen“

Ausstellungsdauer:
16.6. bis 3.11.2024

Öffnungszeiten:

Dienstag-Sonntag 11 bis 18 Uhr
(an Feiertagen auch montags geöffnet)
Bargheer Museum, Hochrad 75
(Jenischpark), 22605 Hamburg
Weitere Informationen unter:
www.bargheer-museum.de



Das Kunstengagement der Haspa

Die Hamburger Sparkasse ist seit vielen Jahren als Kunstförderer aktiv, um kulturelle Werte für die Hansestadt zu bewahren und sie der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Durch die Sammlung Hamburger Sparkasse sowie Partnerschaften mit den öffentlichen Museen setzt sich die Haspa dafür ein, dass die Hamburger Kunstlandschaft des letzten Jahrhunderts in ihrer Eigenständigkeit und hohen Qualität erhalten und sichtbar bleibt. Die Sammlung konzentriert sich dabei auf Bilder des Hamburgischen Künstlerclubs von 1897 und der Hamburgischen Sezession, umfasst aber auch weitere, wichtige Teile der Hamburger Kunst des 20. Jahrhunderts.

Paul Gauguin fassten, wie in der mittelalterlichen Glasmalerei, leuchtende Flächen mit dunklen Umrisslinien ein. Und Pablo Picasso und Georges Braque erfanden die kubistische Perspektive. Die „Grüße aus Paris“ kamen aus Frankreich nach Hamburg, aber auch über einen Umweg aus Norwegen: Edvard Munch hatte seine Pariser Zeit um die Jahrhundertwende zur Verselbständigung von farbigen Linien genutzt und in Norwegen weiterentwickelt.

An drei Abenden können sich die Besucherinnen und Besucher auf französische Musik freuen, ausgewählt vom Hamburger Konservatorium in Zusammenarbeit mit der Haspa Musik Stiftung.

16. Juni, 17 Uhr:

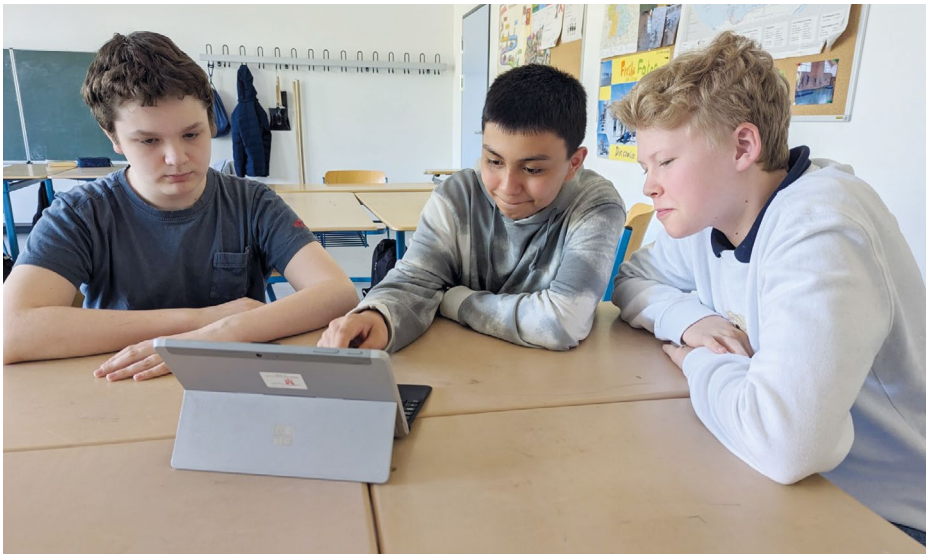
Charlotta Henricson/ Ryszard Alzin
(Gesang/ Klavier)

14. Juli, 17 Uhr:

Martin Gonschorek/ Eiko Okuno-Jürgensen
(Flöte/ Klavier)

17. August, 17 Uhr:

Daria Marshinina (Klavier)



Timon, Sobahn und Tom gehen in die 8. Klasse. Die 14-jährigen nutzen regelmäßig ChatGPT

Moderne Tools im Klassenzimmer

KI an Hamburger Schulen

Die Hamburger Schulbehörde hat neue Leitlinien für den Einsatz von KI an Schulen veröffentlicht. Doch wie nützlich oder schädlich ist der Einsatz von ChatGPT im Klassenzimmer? Ein Schulbesuch.

Die Macht der KI in deiner Tasche“, lautet der plakative Slogan der App ChatGPT. Der User wird in der neuen Ära der KI-gestützten Gespräche mit Chat und Ask AI willkommen geheiß.

Der sogenannte Chatbot antwortet auf alle Fragen und formuliert ganze Texte – alles auf Basis von Inhalten aus dem Internet. Längst haben Schüler dieses hilfreiche Tool für sich entdeckt. Ob Fragen zur Französischen Revolution, knifflige Matheaufgaben oder Textanalysen auf Englisch, das Chatbotprogramm gibt in Sekunden Antwort. Dies hat 2023 einen Hamburger Abiturienten ermutigt, mit der künstlichen Intelligenz während der Abiturprüfung zu schummeln.

Das rief die Schulbehörde auf den Plan. Im April veröffentlichte sie digital neue Leitlinien für den Einsatz von KI an Schulen. Schulsenatorin Ksenija Bekeris sagt dazu: „Ich möchte alle Lehrkräfte dazu ermutigen, KI-Anwendungen im Unterricht zu erproben und zu reflektieren, um die Schüler zu einem kritischen und kompetenten Umgang mit KI zu befähigen. Dabei hoffe ich, dass diese

„



Lehrerin Mareile Weidenbach:
„Wir müssen den Schülern Kompetenzen statt Angst vor Chatbots vermitteln. Diese Fähigkeiten werden sie später auf dem Arbeitsmarkt brauchen.“

Leitlinien als hilfreiches Instrument für die pädagogische Arbeit betrachtet werden. Ich bin überzeugt, dass wir damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung der digitalen Kompetenz der Schüler leisten.“

Die Handreichung beschäftigt sich mit generativen KI-Modellen, ihren Funktionen und Leistungen sowie deren Auswirkungen auf die Gesellschaft.

Doch wie sieht der praktische Einsatz von KI in der Realität aus? Ist die App nützlich oder schädlich? Mareile Weidenbach ist Lehrerin an der Stadtteilschule Blankenese. Sie ist hier für die Koordination digitaler Bildung zuständig.

„Mir ist ein offener Umgang mit den Schülern wichtig. Wenn KI zum Einsatz kommt, möchte ich das vorher wissen“, so Weidenbach. „Wir machen uns aktuell gemeinsam auf diese Reise, denn auch für uns Lehrkräfte sind ja solche Tools neu.“

Im Januar veranstaltete die Schule eine KI-Woche, wo fächerübergreifend mit künstlicher Intelligenz gearbeitet wurde, um so Kompetenzen mit dem Chatbot zu erlangen, aber auch kritisch zu hinterfragen.

Spricht man mit den Achtklässlern Timon, Sobahn und Tom, dann gehört der Umgang mit der KI längst zu ihrem Alltag. Timon erzählt: „Es kommt dabei auf die Nutzung und nicht auf die Maschine an. Ich darf halt nicht alles glauben, was die Maschine ausspuckt. Ich muss schon selber hinterfragen, was da steht. Das ist dann meine Aufgabe.“

Klassenkamerad Sobahn ergänzt: „Genau, wir dürfen keine Angst vor der KI haben, sondern müssen offen damit umgehen. Ich fände es gut, wenn wir im Unterricht öfter damit arbeiten dürften, um zu lernen, worauf wir achten müssen.“ Auch Tom weiß, das ein achtsamer Umgang mit ChatGPT und Co. wichtig ist. „Wenn ich bei einer Hausaufgabe etwas nicht verstehe, nutze ich ChatGPT. Das spart mir viel Zeit. Mir wäre wichtig, das Hardware wie Touchpads mehr im Unterricht genutzt werden dürften.“

Sobahn sagt. „Ich würde mich über altersgerechte Programme freuen, das würde auch den Eltern und Lehrern die Angst nehmen.“ Lehrerin Mareile Weidenbach fügt hinzu: „Ja, auch wir Lehrer dürfen lernen, mit fortschrittlichen, digitalen Angeboten zu arbeiten.“ Weiter sagt sie: „Wir dürfen nicht gleich alles verteufeln, sondern müssen einen offenen Umgang damit etablieren. Wir Lehrer sind nun gefordert, unsere Fragestellungen neu zu strukturieren und darauf zu achten, dass Schüler einen kritischen Blick auf die Antworten der KI haben.“

Timon fasst es gut zusammen: „ChatGPT muss sich erst mal beweisen und aus dem Spotlight kommen. In einigen Jahren wird die Technik da viel fortschrittlicher sein und dann können auch wir Schüler viel sicherer im Umgang mit solchen Apps sein.“

Fürs Erste arbeiten viele Hamburger Schulen aber nicht direkt mit ChatGPT, sondern mit einem speziellen Botsystem der Firma fobizz. Diese Open AI-Technologien möchte laut Website dazu beitragen, „Schüler zu fördern und ihre Leistungen zu verbessern, indem sie ihnen zusätzliche Lernressourcen und -möglichkeiten bietet. Zudem können Lehrkräfte damit ihre Lehrmaterialien individualisieren und modernisieren.“

Autor: anna-lena.walter@funkemedien.de
 Infos: <https://li.hamburg.de/ki>

ZUR SACHE: **ChatGPT**

ChatGPT ist ein Chatbot, der künstliche Intelligenz einsetzt, um mit Nutzern über textbasierte Nachrichten und Bilder zu kommunizieren. Er nutzt moderne maschinelle Lerntechnologie, um natürlich klingende Antworten zu generieren. Die App gibt es seit Ende 2022 und hatte im April 2024 bereits 1,6 Milliarden Aufrufe.

Stellungnahme

Lasse Machalet: „Die Nachfrage nach studentischen Wohnungen steigt kontinuierlich an.“

Der AstA sieht das Studierendenwerk

in der Pflicht, die finanziellen Sorgen derer abzufedern,

die sich ein Studium ohne Hilfe nicht leisten können.



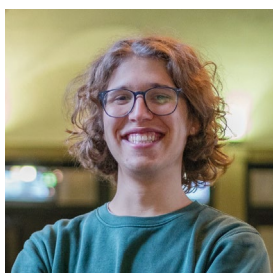
FOTO: MARIKUS SPIEGEL ON LINERLASH

LASSE MACHALET. Hochschulentwicklung

Wenn das Studium schon an der Miete scheitert

Mit dem Beginn des Studiums bringen wohl die meisten Menschen einen Zugewinn an Freiheit in Verbindung. Unabhängig von den Eltern ein selbstbestimmtes Leben beginnen, eigene Prioritäten setzen und neue Interessen in einer unbekanntenen Umgebung verfolgen.

Zugleich gehen mit der neu gewonnenen Freiheit auch ungewohnte Verbindlichkeiten und Herausforderungen einher: Für den eigenen Lebensunterhalt zumindest teilweise aufkommen, Studium und Arbeit unter einen Hut bekommen und dabei ein Zeitmanagement realisieren, das neben den Verpflichtungen auch Freizeitaktivitäten und soziales Engagement ermöglicht. Dieser Balanceakt droht aber zunehmend unmöglich zu werden. Besondere Herausforderungen stellen dabei die bundesweit ansteigenden Mieten dar, die oftmals selbst ein spärliches WG-Zimmer unbezahlbar machen. Das, was Studierende praktisch erfahren, schlägt sich auch in der Statistik nieder: So hat das Centrum für Hochschulentwicklung in einer Studie gezeigt, dass zum Winterse-



Lasse Machalet,
Referent für Soziales beim
Allgemeinen Studierenden-
ausschuss (AstA) der Uni-
versität Hamburg.

mester 2023/24 knapp die Hälfte aller Studierenden bei einer Hochschule eingeschrieben sind, die weniger als 50 km vom Wohnort der Eltern entfernt ist. Auch in Hamburg wohnt mehr als ein Viertel der Studierenden noch bei den eigenen Eltern. Überraschen kann das deswegen kaum, weil in keiner anderen norddeutschen Stadt die Warmmieten für ein typisches Studi-Zimmer (10 – 30 m²), mit durchschnittlich 598 Euro so hoch liegen, wie in Hamburg. Und selbst bundesweit übertrifft lediglich München Hamburg in diesem Punkt. Dazu kommt, dass die Nachfrage nach studentischen Wohnungen kontinuierlich ansteigt. Studierenden in Hamburg im Wintersemester 2019/20 noch etwa 110.000 Menschen, waren es vier Jahre später bereits fast 10.000 Studierende mehr.

Somit sind für viele Studierende, die trotzdem von Zuhause ausziehen und in Hamburg studieren wollen, Studierendenwohnheime die einzige Möglichkeit an bezahlbaren Wohnraum zu kommen. Dabei ist das Studierendenwerk Hamburg der mit Abstand größte Anbieter von Studierendenwohnheimen und bietet Platz für 4.400 Menschen. Dass dieses Angebot angesichts von ca. 120.000 Studierenden und Inflation nicht ausreicht, ist klar. Diesen Umstand benennt das Studierendenwerk selbst und stellt fest, dass sich zum letzten Wintersemester 2.850 Studierende erfolglos auf einen Wohnheimplatz bewarben. Es ist davon auszugehen, dass bei so niedrigen Erfolgsaussichten Studierende sich zum Teil gar nicht mehr um einen Platz bemühen.

Hinzu kommt, dass auch ein Platz im Studierendenwohnheim keine günstigen Mieten garantiert. Zimmer im Studierendenwerk kosten gegenwärtig bis zu 450 Euro warm und überschreitet damit die in im BAföG vorgesehene Wohnpauschale um bis zu 90 Euro. Diese Pauschale soll, auf Bestreben des Bundesrates, in der nächsten Reform des BAföG zwar angepasst werden, das Problem bleibt bis dahin allerdings bestehen und eilt dem ungebrochenen Mietenwahn hinterher.

Diese Unsicherheit bei den Mieten im Studierendenwerk rührt vor allem daher, dass das Studierendenwerk unter starkem finanziellem Druck steht. Das hamburgische Studierendenwerk verzeichnet seit Jahren Defizite, die aktuell noch durch einen Corona-Zuschuss der Stadt ausgeglichen werden. Dieser Zuschuss läuft allerdings dieses Jahr aus, was das Studierendenwerk dazu veranlassen könnte, die Preise für Wohnraum drastisch zu erhöhen. Um diese Erhöhungen zu verhindern, benötigt das Studierendenwerk laut eigener Aussage einen jährlichen Zuschuss von mindestens 7 Millionen Euro plus einer jährlichen Anpassung an die Inflation; doch in der Stadtregierung scheint das niemanden wirklich zu stören.

Dabei ist klar, dass die Aufgabe eines Studierendenwerkes nicht darin liegen sollte, sich zu rentieren. Wer sich Essen und Dach über dem Kopf nicht leisten kann, braucht ein Studierendenwerk, welches die finanziellen Sorgen, die mit einem Studium für viele immer noch einhergehen, abfedert. Kann das Studierendenwerk diesem Auftrag nicht nachkommen, wird die Uni noch weiter zu einem Ort der finanziellen Elite.

Lasse Machalet

Politik

BÜROKRATIEABBAU

Maßnahmenkatalog auf dem Weg

Am 25. Oktober 2023 wurde ein Bürgerschaftliches Ersuchen beschlossen, um Hamburgs Mittelstand und das Handwerk gezielt von Bürokratie zu entlasten. Darin sind entsprechende Anträge an den Senat gerichtet. So müsse etwa das Landesrecht darauf geprüft werden, wo Verwaltungsprozesse optimiert werden können. Die Finanzbehörde hat die Koordinierung hierfür federführend übernommen. Auf Nachfrage des KLÖNSCHNACK teilt die Behörde nun den aktuellen Stand mit. Eine für dieses Jahr geplante Sammeldrucksache wird Maßnahmen und Beiträge zum Bürokratieabbau nennen. Behörden und Ämter können sich hier einbringen. Auch über den bisherigen Umsetzungsstand der Anträge an den Senat soll im Rahmen der Drucksache berichtet werden. Die Vorbereitungen seien angelaufen und würden vor Ende der 22. Wahlperiode abgeschlossen werden, so die Finanzbehörde. Finanzsenator Dr. Andreas Dressel verdeutlicht: „Wir fragen in diesem Zuge des Bürokratieabbaus auch ganz konkret bei Mittelstand und Handwerk nach, wo der Schuh drückt. So können wir zielgerichtet relevante Prozesse unter die Lupe nehmen und nachjustieren. Die ohnehin notwendige Digitalisierung der Verwaltung kann hier einen erheblichen Beitrag leisten.“



Finanzsenator Dressel im April im Fischerhaus Blankenese.

HAUPTZOLLAMT

Zoll zieht Jahresbilanz für 2023

Der Hamburger Zoll hat seine Jahresbilanz für 2023 vorgelegt. Hauptzollamtsleiter Michael Schrader fasst zusammen, mit Einnahmen von knapp 29,5 Milliarden Euro in 2023 sei das Hauptzollamt Hamburg weiterhin das leistungsstärkste Hauptzollamt der Bundesrepublik. „Mit diesen Einnahmen unterstreichen wir die besondere Bedeutung des Standorts Hamburg für die Zollverwaltung und den Bund insgesamt“, so Schrader.

KLÖVENSTEEN

Berichte eingefordert

Die Linke Altona beantragte am 7. Mai im Grün-Ausschuss des Bezirks die Vorlage forstlicher Dokumente und Offenlegung der Planungen im Klövensteen. Bislang waren diese Dokumente nicht öffentlich einsehbar. Eine Vertreterin der Linken berichtet, nur mit solchen Unterlagen, wie sie nun zugänglich werden, könnten Politik und Naturschützer auf Augenhöhe mit der Forstverwaltung sprechen. Gerade mit Blick auf den Klimawandel sei Transparenz im Umgang mit dem „kostbaren Gut Wald“ umso wichtiger, heißt es im Antrag. Der zuständige Grün-Ausschuss hat den Antrag angenommen. Damit werden Bezirk und Umweltbehörde nun zur Vorlage aktueller Berichte über den Waldzustand und Planungen im Klövensteen aufgefordert.

<https://bv-hh.de/altona/committees/40>



Sicherheitstechnik Wallich's

Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30

- o Einbruchschutz rund ums Objekt
- o 24 h Notdienst für Sie
- o Schlossmontagen aller Art

Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten



KÜCHENKULT

Iris Schroeder
Osdorfer Landstr. 188
Di.-Fr. 11-18 Uhr sowie nach Vereinbarung

HAMBURG

040 - 25331717
über dem Futterhaus
www.kuechenkult-hamburg.de



NORDIC

BEDACHUNG

J.M. Laffontien

Nordic Bedachung -
Ihr Dachdeckermeister aus Hamburg

Mit jahrelanger Erfahrung und handwerklichem Geschick
sorgt Nordic Bedachung für langlebige und qualitativ
hochwertige Dachlösungen in Hamburg und Umgebung.
Ob Neubau, Sanierung oder Reparatur - wir sind Ihr
verlässlicher Partner für alle Dacharbeiten.

- Steildach
- Schornstein
- Flachdach
- Fassade

Hast du Probleme mit der Pfanne?
Dann ruf den Manne!

Wir führen auch Kleinreparaturen durch!

☎ 040 / 521 56 897

Ihr Dachdecker in Hamburg und Umgebung!
Holmbrook 5, 22605 Hamburg
www.nordic-bedachung.de

INNENBEHÖRDE

Minenräumfahrzeuge für die Ukraine

Am 13. Mai übergab Innensenator Andy Grote symbolisch das erste von insgesamt vier Hightech-Minenräumfahrzeugen an den ukrainischen Botschafter in Deutschland, Oleksii Makeiev.

Grote sagte hierzu: „Die Verminung großer Teile der Ukraine gehört zu den größten Gefahren, die der Krieg für die Bevölkerung dort mit sich bringt.



FOTO: BEHÖRDE FÜR INNERES UND SPORT

Innensenator Andy Grote, Botschafter der Ukraine – Oleksii Makeiev, Generalkonsulin der Ukraine in Hamburg – Dr. Iryna Tybinka, Philipp von Michaelis – CEO der Herstellerfirma Global Clearance Solutions AG (v. l.)

Wir sind deshalb sehr froh, dass wir mit der Hamburger Expertise in der Kampfmittelräumung etwas dazu beitragen können, damit in der Ukraine weniger Menschen durch Minen sterben.“

Ende April konnte der Entschärfdienst der nationalen Polizei der Ukraine bereits rund 30 Minendetektoren sowie 5.000 Thermitanzen entgegennehmen. Mit dem Minenräumfahrzeug des Typs GCS 200 wurde jetzt das erste Minenräumfahrzeug für den Transport vorbereitet. Das Gerät soll ab Juni zur Kampfmittel-Entschärfung in der Ukraine eingesetzt werden. Bis August folgen die drei weiteren Geräte.

Im Laufe des Jahres will der Senat weiteres umfangreiches Entschärfermaterial für die Ukraine bereitstellen, darunter 20 Bombenschutzanzüge sowie 10 Manipulatoren. Die Unterstützung hat einen Gesamtwert von rund 10 Millionen Euro.

www.bis.hamburg.de

nationalen Polizei der Ukraine bereits rund 30 Minendetektoren sowie 5.000 Thermitanzen entgegennehmen. Mit dem Minenräumfahrzeug des Typs GCS 200 wurde jetzt das erste Minenräumfahrzeug für den Transport vorbereitet. Das Gerät soll ab Juni zur Kampfmittel-Entschärfung in der Ukraine eingesetzt werden. Bis August folgen die drei weiteren Geräte.

STRAFENKATALOG

Bußgelder bei „Schul-Tüten“

Seit dem 1. April gilt das Bundesgesetz zum Cannabiskonsum. Verstöße hiergegen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet. Einen bundeseinheitlichen Bußgeldkatalog gibt es bislang jedoch nicht. Die Behörde für Inneres und Sport der Stadt Hamburg hat daher einen eigenen Bußgeldkatalog erarbeitet, der am 8. Mai in Kraft trat. Empfindliche Geldbußen von 100 Euro bis zu 30.000 Euro sind je nach Tatbestand möglich. Wer etwa in Schulen oder auf Spielplätzen sowie in deren Sichtweite kifft, dem droht ein Bußgeld von bis zu 500 Euro. Gleiches gilt für Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie öffentlich zugängliche Sportstätten. Für das ganze Stadtgebiet gilt zudem: Findet Cannabiskonsum vor Kindern oder Jugendlichen statt, ist eine Strafe von bis zu 1.000 Euro möglich. Der Bußgeldkatalog enthält noch keine Strafen gegen Verstöße bei Anbauvereinigungen. Die Regelungen zum Eigenanbau in Anbauvereinigungen treten erst zum 1. Juli in Kraft.

www.bis.hamburg.de

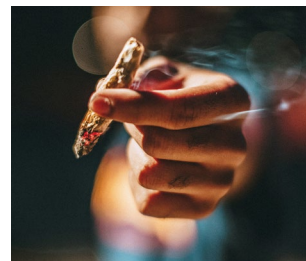


FOTO: CHASE FADE AUF UNSPLASH

Es drohen mindestens 500 Euro Strafe beim Kiffen vor Schulen.

CDU

Wege wieder fit machen

Die CDU Hamburg kritisiert den Zustand der Fußwege Hamburgs und reichte Anfang Mai einen Antrag mit entsprechenden Gegenmaßnahmen in der Bürgerschaft ein. Der Antrag beinhaltet Forderungen für besser Beleuchtung und Sauberkeit der Wege. Gerügt wird auch, dass wiederholt Stellen bei den Wegewartern in den Bezirken offen seien. Dies, so die CDU, sei ein Indiz für die „stiefmütterliche“ Behandlung der Gehwege. Das Bezirksamt Altona teilt dem KLÖNSCHNACK hierzu mit: „Im Bezirksamt Altona gibt es 11 Wegewart-Stellen, von denen aktuell drei Stellen nicht besetzt sind. Das Bezirksamt Altona ist stets bestrebt, offene Stellen nachzubeseetzen – die Zahl der Bewerbungen für die Stellen ist jedoch überschaubar, so dass es zu Vakanzen kommt.“ Bislang könnten die Arbeiten der unbesetzten Stellen aufgefangen werden, so das Amt.

TRAUMHAFTE **GRUNDSTÜCKE** AUF DEM
GUT CHRISTINENFELD
VOR DEN TOREN VON BOLTENHAGEN

SAVE
THE
DATE



Am Sonntag, den **30. Juni** ist es soweit: Wir zeigen Ihnen den Platz für Ihr neues Zuhause. Wählen Sie aus insgesamt **15 Grundstücken** in Größen von 380 m² bis 1.500 m².

Von Hamburg nur 1,5 Stunden entfernt, liegt das **Gut Christinenfeld** umrahmt von Feldern, Wiesen und kleinen Wäldchen. Hier liegen Baugrundstücke mitten in der Natur mit Anschluss an ein **exklusives Ferienimmobilienprojekt**.

Das nahe gelegene **Ostseebad Boltenhagen** mit seinen kilometerlangen Stränden erreichen Sie mit dem Fahrrad in einer Viertelstunde!



Elbtum Immobilien GmbH & Co. KG
www.elbtum.de • info@elbtum.de
Julian Paul Heller • +49 172/ 56 38 960



Am Alten Speicher 7
23948 Klütz
www.nrc-resort.de

Wirtschaft

GEWOHNHEITEN

Die Mittagspause der Deutschen

Deutsche Beschäftigte verschnaufen im Durchschnitt 33,4 Minuten in ihrer Mittagspause. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage der Jobbörse jobtens.com für die genau 1.000 Arbeitnehmer befragt wurden. Demnach geben 52 Prozent der Befragten an, 30 Minuten Pause zu machen, 10 Prozent berichten von 45 Minuten und 11 Prozent von einer vollen Stunde. Die längste Atempause von der täglichen Arbeit gönnt die Beratungsbranche ihren Mitarbeitenden (40,1 Minuten) während der Öffentliche Dienst (29,6 Minuten) sowie die Agrarbranche (25,0 Minuten) die kürzeste Arbeitsunterbrechung gewährt. Der Großteil der Beschäftigten ist mit der Dauer der eigenen Mittagspause zufrieden. Insgesamt finden 88 % der Befragten, dass die Zeit für sie ausreichend sei.

AUSWERTUNG

AGA: Krankenstand weiterhin hoch

Nach dem Abflachen der Corona-Pandemie sanken im Jahr 2023 die Fehlzeiten erstmals wieder. Dennoch liegt der durchschnittliche Krankenstand weiterhin über dem Vor-Pandemie-Niveau. Positiv sei hervorzuheben, dass trotz anhaltenden Fachkräftemangels auch die Fluktuation in 2023 gesunken ist. Zu diesen Ergebnissen kommt die 45. Fehlzeiten- und Fluktuationsstudie, die der AGA Unternehmensverband unter den norddeutschen Händlern und Dienstleistern durchgeführt hat. Im vergangenen Jahr fehlten die Beschäftigten aufgrund von Krankmeldungen an 17,4 Arbeitstagen (2022: 20,15). Damit sank auch der Krankenstand von 7,7 Prozent im Jahr 2022 auf 7,3 Prozent im Jahr 2023. Insgesamt haben die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der befragten Unternehmen an 20,5 Prozent der Arbeitstage gefehlt (2022: 21,1 Prozent). Auch die Fluktuationsquote hat bei den norddeutschen Händlern und Dienstleistern im Jahr 2023 insgesamt abgenommen. Im Vergleich zum Vorjahr sank sie um 1,1 Prozentpunkte auf 15,3 Prozent. Jedoch zeigen sich Unterschiede zwischen einzelnen Branchen: Im Groß- und Außenhandel sank die Fluktuationsquote um

1,5 Prozentpunkte auf 12,7 Prozent. Auch im Dienstleistungssektor ist ein Rückgang der Fluktuationsquote auf 17,7 Prozent zu beobachten (2022: 19,5 Prozent). Im Einzelhandel jedoch stieg die Fluktuationsquote weiter an auf 23,5 Prozent (2022: 21,0 Prozent). Bei der Fluktuationsquote kann zwischen der beeinflussbaren und der unbeeinflussbaren Fluktuation unterschieden werden. In 2023 sind 8,5 Prozent der Beschäftigten aufgrund von nicht-beinflussbaren Faktoren (Rente, Wohnortwechsel, betriebsbedingte Kündigung, etc.) aus ihrem Unternehmen ausgeschieden (2022: 8,0 Prozent). Die beeinflussbare Fluktuation sank um 2 Prozentpunkte, das heißt 6,8 Prozent der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der befragten Unternehmen haben im Jahr 2023 von sich aus den Job gekündigt. AGA-Hauptgeschäftsführer Volker Tschirch sagte zu den Ergebnissen: „Der Fach- und Arbeitskräftemangel ist eine enorme Herausforderung für die Unternehmen. Der War for Talents verschärft sich zusehends. Umso wichtiger wird es, diejenigen langfristig zu halten, die sich bereits im Unternehmen bewähren. Das scheint immer besser zu gelingen. Die gesunkene beeinflussbare Fluktuationsquote ist ein Indiz dafür, dass die Beschäftigten ihre Arbeitgeber als zukunfts-fähig, unterstützend und wertschätzend wahrnehmen ...“



**Der richtige Ort für Ihre Schätze:
ein Schließfach beim Goldkontor Hamburg**

- An- und Verkauf von Gold, Silber, Platin, Palladium
- persönliche, diskrete Beratung und Verkauf vor Ort
- bankenunabhängige Schließfachanlage
- Edelmetalldepot ohne Mindestlagerwert
- zertifizierter Onlineshop
- versicherter, deutschlandweiter Versand

Kontorhaus Bergstraße
Bergstraße 16
20095 Hamburg
Tel.: +49 40 30 60 599-10
Fax: +49 40 22 81 359 89
E-Mail: info@feingoldhandel.de
www.feingoldhandel.de

Goldkontor
Hamburg GmbH



Meet & Grill

EINLADUNG

Zum Klönen und Grillen
rund um das Thema
„Grillen in der eigenen
Ferienimmobilie“

am 8. Juni

10-13 Uhr

Waitzstraße 17

MEINE FERIENIMMOBILIE &

Fleischerei & Partyservice
Hübener

f

FOTO: HAFEN HAMBURG-MARKETING



Stefan Kunze nimmt Abschied.

PERSONALIE
Stefan Kunze geht in den Ruhestand

Stefan Kunze, Leiter der Repräsentanz Deutschland Ost bei Hafen Hamburg Marketing e. V. (HHM) geht in den Ruhestand. In den vergangenen Jahren bei HHM ist es ihm gelungen, den Hamburger Hafen immer wieder erfolgreich als Logistikdrehkreis für Industrie- und Logistikunternehmen aus dem ost-

deutschen Raum zu platzieren und den guten Ruf des Hamburger Hafens zu stärken. Sein Nachfolger ist bereits gefunden. Im Januar hatte Roman Fürtig bereits begonnen, sich einzuarbeiten. Jetzt ist er der neue HHM-Repräsentant für Deutschland Ost und wird auch im Bereich der Binnenschifffahrt Aufgaben übernehmen.

IHK
Junge ist „TOP Ausbildungsbetrieb“

Als „TOP Ausbildungsbetrieb“ hat die Industrie und Handelskammer (IHK) das Familienunternehmen „Junge Die Bäckerei“ ausgezeichnet. Die öffentlich-rechtliche Institution würdigt damit Unternehmen, die sich über den gesetzlich geforderten Rahmen hinaus in der Berufsorientierung, Berufsausbildung und Fachkräfteentwicklung engagieren.

WEDEL
Wechsel in der Geschäftsführung der Vincorion

Kajetan von Mentzingen ist neuer Sprecher der Geschäftsführung und übernimmt die operativen Verantwortungsbereiche von Dr. Stefan Stenzel, der nach über einem Jahrzehnt erfolgreicher Tätigkeit in den Ruhestand ging.

Kajetan von Mentzingen verfügt über langjährige Erfahrung in der Industrie. Vor seinem Wechsel war er in verschiedenen Führungspositionen bei namhaften Unternehmen tätig, so ab 2008 beim Airbus-Konzern. Während seiner Karriere bei Airbus hat der 50-Jährige sowohl in der zivilen Luftfahrt als auch in der Hubschraubersparte sowie im Bereich Verteidigung und Raumfahrt gearbeitet. Nach mehreren Stationen in Deutschland, Frankreich und Spanien agierte er zuletzt als „Global Head of Quality“ für Airbus Defence & Space, bevor er im Jahr 2023 zu Vincorion wechselte, wo er innerhalb der Geschäftsführung den Bereich Luftfahrt übernahm.



Kajetan v. Mentzingen ist neuer Chef bei Vincorion

FOTO: P. MULLUS

Größte e-Bike Auswahl im Norden

500 e-Bikes und mehr

SPECIALIZED **RIESE & MÜLLER** **Gazelle** 
VELO@BVILLE **i:SY** Ride it! Love it! **URBAN ARROW** und viele mehr

- Leasing: mehr als 14 Leasing Anbieter
- Top-Beratung
- Erstklassiger Service
- Top Angebote



QR-Code scannen und Beratungstermin vereinbaren!



e-motion e-Bike Welt in Wedel und Blankenese

e-motion e-Bike Welt Wedel
Telefon: 04103 8062081
Langenkamp 28 | 22880 Wedel

e-motion e-Bike Premium-Shop Blankenese
Telefon: 040 571990352
Blankeneser Bahnhofstraße 60 | 22587 Hamburg

www.ebikes-nord.de

e-motion
DIE E-BIKE EXPERTEN

Willkommen im neuen Zuhause



WOHNUNG BLANKENESE

Großzügige und ruhig gelegene Hochparterre-Wohnung mit 15 m² großen Süd/Westbalkon und Frühstücksbalkon auf parkähnlichem Grundstück | 94 m² Wohnfläche | 3 Zimmer | BJ 1975 | gepflegt aber renovierungsbedürftig | EBK mit Durchreiche | Dusch- und Vollbad | TG-Stellplatz | Keller | 168,5 kWh | Gas-ZH | F | Kaufpreis € 489.000,- | 3,57 % Käuferprovision



BAUGRUNDSTÜCK SCHENEFELD

Idyllisches Vordergrundstück mit Altbestand in ruhiger Lage zwischen Friedrich-Ebert-Allee und Altonaer Chaussee | ca. 531 m² Grundstücksfläche | gültiger Bauvorbescheid | Baufenster 6,40 m x 14,50 m für eine eingeschossige Bauweise | Geh-, Fahr- und Leitungsrechte für Hintergrundstück sind eingetragen | Keine Baubindung | Kaufpreis € 310.000,- | 3,57 % Käuferprovision



NEUBAUPROJEKT WITTE 33

Penthouse mit 60 m² Dachterrasse und exkl. Fahrstuhlzugang im grünen Bahrenfeld | 165 m² Wohnfläche | 4 Zimmer | 2 Bäder | gehobene Ausstattung | großzügiger Wohn-/Essbereich mit offener Küche mit Kochinsel | Holzfußboden mit Fußbodenheizung | 12 m² Keller | Ab Sommer '24 | KfW Förderung | Energieausweis nach Fertigstellung | Kaufpreis € 1.640.000,- | Stellplatz € 15.000,- | Keine Käuferprovision

Telefon: 040-55 44 022 80
info@cg-makler.de | www.cg-makler.de
Liebermannstraße 44a | 22605 Hamburg

MELDUNGEN

Kultur

BIG BAND

Westend Jazz spielt in Blankenese

Unter dem Motto „A Journey to Planet Jazz“ spielt die Big Band wieder in der Aula des Gymnasium Blankenese. Neben traditionellen Jazz-Klassikern stehen dieses mal auch Fusion-Titel auf dem Programm, so zum Beispiel „Spain“ von Chick Corea oder „September“ von Earth, Wind and Fire. All das eingebettet in Titel von Glenn Miller, Duke Ellington, Paul Desmond und vielen anderen.

Eintritt wie immer kostenlos, aber Besucher brauchen (wegen des großen Andrangs) eine Einlasskarte. Diese Karten sind ab 8. Juni bei



Die Big Band auf der Bühne bei einem der letzten Konzerte

Blickfang Augenoptik erhältlich (Blankeneser Bahnhofstraße 29).

21. und 22. Juni, 20 Uhr, Oesterleystraße 27, Blankenese

EUROPAWAHL

Klare Kante gegen Rechts mit Bands in Osdorf

Am 9. Juni sind Hamburger Bezirksversammlungs- und Europawahlen. Auch hier sind hohe Stimmenzuwächse für rechtsextreme und rassistische Parteien zu befürchten. Dagegen wird es laut: Mit der Initiative Klare Kante gegen Rechts und der ersten Staffel der „Klare Kante Konzerte

gegen Rechts, AFD und Rassismus“, und zwar in Osdorf. Vom Borncenter aus zieht die Marching Band „Meute“ um den Block hin zur Bühne vor dem Bürgerhaus Bornheide. Dort geht es weiter mit musikalischen Live Acts von Lia Şahin, Haiyti und Afrob, Alarmglocken und Entertainment gegen Nazis, aber vor allem auch mit Spaß und Tanzen!

Di., 4. Juni, 17 Uhr, Borncenter, Osdorf

KLASSIK

Kammermusikabende im Jenisch-Haus

Das Festival der Kammermusik des Ensembles Obligat Hamburg steht in diesem Jahr unter dem Motto „Natur, Klang, Raum“. An vier Konzertwochenenden bieten die Musikerinnen und Musiker im atmosphärischen Ambiente des Weißen Saals im Jenisch Haus besondere Hörerlebnisse, die von den Themen Wasser, Meeresbilder, Naturklänge sowie Menschliches und Tierisches inspiriert sind.

Nach einem fulminanten Auftakt im Mai ist das Programm an den beiden Juniabenden ganz dem Werk und den Impulsen des berühmten Barock-Komponisten Georg Friedrich Händel (1685-1759) gewidmet. Unter dem Motto „Singe Seele, Gott zum Preise“ erklingen an den beiden Abenden Arien, Sonaten, Präludien und Kantaten von Händel und einigen seiner Zeitgenossen.

Gemeinsam mit der Sopranistin Marret Winger kreiert das Ensemble Obligat eine verführerische musikalische Bildergalerie, in der verschiedene Stimmen der Natur – darunter Vogelgezwitscher, Klang-Kaskaden, blühende



Es spielen Imme und Martin Klett, Marret Winger und Charles-Antoine Archambault (Uhrzeig.)

Obstgärten und eine verliebte Nachtigall – in musikalische Bilder umgesetzt werden. Karten bei Konzertkasse Gerdes, Telefon 44 02 98, im Jenisch-Haus, Telefon 82 87 90, an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online (Eventim).

Sa./So., 15./16. Juni, 19 Uhr, Baron-Voght-Straße 50, Othmarschen

KONZERT

Vocoder A-Cappella-Ensemble im Goßlerhaus

Das gemischte Vokalensemble Vocoder wurde 2016 von sechs Studierenden der hiesigen HfMT gegründet, die ihre gemeinsame Leidenschaft für verschiedene Musikgenres verbindet. Nach acht gemeinsamen Jahren auf deutschen und europäischen Konzertbühnen ist das Ensemble nun zu Gast im Goßlerhaus. Bei dem Schmelzen in Erinnerungen bleibt Vocoder seinem Credo der stilistischen

**Vocoder singen in Blankenese**

Vielfalt treu: Während sie in einem Moment einen Bluegrass-Song schmettern, geben sie sich im nächsten Augenblick einem melancholischen Jazz-Standard hin oder lauschen den Klängen eines Tonfilms im Berlin der frühen 30er-Jahre. Eintritt 20 Euro, für Mitglieder des Fördervereins 15 Euro.

Reservierung telefonisch (01575/882 25 87 oder per E-Mail an kontakt@foerderverein-gosslerhaus.de. **Mi., 12. Juni, 19 Uhr, Goßlers Park 1, Blankenese**

KONZERT

Sophia Oster Quartett im Ernst Barlach Haus

Die junge Pianistin, Sängerin und Komponistin Sophia Oster ist zweifellos eines der vielversprechendsten Jazz-Talente der Hamburger Musikhochschule und hat sich bereits einen würdigen Platz in der Szene erspielt.

Mit ihrer neuen Formation, die sich um den mehrfach ausgezeichneten Hamburger Saxophonisten und Flötisten Gab-

riel Coburger gebildet hat, kehrt sie zur traditionellen Viererbesetzung zurück; das Quartett ergänzen Tilman Oberbeck am Bass und Tobias Frohnhöfer am Schlagzeug.

Tiefer Groove, lyrische Melodien und Lust an der Improvisation stehen im Mittelpunkt ihres gemeinsamen Musizierens. Tickets an der Abendkasse und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

So., 30. Juni, 18 Uhr, Baron-Voght-Straße 50, Othmarschen

WEDEL

Auf der „Batavia“ im Juni

Kabarett mit Robert Griess. Robert Griess mobilisiert noch einmal alle Reserven der Natürlichen Intelligenz und zieht Bilanz: Kreative Schöpfungen wie Musik, Sprachen und das Kamasutra stehen Defiziten wie Kriegen, Trump und TikTok gegenüber. Griess gibt so lustige wie überraschende Antworten auf die großen Fragen: Hat Gott uns erschaffen oder ist Gott die erste von Menschen erfundene KI, die allmächtig wurde? Wie wollen wir leben, wer wollen wir sein?

Fr., 7. Juni, 19.30 Uhr

Guitavio – Acoustic Folk'n Soul. Im Mittelpunkt von Guitavio steht die herausragende Sängerin Coretta von Behr. Ihre kräftige und intonationssichere Stimme verfügt über alle Schattierungen, die Popmusik von der folkigen Ballade bis zum souligen Rhythm'n Blues braucht. Neun CDs hat Guitavio im Laufe seines Bestehens veröffentlicht. 2022 erschien das aktuelle Album „Lark & Nightingale“.

Sa., 8. Juni, 19.30 Uhr

Celtic Cowboys. Country, Folk ,n' Roll.

Die Lieblings-Musikstile der Bandmitglieder reichen von Country, Irish Folk, Western Swing und einer Prise Bluegrass über Skiffle bis hin zu Blues und Rock'n' Roll. Deputy Dirk (Gitarre,

Dobro, Gesang), der Flanger Ranger (Gitarre, Gesang), Rising Bow (Fiddle, Tenorbanjo) und Brian McMarnoch vom Clan der Innes (Kontrabass), Fridtjof Schulze (Schlagzeug).

Sa., 15. Juni, 19.30 Uhr

MaCajun – Zydeco & more from Louisiana.

Die Gruppe MaCajun entstand 1995 in der Lüneburger Heide und spielt handgemachte Musik aus dem kulturellen Schmelztiegel Louisiana.

Die ursprüngliche Musik der französischen Einwanderer in Louisiana ist die heute noch gepflegte und getanzte Cajunmusik. Die auch daraus entstandene Zydeco-Musik der schwarzen Bevölkerung Louisianas ist meistens schneller gespielt, mit viel Rhythmus.

Sa., 15. Juni, 19.30 Uhr

Stew'n Haggis hat sich der handgemachten Musik verschrieben. Die Band interpretiert irische und schottische Folksongs und Tunes, was der Bandname bereits durch die Nationalgerichte der beiden Länder verrät. Mehrstimmiger Gesang, Mandoline, Tin Whistle, Fiddle, Irish Bouzouki, Harmonika, Gitarre und Bodhrán sind dabei das Handwerkszeug des Quartetts.

**Fr., 28. Juni, 19.30 Uhr
Brooksdamm, Wedel
Kartentelefon 04103/858 36**

K

KÜCHENDESIGN
HAMBURG

Ebertallee 20 | 22607 Hamburg
Tel. 040-38 61 06 33
info@kuechendesign-hamburg.de



ALLES NEU!
Die modernsten
Küchen.
Vorbeikommen
& staunen!



BOSCH

Lebe fantastisch
#LikeABosch

www.kuechendesign-hamburg.de

Stadtkultur

IMPROVISATIONSTHEATER „Das Gelbe vom Ei“ im Ernst Deutsch Theater

Das Ensemble „Das Gelbe vom Ei“ kreiert spontan, gemeinsam mit den Ideen des Publikums, ein Theaterstück. Klingt etwas verrückt? Die Gruppe beweist seit mittlerweile fast zehn Jahren, dass unglaublich unterhaltsame, spannende und witzige Shows entstehen können.
Sa., 8. Juni, 20 Uhr, Ernst Deutsch Theater

SCHMIDT THEATER Zurück in die 90er!

„Oberaffengeil“, die neue Show der Schmidt-Musicalmacher Martin Lingnau und Heiko Wohlgemuth ist ein musikalischer Trip durch die 80er und 90er Jahre, ein knalliges Spektakel mit über 50 ikonischen Songs in neuem Sound.



Die neue Show wird nostalgisch ...

Rick Astley trifft auf Gitte, AC/DC auf Matthias Reim und die Spice Girls auf die Backstreet Boys. Die „Bravo“ wird noch mit D-Mark bezahlt und das Kabelfernsehen serviert neue Lieblingsshow. Ein Schwelgen in „Kraass, so war's!“ für alle, die dabei waren – und eine extrem lustige Zeitreise.
Premiere Do., 27. Juni, Schmidt Theater, St. Pauli



Tim Porath und André Szymanski spielen in „State of Affairs“

FOTO: KRAFT ANGERER

Thalia Theater

State of Affairs

Eine Zivilisation aus der Zukunft nimmt Kontakt zu einer heutigen Schauspielproduktion auf. Diese probt ein Stück, dass negative Auswirkungen haben wird ...

Die Schauspieler am Thalia-Theater sind ahnungslos, aber das Stück, das sie gerade proben – State of Affairs – wird verheerende Folgen für kommende Generationen haben.

Um die Katastrophe doch noch zu verhindern, wird ein neues Stück teleportiert, doch ungünstigerweise konnte es nicht vollständig übermittelt werden. Und wahrscheinlich nicht in der richtigen Reihenfolge.

Das Dilemma ist klar: In einer globalisierten Welt, derzeit von Krisen dominiert, können die Handlungen einzelner – auch wenn sie marginal erscheinen –

den Lauf der Geschichte verändern. Das Stück stellt überdies die Frage nach der Verantwortlichkeit von Kunst.

Inspiriert ist das Stück von dem israelischen Historiker Yuval Noah Harari, der mit seinem Buch „Eine kurze Geschichte der Menschheit“ Welt- ruhm erlangte und seitdem als eine Art seriöses Orakel fungiert.

Regie führt die israelische Autorin Yael Ronen, die in Tel Aviv und Berlin lebt und seit über 15 Jahren im deutschsprachigen Theater tätig ist.

Mehrere Aufführungen im Juni. Tickets online: www.thalia-theater.de

KONZERT

Freundschaftswoche Hamburg – Osaka

Am 11. Mai feierte die Städtepartnerschaft Hamburg – Osaka ihr 35-jähriges Jubiläum. Die Stadt Hamburg nimmt das Jubiläum zum Anlass, eine Festwoche zur Feier der Städtepartnerschaft auszurichten. Auftakt der Woche ist ein Festkonzert in der Laeishalle unter Leitung von Kazuo Kanemaki. Hamburger Traditionsensembles wie das Polizeiorchester, der Johannes-Brahms-Chor und der Kanemaki-Chor, die Neue Philharmonie Hamburg und die Kinder- und Jugendsingschule St. Michaelis singen und spielen gemeinsam mit chinesischen und japanischen Nachwuchs-Musikerinnen und -Musikern, dem Kinderchor der japanischen Schule Hamburg und dem chinesischen Kinderchor.

So., 16. Juni, 11 Uhr, Laeishalle

ELBINSEL 48 Stunden Wilhelmsburg

In diesem Jahr feiert das 48h Wilhelmsburg-Festival sein 15. Jubiläum mit einem beeindruckenden Programm: 177 Acts an 57 verschiedenen Orten laden Besucherinnen und Besucher zu einem vielfältigen Erlebnis ein. Die Festivaleröffnung findet am Freitag um 18 Uhr in der Kirche auf der Veddel statt. Von gefühlvollen Cello-Kompositionen bis hin zu elektronischen Klängen wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Auch am Samstag und Sonntag stehen zahlreiche Konzerte auf dem Programm, darunter Jazz, Post Punk, klassische Gitarre und Indie.

Besondere Highlights sind ein Zirkus für Kinder im Bahnhofs- und Korallusviertel sowie ein Tango-Event am Wilhelmsburger Ruderclub. Am Sonntag können Besucher auf dem Weg zum Wahllokal bei Konzerten entspannen.

Das Festival legt Wert auf Barrierefreiheit und bietet entsprechende Informationen auf seiner Website an. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Details zum Programm sind auf 48h.mvde.de verfügbar.

7. bis 9. Juni, Wilhelmsburg

STABI

Abgekupfert

Die Kupferstichsammlung der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg birgt etwa 3.200 Blätter aus dem 15. bis 19. Jahrhundert und stellt damit einen weitgehend unerforschten Schatz für die kunsthistorische Forschung und Lehre dar. Dieser Bestand ist jüngst in einem sechsjährigen Projekt vollständig katalogisiert und digitalisiert worden.

shorturl.at/jvw51

Panorama

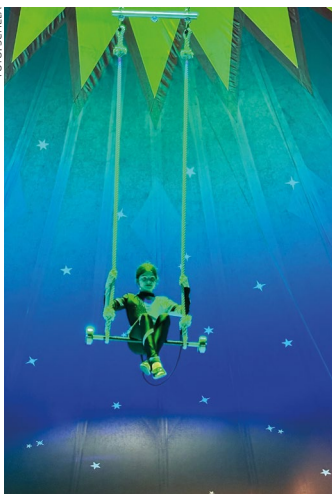
ISERBROOK

Ab in die Manege

Im Mai hatten die Kinder der Grundschule Schenefelder Landstraße Gelegenheit, Zirkusluft zu schnuppern. Der Mitmachzirkus Zaretti lädt Kinder dazu ein, sich als Clown, Artist oder Trapezkünstler auszuprobieren. Lehrerin Friederike Hesselmann ist begeistert von dem Konzept: „Jedes Kind hat eine besondere Aufgabe und erfährt dafür

Aufmerksamkeit.

Gleichzeitig wird ihr Selbstwert gestärkt, denn sie lernen in kurzer Zeit etwas Neues und haben darin direkt Erfolg.“ Eine Woche lang hatten alle Klassen Zeit, eine eigene Show auf die Beine zu stellen und am Abend folgte dann jeweils die Aufführung. Zirkusdirektor Adriano Maatz sagt: „Das Funkeln in den Augen der Kinder ist bei jeder Vorstellung der größte Lohn.“



Viertklässlerin Kiara vollbringt eine tolle Show auf dem Trapez

BLANKENESE

Geretteter Gedenkstein an der Dormienstraße

Seit einiger Zeit zierte ein Gedenkstein mit goldenen Lettern die Straßenecke an der Dormienstraße in Blankenese. Laut Beate Hülsen vom Bürgerverein Blankenese (BBV) wurde der Stein vom BBV zufällig auf dem Recyclinghof Osdorfer Landstraße entdeckt und gerettet. Danach begann die Restaurierung des Steins.

BBV-Vorstand Stefan Bick erinnert sich: „Nach langem hin und her wurde mit dem Ortsamt Blankenese der heutige Platz an der Dormienstraße für die Aufstellung bestimmt.“ Dafür, dass der historische Stein den Blankenesern erhalten bleibt, muss der BBV jährlich einen Antrag für eine befristete Sondernutzungserlaubnis stellen.

„Wir wünschen uns, dass der Stein unter Denkmalschutz gestellt wird, damit dieser bürokratische Akt entfällt“, so Hülsen. Um das umgebende Grün kümmert sich Vorstandsmitglied Beate Hülsen übrigens auf eigene Initiative. „Der Bezirk scheint dafür keine Kapazitäten zu haben. Aber ich finde, wir sind selbst dafür verantwortlich, wie es in unserem Dorf aussieht. Deswegen habe ich Rosen und andere bienenfreundliche Gewächse auf eigene Faust gekauft und gepflanzt“, so die Ökologin.



Beate Hülsen und Stefan Bick vom Blankeneser Bürgerverein vor dem Gedenkstein

SÜLLDORF

Der letzte Milchbauer gibt auf

Wilhelm Gerkens ist der letzte Milchbauer im Hamburger Westen. Jetzt gibt er auf. Ende April wurden seine 70 Milchkühe verkauft. „Wir können einfach nicht mehr. Die Bürokratie, die immer umständlicheren Auflagen, die schlechten Milchpreise und Personalmangel haben uns das Leben seit Jahren schwer gemacht. Nun ist Schluss.“

Diese Entscheidung ist dem 77-jährigen nicht leicht gefallen. Seit seinem 17. Lebensjahr schlägt sein Herz für die Landwirtschaft und besonders für die Tiere. „Unser Leben war vom Rhythmus der Kühe geprägt. Ich lebe für meinen Hof“, erzählt Gerkens sichtlich ergriffen. Sein Sohn Jens (51) steht ihm so gut er kann zur Seite.

„Um zu Überleben muss man expandieren, aber durch den Denkmalschutz hier in Sülldorf konnte ich meine über 70 Hektar Land nicht erweitern“, stellt Gerkens nüchtern klar. Realistisch blickt der patente Bauer in die Zukunft. „Beim Blick auf unsere Bilanz war klar, so kann es nicht

weitergehen. Deswegen habe ich entschieden, den Milchbetrieb einzustellen.“ Den Hof gibt es seit 1760.

„Wir haben immer gut von unseren Kühen gelebt, doch die Erzeugnisse werden heute einfach nicht wertgeschätzt.“ Die großen Supermarktketten drücken die Preise. Die abnehmenden Molkereien stehen unter Druck von Anbietern und Käufern. „Von unserem Handwerk können wir einfach nicht mehr leben, deswegen lösen wir unseren Hof ganz langsam Stück für Stück auf.“ Noch leben einige Kühe



Bauer Gerkens letzte Milchkuh



Bauer Gerkens verkaufte im Mai die letzten Milchkühe. Nun ist der Stall leer.

und Kälbchen auf dem Sülldorfer Hof, aber auch diese werden in der kommenden Zeit verkauft. „Das Leben auf dem Land und das naturverbundene Arbeiten liegen mir im Blut. Ganz davon lösen werde ich mich wohl nie“, sagt er wehmütig. Sein Haus und die Ställe wird Bauer Gerkens aber behalten. Auf zehn Hektar wird Mais zur Biogasproduktion gepflanzt. „Ich habe gut für mich und meine Familie vorgesorgt“, berichtet Gerkens. Schon jetzt lebt er von der Vermietung einiger Wohnungen auf seinem Grundstück.

Auch wenn das Gros seiner Kühe weg ist, langweilt sich der Milchbauer trotzdem nicht. „Hier gibt es immer etwas zu tun. Unser jüngster Zuwachs ist gerade Mal zwei Wochen alt. Die letzten Kühe müssen versorgt werden und vieles mehr. Das Leben geht weiter – auch für uns.“

Classic IMMOBILIEN

Westermann & Bürsing



Schenefeld-Dorf

Großzügige 6 Zimmer Unternehmer-Villa am Forst Klövensteen, ca. 434 m² Wohn-Nutzfläche, Bj. 1981, sonniges 930 m² Grdst., Wellnessbereich, Garage, EA 163,9 kWh (m²a)

KP € 1.095.000,-
3,57 % Käufercourtage



Alt-Osdorf

500 m² sonniges & ruhiges Baugrundstück für 2 ½-geschossiges Bauhausstil-Einfamilienhaus, Baufenster ca. 9x11 Meter

KP € 599.500,-
Courtagefrei!

Verkauf – Vermietung –
Projektierung
040 - 44 80 98 82
www.classic-immobilien.de

MELDUNGEN

Panorama

OLDTIMERTREFF Benzingespräche

Die Blankeneser Benzingespräche in Kooperation mit dem Verein Förderkreis Historisches Blankenese konnten sich mit dem Altonaer Bezirksamt über die Bedingungen eines regelmäßigen Treffens auf dem Blankeneser Marktplatz einigen. Organisator Stephan Brandt sagt: „Das Amt hatte uns nach Ostern auf unseren Antrag auf Wiederholung unserer Benzingespräche einen Nutzungsvertrag zukommen lassen, allerdings ist dieser viel schärfer formuliert, als der von Ostern.“

Aus diesem Grund hatten Stephan Brandt und Mitveranstalter Jan Kurz vom Verein Förderkreis Historisches Blankenese lange mit sich gehadert. Nun haben sie sich aber für die Durchführung des beliebten Oldtimertreffs auf dem Marktplatz entschieden.
Blankeneser Marktplatz, So., 2. Juni und So., 7. Juli, 13 bis 15 Uhr



Schicke Hingucker auf dem Blankeneser Marktplatz beim Oldtimertreff.

FOTO: STEPHAN BRANDT



Horst Janssen mit Klaus Schümann und Fotografen beim großen Interview in der „Burg“.

HORST JANSSEN HAUS Verschwinden die letzten Spuren des großen Künstlers?

Kunstfreunden auf der ganzen Welt ist Horst Janssen durch eine Vielzahl von Grafiken, Radierungen, Lithografien und anderen Werken bekannt.

Für viele Bewohner Blankeneses war Janssen Nachbar, Freund, Idol oder Unikum. Von 1967 bis zu seinem Tod im Jahr 1995 lebte der Künstler im ehemaligen Kutscherhaus am Mühlenberger Weg 22.

Zeitweilig zog sich Janssen dorthin völlig zurück für seine Kunst, aber auch, um Ruhe zu finden und seine Freundschaften zu pflegen – etwa die zum Schriftsteller Peter Rühmkorf oder dem ehemaligen Bürgermeister Hamburgs, Henning Voscherau (SPD). Mit einem Augenzwinkern nannte Janssen sein Haus auch seine „Burg“, ein uneinnehmbarer Rückzugsort, den nur Eingeweihte betreten durften. Anfang Mai zeigten sich an vielen Stellen im Gebäude noch Spuren des Künstlers: Eine selbstgebaute Lampe in der Küche, Farbspritzer auf dem Verandageländer, eine Tür mit der Handschrift des Künstlers. Bis zum 30. April bewohnte Petra Bamberger, eine der treibenden Kräfte hinter dem Harbour Front Literaturfestival, das Künstlerhaus. Nach ihrem Auszug begannen die Renovierungsarbeiten an Janssens Haus. Die Spuren des Multitalents und exzessiven Lebemanns drohen zu verschwinden. Zuvor berichtete DIE ZEIT.



Neue Ampeln auf der Elbchaussee führen zu Verwirrungen.

ELBCHAUSSEE

Ampeln reihenweise übersehen

Nachdem die Elbchaussee nach so langer Zeit endlich wieder befahrbar ist, bahnen sich neuerliche Probleme an. Die teilweise neuinstallierten Ampeln beispielsweise auf Höhe der Winkelmannstraße und auch an der Ecke Eichendorffstraße in Nienstedten „werden von Fahrern oft übersehen“, so berichtet ein Anwohner.

„Es gab hier schon brenzlige Situationen, wenn Autofahrer bei Rot einfach rübergebettert sind.“ Es gilt sich wohl noch an die neugestaltete Straße zu gewöhnen.

VORTRAG

Wasser im Blick

Das Zukunftsforum Rissen bietet zusammen mit Hamburg Wasser eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wasser im Blick – Rissen und der Klimawandel“ an. Im Fokus steht unter anderem das Phänomen Starkregen. Vortragender wird Niels-Peter Bertram sein, Referent für „Strategische Infrastrukturentwicklung“ bei Hamburg Wasser.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Risser Impulse“. Der Eintritt ist kostenfrei.

Um eine Anmeldung über die Homepage des Zukunftsforums wird gebeten: www.zukunftsforum-rissen.de.

So., 27. Juni, 19 Uhr, Aula Gymnasium Rissen, Vossahagen 15, Rissen

RISSEN

Macht mit beim Weltyoga-Tag

Der Rissener Sportverein (RSV) beteiligt sich am 21. Juni am Weltyoga-Tag und bietet folgende Stunden für Mitglieder und Nicht-Mitglieder des Vereins: Morgens von 8 bis 9 Uhr und 9 bis 10 Uhr Rücken-Yoga mit Silke sowie abends von 19 bis 20.15 Uhr Hatha-Yoga sowie von 20.15 bis 21.30 Uhr Männer-Yoga mit LisaSann.

Alle Kurse finden in der vereinseigenen Gymnastikhalle statt. Eigene Yoga-Matten sind nicht erforderlich. Anmeldungen bitte über die Homepage rissenersv.de.

Rissener Sportverein, Marschweg 75/Am Lilienberg, Fr., 21. Juni, 8 bis 21 Uhr

LURUP/SCHENEFELD

Mit Mozart ins Jubiläum – 50 Jahre Stephansorchester

Das Stephansorchester startet mit Werken von Joseph Haydn, Otto Nicolai und Wolfgang Amadeus Mozart in sein 50. Gründungsjahr. Auch für die Sommerkonzerte in Lurup und Schenefeld wurde gemäß der Orchestertradition eine Ouvertüre, ein Solokonzert und eine Symphonie ausgewählt.

Auf dem Programm steht die Einleitung zum Werk „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn und das Concertino für Trompete von Otto Nicolai. Für den Part der Solo Trompete wurde Jannis Barth gewonnen. Er studiert Trompete an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg bei Professor Matthias Höfs und tritt bereits deutschlandweit mit dem Trompetenensemble der HfMT auf.

Den Höhepunkt des Konzertes bildet die Symphonie Nr. 40 (KV 550) von Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791), die „Große g-Moll“. Das Stephansorchester spielt die 2. Fassung, für die Mozart zwei Klarinettenstimmen für die seinerzeit gefeierten Brüder Johann Nepomuk und Anton Stadler hinzugefügt hat. Freunde der klassischen Musik werden dieses eingängige Werk kennen, insbesondere das Eingangsthema des ersten Satzes. Dieses ist aufgrund seiner Beliebtheit sogar als Klingelton für das Mobiltelefon erhältlich.

Eintritt frei.
Sa., 29. Juni, 18 Uhr, Neuapostolische Kirche, Rugenbarg 238/240, Lurup
So., 30. Juni, 18 Uhr Stephanskirche Schenefeld, Hauptstr. 39., Schenefeld



Miquel Bosch Roca dirigiert das Konzert.



UNSER TEAM HAT VERSTÄRKUNG BEKOMMEN!



DEIN FRISEUR FÜR

BERATUNG
COLORATION
CALLIGRAPHY CUT
BALAYAGE
GREAT LENGTHS AB 16. JULI!
PREMIUM PFLEGE

Scan mich und buche einen Termin.



Ryf of Switzerland
Blankeneser Bahnhofstraße 15
22587 Hamburg
Tel. 040-863122

WWW.RYF.DE

Nasse Wände? Schimmelpilz?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC Hamburg GmbH
☎ 040 - 41 33 90 33

www.isotec-hamburg.de

ISOTEC[®]
Wir machen Ihr Haus trocken



Textilpflege Utecht

Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay
- Gardinendienst

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de



Individuell zusammenstellen Modulare Outdoor Küche

weber

Jetzt kostenlos beraten lassen! 

Bauzentrum Lüchau
ideen & MACHEN
Gemeinsam für deinen Traum

Bauzentrum Lüchau • Rissener Str. 142 • 22880 Wedel

MELDUNGEN

Neu & Trendy

MODE

Moin happy colours!

In Blankenese gibt es etwas Neues: Sabine Wedekind, Inhaberin der Kreativ-Lounge elbsalon, bietet jetzt gemeinsam mit Doris Kuhlmann und Nadine Brosowski Fashion für Farbliebhaber an. Ihr neues Label „say:hello-yellow“ lockt mit heart-made Shirts in coolen Farbkombinationen. Die besonderen MOIN-Shirts werden handbedruckt und



Sabine Wedekind und Doris Kuhlmann tragen neue Moin-Shirts

machen richtig gute Laune. Die mit Liebe hergestellten T-Shirts (49€), Netzbeutel (17,90€) und Kosmetiktaschen (14,90€) aus Bio-Baumwolle bestechen durch modische Statements. „Unter jedem MOIN stehen die Koordinaten von Hamburg, diese können aber individualisiert werden, zum Beispiel mit den Koordinaten von Sylt, Bremen oder jeder anderen Stadt oder Adresse“, erklärt Doris Kuhlmann. Sabine Wedekind ergänzt: „Die Shirts sind eine Hommage an unsere Heimatstadt. Ob als hochwertiges Urlaubs-Souvenir oder Mitbringsel an liebe Menschen, der WOW-Effekt bleibt bei diesen Shirts bestimmt nicht aus.“ Die Shirts sind auf jeden Fall das It-Piece des Sommers.

Bestellung unter www.say-hello-yellow.de oder direkt im elbsalon shoppen, Dockenhudener Straße 31, Blankenese

THERMOBECHER

Stilvolles Design trifft Nachhaltigkeit

Der SIGG Helia Thermobecher vereint stilvolles Design mit Nachhaltigkeit und Funktionalität. Als kultiges und umweltfreundliches Accessoire ist er das Must-Have für diesen Sommer, perfekt für unterwegs. Der Thermobecher hält Getränke bis zu 24 Stunden kühl und Heißgetränke bis zu vier Stunden warm.

Perfekt für Pendler, Reisende und alle, die an lauen Sommerabenden ihr Getränk auf dem Balkon oder im Garten länger gekühlt genießen möchten. Hergestellt aus hochwertigen, langlebigen und recycelbaren Materialien ist Helia wiederverwendbar und trägt dazu bei, den Verbrauch von Einweg- to go Bechern zu reduzieren. Ein weiterer

Pluspunkt: Im robusten Schraubdeckel, der Insekten fern hält, befindet sich eine Öffnung für einen Strohhalm. Das macht das Trinken aus dem Becher besonders angenehm. Außerdem fördert der Strohhalm das häufige Trinken, so dass mehr und regelmäßiger getrunken wird. Die mitgelieferte Reinigungsbürste erleichtert die hygienische Reinigung. Erhältlich in den Farben: Muted Peach, Peaceful Blue, Milky Green, Night Ink, Optimistic Yellow und Lingonberry für 30 Euro.



Neue Styles bei SIGG

www.sigg.com



Concept Store smil by hyggelei

COZY UND FAIR TRADE
**Schöne Dinge,
die ein Lächeln
zaubern**

Erst im April eröffnete Vanessa Hansen ihren Concept Store „smil by hyggelei“ in der Godeffroystraße in Blankenese. In ihrem Geschäft bietet Hansen von Mode für Kinder und Erwachsene über Schmuck und Kerzen bis hin zu Keramik und Schokolade alles, was ein Lächeln zaubert. „Ich arbeite viel mit nordischen Marken zusammen und lege großen Wert auf hochwertige fair trade Produkte.“ Besonders beliebt sind die Motivtassen mit

Pippi Langstrumpf-Prägung und kleine Ohrstecker in Croissantform. Schaut doch mal rein und lasst euch inspirieren für mehr Hygge in eurem Zuhause. Auch der Onlineshop hält viel Schönes bereit.
smil by hyggelei, Godeffroystraße 28, Blankenese,
www.smilbyhyggelei.de



FOTO: GOLDEIMER

Erste Klopapierverpackung, die die Welt aufräumt

UMWELT

Klopapier aus wildem Plastik

Wie schwer kann es sein, eine Klopapierverpackung aus wildem Plastik herzustellen? Diese Frage stellten sich die Teams von Wildplastic und Goldeimer vor vier Jahren. Jetzt präsentieren sie gemeinsam eine Neuheit im Supermarkt: die erste Klopapierverpackung, die die Welt aufräumt. Wildes Plastik ist all das Plastik, welches sich außerhalb des Recyclingkreislaufs auf illegalen Mülldeponien, in der Natur oder im Straßenbild befindet. Das Hamburger Unternehmen Wildplastic sammelt dieses wilde Material in Ländern wie Indien, Thailand, Indonesien und Senegal zusammen mit lokalen Partnern und verarbeitet es zu neuen Produkten. Neben Müllbeuteln aus wildem Plastik und Versandtaschen gibt es jetzt auch die erste Verpackung aus wildem Plastik in deutschen Supermarktregalen. Darin verpackt ist das soziale Toilettenpapier des ebenfalls in Hamburg ansässigen Unternehmens Goldeimer. Vier Jahre haben die Teams an dem neuen Produkt gearbeitet. Das Ergebnis: Eine hochwertige Verpackung mit 50 Prozent Wildplastic und 50 Prozent Neuplastik-Anteil.

www.goldeimer.de/klopapier

KÜCHENWELTEN
Hamburg.Wedel



Feldstraße 24-26, 22880 Wedel · Tel. 04103 70 34 790
www.kuechenwelten-hamburg.com



Söhnke Bock-Bier

MATJES & SHANTYS

IM ROSENHOF-RESTAURANT



Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Lassen Sie sich von unserem Schlemmer-Buffer mit köstlichen Variationen vom Matjes sowie passenden Beilagen verführen.

Für die passende musikalisch-maritime Brise sorgt der Shanty-Chor Neu Wulmsdorf.

20. JUNI 2024
17.00 UHR

Wir bitten um Reservierung unter Tel. 040/87 08 73 37.

€ 33,50 für das Buffet exkl. Getränke

Rosenhof Hamburg • Isfeldstraße 30 • 22589 Hamburg
www.rosenhof.de • [facebook.com/www.rosenhof.de](https://www.facebook.com/www.rosenhof.de)
Rosenhof Ahrensburg Seniorenwohnanlage Betriebsges. mBH

Kunst & Können



„Begegnungen“ von Ulrike Schreiber

17. Juni bis 12. Juli, Nienstedtener Marktplatz 36, Nienstedten

„Von der Elbe ans Meer“

Ulrike Schreiber zeigt in der Haspa-Filiale Nienstedten eine Auswahl ihrer aktuellen Bilder, auf denen sich ihre Liebe zur Nordsee und zur Elbe widerspiegelt. Als Material nutzt sie Gouache auf Büttenpapier oder Öl auf Leinwand. Auch Acrylfarbe kommt bei ihren maritimen Impressionen zum Einsatz.



Einst ein Zankapfel, heute ein Wahrzeichen: Die „Elphi“ ist eines der vielen Ausstellungsmotive.

Hamburger Motive

In ihrer Ausstellung „Hamburger Motive“ präsentiert die Sülldorfer Künstlerin Marie Luise Hinkelmann-Ohle Bilder der bekanntesten und beliebtesten Wahrzeichen der Hansestadt.

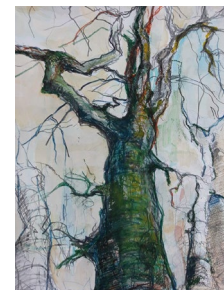
4. Juni bis 2. Juli, Witthüs, Elbchausee 499a, Blankenese

Wen Wang und Rita Draminski im Brillenhaus

Die deutsch-chinesische Künstlerin Dr. Wen Wang ist gleichermaßen in künstlerischen und naturwissenschaftlichen Gebieten beschäftigt.

Sie arbeitet als Forschungs- und Entwicklungs-Ingenieurin bei Airbus in Hamburg. Ihre Werke reflektieren ihre langjährige Naturbeobachtung. Rita Draminski, geboren als Kind zweier Kulturen – einer deutschen Mutter und eines polnischen Vaters – wurde ihre Leidenschaft für die Kunst bereits in ihrer Jugend in Bydgoszcz, Polen, entfacht. Ihr expressives Arbeiten nach der Freilichtmalerei zeichnet sich durch genaue, realistische Beobachtungen einerseits und feinsinnige Emotionalität andererseits aus.

Bis 17. Juni Wang, dann Draminski, Am Kiekeberg 1, Blankenese



Ein Werk von Rita Draminski



Ein Werk der Ausstellung

„The Power of Colors“ in der Volksbank Blankenese

Die Darstellung der Weiblichkeit, verspielter Ästhetik und femininer Figurati- on spielt in den Werken Dorawas eine Schlüsselrolle. Aus ihren Bildern lässt sich Begeisterung an der malerischen Auseinandersetzung mit kräftigen Farbtönen ablesen.

Ab 3. Juni, Erik-Blumenfeld-Platz 27b, Blankenese

DIE BESTE SICHT AUF HAMBURG –

MIT IHRER NEUEN SPORTBRILLE.

63f

Paradies Optik

klein, aber fein

WWW.PARADIES-
OPTIK.DE

Harries

Wir kaufen und verkaufen
Goldmünzen und Edelmetallbarren

Wir kaufen auch

- seltene Münzen sowie komplette Sammlungen
- Scheidgut, Schmuck, Zahngold, Bestecke

Mehr als 50 Jahre Erfahrung

Harries® GmbH
Hofweg 12 · 22085 Hamburg
Tel: +49 (0) 40 229 00 77
www.harries-gmbh.de

www.facebook.com/harriescoins

**Adam Karamanlis
in Nissis Kunstkantine**

Geboren in Griechenland, führte Adam Karamanlis' Lebensweg über viele Stationen, darunter Architektur und Messebau, schließlich zur Malerei – seiner wahren Leidenschaft, der er sich im Jahr 2011 vollends widmete. Der in Düsseldorf lebende Künstler ist international bekannt für seine provokativen und satirischen Darstellungen von Schafen. Karamanlis' Schaf-Serie ist nicht nur eine Hommage an das schlichte, oft übersehene Tier, sondern dient als Medium, um tiefere menschliche Verhaltensmuster zu erforschen.



Schaf mit Papagei

Vernissage Mi., 12. Juni, 19 Uhr, Am Dalmannkai 6, HafenCity

**Bettina Bick
in der Galerie Blankenese**

Nach mehreren Jahren in der Werbung als Graphikerin, illustrierte Bettina Bick mehrere Bücher und fotografierte für Reportagen. Inspiriert durch die Freundschaft mit Künstlern wie Bruno Bruni und Horst Janssen, begann sie 1991 zu malen. Bick studierte vier Semester freie Malerei an einer privaten Kunstakademie. Heute lebt sie von freier Malerei, Buchillustration und Auftragsarbeiten aus dem In- und Ausland.



„David Hockney“,
Acryl auf Leinwand

In der Galerie Blankenese ist eine Auswahl ihrer Arbeiten bis 14. Juli zu sehen. Zur Eröffnung spricht Augustin Noffke.
**Vernissage So., 9. Juni, 14 bis 18 Uhr,
Blankeneser Hauptstraße 141, Blankenese**

**„Schwebezustand“
in der Elbschlossresidenz**

„Stell Dir vor, es ist Krieg und keiner geht hin“. Mit diesem Satz wurde der Grafik-Student Johannes Hartmann Anfang der 80er Jahre über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt. Mit seiner ausdrucksstarken Malerei

hinterfragt er den Umgang des Menschen mit der Natur und die Menschlichkeit in sozialen Beziehungen. Auf transparentem Malgrund werden im spiegelverkehrten Arbeitsprozess die Farben in umgekehrter Reihenfolge aufgetragen. Kräftige Pinselstriche und leuchtende Akzente erinnern an die meditative Ruhe

asiatischer Kalligrafie, andere wiederum an spontanes Actionpainting aus den 50er Jahren. Unter dem Titel „Schwebezustand“ zeigt die Elbschlossresidenz einen umfassenden Einblick in das Werk Hartmanns.
**Vernissage Fr., 7. Juni, 18 Uhr,
Elbschloßstr. 11, Klein Flottbek**



**KLAUS MARTIN MEYER
RECHTSANWALT**



- ⊗ Familienrecht
- ⊗ Erbrecht/Testamentsvollstreckung
- ⊗ Allgemeines Zivilrecht
- ⊗ Mediation

Auguste-Baur-Straße 8 | 22587 Hamburg | T 040 866 33 56 | F 040 866 35 45 | office@blankenese-rechtsanwalt.de

www.blankenese-rechtsanwalt.de

**Meyer's Mühle
Hamburgs Abholmarkt
für Gartenmöbel**

Jetzt die **1.000 aktuellsten Artikel** mit Foto, Text + Preisen auf unserer Homepage meyers-muehle-gartenmoebel.de und täglich von 10-18 Uhr in unserer 4.000 qm Ausstellung in Norderstedt Ohechaussée 20 + Rugenbarg 92 – wir liefern sofort frei Haus oder

Sie sparen noch 10% bei Selbstabholung



Reparatur
Wartung
Stördienst

Käshammer + Richter GmbH
Heizungsbau, Bauklempnerei, Sanitärtechnik

**Seit 1983 sind wir Spezialisten für
alle Heizungs-, Dach- und Sanitärarbeiten
im Haus.**

Käshammer + Richter GmbH Heizungsbau
Osdorfer Weg 36 · 22607 Hamburg
Tel. 040 892 077

www.kaeshammer-richter.de



C'est si bon!
Eleganz, Zartheit und ein langanhaltendes Finish.

2023 Hampton Water Rosé
€ 18,95 / 0,75
Gérard Bertrand Pays d'Oc



Tel. 86 33 41
www.weinhaus-roehr.de

Blankeneser Landstraße 29
22587 Hamburg



Wir. Kennen. Hamburg.

Beratung · Verwaltung · Vermittlung
Waitzstraße 18 · 22607 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de




ABWASSERTECHNIK e.K.

JS Abwassertechnik e.K.
Inh. Jan Spelter
Sülldorfer Landstraße 60
22589 Hamburg

Telefon 040 - 986 777-80
Telefax 040 - 986 777-90
info@js-abwassertechnik.de
www.js-abwassertechnik.de



Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß



Wir bauen Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser als freie Planungen nach den Wünschen unserer Bauherren.

Wir suchen Grundstücke
für unsere Bauinteressenten

HS BauTeam · Hauptstr. 83 · 25462 Rellingen
Tel. (04101) 59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

MELDUNGEN

Leib & Seele



FOTO: STEFAN GROENWELD

Prominente Sprecherinnen und Sprecher haben sich angesagt, darunter auch Renate Künast (Grüne).

HANDELSKAMMER
Food Innovation Camp 2024

Das Food Innovation Camp (FIC) öffnet zum sechsten Mal seine Tore in Hamburg und bietet über 1.300 Fachgästen viele spannende neue Impulse aus der Food-Szene. Unter den Gästen sind mehr als 150 Food Start-ups, Entscheider aus Handel, Gastgewerbe, Investment, Politik und der Presse. Die Besucher können in der Expo über 90 Food Start-ups persönlich kennenlernen oder an der Pitchbühne über 30 Start-up-Pitches verfolgen. In der Ganztagskonferenz und auf den drei Bühnen des Food

Innovation Camps können sich die Besucher auf Wissenswertes, Unterhaltung und spannende Insights von prominenten Sprechern aus der Food-Innovation-Welt freuen, unter anderem Bundestagsabgeordnete Renate Künast (Die Grünen), der Experte für alternative Proteine Fabio Ziemssen, ehemaliger Profi-Fußballer und Gastronom Timo Hildebrand sowie der Investor und TV-Star Ralf Dümmel. Weitere Infos und Tickets online: www.foodinnovationcamp.de/event/
Mo., 17. Juni, 9 bis 22 Uhr, Adolphsplatz 1, Altstadt

GETRÄNKE

Ebbelboi Cider bei der „Cider World 2024“ zweifach goldprämiiert

Ebbelboi Cider, ein unabhängiger Hersteller von Apfelwein aus dem Alten Land, ist auf der diesjährigen Cider-Messe „Cider World 2024“ in Frankfurt – der weltweit führenden Messe für Cider, Cidre, und Apfelwein – Ende April mit zwei Awards in der höchsten Kategorie „Gold“ ausgezeichnet worden. Nach zwei Prämierungen mit „Gold“ für den Cider Original und „Honor“ für den Cider Hopfen beim ersten Auftritt von Ebbelboi Cider auf der „Cider World 2023“ gab es in diesem Jahr eine doppelte „Gold“-Auszeichnung für den Fasscider und Cider Holunder aus dem Hause Ebbelboi. Damit setzt das junge Unternehmen aus dem Alten Land, geführt von dem aus Hessen stammenden Gründer Benjamin Thümmeler, seine Erfolgsgeschichte in der internationalen Apfelweinszene fort.

www.ebbelboi.com

FOTO: DARK SIDE



Im sommerlichen Wald gibt es viel zu entdecken.

NATUR

Kräuterwanderungen im Niendorfer Gehege und im Sachsenwald

Bei ihren Kräuter-Touren in Hamburg durchs Niendorfer Gehege und im Sachsenwald entführt Chrissi Breyer („Chrissi Kräuterwelt“) für eine kleine Weile in die wunderschöne Welt der Pflanzen. Sie führt die Teilnehmer meist abseits der Wege und macht auf unterhaltsame

Weise mit Wildkräutern, Büschen und Bäumen bekannt. Welche Pflanze essbar ist und welche heilen kann, das gibt es ebenso zu hören wie spannende historische und mythologische Pflanzen-geschichten. Die Veranstaltung im Niendorfer Gehege dauert zwei Stunden und kostet 24 Euro, im Sachsenwald dauert sie zweieinhalb

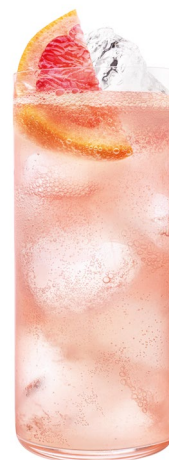
Stunden und kostet 28 Euro. Der Treffpunkt wird nach der Anmeldung bekannt gegeben. Anmelden kann man sich telefonisch unter 0152/31 84 45 98 oder per E-Mail an post@chrisis-kraeuterwelt.de.

So., 2. Juni, 10.30 Uhr
Mi., 5. Juni, 18.30 Uhr
Mi., 19. Juni, 18.30 Uhr
Do., 27. Juni, 18.30 Uhr
Fr., 28. Juni, 17.30 Uhr
im Sachsenwald

TEQUILA

Sommerdrink „1800 Paloma“

Süße, Säure, ein Hauch von Bitter – und mit seiner blassrosa Farbe ist der 1800 Paloma von 1800 Tequila ein Hingucker auf jeder Terrassen- oder Gartenparty. Dazu ist der Longdrink namens Paloma auch noch super schnell und einfach mit nur wenigen Zutaten zubereitet – perfekt also, wenn Gäste an lauen Sommerabenden vorbeikommen.



Der 1800 Paloma basiert auf Tequila.

50 ml 1800 Blanco Tequila
 5 ml frischer Limettensaft
 Grapefruit Soda
 (z. B. Thomas Henry Pink Grapefruit)
 Eis
 Glas: Collins-Glas
 Garnitur: Salzrand und Grapefruit-Tranche

Das Glas mit einem Salzrand verzieren, dann Eis, Tequila und Limettensaft ins Glas geben. Mit Grapefruit-Soda auffüllen und mit einer Grapefruit-Tranche verzieren.

SIE BRAUCHEN MEHR LICHT, LUFT & WOHNKOMFORT DURCH DACHFENSTER?

WRAGE SANITÄR BEDACHUNG HEIZUNG
 SEIT 1949
 WWW.WRAGE-GMBH.DE
 040-81 21 67

WIR REALISIEREN DAS FÜR SIE!

Schulauer Hafenterrassen

Wohnen in Wedel, wo die Elbe am schönsten ist.

- 5 AUSSERGEWÖHNLICHE HÄUSER
- 56 EIGENTUMSWOHNUNGEN
- 72-196 m² WOHNFLÄCHE
- 2-5 ZIMMER WOHNUNGEN
- GROSSE BALKONE & TERRASSEN

SCHULAUER-HAFENTERRASSEN.DE

Über 70% verkauft!

SHH

BERATUNG & VERTRIEB:
 T 04103 - 91510
 INFO@REHDER-WOHNUNGSBAU.DE

5% AfA für Kapitalanleger – Energieklasse A+

HOLGER RIEBE
KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte ▪ Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten ▪ Fronten ▪ Umbauten



Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern?
Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte?
Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube?
Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osdorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“)
22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60



spdaltona.de

AM 9.6.
ALLE
STIMMEN
FÜR DIE
SPD

HIER FÜR EIN BEZAHLBARES UND LEBENSWERTES ALTONA.



SPD Hier für Altona.
Hier für Hamburg.

Sören Platten
SPD-Spitzenkandidat

Gut schlafen im Alter

Leichtes Aufstehen mit Lift

Wir nehmen uns **Zeit für die Beratung**, auch bei Ihnen **zu Hause**.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **040 420 27 12**



Hoheluftchaussee 19, U3 Bhf. Hoheluftbrücke, Buslinie 5
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
www.mobelhaus-deubelius.de

Möbelhaus Deubelius

MELDUNGEN

Leib & Seele

REZEPT

Rhabarber-Trifle mit Linie-Aquavit

Das Saisongemüse bringt mit seiner säuerlichen Note frischen Schwung in die Küche. Ein perfektes Dessert für diese Jahreszeit ist ein Rhabarber-Trifle mit cremiger Vanillesahne und hausgemachten Macarons. Aus dem Haus Linie kommt dieses Rezept mit Schuss.



FOTO: ANDREA

Rhabarber-Trifle

Aquavit Double Cask Port und Vanilleschote ca. 15 Minuten köcheln lassen. Abkühlen lassen. Makronen: Mandelmehl und Puderzucker mischen, Eiweiß hinzufügen und zu einem Teig verrühren. Kleine Makronen auf Backpapier spritzen und ca. 15 Minuten bei 150°C backen. Vanillesahne: Sahne mit Zucker und Vanillesamen aufschlagen, Aquavit unterheben.

Anrichten:

In Gläsern oder Schalen Rhabarberkompott, Makronen und Vanillesahne schichten. Mit Zitronenmelisse dekorieren.

Zutaten Kompott:

500 g Rhabarber
200 g Rohrzucker
1 Sternanis
3 EL Aquavit oder
1 Vanilleschote

Zutaten Makronen:

75 g Mandelmehl
150 g Puderzucker
50 g Eiweiß

Zutaten Vanillesahne:

2 dl Sahne
50 g Rohrzucker
1 Vanilleschote
1 EL Aquavit

Zubereitung:

Rhabarberkompott: Rhabarberstücke mit Zucker, Sternanis,

WÜRZEN

Neue Saucen von Ankerkraut

Fünf neue Geschmacksrichtungen geben der Sommerküche den nötigen drive.

„Magic Dust“ verschafft mit edelsüßer Paprika und aromatischer Tomate Genussmomente. „Smoky Bang“ sorgt für Feinschliff bei Spezialitäten vom Grill, ideal fürs Aufpeppen, wenn's noch etwas mehr Geschmack sein soll.

„Honey Blaze“ vereint Honig mit pikantem Pfeffer. „Chili Flame“ ist die neue scharfe Sauce für Fleisch, Fisch und Gemüse, schmeckt nach dem Feuer von Jalapeños und der Tiefe geräucherter Paprika. „Chimichurri“ holt argentinische Vibes und südamerikanisches Flair in die heimische Pampa.

www.ankerkraut.de



FOTO: ANKERKRAUT

Ankerkraut „Chili Flame“



Klön Schnacks Küche im Juni GLASNUDELSALAT MIT LACHS

VON KLÖNSCHNACKMITARBEITER MICHAEL WENDLAND

Neulich ist mir etwas Fabelhaftes passiert: Ein sehr lieber Mensch sagte zu mir, ich solle gescheit essen, man möchte doch noch eine Weile etwas von mir haben. Nicht, dass ich mich schlecht ernähre, aber wenn ich das Sterben durch Spachteln verzögern kann, dann bitte: Mittags stand ein Teller mit diesem Gericht vor mir, das verdächtig gesund aussieht. Ist es auch, aber es ist auch richtig lecker. Noch dazu ist es für Menschen auf FODMAP-Diät geeignet – Betroffene wissen, was gemeint ist. Hier können sie unbesorgt zuschlagen. Los geht es.

Zubereitung:

Wissen Sie, wann ich am liebsten koche? Wenn es schnell und einfach geht. Das ist hier der Fall. Die Reismnudeln mit kochendem Wasser übergießen und leicht salzen. Lassen Sie die Nudeln für 10 bis 15 Minuten ziehen, derweil die Karotten sowie den Brokkoli vorbereiten. Bestenfalls gart man das Gemüse in mundgerechten Stücken über Dampf, aber kochen geht natürlich auch – wieder leicht salzen. Die Nüsse hacke ich gerne grob.

Anstelle von Cashews machen sich auch Erdnüsse gut. Der Lachs wird leicht angebraten, gesalzen und gepfeffert. Die Sauce anrühren. Nun werden die abgetropften Nudeln gründlich mit Nüssen, Gemüse, Lachs und Sauce vermischt. Fertig! Das Rezept ist so benutzerfreundlich, dass ich dieses Mal Platz für ein größeres Bild habe. Sehen Sie sich diesen Gaumenspaß an.



Zutaten für vier Portionen:

- 200 g dünne Glasnudeln
- 4 mittelgroße Karotten
- 200 g Brokkoli
- 120 g Cashewkerne
- 400 g Lachsfilet
- Sesamöl zum Anbraten

Sauce:

- 6 EL Sesamöl
- 4 EL Sojasauce
- 1 Biozitrone, Saft und Schale

Wenn Sie es mögen, passt frischer Blattkoriander oder Thai basilikum gut dazu.

Guten Appetit!

22. JUNI
11:00 – 17:00 Uhr **2024**



TAG DER OFFENEN TÜR ASKLEPIOS WESTKLINIKUM HAMBURG

Hier finden Sie das gesamte Tagesprogramm sowie Pflegegutscheine für den Veranstaltungstag!



Wir laden Sie und Ihre Familie herzlich zum Tag der offenen Tür am Asklepios Westklinikum ein! Kommen Sie vorbei, um unser Angebot, unsere Abteilungen und unsere Kolleg:innen kennenzulernen.

Es erwarten Sie viele tolle Aktionen und Infostände:

- Begehbare Herzmodell
- Dynamische Fußdruckmessung
- Alterssimulationsanzug
- Gesundheitspass: Lassen Sie Blutdruck, Puls, Sauerstoffsättigung und BMI checken!
- Unser Ausbildungsangebot

... und noch vieles mehr!

Auch unsere kleinen Besucher:innen sind versorgt:

- Hüpfburg
- Kinderschminken
- Gipsen
- Entchenangeln
- Basteln mit unserer Personalabteilung

**EINTRITT:
KOSTENLOS!**



Kontakt: Frau Lockenvitz • Tel.: +49 40 8191-4669

Veranstaltungsort: Asklepios Westklinikum Hamburg • Suurheid 20 • 22559 Hamburg

Leben und Treiben

Tischlerei Behn
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Individueller Möbelbau
- Innenausbau
- Aufarbeitung von Möbeln
- Fertigparkett
- Fenster und Türen
- Verglasungen
- Insekten- und Sonnenschutz
- Trockenbau
- Einbruchssicherung
- Reparaturen

Gudrunstraße 31 · 22559 Hamburg-Rissen · Telefon 040-81 26 54
 info@tischlerei-behn.de · www.tischlerei-behn.de

Dieter Nohns GmbH
Gebäudetechnik
Sanitär · Heizung · Bedachung



- Badumbau
- Dacharbeiten
- Seestraße 28 · 22607 Hamburg
- Heizungsbau
- Wartung
- Fon: 040 · 82 51 02
- Solaranlagen
- Kundendienst/Notdienst
- Mobil: +49 (0) 171 471 62 25

www.nohns-sanitaer.de · nohns@t-online.de

10 Jahre!
DITO
WOMEN'S WEAR HAMBURG

27. JUNI
10 - 20h

Beselerstraße 29 · Hamburg-Flottbek
 www.dito-hamburg.de · @ditohamburg

HST THIERFELDER
Seit über 42 Jahren Ihr Meisterbetrieb in den Elbvororten

Galgenberg 31 22880 Wedel 04103/ 91 90 01 info@hst-thierfelder.de

LIONS CLUB BLANKENESE
Mit DJ Buko
 Dresscode & Motto:
Blue and White
 Party all night

SUMMERTIME 2024
Lions Party
 Der Sommertanz für den guten Zweck

„Don't stop the feeling, so just dance, dance, dance...“
Samstag, 19.00 Uhr, 6.7.2024
 EM public viewing ab 18 Uhr • **Eintritt: 65 Euro all inklusive**
 Tickets: 250 Stück • Abendkasse, Reservierungen ab 10 Tickets inkl. Firmentag im Preisbereitschaft

Ein spektakulärer Lions Abend ...
 Feiern, singen, tanzen und Gutes tun!
 • Live-Musik mit DJ Buko • Food concept by Block-Menu
 • Übertragung der EM-Viertelfinals
LOCATION: GROSSFLOTTBEKER TENNIS HOCKEY GOLF CLUB (GTHGC)
 Otto-Ernst-Straße 31 · 22603 Hamburg • Parkplätze ausreichend vorhanden

Ab 10 Tickets inkl. Firmentag !!

LIONS CLUB BLANKENESE
„Summertime“-Party
im Flottbeker Golf- und Hockey-Club

Die jährliche „Summertime“-Party der Blankeneser Lions findet in diesem Jahr im Clubhaus des Flottbeker Golf- und Hockey-Clubs an der Otto-Ernst-Straße statt. Musikalisch wird es an diesem Abend mit DJ Buko zur „Blue and White – Party all Night“ ebenso zur Sache gehen wie mit dem daran anknüpfenden Dress-Code. Und weil die Fußball-Europameisterschaft läuft, soll ein Public Viewing ab 18 Uhr das Viertelfinale entspannt möglich machen.

Sonnabend, 6. Juli 2024, 19.00 Uhr, Eintritt 65 € (all inkl. = 25 € für den guten Zweck, 20 € für gute Musik und 20 € für gutes Essen und Getränke.) Otto-Ernst-Straße, Flottbek. Karten gibt es auch beim Klönschnack.



INTERNES
60. Geburtstag
von Gitta Schäfer

Sie hat sich ja immer ein wenig geziert, wenn es um die Feststellung ihres Alters ging. Doch um diese Zahl kam sie nicht herum: KLÖNSCHNACK-Mitarbeiterin Gitta Schäfer (Anzeigenleitung) wurde jugendliche 60 Jahre alt und feierte dies mit ihrem Mann auf einer Burgen-Tour durchs Elsass. Natürlich ging das nicht ohne den KLÖNSCHNACK, den sie hier auf der

St. Ulrichsburg in Ribeauvillé schmerzfrei in die Höhe hält. Kollegen und Kolleginnen gratulieren ihr natürlich in verschärfter Form. Erwartungsgemäß gab es dann im Verlag auch einen selbstgebackenen Rhabarberkuchen auf dem Blech samt Schlemmersahne.



Verleger Peter Tamm, Justus Frantz

PÖSELDORF
Biografie über Justus Franz vorgestellt

Jens Meyer-Odewald, Edelfeder in Sachen Biografie, hat es gewagt und die Biografie von Justus Frantz geschrieben. Verleger Peter

Tamm (Köhler Verlag) brachte sie heraus. Rund 40 geladene Gäste hörten im Gespräch mit Meyer-Odewald und dem Maestro Anekdoten aus dem Leben und Amüsantes über das Zustandekommen des Buches. 26 Mal traf sich der Biograf mit Prof. Dr. Justus Frantz, der Pflingstsonnabend 80 Jahre alt wurde, um das Leben des Dirigenten und Pianisten zu Papier zu bringen. Sohn Konstantin (19) griff zum Anlass des Abends in die Tasten. Unter den wenigen Gästen fanden sich

u. a. Ex-Frau Alexandra von Rehlingen mit Ehemann Matthias Prinz, Modeschöpferin Jil Sander und Matthias Iken (stv. Chefredakteur Hamburger Abendblatt) in Frantzens Wohnung, in der er seit 1966 wohnt.



Katarina von Ehren, Ulrike Jürs und Lorenz von Ehren

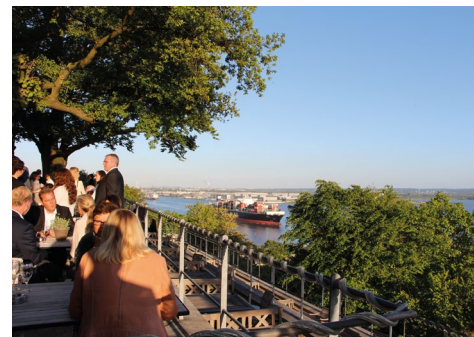
BLANKENESE
Erster Klönschnack-Frühshoppen

Es war Muttertag. Und der KLÖNSCHNACK bat zum ersten KLÖNSCHNACK Frühshoppen auf den Berg. Ab 11 Uhr folgen rund 150 Besucher dem Treffen ohne Programm. „Dabei sein ist alles. Der Eintritt ist frei. Das Programm sind alle selbst. Klönen und schnacken, Bekannte treffen, neue Leute kennenlernen und alte Freunde wiedersehen!“, so stand es in der Anzeige als Einladung zum KLÖNSCHNACK-Frühshoppen. Und damit die Elbvororte im Gespräch bleiben, ruft der KLÖNSCHNACK zum



Bruno Iversen (hinten) mit Götz Spielhagen und Ulla Matthes (KLÖNSCHNACK)

zweiten KLÖNSCHNACK-Frühshoppen.
Sonntag, 16.6., ab 11 Uhr.
Süllberg Blankenese
Und wie gehabt: Klönen und Freunde treffen oder neue kennenlernen.



Schlosserei
Frank Bockwoldt
 METALLBAUMEISTER
Gitter • Geländer • Tore
 Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
 Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de

Elbmaler 
ANDREAS HECTOR
 Maler- und Lackiermeister
 Akademie für Farbe und Gestaltung
 staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518
 Tel. 82 241 300 · a-hector@elbmaler.de · www.elbmaler.de



**UN-
 ERHÖRT
 GUT**

Für die Energiewende die effizientesten Wärmepumpen.

UNSERE LEISTUNGEN:
 Heizung | Photovoltaik | Sanitär

DIEHN
 Heizungstechnik



WIE MÖCHTEN SIE
 IN ZUKUNFT HEIZEN?
 WIR BERATEN SIE MIT VERSTAND!



040 839 395-0 | www.diehn-heizungstechnik.de

Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst



MÖLLER SANITÄRTECHNIK
Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22
www.moeller-sanitaer.de

Zimmern



Baumschulen & Gartengestaltung

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Miles Zimmern Garten- und Landschaftsbau GmbH
Tel. 81 58 03 · 22559 HH-Rissen · www.baumschule-zimmern.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Montage-
helfer Teil-
oder Vollzeit
gesucht

Schenefelder Landstr. 281 · 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 870 10 80 · www.kohlermann-koch.de

Markisenaktion

inkl. Funk und Windsensor

- Rollläden - Insektenschutz - Überdachungen -

>> 25 Jahre <<

Malermeister
Dieter Schulze

Tel./Fax 870 45 87

>> schön und gut <<

Schulze

TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER

- Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restauration
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Einbruchsschutz an Fenstern und Türen
- CNC-Bearbeitung

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de

MELDUNGEN



Von der Süllberg-Terrasse
aus hat man einen wunder-
baren Blick über den Strom.

Kleine Fragen ... ganz persönlich!

KLÖNSCHNACKS kleine Fragen
beantwortet in diesem Monat
Christopher von Bar, 1. Vor-
sitzender Franziskus e. V.



Verraten Sie uns Ihren
Hamburger Lieblingsplatz?
Die Terrasse auf dem Süllberg
mit dem wunderbaren Blick
über die Elbe und das Alte
Land.

Was zeigen Sie den
Besuchern von auswärts?
Kunsthalle, Elfi, Kunst- und
Gewerbe Museum, Thalia
Theater, Klövensteen.

Was auf keinen Fall?
Schenefeld City.
Wofür hätten Sie gern mehr
Zeit?
Fahrradfahren und Segeln.
Was ist Ihre schönste
Erinnerung?

Wandern auf dem französi-
schen Jakobsweg, GR 65.

Welches Ereignis hat Sie
am meisten beeindruckt?
Die Aktionen der Geschwister
Scholl.

Was macht Ihnen Angst?
Die Entwicklung im Nahen
Osten, in der Ukraine und ein-
seitige Berichterstattung.
Was nervt Sie bei anderen?
Einseitige Wahrnehmung und
vorschnelle Urteile.

Was halten Sie für absolut
überflüssig?
Parkgebühren in der Innen-
stadt.

Was war Ihre peinlichste
Situation?
Blackout bei einer Geburts-
tagsrede ...

Wen finden Sie toll?
Michael Lüders, Journalist
(Wer den Wind sät).

Wo gehen Sie gern essen?
Bei meiner Frau Maria. ;)
Was wollten Sie immer schon
mal tun, trauten sich aber
nicht?

Herrn Scholz einen offenen
Brief zu schreiben ...

Welches Buch lesen Sie
gerade?
„Tabu“ von Ferdinand von
Schirach.

Was nehmen Sie auf eine
einsame Insel mit?
Die Gesamtausgabe Goethes,
Bibel und meine Posaune.

Der Klönschnack geht essen ...



Athen Pallas
Seit 2012 ist Nikolaos Salamapaidis Chef im Athen Pallas. Er ist Gastronom mit Leib und Seele.

KLÖNSCHNACK GEHT ESSEN Griechenlands Köstlichkeiten

Das Restaurant „Athen Pallas“ ist eine feste Größe in den Elbvororten. Schon seit 1987 kann man dort griechische Köstlichkeiten genießen. Dazu gehören alle Klassi-

ker wie Gyros, Bifteki und Souvlaki. Die Gäste schätzen aber auch sehr die Lamm- und Fischgerichte. Eigentümer Nikolaos Salamapaidis hat das Athen Pallas 2012 übernommen, nachdem er hier schon zuvor seit 2001 arbeitete. Er kennt hier jeden Zentimeter und seine Gäste natürlich auch: „Mir ist hier

alles wichtig. Ich will vor allem, dass die Gäste zufrieden sind.“ Das gelingt ihm auch. Feiern und Feste bis zu 60 Personen sind hier kein Problem. Und selbst wenn es mal ruppel voll ist, finden Gäste mit ein wenig Wartezeit ihren Platz. Das Warten lohnt sich. Hier wird jede Soße und jede Gewürzmischung selbst gemacht, nach altbewährten Geheimrezepten. Auch das hauseigene Tiramisu ist aus gutem Grund ein Klassiker.

Was haben wir gegessen?

Dass die hellenische Küche nicht nur Grillteller bietet, haben wir beim Vorspeiseteller gemerkt, der hier gerade mal 16,90 Euro kostet und keine Wünsche offen lässt.



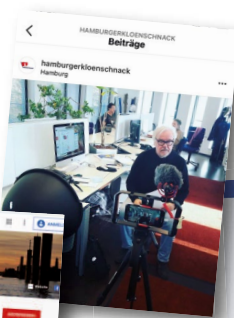
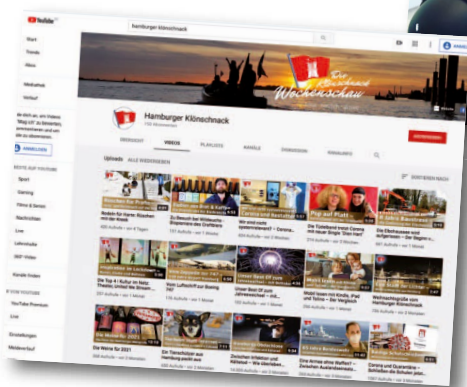
Prall gefüllt ist er neben Salaten, Bohnen und Dips auch mit Calamari und Käse. Das Gyros, für 17,90 Euro, zergeht auf der Zunge. Die Weinkarte ist riesengroß und voller griechischer Spitzentropfen. Die kann man ab sofort auch auf der gemütlichen sonnengeschützten Terrasse genießen. Na dann jámas (griechisch für „Prost“).

**Wir haben die „Klönnschnack-Kulinarisch“-Plakette verliehen an:
Athen Pallas, Rissener Landstr. 1
22587 Hamburg, Telefon 86 57 90, www.athenpallas.de**



Hamburger Klönschnack
lokal · herzlich · aktuell

Klönnschnack Digital!



Instagram

Einblicke auf alles, was hinter der Kamera und neben der Tastatur passiert

Facebook

Jeden Tag aktuelle News, bunt gemischte Themen aus den Elbvororten

Youtube

Auf unserem Youtubekanal stellen wir Ihnen regelmäßig spannende Orte und Personen in Hamburg vor, die Sie so wohl noch nie gesehen haben...



[instagram.com/hamburgerkloenschnack](https://www.instagram.com/hamburgerkloenschnack)



[facebook.com/hamburgerkloenschnack](https://www.facebook.com/hamburgerkloenschnack)



[youtube.com/hamburgerkloenschnack](https://www.youtube.com/hamburgerkloenschnack)



Klönnschnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Schiffe und Meere

FOTO: MUSEUMSHAFEN OEWELGÖNNE EV.



Das neue Besucherzentrum

soll einen Rundblick über alle

Schiffe im Museumshafen ermöglichen.

Der Rohbau im Harburger Binnenhafen. Im Herbst wird er nach Oevelgönne geschleppt.

Neubau

Besucherzentrum Oevelgönne

Der Rohbau für das zukünftige Besucherzentrum im Museumshafen steht. Auf der Baustelle im Harburger Binnenhafen feierten Handwerker und Verein das Richtfest. In diesem Herbst soll alles fertig sein.

Nach vielen Jahren der Vorbereitung für den Neubau des Besucher- und Informationszentrums im Museumshafen Oevelgönne war im vergangenen Januar endlich Baubeginn am Bauhof von HC Hagemann GmbH & Co. KG im Harburger Binnenhafen. Der Schwimmponton, auf dem das Haus errichtet wird, wurde bereits zuvor in einem ersten Bauabschnitt auf einer Lauenburger Schiffswerft ertüchtigt und vor Weihnachten 2023 zum Bauplatz nach Harburg verholt, der die notwendige Infrastruktur bietet.

Voraussichtlich im Herbst 2024 wird ein Schlepper den Ponton mit Neubau von Harburg an seinen festen Bestimmungsort im Museumshafen verlegen. Das künftige

Besucherzentrum wird dann an der Innenseite des Fähranlegers Neumühlen als ein sogenannter „Lieger“ vertäut werden. Es soll ab dann täglich über die in Oevelgönne beheimateten Schiffstypen und die Arbeit des Vereins informieren und einen Rundblick auf alle Schiffe des Museumshafens und den modernen Hamburger Hafen bieten. Die Räume sollen darüber hinaus für Fortbildungen, Versammlungen, Vorträge und Abendveranstaltungen zur Verfügung stehen und dem Museumshafen die seit langer Zeit fehlende Infrastruktur geben.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund zwei Millionen Euro. Sie kommen aus dem Haushalt der Stadt, aus Bundesmitteln und Spenden.

NORDSEE

Mit dem Katamaran nach Helgoland

Dreimal in der Woche fährt der „Halunder Jet“ der Reederei FRS Helgoline ab Brunsbüttel nach Helgoland: Jeden Mittwoch, Freitag und Sonntag. Ab Hamburg fährt der Katamaran sogar täglich nach Cuxhaven und Helgoland. Für die Fahrt zur Nordseeinsel braucht der „Halunder Jet“ knapp zwei Stunden. Seit 2023 legt der Highspeed-Katamaran im Helgoländer Binnenhafen an, sodass die Passagiere dank der Ankunft direkt im Inselzentrum ihre Zeit noch effektiver gestalten können. Tickets online auf: www.frs-helgoline.de



FOTO: FRS HELGOLINE

Der „Halunder Jet“

BUCHTIPP

Zwischen zwei Meeren

Die Geschichte von Theo und Ben, die sich an der Küste Dänemarks treffen, ist eine ruhige Erzählung über Freundschaft und Überwindung. Theo, ein ehemaliger Meeresbiologe, der nach einem tragischen Unfall seine Furcht vor dem Wasser nicht überwinden kann, und Ben, ein zehnjähriger Junge, der ebenfalls mit Angst vor dem Meer kämpft, finden sich gemeinsam an einem abgelegenen Strand in Skagen wieder.

Der Fund einer Nautiluschale, eines „Perlboots“, gibt den Anstoß für ihre gemeinsame Reise, während der sie nicht nur das Rätsel um die Herkunft des Objekts lösen, sondern auch ihre eigenen Ängste überwinden müssen.

Die Erzählung besticht durch ihre ruhige Atmosphäre und die einfühlsame Darstellung der Charaktere. Der Autor vermittelt die Schönheit der dänischen Küste und die Anziehungskraft des Meeres auf subtile Weise. Die Entwicklung von Theo und Ben wirkt authentisch und nachvollziehbar, ohne dabei in Klischees zu verfallen.

„Zwischen zwei Meeren“ ist eine angenehme Lektüre für ruhige Stunden. Es ist keine actiongeladene Geschichte, sondern eine einfühlsame Betrachtung über Mut und Freundschaft, die Leser jeden Alters ansprechen dürfte.

Insel Verlag, ISBN 978-3-458-64415-6, € 18

AUSFLUG

Publikumstage in der Alten Seefahrtsschule Grünendeich

Auch in diesem Jahr lädt die Schule in der warmen Jahreszeit Interessierte zu Publikumstagen ein. Zu entdecken ist die Kapitänsbrücke und das Planetarium.

Es gibt Führungen zu Navigation und Kosmos.

Die Schule wurde bereits 1858 gegründet. Bis 2002 erhielten hier angehende Steuerleute und Kapitäne Unterricht.

Detailliertes Programm, Buchung und Termine finden sich online auf www.maritime-elbe.de

Publikumstage 23. Juni, 15 Uhr und 29. Juni, 16.30 Uhr, Elbdeich 1, Grünendeich



FOTO: MARITIME LÄNDERSCHAFT UNTERELBE

Blick von der Kapitänsbrücke.

Die Reiseseite

FOTO: ANTONIODIAZ



Wertvolle Urlaubstage

möchte niemand gerne im

Hotelbett verbringen ...

Krankheitsausbrüche im Urlaub sind keine Seltenheit. Trockene Flugzeugluft kann reichen.

Arbeitsrecht

Krank werden im Urlaub

Die Vorfreude war groß, aber dann erwischt einen der grippale Infekt in der ersten Woche und von Erholung ist keine Spur mehr. Was sagt das Recht und was der Arzt? Wie bekommt man die Tage zurück?

Recht haben und Recht bekommen sind zwei unterschiedliche Dinge. Zwar ist in Deutschland klar geregelt, dass Krankheitstage keine Urlaubstage sind und letztere somit als nicht genommen gelten, aber wie verläuft das Prozedere?

Generell ist eine Krankschreibung vom Arzt nötig, auch in Betrieben, in denen eigentlich erst ab dem dritten Krankheitstag eine solche Meldung verlangt wird. Der Gang zum Hausarzt dürfte auf Bali oder Lanzarote aber ungleich schwerer fallen, als in Blankenese und Wedel. Die Corona-Pandemie hat hier jedoch vieles zum Besseren verändert. Viele Hausärzte bieten mittlerweile Video-Konsultationen an, zum Beispiel über Teams oder Skype. Seit 2022 sind Krankschreibungen per Ferndiagnose erlaubt. Wie unter anderem die Kassenärztliche Vereinigung mit-

teilte, ist die Grundlage eine Änderung der Arbeitsunfähigkeits-Richtlinie.

Es gibt jedoch einige Bedingungen: Für Versicherte, die in der Arztpraxis unbekannt sind, soll eine Krankschreibung nur für bis zu drei Kalendertage möglich sein. Für bekannte Versicherte bleibt es bei bis zu sieben Kalendertagen. Danach ist für eine Folgebeseinigung der Arbeitsunfähigkeit (AU) ein persönlicher Praxisbesuch erforderlich. Des weiteren muss eine Erkrankung vorliegen, die eine Einschätzung per Video-Schaltung überhaupt erlaubt. Und schließlich ist der Arzt nach einer Videosprechstunde nicht verpflichtet, eine Krankmeldung auszustellen. Die Entscheidung liegt allein bei ihm.

Bonusinformation für Eltern: Die geschil-derten Regelungen gelten auch für erkrankte Kinder.

DEUTSCHLAND

Architekturroute Schwarzwald jetzt mit geführten Touren

Was gutes regionales Bauen in der Ferienregion Schwarzwald ausmacht, lässt sich auf der von Bauwerk Schwarzwald gemeinsam mit der Schwarzwald Tourismus GmbH initiierten Architekturroute bestens erkunden. Neben sechs thematischen Routen, die mit

insgesamt 95 Objekten die Bandbreite der Schwarzwälder Baukultur in der gesamten Ferienregion aufzeigen, gibt es nun auch drei lokale Routen: Ein Stadtpaziergang in Oberkirch sowie Routenvorschläge für Radtouren im Dreisamtal und im Elztal, auf denen Architekturinteressierte zu festen Terminen unter fachkundiger Führung sowie auch individuell auf Entdeckungsreise gehen können. www.architekturroute-schwarzwald.info

AUSFLUG

Eine Radtour mit Sandra Keck

Wer Lust hat, Hamburg und das Umland mit dem E-Bike zu erkunden, hat nun die Chance, dies in echter Star-Begleitung zu tun: Ohnsorg-Ensemble-Mitglied Sandra Keck bietet gemeinsam mit ihrer langjährigen Freundin Nina von Gröling-Lesser unter dem Namen Ha-Ku-Na (Hamburg-Kultur-Natur) verschiedene begleitete E-Bike-Touren an.

Vom Tagestrip durch die schönsten Ecken Hamburgs bis hin zu mehrtägigen Touren ist alles dabei, beispielsweise:

- Nordseespecial zu den Glückstädter Matjeswochen (13. bis 15. Juni) inkl. Übernachtung und Frühstück in Glückstadt und Meldorf ab 330 Euro pro Person.

- Nordseetour von Hamburg bis Husum (13. bis 17. Juni) über Büsum und St. Peter Ording inkl. vier Übernachtungen in charmanten Landgasthöfen, inkl. Frühstück, Führung im Meldorfer Dom und verschiedenen Stadtführungen sowie Soloabend „Sabbel nicht, sing!“ mit Sandra Keck, ab 660 Euro pro Person.

Weitere Informationen und Details zu den Touren online:

www.hakunaebiketour.de

OSTSEE

So viel kosten Ferienunterkünfte zur Kieler Woche

Wenn vom 22. Juni bis zum 30. Juni die Kieler Woche – das größte Segelsportereignis der Welt – stattfindet, wird sich Kiel neun Tage lang im Ausnahmezustand befinden. Jedes Jahr werden über drei Millionen Besucherinnen und Besucher in der Hafenstadt und an der Kieler Förde erwartet. Rund zwei Monate vor der offiziellen Eröffnung hat das Ferienhaus-Portal Holidu (www.holidu.de) die Durchschnittspreise für Unterkünfte während der Kieler Woche analysiert. Zudem wurde untersucht, wo es überhaupt noch verfügbare Angebote gibt.

Nach der Datenerhebung zahlen Gäste durchschnittlich 205 Euro pro Nacht für eine Ferienwohnung oder ein Ferienhaus in Kiel. Damit müssen Reisende 64 Prozent mehr ausgeben als in der Vergleichswoche im Vormonat, wo der Preis bei 125 Euro pro Nacht liegt.

Am günstigsten übernachten Besucher in Mönkeberg, wo 100 Euro pro Nacht und Unterkunft fällig werden. In Stein klettert der Preis auf 138 Euro pro Nacht. In Heikendorf, in Laboe und in Wendtorf zahlen Gäste rund 155 Euro pro Nacht und Unterkunft

www.holidu.de

Verein und Freizeit

FOTO: CARSTEN PÖRTHUN/MSG



Jan Hadler vom Rissener Sportverein zählt wegen seines Engagements zu den Besten im Westen 2023

Auszeichnung

Die Besten im Westen geehrt

Das Bezirksamt Altona, die Bezirksversammlung Altona und die Interessengemeinschaft der Sportvereine des Hamburger Westens ehrten im Mai Sportler, Mannschaften und Funktionäre für ihre Verdienste in 2023.

Die Sportler-Ehrung hat seit vielen Jahren Tradition im Bezirk Altona. Eine Jury aus Vertretern des Sportausschusses der Bezirksversammlung und Experten der IG West kürt jährlich die Kandidaten, die sich in dem jeweiligen Jahr besonders hervorgetan haben.

Dr. Stefanie von Berg, Bezirksamtsleiterin Altona: „Wer hervorragende Leistungen erzielt, hat es auch verdient, dafür Anerkennung zu erhalten. Aus diesem Grund würdigen wir in Altona nur allzu gerne die Verdienste von Sportlern und Funktionären. In Altona haben wir eine ganze Reihe von Menschen, die Schweiß, Herzblut und viel Engagement in den Sport investieren. Nicht nur für den eigenen Erfolg – sondern auch, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern, Vorbilder zu sein und Werte zu vermitteln. Darauf bin ich stolz und auch

deswegen gratuliere ich den Besten im Westen von ganzem Herzen.“

Unter den Besten in der Kategorie „Ehrenamt männlich“ ist Jan Hadler vom Rissener Sportverein. Der Berufsfeuerwehrmann trainiert die B-Jugend und stieg mit ihr in die Hamburger Oberliga auf. In der Kategorie „Mannschaft Ü40 Herren“ sind die 2. Senioren des FTSV Komet unter den Besten. Sie sind in die höchste Hamburger Spielklasse der Ü-40-Senioren (Oberliga) aufgestiegen und haben sich im oberen Drittel etabliert. In der Kategorie „Sportevent des Jahres“ wird ebenfalls der Komet für den Elbe-Cup Pfingsten 2023 ausgezeichnet.

Der Mühlenberger Segel-Club brilliert in vier Kategorien: Mannschaft U17 weiblich, Mannschaft U15 männlich, Mannschaft (MSC Bundesligateam) sowie mit der erstmaligen Regatta „Rund Hanskalbsand“.

BREITENSORT

Hamburg investiert massiv in Schulsportstätten

Wo Sportvereine in Schulsportstätten trainieren, entstehen häufig Bedarfe, die nicht über den Schulbetrieb abgedeckt werden können. Deshalb investiert Hamburg massiv in den Ausbau von Schulsportstätten. In

80 Jury-Entscheidungen wurden insgesamt 3,9 Millionen Euro aus einem Fördertopf des Sanierungsfonds der Hamburgischen Bürgerschaft bewilligt. Die Zuwendungen stiegen bisher auf 600.000 Euro pro Jahr an. Ab 2025 steht für Investitionen in die Bedarfe des Vereinssports sogar eine Million Euro pro Jahr zur Verfügung.

FOTO: MICHAEL STROJKOSCH



Wedeler Halbmarathon ein voller Erfolg

WEDEL

Rekordteilnehmerzahlen

Zur siebten Auflage des Wedeler Halbmarathon lagen insgesamt 935 Meldungen vor und auch die tatsächliche Teilnehmer- wie Finisherzahl übertraf den bisherigen Bestwert von 2019 – und das trotz einer durchwachsenen Wettervorhersage. Regen vor der Veranstaltung. Regen danach. Und Wind. Der kam allerdings aus Südwest und daher auf der gefürchteten langen Gerade am Deich größtenteils von der Seite. Henning Hauschild (LG Elmshorn) und Christoph Müller lagen bei Kilometer 17 noch gleich auf. Am Ende lief Hauschild aber als Erster am Ziel vorm Wedeler Rathaus ein.



Der Leuchtturm-Pokal für den 1. Platz

MARATHON

„Rissen läuft!“ ein voller Erfolg

Knapp 300 laufbegeisterte Kinder nahmen am ersten „Rissen läuft!“ Marathon teil. Bei strahlendem Sonnenschein und grandioser Stimmung liefen die Kinder die Strecke von 4.219 Metern spielend. „Das Event war ein adäquater Ersatz zu dem Zehntellauf im Rahmen des Haspa-Marathon“, resümiert Nathalie Dunger, eine der Organisatorinnen aus dem Elternrat. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Lauf und freuen uns über die vielen strahlenden Kinderaugen.“

www.rissenlaeuft.de

Kinder und Jugend

FOTO: DORIN GABRIEL BAUEVA ON UNSPASH



Nicht immer enthalten Vapes Nikotin. Das bedeutet jedoch nicht, dass Dampfen risikolos ist.

DROGEN

Lockmittel Vapes: Immer mehr Kinder und Jugendliche rauchen

Die Zahlen waren erfreulich – immer weniger Jugendliche griffen laut Statistik zur Zigarette. Marlboro & Co. hatten erheblich an Coolness eingebüßt; Eltern, Mediziner und Pädagogen durften hoffen, dass die Gefahr des Rauchens eines Tages gebannt sein dürfte.

Dann die schlechte Nachricht in diesem Mai. Ein globaler Trend ist in Hamburg angekommen. Die Zahl der jugendlichen Raucher hat sich *verdoppelt*.

Wie ist das möglich? Antwort: Vapes, also Verdampfer. Die batteriebetriebenen Geräte sind seit Jahren

auf dem Vormarsch. Sie wurden ursprünglich als gesündere Alternative zum Rauchen entwickelt, geben sie doch Nikotin ab, nicht aber Kondensat und Teer. Der aromatisierte Dampf ähnelt dem aus Shisha-Pfeifen, die sich nicht nur im Berliner Rap-Milieu großer Beliebtheit erfreuen. Beide Rauchprodukte sind mittlerweile Konsumgüter mit hohen Handelsmargen und werden dementsprechend beworben – gerade auf Tiktok und hier besonders von Influencern, die sich an Jugendliche richten.

Vapes sind aufgrund ihrer Bauart eine Umweltsauerei erster Güte, ein Verbot ist schon deswegen absehbar, aber in ihren letzten Jahren können die Geräte noch beträchtliche Gesundheitsschäden verursachen. Es gibt Füllungen für Vapes ohne Nikotin, nur aromatisiert: Der perfekte Einstieg, selbst für skeptische Jugendliche, denen solche Produkte als risikolos verkauft werden. Das aber ist nicht ansatzweise gesichert. Da Vapes relativ neu sind, fehlt die Forschung, die eine

gesundheitsschädliche Wirkung ausschließt. Zudem fällt der Umstieg auf nikotinhaltige Vapes leicht und Nikotin bleibt – auch mit Himbeere versetzt – eine der am schnellsten süchtig machenden Droge des Planeten.

Wer Zweifel an Kindern und Jugendlichen als Zielgruppe hat, der möge ein paar Vapes selbst betrachten. Aufmachung und Marketing lassen kaum Zweifel zu. Den Tiktok-Influencern ist der eigene Kontostand wichtiger als die Gesundheit ihrer Klientel, aber wie angedeutet, der Widerstand wächst.

Bis zum Verbot von Vapes, sollten Eltern ihre Kinder dringend auf die Gefahren hinweisen.

PROJEKT

„Schule mit Recht“ – Angebot für Kinder und Jugendliche wird erweitert

Juristische Themen lebensnah und verständlich erklärt: Seit 2019 läuft in Hamburg das Projekt „Schule mit Recht“. Fachleute aus der juristischen Praxis – aus Gerichten, Staatsanwaltschaften, Verwaltung und der Anwalt- und Notarschaft – vermitteln an Schulen Grundlagen des Rechts, klären über rechtliche Zusammenhänge auf und geben Einblicke in juristische Berufe. Infolge der Corona-Pandemie wurde das Projekt stark ausgebremst – jetzt gibt es einen Neustart mit einem erweiterten Angebot.

Das Angebot wird auf Berufsschulen und private Schulen in Hamburg erweitert. Bisher richtete es sich an alle staatlichen Schulen ab Sekundarstufe I. Gleichzeitig soll das Angebot gleichmäßiger über die ganze Stadt verteilt werden. Während das größte Interesse bisher in Hamburg-Mitte und Wandsbek verzeichnet wurde, wurde das Angebot beispielsweise in Altona deutlich seltener in Anspruch genommen. Die Behörde für Schule und

Berufsbildung wirbt deshalb verstärkt im schulischen Bereich für die Teilnahme, während die Behörde für Justiz und Verbraucherschutz weitere Fachleute für das Projekt gewinnen möchte.

Inhaltlich gibt es weitere Schwerpunkte: Zum 75. Jahrestag des Grundgesetzes soll den Schülerinnen und Schülern stärker die Bedeutung der Verfassung und der Grundrechte vermittelt werden. Angesichts der zunehmenden Hetze im Netz und des großen Einflusses von Influencern auf junge Menschen soll zudem die Medienkompetenz gestärkt werden – zum Beispiel durch Hilfestellung bei der Einordnung von Falschinformationen. Ein weiteres Themenangebot ist der verantwortungsvolle Umgang mit persönlichen Daten im Netz. Ein anderes Modul befasst sich mit dem Vertragsrecht. Hier geht es unter anderem darum, zu vermitteln, wie zum Beispiel bei Online-Marktplätzen wie Ebay Verträge zustande kommen und welche Rechte und Pflichten damit verbunden sind. Im Bereich des Strafrechts soll es außerdem zum Beispiel um das Risiko drogeninduzierter Psychosen und den Zusammenhang von Alkohol und Straftaten gehen.

OSDORF

Lesung mit Folko Streese

Gelesen wird aus dem Rätselroman „Die Cobra-Bande“ für Kinder ab acht Jahren.

Folko Streese vereint Illustration, spannende Geschichten und die Leidenschaft für Escape-Spiele in Ratekrimis für Kinder.

Zusammen müssen die Kinder einige Rätsel lösen, um die Diebesbande hinter den zwielichtigen Handy-Geschäften zu überführen. Immer dabei ihr tierischer Freund – ein Rabe namens Rabbit.

**So., 30. Juni, 11 Uhr,
Langelohstraße 141, Osdorf**

WEDEL

35. Jahre Pippi Langstrumpf

Das Theaterschiff „Batavia“ feiert im Juni 35. Jahre „Pippi Langstrumpfs Abenteuer“ auf der Open-Air Bühne. Tickets: www.batavia-wedel.de

**So., 9. Juni,
Beginn: 16 Uhr,
Brooksdamm 1,
Wedel**



Pippi auf der „Batavia“ bestaunen

BLANKENESE

Der Juni in der Bücherhalle Elbvororte

Einfach vorbeikommen, tauschen und losspielen! Zwei Stunden lang können Kinder Spiele tauschen. Bringt einfach alle mit, die ihr nicht mehr braucht und probiert neue aus. Danach wird gespielt. Das Team der Bücherhalle hilft bei den Regeln. Für Kinder ab sechs Jahren. Eintritt frei.

Di., 11. Juni, 15 bis 17 Uhr

Bilderbuchkino: Käpten Knitterbart auf der Schatzinsel. Das Team der Bücherhalle liest die Geschichte „Käpten Knitterbart auf der Schatzinsel“ von Cornelia Funke vor. Dazu werden Bilder auf dem Smartboard gezeigt. Für Kinder von vier bis sechs Jahren. Eintritt frei.

Mi., 12. Juni, 16 bis 16.30 Uhr

Bilderbuchkino auf Deutsch und Englisch. Es wird aus dem Buch „Heule Eule – Howl Owl“ auf Deutsch und Englisch vorgelesen. Dazu sind die Bilder groß auf dem Smartboard zu sehen. Eintritt frei.

**Do., 13. Juni, 16 bis 16.30 Uhr,
Sülldorfer Kirchenweg 1b**

Kinder und Jugend

NDR

Neues Hörspiel mit „Die drei ???“-Star Jens Wawrczeck

Ein Fußball, der gegen ein Schaufenster knallt – das gibt Ärger! Oder? Nicht bei diesem Ladenbesitzer: „Was für ein tolles Geräusch, herrlich!“, freut er sich. Die zwei Nachbarskinder, die plötzlich in seinen Laden kommen, lernen eine neue Welt kennen: ein ganzer Laden voller Geräusche! Die sind gefragt, denn der Clown braucht einen großen Applaus und der Trauerkloß ist auf der Suche nach einem Lachen. Beim Geräuschehändler werden sie fündig. Die neue NDR Hörspielreihe „Der Geräuschehändler“ von Wolfgang Seesko (Musik: Martin Hornung) ist eine liebevoll erzählte

Geschichte über die Kraft von Geräuschen für Kinder ab fünf Jahren nach dem gleichnamigen Buch von Kathrin Rohmann. Die Hauptrolle spielt der vielfach ausgezeichnete Hörspiel-Star Jens Wawrczeck („Die drei ???“). „Der Geräuschehändler“, so Wawrczeck, „ist eigentlich so ein schusseliger Professor – ein Nerd, könnte man sagen, der so ein spezielles Hobby hat, dass er wahrscheinlich auch ein bisschen ein Außenseiter ist und sich sehr, sehr freut, dass die zwei Kinder, die plötzlich in seinem Laden auftauchen, sich mit ihm anfreunden.“ Hörspiel ist für Wawrczeck „total up to date“ – eine Form, „die wir brauchen, weil wir so überflutet sind mit allen möglichen anderen Impulsen.“ **Zu hören in der NDR-Audiothek**

AUSFLUG

Wilde-Kräuter-Tour für Kinder

Bei ihrer Wilde-Kräuter-Tour geht Chrissi Breyer („Chrissi Kräuterwelt“) mit Kindern im Alter zwischen fünf und zwölf Jahren auf Entdeckungsreise durch die Natur. Im Niendorfer Gehege in Hamburg erfahren die Kinder und ihre Begleitpersonen, welche wilden Kräuter und Pflanzen im Wald essbar sind und welche sogar Heilkräfte haben. Obendrauf gibt es spannende Geschichten über unsere wunderbaren pflanzlichen Mitbewohner. Die Tour dauert 90 Minuten und kostet für Kinder 10 Euro und für Erwachsene 19 Euro. Der Treffpunkt wird nach der Anmeldung bekannt gegeben. Anmelden kann man sich telefonisch unter (01 52) 31 84 45 98 oder per E-Mail an post@chrissikraeuterwelt.de.

Sa., 29. Juni, 14 Uhr

STADTTEILSCHULE BLANKENESE

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Die Stadtteilschule Blankenese wird Teil des Netzwerks „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Jule Gotthardt von der Stadtteilschule sagt: „Die Mehrheit der Schulbeteiligten, also Kollegium und Schülerschaft, haben sich der Erklärung selbstverpflichtet.“ Beim diesjährigen Kulturfest erhält die Schule offiziell die Plakette. Begleitet wird die feierliche Übergabe von einem der beiden bekannten Paten Lina Beckmann oder Charly Hübner.

Sa., 13. Juli, 11 - 16 Uhr, Frahmstraße 15



Cedrics Buchtipp – für dich entdeckt ...

Roman

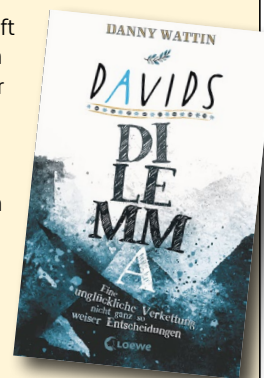
David's Dilemma

Danny Wattin, Loewe, ISBN 978-3-7432-1655-6, broschiert, € 14,95, ab 14 Jahren



David's Klasse hat gerade von seinem größten Geheimnis erfahren: David ist Jude. In den 1980ern ist das in Schweden, wo der Roman spielt, noch etwas Außergewöhnliches. Die News ruft die Neonazis der Gegend sofort auf den Plan. Obwohl David sich fürchtet, hat er jetzt auch das Gefühl, sich nicht mehr zu verstecken und „sichtbar“ zu sein. Vor allem für Maja, mit der er gerne zusammen wäre. Daher tut er alles, um sie zu beeindrucken. Dabei verstrickt sich David in immer mehr Lügen und reitet sich immer tiefer in den Schlamassel ...

Fazit: Das Thema ist schon sehr ernst und die Geschichte, in die sich David selbst reinreitet, ist manchmal echt traurig. Aber immer, wenn ich das Gefühl hatte, dass es zu heftig wird, wurde es auch richtig lustig. Das hat mir sehr gut gefallen. Ich finde, der Roman ist eine gute Mischung und toll, wenn man sich mit Themen wie Rassismus und Antisemitismus kindgerecht beschäftigen will.



AUSLAND

Austauschorganisation „Experiment“ sucht Gastfamilien

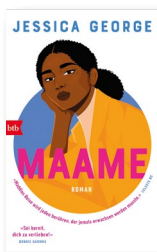
Die gemeinnützige Austauschorganisation Experiment sucht für Schüler und Schülerinnen aus der ganzen Welt ab August Gastfamilien in Hamburg und Umgebung. Sie reisen zum Beispiel aus den USA, Italien, Estland, Australien oder Thailand an. Die Teilnehmenden kommen für bis zu zehn Monate für einen Schüleraustausch nach Deutschland und freuen sich, die deutsche Kultur hautnah kennenzulernen. Weltoffene Familien in Hamburg und Umgebung können sich bei „Experiment“ melden und einen oder eine der internationalen Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren bei sich aufnehmen. Dabei gilt: Fast alle können Gastfamilie werden. Egal ob Alleinerziehende, Patchwork- oder Regenbogen-Familien, ob Paare mit oder ohne Kindern, ob Großstadt oder Dorf – wichtig sind vor allem Spaß am kulturellen Austausch und die Bereitschaft, einem Gast auf Zeit die Türen zu öffnen.



Eine Gastfamilie beim Abholen ihrer Gasttochter am Bahnhof.

Interessierte können sich direkt an die Geschäftsstelle wenden und beraten lassen. Ansprechpartnerin ist Katrin Pohl (Tel.: 0228 95722-41, E-Mail: pohl@experiment-ev.de). Zudem kann man sich auf der Webseite des Vereins unter experiment-ev.de informieren. Dort stellen sich die Austauschschüler und -schülerinnen mit kurzen Videos vor. Direkte Fragen können auch bei den digitalen Infoabenden von „Experiment“ gestellt werden, zu denen man sich online anmelden kann. www.experiment-ev.de/events/

Schon gelesen?



Roman
Maame
 Jessica George, btb Verlag,
 ISBN 978-3-442-75975-0, Taschenbuch, 18 €

„Maame“ erzählt die Geschichte von Maddie Wright, die ihr ganzes Leben lang von den Erwartungen ihrer ghanaischen Familie geprägt wurde. Doch als sich die Gelegenheit bietet, ein eigenständiges Leben zu führen, beginnt sie, ihre eigene Identität zu entdecken. Mit Mut und Entschlossenheit wagt sie es, aus alten Mustern auszubrechen und persönliche Risiken einzugehen.



Essays
Frühstück am Rande der Apokalypse
 Wladimir Kaminer, Wunderbaum,
 ISBN 978-3-442-31711-0, Hardcover, € 22

Was haben Familienalltag und Weltuntergang, globale Krisen und Mutters Kreuzworträtsel, Putin und die Pilzsaison gemeinsam? Sie existieren gleichzeitig und schaffen damit eine Normalität, die vielen nicht ganz normal erscheint. Und doch haben wir uns irgendwie darin eingerichtet. Ein Glück, dass es einen Chronisten gibt, der diese eigenartige Situation mit Humor beschreibt und mit unbeirrbarem Optimismus zu verstehen versucht. Wladimir Kaminer bringt seinen ganz eigenen Blickwinkel ein und so kann man auch am Rande der Katastrophe immer wieder schmunzeln und sich herrlich wundern.



Raumfahrt
Unsere Zukunft steht in den Sternen
 Kelly u. Zach Weinersmith, Riva,
 ISBN 978-3-7423-2699-7, broschiert, € 22

„Wie wir bald den Mars besiedeln (oder auch nicht)“ lautet der Untertitel dieses Buchs, in dem zwei Weltraum-Nerds den Realitätsgehalt von Mars-Fantasien überprüfen. Energie, Finanzierung, Rohstoffe, Gesundheit – kein Bereich wird ausgespart. Die Darstellung ist humorvoll, aber mit Fakten untermauert und zeigt: Die Besiedelungspläne von Bezos und Musk halten der Realität nicht stand.



Comic
Der Glöckner von Notre Dame
 Georges Bess, Splitter,
 ISBN 978-3-98721-400-4,
 Hardcover, € 39,80

Der französische Comic-Künstler Georges Bess mag es klassisch: Nach den sensationell dichten und drastischen Adaptionen des Dracula- und Frankenstein-Mythos, hat sich Bess nun in seinem unnachahmlichen Stil Victor Hugos „Der Glöckner von Notre Dame“ angenommen.

Und wieder entsteht eine ganze Welt allein durch den schwarz-weißen Strich des Altmeisters, mit Charakteren, an denen Charles Dickens seine Freude hätte. Nicht nur der Zeichenstil fasziniert, sondern auch Panelaufteilung, Rhythmus, Dialog. Hin und wieder aber bemerkt der aufmerksame Leser Zeichnungen, die abfallen, die skizzenhaft geblieben sind. Auch Altmeister können unter Zeitdruck geraten ...

*Klönjschnacks
 Literarische
 Seiten*

Die Topseller im Westen ...

Jeden Monat ermittelt der KLÖNSCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

BLANKENESE Kurt Heymann
 „Amrum“, Hark Bohm u. Philipp Winkler,
 Ullstein, € 23,99

WEDEL Kurt Heymann
 „25 letzte Sommer“, Stephan Schäfer,
 Ullstein, € 22

SCHEINFELD Kurt Heymann
 „Knie“, Salman Rushdi,
 Penguin, € 25

BLANKENESE Wassermann
 „16 : 0“, Dietmar Souš,
 Transit, € 18

KLEIN-FLOTTBEK Thalia
 „Hunting Adeline“, H. D. Carlton,
 Vajona, € 17

OTHMARSCHEN Harder
 „Windstärke 17“, Caroline Wahl,
 Dumont, € 24

Heymann
Julia Karnick liest in Blankenese
 Do., 4. Juli, 19.30 Uhr,
 Erik-Blumenfeld-Platz 27,
 Blankenese

Nach 20 Jahren trifft Frie auf dem Abitreffen Robert wieder, ihre erste große Liebe. Damals waren sie beide zu schüchtern. Und was ist da heute zwischen ihnen?

„Brigitte“- und „Für Sie“-Kolumnistin Julia Karnick schreibt in ihrem neuen Roman über das Jungsein und Erwachsenwerden in den 90ern, über Gelegenheiten und über zweite oder auch dritte Chancen. Der Roman „Man sieht sich“ erscheint am 13. Juni. Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung von Bernd Begmann. Eintritt 14 Euro.

Für Sie entdeckt und gelesen ...

Roman
Annas Lied
 Benjamin Koppel, Fischer,
 ISBN 978-3103976236
 526 Seiten, 24 €

Eine große europäisch-jüdische Familiensaga – eine schillernde Geschichte über Liebe und die befreiende Kraft der Hoffnung.

Kopenhagen zwischen den Weltkriegen: Die politischen Entwicklungen der späten 1930er Jahre stehen unmittelbar bevor, doch noch ist die Wohnung der Koppelmanns voller Trubel, Verwandter, Gespräche und Musik. Hannah, die jüngste der vier Geschwister, möchte eines Tages selbst Musikerin werden, wie ihre Brüder. Doch für sie, das einzige Mädchen, ist ein anderer Weg vorgesehen: Es ist an ihr, den Namen der Familie zu wahren und die Eltern nicht zu enttäuschen. Krieg, Flucht und die Trennung von ihrer großen Liebe Aksel verschlagen sie nach Paris in eine arrangierte Ehe. Weit weg von zu Hause erinnern nur die Musik und Aksels Briefe Hannah – eigentlich Anna –



Benjamin Koppel
Annas Lied
 Roman Fischer

daran, wer sie einmal werden wollte. Kann sie die Pflichten des Lebens annehmen und ihre eigenen Träume trotzdem festhalten?

Ein bewegender Stoff, inspiriert vom jüdischen Erbe des Autors Benjamin Koppel.

Das Grauen des Zweiten Weltkriegs und der Holocaust spielen sich nur im Hintergrund ab, der jüdische Alltag beherrscht den Ablauf der Generationen mit Hannah (die eigentlich Anna ist) im Zentrum. KS

Tims Thesen

THEMA:

Urlaub machen in der Ukraine?!



Tim Holzhäuser schreibt hier seine monatliche Glosse

Sonnige Gemüter haben es in diesen Tagen nicht leicht. Wer sein Lebensglück über den DAX-Stand definiert, der trippelt mit einem Liedchen auf den Lippen den Strand entlang, aber alle anderen dürfte die Nachrichtenlage deprimieren. Da sitzt man im Bombenhagel von „Spiegel“ und ntv und fragt sich, ob dieser Tag den Sonnenaufgang überhaupt verdient hat ...

Dampf brütend sah ich also zu, wie wieder ein ukrainisches Dorf zusammengeschossen wurde – aber dann dachte der Simpel in mir: *Eigentlich ein sehr schönes Land. Müsste man mal im Urlaub hin, wenn der Krieg vorbei ist.*

Der Intellekt übernahm sofort: *SCHWACH-SINN! Wenn der Krieg endet, dann ist das gesamte Areal eine von Altmunition gesprenkelte Brache mit Sowjetstern an der Fahnenstange.*

Simpel: *Könnte sein. Vielleicht aber auch nicht. Deutschland ist ja auch keine von Altmunition gesprenkelte Brache mit Sowjetstern an der Fahnenstange.*

Tatsächlich gibt es keine seriöse Langzeitprognose zu diesem Krieg und daher bleibe ich bei der so entstehenden These: Die Ukraine könnte zu

einer beliebten Destination im globalen Tourismus werden. Nicht sechs Wochen nach Ende der Kampfhandlungen natürlich, wohl aber in den frühen 2030er-Jahren.

Es ist alles da: Sanfte Wiesen, tiefe Wälder, Seen und natürlich der Zugang zum Schwarzen Meer. Das Land ist nicht zu groß und nicht zu klein. Es gibt jede Menge Kultur und Menschen, die nicht gerade als Heulsusen bekannt sind. Die Lage ist zentral, gut zu erreichen. Eigentlich ein Wunder, dass diese Qualitäten in Westeuropa vor dem Krieg nicht erkannt wurden! Vielleicht war nicht genug Zeit. In den anderen ehemaligen Sowjetrepubliken war man da weiter. Eine Reinigungskraft aus Tschetschenien, mit der ich kurz nach Kriegsbeginn einen Plausch hatte, zählte mir äußerst aufgebracht auf, warum der Angriff so eine Tragödie war: „Schönes Land, nette Leute, leckeres Essen, gutes Wetter!“

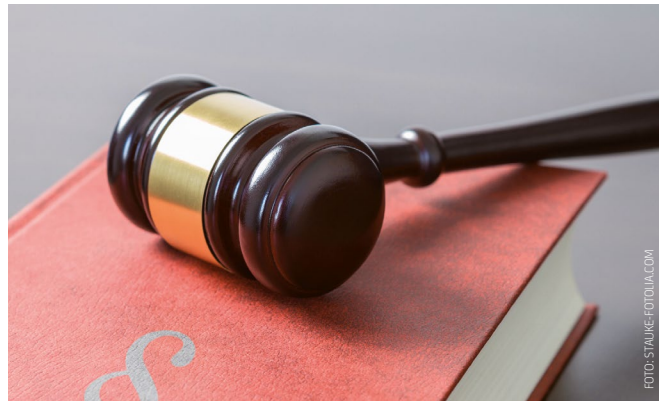
Meine These stützt außerdem, dass die Ukraine jetzt eines der bekanntesten Länder der Erde ist. Zumindest dem Namen nach. Man hört ihn und hat auch sofort Bilder der Landschaft im Kopf – die, denkt man sich qualmende Panzer weg, wirklich ein Träumchen ist.

Die Ukraine ist jetzt eines der bekanntesten Länder der Erde ...

Man kann meine Ausführungen als pietätlos empfinden, denn schließlich könnte das Schlimmste in diesem Krieg noch kommen. Ich bin mir aber ziemlich sicher, dass ein Ukrainer des Jahres 2035 nicht sauer wäre, wenn er einen TUI-Katalog aufschlägt und dort sein Heimatland findet, zwischen Italien und Spanien, mit der Möglichkeit für Surfer im Sommer und für Langläufer im Winter, Kulturbustour nach Kiew, Genussflussfahrt auf dem Dnepr etc., alles bestens bezahlbar.

Gar nicht sauer wäre er.

Das Amtsgericht



Aus dem Amtsgericht Juckreiz

Einen Schlagabtausch lieferten sich Polizeiobermeister Peter P. und der Verteidiger Volker V. (alle Namen geändert) kürzlich vor unserem Amtsgericht. Standfest der Polizist, leicht verzweifelt der Verteidiger. Man könnte auch sagen, dass der Verteidiger, dessen Mandant zur Verhandlung nicht kam, auf verlorenem Posten kämpfte.

Was war geschehen? Im August vergangenen Jahres erwischten Polizist Peter P. und sein Kollege den Fahrer eines Mercedes („eines dieser neuen Modelle, EQ S oder so, mit Elektroantrieb“, so der Polizeibeamte) telefonierend am Steuer. Es folgte ein Bußgeldbescheid über 100 Euro. Der Angeklagte legte Einspruch ein. Er habe gar nicht telefoniert, behauptet er. Tatsächlich sei es so gewesen, dass er einen starken Juckreiz verspürt hatte. Mit einer kleinen Festplatte, die zugegebenermaßen wohl durchaus mit einem Smartphone verwechselt werden könne, habe er sich an seiner Wange gekratzt.

Woran er also erkannt habe, dass sein Mandant ein Smartphone in der Hand gehalten und telefoniert habe, fragt der Verteidiger mit erhobener Stimme. Doch der Beamte lässt sich nicht ins Bockshorn jagen: „Die allgemeine Lebenserfahrung und meine Erfahrung als Polizist“, kontert er standhaft. Es seien Mundbewegungen

des Fahrers gewesen und die Art, wie er den Gegenstand ans Ohr gehalten habe.

Wie lange er den Fahrer in seinem Auto überhaupt habe sehen können, setzt der Verteidiger nach. Das könne er wirklich kaum beantworten, so der Polizist. „Auch nicht der allgemeinen Lebenserfahrung nach?“, fragt der Verteidiger noch einmal, weiß aber selbst schon, dass hier nichts mehr zu rauszuholen ist.

Er stellt den Antrag, den Bußgeldbescheid aufzuheben. Doch die Richterin gibt dem nicht nach. Was Peter P. aussagt, sei für sie glaubhaft und überzeugend. Selbstgespräche halte sie in diesem Fall für ausgeschlossen. Von der Sache her: Der Wagen habe an einer grünen Ampel angehalten, nachfolgende Autos mussten mehrfach hupen, bevor er sich in Bewegung setzte. Zudem seien die Beamten explizit auf Streife gewesen, um Handy-Verstöße von Autofahrern aufzuspüren. Insgesamt: „Ich bin überzeugt, dass hier tatsächlich ein Handy benutzt wurde.“

Eine Woche habe der Angeklagte nun wiederum Zeit, Einspruch gegen sein Bußgeld zu erheben. Die Zulassung der Rechtsbeschwerde werde dann geprüft. Doch, so die Richterin, wolle sie vorsorglich darauf hinweisen, dass bei einer geringen Summe wie 100 Euro weniger Möglichkeiten zum Einspruch eingeräumt würden. Die Kosten dieses Verfahrens trägt der Angeklagte.

Harriet Schwerin

Neues von der Elbe

MÜHLENBERGER LOCH

Konzert auf dem Regattaponton

Das gab es noch nie: Ein Konzert mitten im Mühlenberger Loch. Stimmungsvoll zum Sonnenuntergang spielt die Band „The Spank“ ein Konzert in einer Mischung aus Pop und Funk auf dem Regattaponton auf der Elbe. Die Band sagt: „Wir freuen uns, wenn Ihr Euch möglichst selbstständig organisiert und mit eigenen Booten oder SUPs im MühLo dabei seid, je mehr Boote desto lustiger! Eine begrenzte Anzahl von Mitfahrgelegenheiten auf MSC-Booten vermitteln wir aber gerne.“ Eine Anmeldung ist deswegen unbedingt erforderlich. Eintrittspreise und Anmeldung unter: <https://portal.msc-elbe.de/?veranstaltung=87525>
27. Juni, 19 - 22 Uhr, Ponton Mühlenberger Loch



Der jetzige Durchgang am Bahnhof soll durch eine Brücke und einen Aufzug ersetzt werden.

SÜLLDORF

Verstehen Sie Bahnhof?

Die Anlage des S-Bahnhofs Sülldorf stammt von 1927 und hat das letzte von Hand betätigte Stellwerk der Stadt. Nun soll die Signal- und Stellwerkstechnik modernisiert werden. Um den nötigen Platz zu schaffen, muss laut Deutscher Bahn (DB) der Eingangsbereich umgebaut werden. Konkret heißt es, der Zuweg werde durch eine Fußgängerbrücke und einen Aufzug ersetzt. Damit entfalle dann auch die Schranke am Eingangsbereich, die ebenfalls von Hand gesteuert werde, so die DB. Anklang finden die Pläne nicht überall.

Dr. Anke Frieling, verkehrspolitische Sprecherin der CDU, nennt den jetzigen Zustand in puncto Barrierefreiheit nahezu ideal. Denn aktuell sei der Bahnsteig ebenerdig erreichbar. Sie fügt kritisch hinzu: „Jeder weiß, dass Aufzüge auch mal kaputt gehen und man braucht länger, wenn man auf

einen leeren Aufzug warten muss.“ Insofern sei der Umbau ein Rückschritt. Außerdem plant die DB lediglich einen einzigen Zugang von Westen, der würde für Fahrgäste die von Norden kommen, einen Umweg bedeuten, meint die SPD-Altona. Dabei habe die Bezirksversammlung die Voraussetzungen für einen Zugang auch über das Osterfeld geschaffen.

Henrik Strate, Bezirksabgeordneter der SPD fügt hinzu: „Wenn der Bahnhof nun umgebaut wird, muss auch endlich ein barrierefreier Zugang im östlichen Teil geschaffen werden. Wir wollen, dass lange Umwege endlich ein Ende haben.“

Die SPD-Fraktion möchte außerdem den Erhalt des historischen Bahnhofsgebäudes prüfen lassen. Würde das Gebäude stehen bleiben, könne es zum Beispiel für den Bürgerverein Sülldorf-Iserbrook als kleines Bürgerhaus dienen, so die SPD-Altona. Um den Erhalt des Gebäudes zu sichern, steht auch ein möglicher Denkmalschutz zur Debatte.

Die Vorarbeiten für das neue Stellwerk und die Signaltechnik beginnen erst 2026. Bis Ende 2030 sollen alle Arbeiten, inklusive der neuen Brücke, beendet sein. Erst dann soll der Abriss der alten Gebäude beginnen.

AUFRÄUMARBEITEN

Wie steht es um das Café Maats?

Das Café Maats am Elbuferweg neben dem MSC erlitt im Dezember 2023 einen großen Schock. Direkt neben dem kleinen Lokal rutschten tonnenschwere Erdmassen in 15 Metern Breite den Elbhang hinab.

Seither läuft hier alles im Notbetrieb. Weder fließendes Wasser noch Strom funktionieren. Wie geht es nun weiter?

Dr. Anke Frieling (CDU) stellte Ende April deswegen eine Kleine Anfrage an den Senat. Dieser antwortete: „Zur Sicherung des Hangfußes

wurden als provisorische Sicherungsmaßnahme mit Sand gefüllte Big Bags eingebaut.“ Weiter heißt es in dem Schreiben: „Außerdem wurden Maßnahmen ergriffen, um das Oberflächenwasser provisorisch

abzuleiten und damit weitere Ausspülungen im Hangbereich zu verhindern. Im nächsten Schritt ist eine statische Beurteilung des Gebäudes nötig und bereits beauftragt. Erst danach kann der Sanierungsbedarf ermittelt, die Finanzierung sichergestellt und die entsprechenden Arbeiten beauftragt werden.“ Immerhin kann das Ausflugslokal Maats mit kleiner Karte öffnen und so um sein Bestehen kämpfen.

Maats, Elbuferweg 133, Nienstedten



Der Schutt liegt immer noch neben dem Maats am Elbuferweg.

SPENDENLAUF

Grundschule im Lehmkuhlenweg rockt den Lauf



Jeder Durchgang wurde auf der jeweiligen Rundenkarte vermerkt.

Am 16. Mai veranstaltete die Grundschule im Lehmkuhlenweg (Sülldorf) einen Spendenlauf. Die gesamte Schülerschaft, von der Vorschule bis zur vierten Klasse, nahm teil. Die Strecke wurde rund um das Spielplatzareal in der Rissener Kiesgrube angelegt. Eine Runde maß damit gut stolze 600 Meter. Die Schülerinnen und Schüler durften selbst den Spendenzweck bestimmen und entschieden sich in einer

Abstimmung für die Unterstützung der Initiative „Safe The Children Of Gaza“, die Seehundstation Friedrichskoog und einen schulischen Zweck. Die Sponsoren, die jede erlaufene Runde mit einem Betrag vergüteten, suchten die Kinder selbst. Um bei olympischen Leistungen nicht arm zu werden, durfte man die Summe mit einem Höchstbetrag deckeln. Die hochmotivierten Kinder zeigten eine beeindruckende Leistung, die sich in einer Spitzenstimmung niederschlug. Der Spendenlauf war der krönende Abschluss der diesjährigen Sport-Projektwoche der Schule. Lesen Sie mehr zu diesem Thema auf:

www.kloenschnack.de



ANIMATIONSFILM

Alles steht Kopf 2 – Die Gefühle kochen hoch

In „Alles steht Kopf 2“ kehren wir in den Kopf des nun frisch-gebackenen Teenagers Riley zurück – genau zu dem Zeitpunkt, an dem die Schaltzentrale für Rileys Gefühle eingerissen wird, um Platz für etwas völlig Unerwartetes zu schaffen: neue Emotionen! Freude, Kummer, Wut, Angst und Ekel, die seit langem erfolgreich Rileys Kopf managen, sind sich nicht sicher, was sie fühlen sollen, als das Gefühl Zweifel auftaucht.

Und es sieht so aus, als ob es noch mehr Gefühlszuwachs gibt! Wer dachte, alles über Gefühle sei schon gesagt, wird hier eines Besseren belehrt.

Erneut hat das Erfolgsduo Pixar/Disney einen Teil des alltäglichen Lebens in eine bunte, liebenswerte Geschichte verpackt. Auch die Fortsetzung von „Alles steht Kopf“ erklärt das Thema Gefühle für jeden gut verständlich und garantiert traumwand-

lerisch sicher Spaß und Spannung.

War Riley im ersten Teil damit konfrontiert, dass Gefühle nicht immer so klar sind, sondern sich auch vermischen können, geht es nun um die nächsten Gefühle, die das Heranwachsen mit sich bringen: Neid, Langeweile und, man soll es nicht für möglich halten: Verlegenheit.

Im Regiestuhl sitzt bei Teil 2 Kelsey Mann („Luca“, „Elio“) und ersetzt damit Pete Docter, der bei Teil 1 Regie und Drehbuch stemmte.

Die liebenswerten Gefühle sprechen im Original Amy Poehler (Freude), Phyllis Smith (Kummer), Lewis Black (Wut) und andere.

Ab 13. Juni im Kino

ACTION-KOMÖDIE

Bad Boys - Ride or die

„Bad Boys, Bad Boys ...“ klang es in den 90ern erstmals aus den Kinosälen. Diesen Sommer kehren die beliebtesten bösen Jungs der Welt zurück mit ihrer inzwischen ikonischen Mischung aus atemberaubender Action und unverschämtem Witz.

Doch dieses Mal ist etwas anders: Die besten Jungs, die Miami zu bieten hat, sind selbst auf der Flucht.

Ab 5. Juni im Kino



Will Smith und Martin Lawrence sind in **Bad Boys: Ride or die** selbst auf der Flucht.

MYSTERY

They See You



Georgina Campbell und Dakota Fanning

Die 28 Jahre alte Künstlerin Mina (Dakota Fanning) findet sich in einem Wald im Westen Irlands wieder. Der Ort ist auf keiner Karte verzeichnet. Überquert ein Auto die Grenze zum Wald, funktioniert es nicht mehr. Als Mina einen Unterschlupf in einem seltsamen Bunker mit Sicht-

fenster findet, ist sie neben drei Fremden gefangen. Jede Nacht kommen mysteriöse Kreaturen an die Erdoberfläche, die die Gefangenen beobachten.

M. Night Shyamalans Tochter Ishana Shyamalan inszeniert nach dem gleichnamigen Buch von A.M. Shine den Fantasy-Horrorfilm „The Watchers“ temporeich und packend.

Ab 13. Juni im Kino

SCI-FI HORROR

A Quiet Place – Tag Eins

Aus dem Nichts heraus wird New York City Ziel einer Alien-Invasion. Die monströsen Kreaturen schnappen sich jeden Menschen, der ihnen über den Weg läuft. Doch die Aliens können offenbar gar nichts sehen, sondern scheinen sich ausschließlich anhand von Geräuschen zu orientieren. Wer in der Nähe der Aliens auch nur einen Mucks von sich gibt, hat damit praktisch sein Todesurteil unterschrieben. Mitten drin steckt eine junge Frau namens Sam (Lupita Nyong'o), die alles tun muss, um zu überleben, während die Stadt um sie herum in Chaos und Zerstörung versinkt.

Ab 27. Juni im Kino



Lupita Nyong'o als „Samira“ und Djimon Hounsou als „Henri“

Unsere Welt



GREENKAYAK

Paddelnd Hamburgs Gewässer sauber halten

Über fünf Tonnen Müll konnten mit Hilfe der grünen Boote der dänischen NGO GreenKayak im vergangenen Jahr von Freiwilligen in Hamburg gesammelt werden. Seit dem 20. Mai stehen die Aufräum-Kayaks an fünf Verleihstationen rund um Alster, Kanälen, Gose-Elbe und Bille wieder kostenlos zur Verfügung. Die GreenKayaks werden inzwischen zum sechsten Mal von der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) gefördert.

Hamburgs Umweltsenator Jens Kerstan unterstreicht: „Das GreenKayak ist seit bereits sechs Jahren eine tolle, kostenfreie Angebotsergänzung, die den Spaß auf dem Wasser mit einem wertvollen Dienst an der Natur verbindet. Das Sammeln von Müll schützt unsere Gewässer und deren Ökosysteme. Wer mit dem GreenKayak unterwegs ist, der macht nicht nur einen schönen Hamburg-Ausflug, sondern leistet auch einen großen Beitrag zum Naturschutz.“

Um die Gewässer vom Müll zu befreien und dabei die Pflanzen sowie Tiere zu schützen, ist mit den Kajaks möglichst ein Abstand von fünf Metern zu Biotopen, Flachwasserzonen, Nistplätzen und naturnahen Uferanlagen einzuhalten. Buchungen unter: www.greenkayak.org



FOTO: BUKEA

Mit den GreenKayaks helfen Freiwillige, Hamburgs Gewässer zu säubern.

SAUBERES GRÜN

Clean Schnack hat begonnen

Mit der Kampagne „Clean Schnack“ sensibilisiert die Stadtreinigung Hamburg (SRH) seit dem 3. Mai 2024 erneut die Hamburgerinnen und Hamburger für den Erhalt sauberer Grünanlagen. Die SRH informiert zudem über Alternativen zu Einweg-To-go-Verpackungen. In der Gesprächsreihe geht die SRH gezielt an bestimmten Terminen auf die Parkbesucher zu.

Auch die 35 WasteWatcher+ der SRH treten in diesem Sommer bei den „Clean Schnacks“ in den direkten Dialog in Parks, Grünanlagen und am Elbstrand. Die WasteWatcher+ sprechen die Parkgäste nicht nur proaktiv an, sie verteilen auch Taschenaschenbecher, Müllsäcke und Infomaterial an sie.

Die Aktionsreihe der SRH ist in Kooperation mit der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA) und in enger Abstimmung mit den Hamburger Bezirksämtern organisiert. Im Hamburger Westen ist der nächste Clean Schnack für den 26. Juli im Jenischpark und am Elbstrand geplant.

www.stadtreinigung.hamburg/cleanschnack



Die Kampagne „Clean Schnack“ sensibilisiert das vierte Jahr in Folge für den Erhalt sauberer Grünanlagen.

GRAFIK: STADTREINIGUNG HAMBURG

FERNWÄRME

Wärmespeicher für Aurubis-Abwärme auf der Zielgeraden

Der neue Druckwärmespeicher der Hamburger Energiewerke am Georgswerder Damm nimmt Form an. Ein Schwerlastkran hat am 15. Mai das etwa 72 Tonnen schwere Kuppeldach auf den Wärmespeicher gehievt. Dieser misst 35 Meter in der Höhe und 14 Meter im Durchmesser. Damit kommt er auf ein Fassungsvermögen von vier Millionen Litern. Er befindet sich auf der Binneninsel Peute und nimmt künftig die industrielle Abwärme des benachbarten Kupferherstellers Aurubis auf. Die

FOTO: HAMBURGER ENERGIEWERKE



Der Druckwärmespeicher hilft zukünftig ein Bedarfsproblem zu lösen.

Hamburger Energiewerke voraussichtlich schon ab der Heizperiode 2024/2025 rund 20.000 Haushalte mit klimaneutraler Fernwärme versorgen. Der Energieversorger rechnet damit, dass die Anlage rund 100.000 Tonnen CO₂-Emissionen jährlich einsparen wird.

www.hamburger-energiwerke.de

Wärmeproduktion bei Aurubis und der Wärmebedarf bei den Fernwärme-Kundinnen und Kunden fallen oft zeitversetzt an. Der Speicher soll zukünftig helfen, diesen Zeitversatz zu überbrücken und die Wärme nach Bedarf mittels Netzpumpenanlage in das über 860 Kilometer lange Stadtnetz einspeisen. Mit dem neuen Druckwärmespeicher können die



FOTO: PASCAL NETZ/BEZIRKSAMT ALTONA

Die Waschbären sind zurück im Wildgehege.

WILDGEHEGE KLÖVENSTEEN

Die Waschbären haben ein neues Zuhause

Jahrelang waren die Waschbären hinter den Kulissen untergebracht, doch jetzt kehren sie zurück ins Rampenlicht. Die pfliffigen Tiere konnten im Mai ihre neue Anlage im Wildgehege Klövensteen beziehen. Rund zwei Wochen wurde der Tierpark geschlossen, um die Anlage samt Waschbärenhaus, Außenanlage und Aussichtsplattform zu bauen. Damit können die fünf Waschbären künftig wieder ein vollwertiger Teil des Wildgeheges sein.

Seit 2019 waren die Waschbären außerhalb des Wildgeheges untergebracht, weil die alte Anlage zum Schutz der Tiere und der Besuchenden abgerissen werden musste. In der Betriebspause wurde auch der Hauptweg saniert. Außerdem hat das Wildgehege seit dem 29. Mai auch mittwochs geöffnet.

www.hamburg.de/altona/wildgehege-kloevensteen

An einem spätsommerlichen Abend mit Fernweh über Blankenese in unseren Tagen ...

Bei allen Überraschungen und Bemerkenswertem der Rückblicke auf diesen Seiten, lohnt auch mal ein Rückblick in relativ kurze Vergangenheit. Vieles hat sich in den vergangenen Jahre hier nicht verändert. Und wenn, dann sind es bauliche Kleinigkeiten, die nur dem Betroffenen und vielleicht noch seinen Nachbarn ins Auge fallen.

Geändert hat sich sicherlich das Denken der Menschen in ihren Häusern. Und unsere Zeit rast dahin, auch wenn hier der Eindruck von Hektik so weit weg scheint wie die Nordsee. Die Idylle macht nachdenklich, die Zeit schleicht langsamer. Jedenfalls für den Moment der Betrachtung ...





... aus der Wirtschaft

JUBILÄUM

Zehn Jahre im Herzen von Groß Flottbek

Am 27. Juni feiert DITO Women's Wear von 10 bis 20 Uhr sein zehnjähriges Jubiläum. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, im Sortiment der Boutique im Herzen von Groß Flottbek zu stöbern und ihr Lieblingsstück im Sale zu entdecken. In gemütlicher und sehr persönlicher Atmosphäre bieten die für ihre fachkundige Beratung bekannte Inhaberin Alexandra Kenzler und ihr Team ein liebevoll ausgesuchtes Sortiment von sportlich bis festlich, darunter eine große Auswahl an Schuhen,

Gürteln, Accessoires, Tüchern und Ketten. „Wir freuen uns, zehn Jahre hier zu sein und bedanken uns bei all unseren Kundinnen und Kunden für ihre Treue“, so Alexandra Kenzler.



DITO Women's Wear feiert runden Geburtstag.

DITO Women's Wear,
Beselerstraße 29, Groß Flottbek,
Telefon 88 16 81 08,
www.dito-hamburg.de

RECHTSANWALT

Durchsetzungskraft und Fingerspitzengefühl

Als Anwalt mit langjähriger Erfahrung im Familienrecht, Erbrecht sowie Testamentsvollstreckung weiß Klaus Martin Meyer, wie familiäre Probleme das Leben auf den Kopf stellen können. Gerade im Familienrecht ist neben juristischer Kompetenz



Klaus Martin Meyer – Anwalt für Familienrecht, Erbrecht und Testamentsvollstreckung

und Durchsetzungskraft oft Empathie und ein gewisses Fingerspitzengefühl gefragt. Mit diesem Wissen unterstützt Sie der Fachjurist gerne schnell und tatkräftig bei allen Fragen rund um Trennung und Scheidung, aber auch bei sonstigen zivilrechtlichen Angelegenheiten, wie zum Beispiel im Miet-, Verkehrs- oder Nachbarschaftsrecht. Wenn nötig, vertritt er Ihre Interessen auch vor Gericht. Viele Streitigkeiten lassen sich jedoch bereits außergerichtlich lösen, beispielsweise durch die Mediation als Form der konstruktiven, nachhaltigen Konfliktlösung. Besuchen Sie Klaus Martin Meyer bei Bedarf in seinen Kanzleiräumen in Blankenese. Eine Beratung ist auch per Telefon oder Videokonferenz möglich.
Rechtsanwalt Klaus Martin Meyer, Auguste-Baur-Straße 8, Blankenese, Telefon 866 33 56, office@blankenese-rechtsanwalt.de, www.blankenese-rechtsanwalt.de



Das Team von Diehn Heizungstechnik feiert Jubiläum.

HEIZUNG & SANITÄR

40-jähriges Jubiläum in Schenefeld

Die Diehn Heizungstechnik blickt stolz auf vier Jahrzehnte zurück. Seit der Gründung im Jahr 1984 durch Hans Jürgen Diehn steht das Unternehmen für Qualität und Zuverlässigkeit in den Bereichen Heizungsbau und Sanitär und hat sich als führender Spezialist für die Sanierung von Wohnimmobilien im Westen von Hamburg etabliert.

Mit mehr als 4.000 zufriedenen Kunden hat sich Diehn Heizungstechnik einen exzellenten Ruf erarbeitet. Die konsequente Fokussierung auf die Bedürfnisse der Kunden und die beständige Weiterentwicklung der technischen Fähigkeiten haben die Firma zu einem unverzichtbaren Partner für private Hausbesitzer gemacht, die Wert auf höchste Qualität und Langlebigkeit legen.

Im Jahr 2020 übernahm Lars Breuer die Leitung in zweiter Generation. Unter seiner Führung setzt das aus 35 SHK-Spezialisten bestehende Team die Tradition des Unternehmens fort. Seit der Übergabe an die neue Generation ist nicht nur die Fortführung der etablierten Qualitätsstandards gesichert, sondern auch die innovative Kraft, die ein Unternehmen in der heutigen Zeit benötigt.

„Wir sind stolz auf unsere Geschichte und unsere Erfolge, aber noch mehr auf die Kompetenz unseres Teams und das Vertrauen unserer Kunden“, sagt Lars Breuer. „Unser Ziel ist es, auch in Zukunft die erste Wahl für private Hausbesitzer in Sachen Heizungssanierung zu sein.“

Im aktuellen Umfeld benötigen Kunden deutlich mehr Beratung. Dementsprechend hat sich die Firma mit Manpower und einer breiten Produktpalette aufgestellt. „Wir verstehen die Herausforderungen, vor denen Hausbesitzer stehen, und bieten umfassende Beratungsleistungen, um sicherzustellen, dass jeder Kunde individuell die beste und effizienteste Lösung erhält.“

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums bedankt sich Diehn Heizungstechnik bei allen Kunden, Partnern und Mitarbeitern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben. Mit Blick in die Zukunft wird das Unternehmen alles daransetzen, die Heizungslandschaft weiterhin mit zukunftsweisenden Technologien zu bereichern.

DIEHN Heizungstechnik,
Kreuzweg 7 b, 22869 Schenefeld, Telefon 040/839 39 50,
www.diehn-heizungstechnik.de

Das Thema des Monats

TIPPS & TRENDS



FOTO: ESTEE JANSSENS ON UNSPLASH

Querbeet im Juni 2024



Ob klein oder groß: Gärten sorgen nicht nur für frische Kräuter in der Spaghetti-Sauce, sondern auch für Entspannung.

Tipps und Trends

Es grünt und blüht

Für Pflanzenfans ist jetzt die perfekte Zeit, um die grünen Oasen zu gestalten und zu pflegen. Ob für den Garten, den Balkon, die Terrasse oder die Fensterbank: Hier sind fünf heiße Trends und schlanke Tipps für das Pflanzenjahr 2024.

1. Nachhaltigkeit im Fokus:

Immer mehr Gärtnerinnen und Gärtner setzen auf umweltfreundliche Praktiken wie Kompostierung, Regenwassernutzung und den Anbau von heimischen Pflanzen. Vertikale Gärten und Hochbeete sind ebenfalls im Kommen, da sie nicht nur Raum sparen, sondern auch eine effiziente Nutzung von Ressourcen – allen voran Wasser – ermöglichen. Manche Vertikalgärten haben selbst auf dem Balkon Platz.



Vertikales Wachstum spart Platz.

2. Urban Gardening:

Die Sehnsucht nach Natur in der Stadt treibt den Trend des Urban Gardening weiter voran. Selbst auf kleinstem Raum, sei es auf dem Balkon, der Terrasse oder sogar der Fensterbank, werden Gemüse, Kräuter und Blumen angebaut. Innovative Lösungen wie die erwähnten vertikalen Pflanzwände und hydroponische Systeme ermöglichen es Stadtbewohnern, ihre eigenen grünen Oasen zu schaffen und frische Produk-

te daheim zu ernten.

Fragen Sie hierzu einfach in Ihrem Baumarkt oder Gartenfachbetrieb nach Lösungen.

3. Bienenfreundliche Gärten:

Die Zahl der Wildbienen nimmt rapide ab und so werden bienenfreundliche Gärten immer wichtiger. Das Anlegen bienenfreundlicher Beete und der Verzicht auf chemische Pestizide sind nur einige Maßnahmen, um den Lebensraum für Bienen zu erhalten. Darüber hinaus erfreuen sich Kräuter wie Lavendel, Thymian und Rosmarin immer größerer Beliebtheit, da sie nicht nur den Bienen helfen, sondern auch köstliche Aromen in den Garten bringen.

4. Smart Gardening:

Die Digitalisierung macht selbst vor dem Garten nicht halt. Smarte Technologien wie automatische Bewässerungssysteme, wetter-

gesteuerte Gartenbeleuchtung und Bodensensoren erleichtern die Gartenpflege und sorgen für optimale Wachstumsbedingungen. Mit Hilfe von Smartphone-Apps können Gärtner das Wachstum ihrer Pflanzen überwachen, ihren Garten planen und Pflegetipps erhalten – alles bequem von unterwegs aus.

5. Upcycling und DIY im Garten:

Kreativität und Individualität stehen im Mittelpunkt des Trends zum Upcycling und DIY im Garten. Alte Paletten werden zu Pflanzkästen umfunktioniert, aus alten Möbeln entstehen charmante Gartenaccessoires und Schraubgläser werden zu Mini-gewächshäusern. Diese Do-it-yourself-Projekte zeigen persönliche Noten und reduzieren gleichzeitig Abfall.

Die Wurzel aus allem ...

Das Gartenjahr 2024 verspricht eine spannende Zeit für alle Gartenliebhaber, die sich nicht nur über blühende Beete und reiche Ernten, sondern auch über nachhaltige Praktiken und innovative Technologien freuen können. Beachten Sie auch die Auswahl Ihrer Pflanzen: Hier wird Resistenz gegen Trockenheit ebenfalls immer wichtiger. Ihr Fachmarkt um die Ecke hilft sicher gerne bei Fragen.



Bienen sind wichtig für unser Ökosystem.



Die unsichtbare Kraft hinter Ihrem Erfolg

Ein reibungsloser Bürobetrieb ist entscheidend für den beruflichen und persönlichen Erfolg. Hier kommt das Büromanagement ins Spiel – die unsichtbare Kraft, die die täglichen Abläufe organisiert, koordiniert und optimiert, um sicherzustellen, dass alles reibungslos funktioniert und eine positive und produktive Arbeitsumgebung besteht:

„Als erfahrene Office-Management-Expertin übernehme ich die vielfältigen Aufgaben, die in einem Büro anfallen können“, erklärt Cora Demolière. Von

der Terminplanung und -verwaltung über die Organisation von Meetings und Veranstaltungen bis hin zur Koordination von Reisen und der Beschaffung von Büromaterialien kümmert sich die Expertin um alle Details, damit ihre Kunden ihre Zeit effizient nutzen können und Kosten sparen. „Ich arbeite eng mit meinen Kunden zusammen, um ihre spezifischen Anforderungen zu verstehen und maßgeschneiderte Lösungen zu entwickeln, die perfekt auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind“, so Cora Demolière.

Office Management C. Demolière,
Telefon 040/22 60 81 62, info@om-cd.com,
www.om-cd.com



Auf großartiger Fahrt mit dem Glacier-Express

Traumtrip mit dem Glacier- und Bernina-Express

Vom 10. bis zum 20. August geht es mit dem Reisinger im knallroten 5-Sterne-Bus mit Panoramaglasdach dorthin, wo die Freunde der gepflegten Bahnfahrt voll auf ihre Kosten kommen – in die Schweiz. Der Glacier-Express wird gern als der „langsamste Schnellzug der Welt“ bezeichnet – etwa acht Stunden benötigt er für die Fahrt von Brig nach Chur. Sie führt über 291 Brücken, durch 91 Tunnel und über den 2033 Meter hohen Oberalppass. Dazu kommt eine Tour mit dem Bernina-Express, der auf der höchsten Bahntrasse der Alpen durch das Engadin bis nach Italien fährt. In Zermatt besteht die Möglichkeit, per Zahnradbahn den 3100 Meter hohen Gornergrat zu erklimmen – von dort oben haben die Reisenden einen sagenhaften Ausblick auf das Matterhorn und bis zu 28 weitere Viertausender. Übernachtet wird in ausgesuchten 4-Sterne-Häusern mit Halbpension (je 2.860,- Euro p. P. im DZ) in Münster im Wallis sowie in Lenzerheide im Kanton Graubünden.

Weitere Infos und Kataloge: Reisinger Hamburg,
Adenauerallee 78 (ZOB), Innenstadt,
Telefon 280 39 11 und 721 32 00,
www.reisinger-hamburg.de

GARTENMÖBEL

Strandkörbe Sonnenschirme

Haus & Garten
 AMBIENTE

SET PREISE
IM JUNI

AB 4 Sessel + TISCH
ODER EINER LOUNGE
LIEFERUNG FREI HAUS

24 Jahre
gleich ums Eck
Herzlich
Willkommen!

scan me

Haus & Garten
 AMBIENTE

Osdorfer Landstr. 253 · Hamburg · Tel. 040 80010227
www.gartenmoebel-hamburg-shop.de

Kostenfreie
Probestunde!
Infos unter
040-890 6010

Fit im Alter

Gymnastik und Aquatraining

für nur 30,- Euro im Monat

Bertrand-Russell-Straße 4 · 22761 Hamburg
Telefon 040-890 6010 · www.vafev.de

VAF
 Verein Aktive Freizeit e.V.

coiffeur Rothe

Dorit Ollhorn

22559 Hamburg-Rissen · Gudrunstraße 7
 Tel. 040/81 70 60 · Fax. 040/822 42 320
 e-Mail: coiffeurothe@gmx.de
 www.coiffeur-rothe.de

Di./Do./Fr. 8.30-18.00 Uhr
 Mi. 8.30-18.30 Uhr · Sa. 8.00-13.00 Uhr



- Dachreinigung- und Beschichtung
- Dachrinnenreinigung
- VELUX Fenster Einbau
- Reparaturen
- Sanierung
- Kundendienst

Mitglied der Handwerkskammer Hamburg
 Telefon: 040 - 34 96 27 41 · info@dachreinigung-nord.de
 www.dachreinigung-nord.de
 Mobil: 0151 - 14 36 13 45

DIE BADEBUCHT
 BAD & SAUNA

seit dem
 18.05.2024

ist unser Sommerbad
 wieder geöffnet!



DIE BADEBUCHT
 Am Freibad 1
 22880 Wedel
 Tel.: 04103 / 91 47 - 0



www.badebucht.de



Die Midnight Swingstars bieten tanzbaren Swing im Blumenhof

Beswingte Jazzmusik zur Rosenblüte

Vom 14. bis zum 16. Juni lädt der Blumenhof Pein wieder zu seinem beliebten „Sommerlust“-Wochenende ein. Ganz ohne Hektik können Besucherinnen und Besucher über das weitläufige Gelände schlendern und sich aus dem farbenfrohen Blütenmeer die schönsten Exemplare für die heimische Oase aussuchen. Neben wunderschönen Rosen aus der Region gibt es die verschiedensten Stauden zu entdecken. Am Sonntag, den 16. Juni, steht von 10 bis 14 Uhr der legendäre Jazz-Frühschoppen auf dem Programm. Um 10.30 Uhr präsentieren die Midnight Swingstars gemeinsam mit dem Profi-Sänger Eckardt Gröhn aus Wahlstedt Swing-, Dixie- und Bossa-Rhythmen. Wer den tanzbaren Swing der Bigband-Ära mag, wird bei der sechsköpfigen Jazz-Combo voll auf seine Kosten kommen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Es gibt Bratwurst vom Grill, frisch gezapftes Bier und sonstige Erfrischungsgetränke. Genießen Sie ein stimmungsvolles Wochenende in herrlicher Blütenpracht.

Blumenhof Pein, Dockenhudener Chaussee 96, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/411 88, www.blumenhof-pein.de

Stabile Kreativität aus Ottensen

Stabil Digga? Klingt spannend, aber was ist das? Ganz einfach: Stabil Digga heißt eine Marke von Geniestreich Design. Und das aus gutem Grund, denn Stabil Digga ist auch eine Botschaft, mit der das Start-up aus Ottensen, das längst durchgestartet ist, seine Designstücke in die Welt sendet: Hier geht es vor allem um Tische und Boards aus Holz und Metall, die Charakter haben, auf Wunsch per Lasergravur personalisierbar sind und, siehe Markenname, stabil, praktisch und langlebig sind. Hinzu kommt: Diese Designstücke sind fast alle Unikate vom Feinsten, gefertigt in Hamburg, entwickelt von einem jungen, bodenständigen Unternehmen, dessen Preise so fair sind wie es selbst und das bereits



Ein Massivholztisch aus dem Programm Stabil Digga

mit dem einen oder anderen Geniestreich überrascht hat. Davon kann man sich auch beim Blick auf die Wohnaccessoires und die inspirierenden Wandbilder überzeugen, die neben den Designmöbeln angeboten werden. Wobei es Wandbilder nicht wirklich trifft: Stabil Digga zaubert facettenreiche Kombinationen aus Kontur, Material und Druck an die Wand. Sieht richtig klasse aus – und ist stabil!
Geniestreich Design, Gaußstraße 174, Ottensen, Telefon 67 30 73 90, Instagram stabildigga_hh, www.stabil-digga.de

Grillgenuss auf die spanische Art

Jetzt, wo vermutlich jeder angegrillt haben dürfte, ist die Zeit gekommen, das heimische Barbecue wieder mit verschiedenen Köstlichkeiten zu bereichern. Die freundlichen Mitarbeiter von Calpesa geben Ihnen gerne die passenden Empfehlungen an die Hand, zum Beispiel verschiedene Fleisch-Spezialitäten vom Iberico-Schwein. Fein marmoriert und mit dem charakteristischen Geschmack, der



Für Genießer: Spezialitäten vom Iberico-Schwein

400 feine Tropfen hat der spanische Abholmarkt permanent im Sortiment. Für fachkundige Beratung steht das stets hilfsbereite Calpesa-Team bereit.

Calpesa – Spanische Lebensmittel & Weine für jedermann, Schützenstraße 91, Bahrenfeld, Telefon 85 60 27, www.calpesa.de

von der Fütterung mit Eicheln herrührt, sorgt es für einen wahren Genussmoment. Auch die wohl besten Gambas überhaupt, die sogenannten Carabineros, gibt es bei Calpesa – neben verschiedensten weiteren Meeresdelikatessen. Die passende Weinbegleitung zu finden sollte auch kein Problem sein: Rund

Kontaktlinsen für den Urlaub

Kontaktlinsen werden oft als Alternative zur Brille getragen. Wenn es auf Reisen in sonnenreiche Regionen geht, sollte man allerdings ein paar Dinge beachten. So haben Qualitäts-Kontaktlinsen zwar häufig einen integrierten UV-Filter, einen Rundumschutz für das Auge bietet allerdings nur eine hochwertige Sonnenbrille mit 100 Prozent UV-Schutz. Ein weiteres Thema sind die Klimaanlage im Flugzeug, in der Bahn oder im Auto: Sie entziehen der Luft Feuchtigkeit. Die Kontaktlinsen werden trocken, die Augen gereizt. Wer dennoch nicht auf sie verzichten möchte, sollte Tageslinsen nutzen und diese nach einem Langstreckenflug durch ein frisches Paar ersetzen. „Tageslinsen sind auf Reisen eine praktische Alternative zu Monats-Kontaktlinsen. Ich passe sie meinen Kundinnen und Kunden rechtzeitig vor dem Urlaub an und ich bestelle ihnen Probe-Linsen, um dann das optimale Sehen in der Ferienzeit gewährleisten zu können“, sagt Augenoptikerin Nadine Luxenburger, Storemanagerin von One Million Glasses in der Bahrenfelder Straße.



Auf Reisen empfehlen sich Tageslinsen.

ONE MILLION GLASSES, Bahrenfelder Straße 133, Ottensen, Telefon 52 59 03 19, www.onemillionglasses.de

Minigolf im Volkspark

Etwas versteckt liegt im Altonaer Volkspark die Minigolfanlage der Familie Brandt. Wunderschön inmitten des Parks gelegen ist die Anlage mit 18 Bahnen ein tolles Ausflugsziel. Die Anlage ist – sofern es das Wetter zulässt – schon ab Mitte März geöffnet und schließt erst wieder Mitte Oktober. Geöffnet ist montags bis freitags ab 14 Uhr, sonnabends, sonntags und feiertags ab 10 Uhr. Während der Schulferien können Minigolffans ab 11 Uhr die Bahnen stürmen. Schläger und Bälle werden gestellt und natürlich gibt es zur Stärkung vor oder nach dem Spiel Eis, Getränke, Snacks und Süßigkeiten. Weniger populär, aber auch witzig ist die Pit-Pat-Anlage. Bei der Mischung aus Billard und Minigolf wird mit Queues auf 18 Tischen mit verschiedenen Hindernissen gespielt. Ein Ausflug lohnt sich!

Miniaturgolf und Pit-Pat im Altonaer Volkspark, Nansenstraße 83, Volkspark, Telefon 54 59 67, www.minigolf-brandt.de



18 Bahnen für Geschickte

schlossgut gross schwansee
Schloss · Lifestyle · Ostsee

Summer-Vibes

IM SCHLOSSGUT GROSS SCHWANSEE



schlossgut gross schwansee
Dornier Immobilien Holding GmbH & Co.KG

Am Park 1 · 23942 Gross Schwansee
Tel: +49 38827 8848-0

info@schwansee.de
www.schwansee.de



KREATIVE RAUMGESTALTUNG VON MEISTERHAND



RUDOLF MEYER

Wedeler Landstraße 53g
22559 Hamburg

Tel. 040 812392 | E-Mail info@raumdesign-meyer.de

- ▶ Dekorationen
- ▶ Sicht- und Sonnenschutz
- ▶ Polstern
- ▶ Bodenbeläge
- ▶ Insektenschutz

www.raumdesign-meyer.de



Drei Gewerke unter einem Dach

RBS Reinigung · Bauservice
Niedergeorgswerder Deich 28, 21109 Hamburg
Telefon 01573/622 56 65 und 0178/878 32 30
homkemario@gmail.com



Mit hochwertigen Gartenmöbeln von Kai Wiechmann wird der Frühling noch schöner.

Exklusive Teak-Gartenmöbel und mehr

Den Sommer begrüßt man idealerweise mit einem Besuch der Gartenwelt von Kai Wiechmann. Dort findet sich alles, was das Herz des Gartenliebhabers höher schlagen lässt und im Außenbereich stets eine gute Figur macht, etwa Teak-Gartenmöbel in Premiumqualität, Sonnenschirme, komfortable Auflagen und praktische Abdeckhauben. Geöffnet hat der Showroom montags bis sonnabends von 10 bis 18 Uhr. Alternativ kann man auch im Online-Shop stöbern, in dem das gesamte Sortiment präsentiert wird. Die Bestellabwicklung ist einfach, die Lieferzeit kurz und der Kundenservice exzellent.

Kai Wiechmann e.K., Am Diebsteich 55, Bahrenfeld, Telefon 851 49 00, www.kai-wiechmann.de

BRILLENHAUS
BLANKENESE



Gut vorbereitet für den „Outdoorsport“
mit „Evil-Eye“

Am Kiekeberg 1
22587 Hamburg
Tel. 040/86 37 32

www.Brillenhaus-Blankenese.de

Italienische Gaumenfreuden in Rissen

Das Boca in Rissen nimmt seine Gäste mit auf eine Geschmacksreise in die Welt der authentischen italienischen Küche. Das für seinen herzlichen und charmanten Service bekannte Restaurant in Rissen verwöhnt mit klassischen italienischen Spezialitäten von Antipasti oder Bruschetta über Pizza und Pasta bis hin zu Desserts wie Panna Cotta. Aber auch Fleischliebhaber kommen auf ihre Kosten – die Hähnchenbrust mit Grillgemüse ist zum Beispiel ein Gedicht. Es werden Fisch und Fleisch in verschiedenen Variationen angeboten und natürlich der beliebte Boca-Burger, der mit knackig-



Das Restaurant Boca in Rissen

frischem Salat serviert wird. Im Juni gibt es gute Gründe für einen Besuch: Die neu bestuhlte Außenterrasse erstrahlt in frischem Glanz und es kommen verschiedene Gerichte rund um den Spargel auf den Tisch. Geöffnet ist montags ab 17 Uhr und dienstags bis sonntags von 12 bis 22 Uhr (mit täglichem Mittagstisch ab 12 Uhr).

Tipp: Das Restaurant kann auch für Feiern gebucht werden.
BOCA Restaurant, Alte Sülldorfer Landstraße 420 c (in der Sackgasse), Rissen, Telefon 41 42 09 84 und 0176/43 80 37 15, www.bocarestaurant.de

Zeit für trendige Sommerkleider

„Ob im Büro, zum Treffen mit Freunden oder auf einer Feier – mit einem hübschen Kleid ist man im Sommer immer gut angezogen“, sagt Birgit Euler-Engelhardt, Inhaberin von



Birgit Euler-Engelhardt

Markt 26 – Damen- und Herrenmoden in Nienstedten. Um das Styling perfekt abzurunden, empfiehlt sie einen passenden Hut sowie trendige Sneaker von Superga. Weitere aktuelle Trends, eine große Auswahl an verschiedenen Größen und ganz individuelle Modetipps sind jetzt ebenfalls bei Markt 26 erhältlich.

Tipp: Vom 6. bis 9. Juni präsentiert das Team seine Mode auf der beliebten Messe „Park & Garden Country Fair“ auf Gut Stocksee Hof. 200 Aussteller sind dabei, den Stand von Markt 26 findet man im Herrenhausgarten.

„Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf Gut Stocksee Hof oder in Nienstedten und darauf, Sie ganz persönlich beraten zu dürfen“, so Birgit Euler-Engelhardt.

Markt 26 Nienstedten, Nienstedtener Marktplatz 26, Telefon 41 42 06 44, www.markt26-mode.de

Raubkatze

Superlative der Trikes: Der feine, britische Roadster mit elegantem, rasanten Auftritt und einzigartigem Fahrkomfort. Verlangt täglich nach mehr.

ICE SPRINT X Britischer, exklusiver Stahlrahmen, Ausstattung in Spitzentechnologie. Auf Wunsch mit starkem SHIMANO EP 801 Cargo-Elektroantrieb und automatischer CUES-Kettenschaltung.

DER superschnelle Asphalt-Gleiter.

Liegeradstudio

SHIMANO STEPS ... gern im Leasing.

SEHR GUT

Liegeräder, Trikes - Fahrradwerkstatt & Service
Telefon 040 395 285 - Osdorfer Landstraße 245 - Hamburg
www.liegeradstudio.de

elbküchen

Ihre unabhängige Küchenplanung

- Persönliche und von Herstellern unabhängige Beratung
- Ganzheitliche Raumkonzepte für Ihre neue Küche
- Bessere Vergleichbarkeit von Herstellern und Angeboten
- Flexible Termine am Feierabend und am Wochenende

Hilke Kwasnicki · 040 - 9999 2570 · www.elbkuechen.com

Tanz und Pilates in Rissen

„Für mich stehen die Freude an Bewegung und der Raum für Körper und Tanz im Fokus“, sagt Marieke Heins. Die im MOVIDA in Rissen tätige Bewegungspädagogin und Pilatestrainerin bietet dort zwei interessante Kurse an. Beim Pilates mittwochs von 8.45 bis 9.30 Uhr geht es um körperliche Kräftigung, Haltung und Fitness. „Mit sanften, aber effektiven Übungen stärken wir die Tiefenmuskulatur, die Balance und die Flexibilität“, erklärt Marieke Heins. Montags von 18.45 bis 19.45 Uhr stehen Tanzimprovisationen auf dem Programm. Bewegung und Körperwahrnehmung stehen hier im Mittelpunkt. „In dieser Frauengruppe beginnen wir mit geführten Improvisationen, dann leite ich durch ein Thema. Es folgt ein freier Tanzteil, der zum Auspowern einlädt und wir schließen mit einem Cooldown ab“, so die Bewegungspädagogin.



Marieke Heins

Tanz & Pilates Marieke (in den Räumen von MOVIDA), Wedeler Landstraße 31, Rissen, Telefon 0176/97 91 74 17, heins.marieke@googlemail.com

BACKHAUS DESIGN HAMBURG

GUT STOCKSEEHOF

2024
6.-9.
Juni

PARK & GARDEN

COUNTRY FAIR

Donnerstag – Samstag: 10 - 19 Uhr · Sonntag 10 - 18 Uhr
Eintritt: 15,- € · Jugendliche bis 16 Jahre frei

WWW.PARK-GARDEN.DE

Ihr Fachpartner für Elektrotechnik



Als erfahrene Fachfirma im Bereich Elektrotechnik bieten wir ein umfangreiches Dienstleistungsprogramm.

Unternehmen, Bauträger und Architekten erhalten maßgeschneiderte Konzepte für Daten-, Kommunikations- und Sicherheitstechnik sowie Licht-, Wärme- und Energietechnik.

- Stark- und Schwachstrom
- Brandmeldeanlagen
- Sprachalarmanlagen
- Alarm- u. Sicherheitstechnik
- Datentechnik
- Beleuchtungssysteme
- Sprechanlagen
- KNX Gebäudesystemtechnik
- Wartungs- und Kundendienst



- Hamburger Traditions-Unternehmen seit 1963
- Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001
- Fachfirma für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675

Bredow Gesellschaft für Elektrotechnik mbH

Brandstücken 20
22549 Hamburg

Fon 040 890 667-0 Fax -20
Mail: info@bredow-gmbh.de
Web: www.bredow-gmbh.de

Profis für Dach, Fassade und Garten

RBS Reinigung – Bauservice, das sind Mario Hömke und seine Brüder. Sie sind Dachdecker, Gärtner und Maurer, die sich zusammengetan haben, um ihre jeweiligen Fachkompetenzen in ein gemeinsames Unternehmen einzubringen. Die Synergieeffekte fruchten: RBS Reinigung – Bauservice bietet umfassende Leistungen rund um Haus und Garten auf professionellem Niveau. Dazu gehören unter anderem: Dachreinigung, Dachbeschichtung, Flachdachsanie rung, Reinigung von Fassaden, Gehwegen und Terrassen, Sanierungen rund ums Haus, Malerarbeiten, Trockenbau und Holzarbeiten. Zudem erledigt das Trio auch zuverlässig Gartenarbeiten aller Art, angefangen vom Baumbeschnitt über das Vertikutieren bis hin zum Verlegen von Rollrasen. Anfahrt und Beratung sind kostenlos, man sollte mal ein Angebot einholen.

**RBS Reinigung – Bauservice,
Niedersegeorgswerder Deich 28, Wilhelmsburg,
Telefon 01573/622 56 65 und 0178/878 32 30, homkemario@gmail.com**



**Das Team Stephanie Knodt,
Anne Brümmer und Iryna Kozak**

Frisuren für den Sommer

Wenn der Sommer vor der Tür steht, freuen sich die drei Friseurinnen vom Salon Heidi ganz besonders darauf, ihre Kundinnen und Kunden zu beraten, zu frisieren und ein wenig verwöhnen zu dürfen. Ob Spitzen schneiden, einen ganz neuen Schnitt zaubern, ein paar Highlights im Deckhaar setzen, eine frische Farbe auftragen oder eine aktuelle Hochsteckfrisur für das Sommerfest stylen – für jeden Typ und jeden Wunsch haben die Spezialistinnen für individuelle Frisuren-gestaltung eine Lösung. Übrigens: Wer nicht in den Salon kommen kann, den besuchen die Friseurinnen auch gerne zu Hause. Und danach ist alles vor-bereitet für den Sommer.

**Salon Heidi, Kanzleistraße 2,
Nienstedten, Telefon 82 88 14**

Nachhaltiges Tischlerhandwerk

50 Millionen Möbelstücke landen jedes Jahr auf dem Sperrmüll, während gleichzeitig die Holzressourcen immer knapper werden.

Tischlermeister Max Fesche de Almeida will dem Trend zu Wegwerfmöbeln etwas entgegensetzen: Mit seiner in Holm ansässigen Tischlerei Fesche hat er sich auf den Bau maßgefertigter Unikat-Möbel spezialisiert, die ein Leben lang halten.

Das Spektrum reicht von Schränken, die exakt in die Dachschräge passen, über schicke Sideboards bis hin zu Betten aus 200 Jahre altem Eichenholz. Bei ihrer Arbeit verbinden Max Fesche de Almeida und sein Team kreative Ideen mit exzellenter Handwerkskunst und Materialien, die möglichst frei von Schad-

stoffen sind. „Als Ausgangsmaterial kommen hauptsächlich furnierte Tischlerplatten zum Einsatz, die im Vergleich zu sonst üblichen Spanplatten einen geringen Kleberanteil haben. Und als Oberflächenbeschichtung verwenden wir ökologische Öle“, so der Tischlermeister.

**Tischlerei Max Fesche de Almeida, Bredhornweg 62, 25488 Holm,
Telefon 040/55 43 56 44, www.fesche-moebel.de**



Maßgefertigte Kamin-Schrankwand

FOTO: MARCO MARQUARDT

Für den perfekten Grillabend

Im Lüchau Bauzentrum ist man überzeugt: Wer einmal mit einer Weber-Modulküche gearbeitet hat, will nie wieder mit etwas anderem grillen. Da dürfte etwas dran sein, denn die Flexibilität der einzelnen Module, darunter Grill-Einheiten, Arbeitsplatten, Schränke und Zubehör-Halter, ist in der Tat unschlagbar. „Dank der nahtlos zu integrierenden Anbaukits kann fast jeder Weber-Gasgrill zu einer Outdoorküche erweitert und nach persönlichen Wünschen ganz bequem individuell zusammengestellt werden“, betont das Team des Fachmarktes in Wedel. „So erhalten Sie eine perfekt durchdachte Küche für den Außenbereich, an der Sie aufgrund des robusten, wetterfesten und hochwertigen Materials Edelstahl für lange Zeit Freude haben werden.“



Fachberatung rund ums Grillen

Eine Weber-Modulküche verleihe dem Garten, der Terrasse oder dem Balkon einen Hauch von Luxus, ergänzen die Lüchau-Experten, die gerne bei der Zusammenstellung behilflich sind und alles für den perfekten Grillabend bereithalten.

Lüchau Bauzentrum, Rissener Straße 142, 22880 Wedel, Telefon 04103/800 90, www.luechau.de

„Dank der nahtlos zu integrierenden Anbaukits kann fast jeder Weber-Gasgrill zu einer Outdoorküche erweitert und nach persönlichen Wünschen ganz bequem individuell zusammengestellt werden“, betont das Team des Fachmarktes in Wedel. „So erhalten Sie eine perfekt durchdachte Küche für den Außenbereich, an der Sie aufgrund des robusten, wetterfesten und hochwertigen Materials Edelstahl für lange Zeit Freude haben werden.“

Meisterliche Maler

Aufgrund seiner Fachkompetenz und seiner langjährigen Erfahrung in der Branche hat sich der 2009 gegründete Malerbetrieb Tobias Gerdtz einen exzellenten Ruf erworben. Mit seinem 22-köpfigen Team bietet der Malermeister ein breites Spektrum an Leistungen. Das Herzstück sind Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich inklusive fugenloser Bäder, Schimmelprävention und Innen- sowie Außendämmung. Ergänzend dazu bietet der Betrieb, der ganz im Einklang mit dem Trend zu nachhaltigem Wohnen auf ökologische Farben und Spachtelmassen setzt, auch professionelle Bodenbeschichtungen für ein ganzheitliches Wohnkonzept. Neu im Sortiment hat Tobias Gerdtz Triflex-Abdichtungssysteme für Balkone, Laubengänge und Garagen. Außerdem übernimmt der Betrieb demnächst auch die Schadensbegutachtung von Fassaden – dank Drohneneinsatz ganz ohne Gerüstaufbau. Tipp: Anlässlich des 15-jährigen Firmengeburtstags, der im Mai gefeiert wurde, gewährt Tobias Gerdtz 5 Prozent Jubiläumsnachlass auf Angebote, die bis zum 30. Juni dieses Jahres erstellt werden.



Malermeister Tobias Gerdtz

Tobias Gerdtz Malerbetrieb, Sülldorfer Landstraße 13, Sülldorf, Telefon 18 29 76 76, www.malerbetrieb-gerdtz.de

TANZ PILATES



MOVIDA/RISSEN
Wedeler Landstraße 31



MARIEKE

heins.marieke@googlemail.com
0176/97917417



Chaos im Büro? Hier kommt die Lösung!

Ihr Schlüssel für ein organisiertes, koordiniertes und optimiertes Büro, damit Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren können!

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin!



Office Management C. Demolière UG
Telefon: +49 40 2260 8162
Mobil: +49 1522 777 1182
www.om-cd.com
info@om-cd.com



Minigolf im Volkspark Pit-Pat-Billard

Öffnungszeiten:

Mitte März bis Mitte Oktober (bei gutem Wetter)
Montag - Freitag 14.00 - 20.00 Uhr
Sa., So., feiertags 10.00 - 20.00 Uhr
Hamburger Schulferien 11.00 - 20.00 Uhr

Hans-Jürgen Brandt · Tel. 54 59 67
Nansenstraße 83 · 22525 Hamburg



KAI WIECHMANN®

Exklusives für Heim und Garten



**Riesen-
auswahl!**

Teak Gartenmöbel • Sonnenschirme • Polyrattan • Auflagen • Kissen

Kai Wiechmann e.K.

Am Diebsteich 55, 22761 Hamburg Mo. - Sa. 10 - 18 Uhr
oder online bestellen: www.kai-wiechmann.de



An- und Verkauf von Edelmetallen und Schmuck

Bares Geld für Gold und Silber

„Bei uns verwandeln Sie Ihren alten Schmuck problemlos in Bargeld oder, wenn gewünscht, direkt in einen Goldbarren. Wir kaufen Ihr Altgold, Bruchgold, Zahngold und Ihre Silberwaren zum tagesaktuellen Kurs an. Für wiederverkäuflichen Schmuck bezahlen wir mehr. Edelsteine werden extra berechnet“, sagt Daniel Karway von Gold & Silber Ankauf Karway. Der Experte ist spezialisiert auf den Ankauf von Gold und Silber in jeder Form, Münzen, Silberbesteck, Diamanten und vielem mehr. Zudem übernimmt er auf Wunsch die Wertermittlung und Vermarktung von Erbschaften und Nachlässen. Für Fragen steht Daniel Karway gerne telefonisch sowie per Mail unter info@gold-karway.de zur Verfügung. Oder Sie schauen persönlich vorbei. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11 bis 18 Uhr, Samstag 11 bis 14 Uhr.

Gold & Silber Ankauf Karway,
Blankeneser Bahnhofstraße 29, Blankenese,
Telefon 50 68 36 88 und 0176/63 36 00 59,
www.gold-karway.de

Hochwertige Sportbrillen

Mit der Marke Evil Eye präsentiert das Brillenhaus Blankenese jetzt hochwertige Sportbrillen, die nicht nur funktionell überzeugen, sondern auch mit individueller Glasstärke ausgestattet werden können. Bei der Herstellung dieser Brillen kommen innovative Technologien und hochwertige Materialien zum Einsatz, um Sportlerinnen und Sportlern den bestmöglichen Schutz und Komfort zu bieten. Oft sind sie für Outdoor-Aktivitäten wie Radfahren, Laufen, Skifahren und Segeln konzipiert, wobei die Brillen auch UV-Schutz, Belüftung und anpassbare Nasenpolster oder Bügel enthalten.



Evil-Eye-Brillen sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich, **Trendige Sportbrille von Evil Eye** um unterschiedliche Bedürfnisse zu erfüllen. Manche Modelle haben austauschbare Gläser für die unterschiedlichen Lichtbedingungen, andere verfügen über spezielle Beschichtungen, um Kratzern und Beschlägen vorzubeugen. Alle weiteren Infos sind beim Brillenhaus-Team erhältlich.

Brillenhaus Blankenese, Am Kiekeberg 1, Blankenese,
Telefon 86 37 32, www.brillenhaus-blankenese.de

*Schränke, Tische
 Stühle, Küchen,
 Einbauschränke,
 Regale, ...*
HOLZ KÖNNEN WIR!

Traditionelles Handwerk
Torsten Speer
 Hauptstr. 37 · 25489 Haseldorf
 Telefon 04129/955933
www.speer-raeume.de
 @speer_moebel

MADEROS
 Terrassendächer & Glashäuser

Sommerfest
 02.06.2024
 11-17 Uhr

Sommer, Sonne, Draußenzeit mit Maderos Terrassendächern

Holen Sie das Beste aus dem Sommer und Ihrer Terrasse heraus. Sichern Sie sich bis zum 30.06.2024 die Sommeraktion mit zwei Lichtparren à 2 LEDs kostenlos!

Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs | ☎ 04108 41429-0 | www.maderos.de



terre des hommes
 Hilfe für Kinder in Not
www.tdh.de

Gartenmöbel Ausstellung eröffnet

Der Sommer lockt uns nach draußen und dafür bietet Haus & Garten Ambiente individuelle Outdoor-Möbel in wetterfestem Aluminium, Edelstahl, Teakholz, Geflecht und Rope-Geflecht. „Wir bieten unseren Kunden seit über 20 Jahren alle Stilrichtungen. Sehr beliebt sind unsere wetterfesten Lounge-Möbel“, sagt Frank Plüdemann. Jetzt zum Sommer ist die Gartenmöbelausstellung in der Osdorfer Landstraße 253 wieder geöffnet. „Für die schönsten Sommermonate haben wir die aktuellsten Gartenmöbeltrends und viele Klassiker in unserer Ausstellung parat“, sagt Plüdemann. Im Trend liegen wetterfeste Sessel aus



Schönste Gartenmöbel gibt es bei Haus & Garten Ambiente

Rope-Geflecht und Edelstahl sowie Tischkombinationen mit robusten, breiten Teakholz-Planen. Zudem ist Haus & Garten Ambiente autorisierter Fachhändler für Glatz-Sonnenschirme, die in zahlreichen Größen und Stoffvarianten erhältlich sind. Wer einen neuen Strandkorb, eine klassische Teakholzbank oder einen traditionellen Deckchair sucht, wird hier fündig. Alle Möbel werden auch in diesem Jahr wieder frei Haus zum Kunden geliefert. Tipp: Jetzt gibt es bei Haus & Garten Ambiente die Aktion „Set-Preise“! Das Team von Haus & Garten Ambiente freut sich auf Sie.

**Haus & Garten Ambiente im Landhaus,
Osdorfer Landstraße 253, Alt-Osdorf, Telefon 80 01 02 27,
www.gartenmoebel-hamburg-shop.de**

Drainagen prüfen lassen

Neben den immer noch aktuellen Dichtheitsprüfungen der Abwasseranlagen mit eventueller Reparatur von Schäden sollten Hauseigentümer auch ihre Drainage-Anlagen im Blick haben. Es ist ratsam, sie regelmäßig prüfen und spülen zu lassen, denn dadurch wird Verstopfungen durch Wurzelwuchs und Sandablagerungen rechtzeitig vorgebeugt. Ein professioneller und zuverlässiger Partner für diese Aufgabe ist die HBE Hansa Bauberatung Entfeuchtung. Im Rahmen der Untersuchung prüfen die Spezialisten des Unternehmens auf Wunsch auch gerne die Funktionalität der Drainagepumpen. Wenn diese in Ordnung ist, kann sich kein Sickerwasser an den Kellerwänden aufstauen. Auch wer öfters Probleme mit verstopften Abwasserleitungen hat, sollte in Erwägung ziehen, diese untersuchen und gegebenenfalls durchspülen zu lassen. Das Team von HBE Hansa Bauberatung Entfeuchtung freut sich auf Ihren Anruf und berät gerne.

**HBE Hansa Bauberatung Entfeuchtung,
Bahrenfelder Straße 321, Ottensen,
Telefon 39 80 54 95, www.hansabauberatung.de**



FOTO: A3833 BODO MARKS

**Mitarbeiter der
HBE Hansa Bauberatung
Entfeuchtung
im Einsatz**

Meet & Grill am 8. Juni in der Fleischerei Hübenbecker

Grillen ist das Größte – ganz besonders im eigenen Ferienhaus an der Nord- und Ostsee. Die Meine Ferienimmobilie GmbH lädt deshalb die KLÖNSCHNACK-Leser auf einen original „Waitz-Griller“ bei Hübenbecker zum Klönen und Schnacken rund um das Thema

Ferienimmobilien ein. Kommen Sie gern am Vormittag in der Waitzstraße bei der Fleischerei vorbei und freuen Sie sich auf eine leckere Bratwurst, kühle Getränke und einen netten Klönnschnack mit dem Team von www.meine-ferienimmobilie.de.

**Sa., 8. Juni, 10 bis 13 Uhr, Waitzstraße 17,
Othmarschen**



www.calpesa.de
ALPESA GMBH

Nur das Beste ist gut genug!

Seit 40 Jahren finden Sie bei uns die Spitzenweine, Meeresdelikatessen, feinste Wurst- und Käsewaren, weitere Feinkost & Spezialitäten unserer iberischen Heimat.



www.calpesa.de
**Schützenstraße 91
22761 Hamburg**
Öffnungszeiten
Mo - Fr 8.30 - 18 Uhr
Sa 9 - 14.30 Uhr









Taperia
bei JAVI

Jeden Mittwoch 5% Rabatt
auf ALLES



Haushaltsauflösung Entrümpelung & Wohnungsauflösung in Hamburg

Wir arbeiten **grundsätzlich zum Festpreis!**
Fordern Sie ihr kostenloses Angebot an.

Große und kleinere Aufträge, z.B. Keller-
oder Dachbodenentrümpelungen,
Ausmisten zum Frühjahrsputz

Schnell, diskret, kompetent & zuverlässig

Seit über 20 Jahren
in Hamburg

Firma Noll · Novalisweg 14 · 22303 Hamburg
Tel. 040 – 73 12 73 57 · www.firma-noll.de

TOBIAS GERDTZ Malerbetrieb

DIENSTLEISTER IM HANDWERK



- klassische Maler- und Lackierarbeiten
 - Fassadengestaltung
- energetische Sanierungen innen & aussen
 - Bodenbeschichtungen
 - Bodenverlegearbeiten
- kreative Maltechniken mit ökologischen Farben
 - fugenlose Bäder

Tobias Gerdtz Malerbetrieb · Sülldorfer Landstraße 13
22589 Hamburg · 040/18 29 76 76 · malerbetrieb-gerdtz.de

Seniorenurlaub an der Ostsee

Fordern Sie noch heute **unverbindlich den Katalog für Ihren Urlaub 2024 an!** Hotels z.B. auf Rügen, Timmendorf, Darß, Kühlungsborn **inkl. Halbpension, inkl. Hin- und Rückfahrt im 9-Sitzer Pkw ab/zur Haustür, z.B. 7 Tage für nur 698,- €.** Tel. **08376 / 92 92 72**

Seniorenflug Keller GmbH, Alpenblickstr. 17, 87477 Sulzberg

• www.seniorenflug.de •



REISERING HAMBURG

MACH DEIN DING MIT REISERING

Maximal 30 Gäste · Einzelplatzgarantie für Alleinreisende



22.06. - 01.07.	Faszination Lavendel / Frankreich	€ 1.915,-
23.06. - 28.06.	Mosel-Kattenes für Alleinreisende	€ 1.093,-
26.06. - 30.06.	Städtetrip Breslau	€ 817,-
04.07. - 11.07.	Norwegische Fjorde	€ 1.830,-
14.07. - 21.07.	Fichtelgebirge / Bischofsgrün	€ 1.236,-
21.07. - 25.07.	Inselhopping in Ostfriesland	€ 857,-
28.08. - 02.09.	Elsass und Vogesen	€ 999,-
02.09. - 07.09.	Schweiz – Stadterlebnisse	€ 1.023,-
06.09. - 14.09.	Castiglione Della Pescaia DELUXE	€ 2.152,-

Alle Preise p.P. im DZ inkl. Halbpension, Haus-Haus-Taxiservice, Ausflugsprogramm

Reisering Hamburg RRH GmbH · Adenauerallee 78 · 20097 Hamburg
☎ 040-280 39 11 oder 040-721 32 00 · www.reisering-hamburg.de

Der Weg zur neuen Traumküche

Träumen Sie von einer Küche, die nicht nur funktional, sondern auch ein echter Hingucker ist? Dann sollten Sie das Küchenstudio von Küchendesign Hamburg besuchen, denn dort können Sie die Welt der maßgeschneiderten – und sehenswerten – Küchenlösungen entdecken. Mit seiner 45-jährigen Erfahrung steht das Team allen Interessierten mit Rat und Tat zu Seite. Das Motto:

„Ihre Traumküche wird Wirklichkeit

werden.“ Auf dem Weg dorthin wird man Schritt für Schritt vom Team begleitet – von der ersten Beratung über das detaillierte Design bis hin zur fachgerechten Installation.

Der Tipp der Küchen-Experten: „Nutzen Sie unsere kostenlose Erstberatung, bei der wir Ihre Wünsche genau analysieren. Wir erstellen ein individuelles Angebot für Sie, das Ihre Vorstellungen berücksichtigt und auf Ihr Budget zugeschnitten ist. Mit modernster Technologie visualisieren wir Ihre neue Küche, sodass Sie schon vor der Installation sehen können, wie sie aussehen wird.“

Küchendesign Hamburg, Ebertallee 20, Othmarschen, Telefon 38 61 06 33, www.kuechendesign-hamburg.de



Das Team von Küchendesign Hamburg

Das Fahrrad im Gepäck

Egal, ob beim Wochenendtrip, einem Tagesausflug ins Grüne oder dem Familienurlaub – mit dem neuen X-Fahrradträger von Uebler haben Sie Ihr eigenes Fahrrad immer dabei und können vor Ort



Mit dem Fahrrad in den Urlaub? Kein Problem!

können leicht befestigt werden, alle Schlösser haben denselben Schlüssel – trotzdem sind die Räder durch eine doppelte Diebstahlsicherung bestens geschützt. Informieren Sie sich bei Ihren Fahrrad-Experten in Elmshorn!

Die Fahrradbörse, Langelohe 65, 25337 Elmshorn, Telefon 04121/764 63, www.die-fahrradboerse.de



Teppichreinigung für die Gesundheit

Wenn das direkt am Eingang des Blankeneser Bahnhofs gelegene Fachgeschäft Orientteppich Exclusiv einen Teppich reinigt, werden nicht nur sichtbare Verschmutzungen, sondern auch tief sitzende Verunreinigungen wie Staub, Bakterien und Allergene entfernt. Dies trägt dazu bei, die Luftqualität im Haus zu verbessern und Allergiesymptome zu reduzieren. „Unsere Handwäsche geht Hand in Hand mit

Teppichwäsche bei Orientteppich Exclusiv

einem gesteigerten Bewusstsein für Gesundheit, Nachhaltigkeit und Lebensqualität. Man investiert nicht nur in die Pflege seines Zuhauses, sondern auch in das Wohlbefinden seiner Familie und die Werterhaltung seines Eigentums“, betonen die Profis von Orientteppich Exclusiv. Tipp: Vertrauen Sie Ihren Teppich den Experten an und erleben Sie, wie er wieder in neuem Glanz erstrahlt. Also am besten gleich Kontakt aufnehmen und sich von der professionellen Teppichreinigung und dem kostenlosen Hol- und Bringservice überzeugen lassen.

Orientteppich Exclusiv am Blankeneser Bahnhof, Erik-Blumenfeld-Platz 1 a, Blankenese, Telefon 86 28 20, www.exclusiveteppe.de



Eine Terrassenüberdachung von Maderos

Sommerfest in Nenndorf

Nordeutsche Sommer sind mitunter nicht berechenbar und machen die Nutzung der heimischen Terrasse nicht planbar. Die Lösung: eine Terrassenüberdachung. Sie schützt nicht nur die Gartenmöbel ganzjährig, sondern macht auch die gemütlichen Grillabende mit Freunden und Familie wetterunabhängig planbar. Gut geplant werden sollte auch die Terrassenüberdachung. Ein Fall für Maderos: Ob schwierige Winkel, ein tiefes Dach oder einfach wenig Platz – der Spezialist findet eine passende und vor allem individuelle Lösung. Tipp: Vorab inspirieren lassen kann man sich in der mit 1000 Quadratmetern größten Indoorausstellung Norddeutschlands in Rosengarten/Nenndorf. Geöffnet ist montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und sonnabends von 10 bis 14 Uhr (sonntags von 14 bis 17 Uhr Schautag). Hingehen sollte man auf jeden Fall am Sonntag, den 2. Juni, denn dann veranstaltet Maderos von 11 bis 17 Uhr sein großes Sommerfest mit Beratungen, Führungen durch die Produktionsanlagen sowie Snacks vom Grill, Drinks und einer Hüpfburg für die Kids.

MADEROS, Am Hatzberg 16, 21224 Rosengarten/Nenndorf, Telefon 04108/41 42 90, www.maderos.de



Salon Heidi

**Dienstag bis Freitag
9 – 18 Uhr
Samstag
8 – 12 Uhr**

Seit 58 Jahren in Nienstedten!
**Kanzleistraße 2 · 22609 Hamburg
Tel. 040 / 82 88 14**

SOMMERLOOK




BESUCHEN SIE UNS AUF DER PARK & GARDEN COUNTRY FAIR, STOCKSEEHOF, 4.-6. JUNI

MARKT 26

NIENSTEDTEN

Markt 26 Damen- und Herrenmode
Nienstedtener Marktplatz 26 • 22609 Hamburg
Telefon 040-41420644 • www.markt26-mode.de

Esstische / Couch- und Beistelltische frisch ausm Norden

STABIL DIGGA.

aus Holz und Metall



Couchtisch mit Lasergravur



Beistelltisch Best Duo



Tisch Korkeiche

Made in Hamburg | Personalisierbar | Knallharte Qualität

... türlich, türlich, SICHER DIGGA

www.stabil-digga.de 040 / 673 073 90
 Instagram: [stabildigga_hh](https://www.instagram.com/stabildigga_hh)



Gartenmesse auf Gut Stockseehof
200 Aussteller im Park

Vom 6. bis 9. Juni heißt es wieder „Ideen pflücken“ für Haus, Hof und Garten. Eingebettet in den Park und die Hofanlage des Guts Stockseehof präsentieren mehr als 200 Aussteller ihre Pflanzen, Produkte, Handwerkskunst und kulinarische Köstlichkeiten. Die erwarteten bis zu 30.000 Besucher können hier ländliche Kultur auf höchstem Niveau erleben. Gleich zur Eröffnung am 6. Juni um 12 Uhr wird der Gewinner des Garten-Wettbewerbs 2023 geehrt. Außerdem werden unter allen Besuchern, die im vergangenen Sommer daran teilgenommen haben, wertvolle Sachpreise verlost. Anschließend können sie dann die ganze Vielfalt der internationalen Garten- und Country-Kultur entdecken. Dazu gibt es Vorführungen von Künstlern und Kunsthandwerkern, den beliebten Gartenwettbewerb „Kleine Gärten – Small Gardens“ und Musik von der Jazzband Michael Weiss. Zeiten: 6. bis 9. Juni, jeweils von 10 bis 19 Uhr (Sonntag bis 18 Uhr). Eintritt 15 Euro (bis 16 Jahre frei).
Gut Stockseehof, Stockseehof 2, 24326 Stocksee, Telefon 04526/17 80, www.stockseehof.de

Beste Vorbereitung auf den Küchenkauf

Vor sechs Jahren hat Hilke Kwasnicki elbküchen gegründet, ein reines Planungsbüro für Küchen. Ihre besondere Dienstleistung besteht darin, dass sie es Menschen ermöglicht, beim Küchenkauf neue Wege zu gehen. Mit 25-jähriger Erfahrung in diesem Segment berät sie ihre Kundinnen und Kunden und plant deren Küchen gänzlich unabhängig von Herstellern. Sie zeigt auf, welche Raumkonzepte möglich sind, und berät zu Farben, Materialien und Elektrogeräten. Sie hilft ihren Kundinnen und Kunden dabei, zu entscheiden, welche Lösung für sie die richtige ist, und versorgt sie mit maßgenauen Küchenplänen, Perspektiven und fotorealistischen Darstellungen. Damit ist man dann perfekt vorbereitet auf den Besuch eines Küchenstudios oder Tischlers der eigenen Wahl. „So können meine Kundinnen und Kunden unterschiedliche Hersteller und Angebote miteinander vergleichen. Das erspart ihnen viel Zeit und Nerven“, sagt Hilke Kwasnicki. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit Hilke Kwasnicki und lernen Sie die Arbeitsweise von elbküchen kennen.
Elbküchen – Hilke Kwasnicki, Rissen, Telefon 99 99 25 70, www.elbkuechen.com



Küchenplanerin Hilke Kwasnicki

„Frühjahrsputz“ für das Dach

Ob Fenster putzen oder den Garten fit machen für den Sommer – der „Frühjahrsputz“ steht vor der Tür. Alle Spuren des Schmuddelwetters werden beseitigt. Unser Tipp: Vergessen Sie dabei aber nicht Ihr Dach, welches Sie sicher und trocken durch den Winter gebracht hat! Kevin Werner, Inhaber der Firma Dachreinigung Nord, ein mittelständisches hanseatisches Unternehmen, welches seit fast zehn Jahren am Markt ist, und sein Team sind genau die richtigen Ansprechpartner, damit es nächsten



Pflege vom Profi für Ihr Dach

Winter auch wieder so ist. Ob Dachreinigung, Sanierung, Velux-Austausch, Reparaturen oder sei es nur eine Regentinnenreinigung: Kevin Werner und sein Team sind hierfür genau die richtigen Ansprechpartner. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin bei der Dachreinigung Nord.
Dachreinigung Nord, Inh. Kevin Werner, Telefon 34 96 27 41 und 0151/14 36 13 45, www.dachreinigung-nord.de

MAX FESCHE
TISCHLEREI



Tischlerei
Max Fesche de Almeida
GmbH & Co. KG



Bredhornweg 62 · 25488 Holm · www.fesche-moebel.de · 040 / 55 43 56 44

Fit im Alter

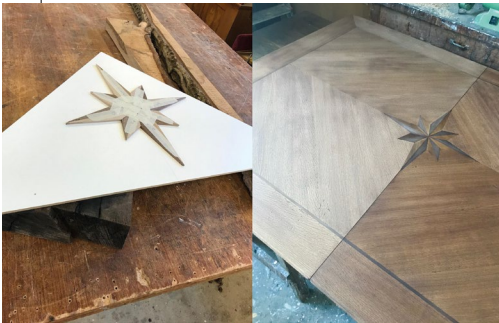
Bewegung ist das beste Mittel gegen das Altern. Denn dadurch werden Leistungsfähigkeit, Beweglichkeit und Muskelkraft sowie auch viele Organfunktionen gestärkt. Mit der „Fit im Alter“-Mitgliedschaft beim Verein Aktive Freizeit (VAF) können Sie zweimal in der Woche etwas für Ihre Gesundheit und Fitness tun. Das vielfältige und gesellige Bewegungsangebot ist speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt. Mit gezieltem Ganzkörpertraining können

nen Kraft und Beweglichkeit optimal erhalten und gestärkt werden. Schwimmen oder Wassergymnastik runden das Programm ab. Die „Fit im Alter“-Kurse finden dienstags bis freitags jeweils von 10 bis 11.30 Uhr statt. Tipp: Ausprobieren ist kostenfrei. Wer einen intensiveren Einblick bekommen möchte, kann einmalig einen Probemonat für 34 Euro buchen und dann Mitglied auf Zeit (mindestens ein Jahr) werden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 30 Euro pro Monat. **Verein Aktive Freizeit (VAF), Bertrand-Russell-Straße 4, Bahrenfeld, Telefon 890 60 10, www.vafev.de**

Tischlerkurs in Haseldorf

Seit vielen Jahren betreibt Torsten Speer seine Werkstatt für traditionelles Handwerk in Haseldorf. Der erfahrene Tischler fertigt Möbel nach eigenen Entwürfen und restauriert Antiquitäten. Interessierte können die Werkstatt am Deich nach Terminvereinbarung besuchen und Torsten Speer bei der Arbeit über die Schulter schauen. Außerdem besteht die Möglichkeit, an einem

Restaurations- und Tischlerkurs teilzunehmen, um eigene Ideen zu verwirklichen und Fähigkeiten auszubauen (maximal drei Teilnehmende pro Kurs). Weitere Informationen wie Termine und Kosten bitte per E-Mail anfragen.



Arbeiten von Torsten Speer

Torsten Speer Antiquitäten und Tischlerei,
Hauptstraße 37, 25489 Haseldorf,
Telefon 04129/95 59 33, info@speer-raeume.de,
Instagram [speer_moebel](https://www.instagram.com/speer_moebel), www.speer-raeume.de

FOTO: DANIEL KRÄUS-PHOTOWORKS



Streetmaschine für Sport und Tour

Genuss auf dem Rad, ohne Schmerzen

„Wer beim Fahren mit einem normalen Rad körperliche Beschwerden hat, sollte mal ein Liegerad oder Trike ausprobieren. Er wird die Fahrt genießen und dabei nicht an Schmerzen denken, sondern an die schöne Umgebung und das leckere Eis am Ziel“, sagt Bernd Bleckmann mit einem Lächeln. In seinem Liegeradstudio bietet Bleckmann derzeit etliche gut ausgestattete Räder zu besonders günstigen Konditionen an. Und zur sofortigen Abholung, was bedeutet: Die sonst üblichen Lieferzeiten entfallen und das entspannte Dahingleiten auf der kleinen oder großen Tour kann sofort beginnen. Zum Sommer gibt es für Kaufinteressenten nun auch wieder in begrenztem Rahmen die kleine Tour mit Sara, bei der das gewünschte Rad unter fachgerechter Anleitung erlebt werden kann. **Liegeradstudio, Ing. (grad.) Bleckmann, Osdorfer Landstr. 245 b, Telefon 39 52 85, www.liegeradstudio.de**



Dichtheitsprüfung?!

Wir helfen – rufen Sie uns an! ☎ 040 / 398 05 495

Schon gehört? Bis zum 31.12.2020 mussten Sie Ihre Abwasserleitungen auf Dichtheit prüfen lassen!

Wir sind ein zertifizierter Fachbetrieb nach § 13b Hamburger Abwassergesetz und bieten seriöse Unterstützung an:

- **Dichtheitsprüfungen von Grundstücksentwässerungsanlagen** nach §17b Hamburger Abwassergesetz; sowohl Sichtprüfung nach DIN 1986/30 als auch Druckprüfung nach DIN EN 1610
- **Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen** in offener Bauweise und im Inliner- Verfahren
- **Rohrreinigung und Beseitigung von Verstopfungen**



H:BE

**Hansa Bauberatung
Entfeuchtung GmbH**

Hansa Bauberatung Entfeuchtung GmbH · Bahrenfelder Straße 321 · 22765 Hamburg
040 / 398 05 495 · info@hansabauberatung.de · www.hansabauberatung.de

Sommerliche Frisurentrends



**Friseurmeisterin
Dorit Ollhorn**

Sie wollen einfach nur schöne Haare? Oder haben Lust auf Veränderung? Dann schauen Sie doch mal beim Coiffeur Rothe in Rissen vorbei. Ob Haarschnitte, Colorationen oder Highlights – das Team um Friseurmeisterin Dorit Ollhorn, die auf über 30 Jahre Berufserfahrung zurückgreifen kann, frisiert und stylt Sie nach den aktuellen Trends der Saison, angepasst an Ihre individuellen Wünsche. Den Wohlfühl-Service gibt es inklusive: In entspannter Atmosphäre wird Ihnen das Optimum an persönlicher Beratung, Styling- und Pflegetipps und wohlthuender Entspannung geboten – zum Beispiel eine Kopfmassage oder eine wärmende, aromatisierte Gesichtskompressen. Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und lassen Sie sich rund um Schnitt, Farbe, Form und Pflege beraten. Hier gibt es das passende Angebot für jeden Typ und jedes Alter! Das Team ist dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 18 Uhr, mittwochs sogar bis 18.30 Uhr und an Samstagen zwischen 8 und 13 Uhr für Sie da.

**Coiffeur Rothe, Gudrunstraße 7, Rissen,
Telefon 81 70 60, www.coiffeur-rothe.de**

Haushaltsauflösungen zum Festpreis

Ob Zimmer, Wohnung oder ein ganzes Haus, ob Dachboden, Keller, Garage, Büro, Gartenlaube, Schuppen oder Lagerhalle: Es gibt viele Orte, an denen sich im Lauf der Zeit Dinge ansammeln, die irgendwann einmal wegmüssen. Nur wem kann man die Arbeit anvertrauen? Ganz sicher der Firma Noll. Seit mehr als 20 Jahren kümmert sich das zehnköpfige Team des familiengeführten Unternehmens um Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen und Räumungen – und das professionell, diskret, schnell und zuverlässig.

„Um für unsere Kunden transparent zu sein, führen wir die Arbeiten grundsätzlich zum Festpreis und nach vorheriger kostenloser Besichtigung durch“, erklärt Inhaber Salvatore Perna. Auch kleinere Aufträge, etwa das Entrümpeln von Kellerräumen oder das Ausmisten beim Frühjahrsputz, übernimmt die Firma Noll – überall in Hamburg.

**Firma Noll, Haushaltsauflösung & Entrümpelung,
Novalisweg 14, Winterhude, Telefon 73 12 73 57,
www.firma-noll.de**



**Salvatore Perna,
Inhaber der Firma Noll**

Lange Saison im Sommerbad

Der Sommer wird lang, jedenfalls in der Wedeler Badebucht. So wurde der Freibadbereich in diesem Jahr bereits am 18. Mai geöffnet. Und der feucht-fröhliche Freizeitspaß in und an den Außenbecken soll sogar bis nach den Sommerferien weitergehen.

„Wir sind froh, dass sich die Lage auf dem Energiemarkt und die Personalsituation entspannt haben und wir jetzt wieder, wie von unseren Gästen gewünscht, länger öffnen können“, sagt Badleiter Karsten Niß. Wegen des Schul- und Vereinsschwimmens bleibt das Erlebnisbad montags und dienstags geschlossen, an beiden Tagen öffnet aber das Sommerbad von 15 bis 20 Uhr. Mittwochs, donnerstags und freitags ist von 6.30 bis 20 Uhr geöffnet, sonnabends und sonntags von 10 bis 20 Uhr. Für die Fünf-Sterne-Premium-Sauna gilt: montags und dienstags 15 bis 22 Uhr, an den anderen Tagen 10 bis 22 Uhr.

„Wir freuen uns, dass wir gerade in den Sommerferien wieder mehr zu bieten haben. Denn wir denken auch an jene, die nicht in den Urlaub fahren können – sie sollen zumindest ein paar schöne Ferientage bei uns im Bad verbringen können“, so Niß. Dazu dürfte auch das Animationsprogramm für Kinder beitragen. Den Juli und den August über wird es immer wieder Action im Bad geben – vom Kinderschminken und Poolnudel-Reiten bis zum Wett-Weittauchen.

**Kombibad Wedel,
DIE BADEBUCHT,
Am Freibad 1,
22880 Wedel,
Telefon 04103/914 70,
www.badebucht.de,
www.facebook.com/badebucht**

Sommerlust Wochenende

am 14. – 16. Juni mit Rosen & Stauden



**Sonntag 16. Juni
10.30 – 14.00 Uhr**

**Jazz-Frühstücken
zur Rosenblüte**

Beswingte Jazzmusik
Bossa- & Calypsoklänge von
den Midnight Swingstars

Speis' und Trank
zu günstigen Preisen

Kick doch mal in...



Ideen für Dich

Mo. – Fr. 8–18 Uhr
Samstag 8–16 Uhr
Sonntag 10–12 Uhr



Blumenhof Pein



Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de



Das Schlossgut Groß Schwansee

Luxuriöse Summer Vibes an der Ostsee

Direkt an einem unberührten Strand der Ostsee liegt das Schlossgut Groß Schwansee. Das 4-Sterne-Hotel, ein ehemaliges Herrenhaus mit direktem Zugang zum natürlichen Sandstrand, ist eine Oase zum Kräftertanken und Eintauchen in die Natur. Hier vor den Toren Lübecks kann der Sommer in vollen Zügen genossen werden, können Körper, Geist und Seele bei einem luxuriösen Urlaub verwöhnt werden. Hoteldirektorin Janet Schroeder und ihr Team haben es sich zur Aufgabe gemacht, jedem Gast seinen individuellen Traumurlaub zu ermöglichen. Das Schlossgut Groß Schwansee ist auch ein idealer Ausgangspunkt für ausgedehnte Spaziergänge oder Fahrradtouren. Bei Wanderungen am idyllischen Ostseestrand können die Gäste sich den erfrischenden Ostseewind durch die Haare wehen lassen, Meeresluft atmen und die endlose Weite genießen. Auch die umgebenden Wälder laden zu Touren ein. Und die Hansestädte Lübeck und Wismar sind in kürzester Zeit mit dem Auto zu erreichen.

Schlossgut Groß Schwansee,
Am Park 1, 23942 Groß Schwansee, Telefon 038827/884 80,
info@schwansee.de, www.schwansee.de

1967 **57 Jahre Meisterbetrieb** 2024

Eggerstedt

Sanitärtechnik GmbH

Bad Sanitär Klempnerei Gasheizungen
 Altbausanierung Reparatur Neubau Dach

...SCHÖNE BÄDER...

Tel. (040) 8 30 81 32 Uetersener Weg 19 info@eggerstedt-sanitaertechnik.de
 Fax (040) 8 39 17 57 22869 Schenefeld www.eggerstedt-sanitaertechnik.de

BOCA

RESTAURANT BAR & CAFE

BOCA RESTAURANT IN HAMBURG RISSEN
 Alte Sülldorfer Landstraße 420 c (in der Sackgasse)
 Tel: 040-41 42 09 84, Mobil 0176-43 80 37 15
 E-Mail: boca@bocarestaurant.de
 Geöffnet montags ab 17 Uhr-dienstags bis sonntags 12-22 Uhr
www.bocarestaurant.de

FOTO: MEYER

Keine Chance für Insekten und Pollen

Raumausstatter-Meister Rudolf Meyer ist nicht nur Ihr kompetenter Ansprechpartner für Polsterarbeiten, Bodenbeläge aller Art, Fensterdekorationen sowie Sicht- und Sonnenschutz für innen und außen, sondern auch für die maßgenaue Anfertigung von Insekten-schutz in Markenqualität. Die verschiedenen Produkte können mit unterschiedlichen Geweben zum Schutz vor Insekten und Pollen angefertigt werden, damit sich besonders in der warmen Jahreszeit jeder in Wohn- oder Büroräumen an Frischluft erfreuen kann. Übrigens ist auch an Haustiere gedacht: Drehrahmen für Türen lassen sich mit Katzen- oder Hundeklappen sowie einem besonders kratzfesten Gewebe ausstatten, sodass die Vierbeiner ungehindert von drinnen nach draußen und zurück gelangen können. Vereinbaren Sie gern einen Termin mit Rudolf Meyer, der Sie in Ihrem Zuhause ausführlich berät und sicherlich auch für Ihre Fenster und Türen perfekte Lösungen zum Schutz vor „Plagegeistern“ parat hat.

Raumdesign Rudolf Meyer, Wedeler Landstraße 53 g, Rissen, Telefon 81 23 92, www.raumdesign-meyer.de

Uebler - X21 S und i21-Z

26-facher Testsieger

Fahrradkupplungsträger

Die besten X-Fahrradträger, die es je gab.
Innovation in ganzer Breite!

Langelohe 65 25337 Elmshorn
 Telefon: 04121 76463
www.die-fahrradboerse.de

Montag - Freitag
 09:00 - 12:30 Uhr
 14:00 - 18:30 Uhr
 Sa.: 09:00 - 13:00 Uhr

Die Fahrradboerse
 ... der bessere Service für's Rad!



Ihnen kann doch keiner etwas vormachen!

Großes Können!

Werben Sie jetzt! Buchen Sie Ihre Anzeige inkl. Textbeitrag in unseren Anzeigensonderveröffentlichungen



Die Sonderseiten im Juli
SOMMER IN DER STADT

Alles, was jetzt Freude macht

... mit Gewinnspiel!

MITMACHEN & GEWINNEN!

Buchen Sie bis zum **13. Juni** Ihren Werbeauftritt!



Die Sonderseiten im August
EIN KESSEL BUNTES

Lassen Sie sich überraschen!

Buchen Sie bis zum **16. Juli** Ihren Werbeauftritt!



Die Sonderseiten im September
HERBSTZEIT
Bunte Vielfalt

Buchen Sie bis zum **15. August** Ihren Werbeauftritt!



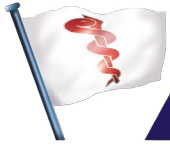
Blankeneser Landstr. 2a · 22587 Hamburg
040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de



Klönschnack – eine Welt für sich...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

DER GUTE RAT VOM



Dr. Klönschnack

DIE GESUNDEN SEITEN FÜR KÖRPER, GEIST UND SEELE IN DEN ELBVRORTEN

Bleiben Sie
gesund!

Medizinisches & Heilsames
für die Elbvororte

Der Praxisbesuch

FOTOS: SZHH



Dr. Fabian Fehlauer und sein Team setzen im Strahlencentrum Hamburg MVZ auf die fortschrittlichsten Therapiemethoden zur bestmöglichen Behandlung.

Strahlentherapie 2.0

Mit Hightech-Medizin und Herz im Kampf gegen den Krebs

Das Strahlencentrum Hamburg ist führend in den Bereichen Strahlenmedizin, Radiochirurgie und Schmerztherapie. Es ist die einzige ärztlich geleitete, zertifizierte ambulante Einrichtung in Deutschland. Das medizinische Versorgungszentrum bietet Therapieoptionen am CyberKnife und die modernste Hochpräzisionsbestrahlung sowie die Vision RT, wodurch ein optimaler und individueller Behandlungsplan stets gewährleistet ist.

Mit einer Präzision von unter einem Millimeter lassen sich heute einige Tumore und Metastasen, ganz ohne Operation, allein durch die Strahlentherapie, behandeln“, erklärt Privatdozent Dr. med. Fabian Fehlauer, Gründer des Strahlencentrum Hamburg MVZ.

Das Strahlencentrum setzt auf Fortschritt. Anfang des Jahres wurde hier der erste Patient mit der zukunftsweisenden Technologie „Harmonie“ aus dem Hause ELEKTA, der neuesten Generation von Bestrahlungsgeräten, therapiert.

„Eine neue Ära im Kampf gegen den Krebs bricht hiermit für Hamburg und das Umland, für ganz Norddeutschland, an“, so Dr. Fabian Fehlauer. In Kombination mit dem hochqualifizierten Team des Strahlencentrums eine Garantie für eine noch schonendere, effektivere und innovativere Strahlentherapie.

In Deutschland erkranken jährlich mehr als 500.000 Menschen an Krebs, Tendenz steigend. Dank des medizinischen Fortschritts ist die Strahlentherapie (Radiotherapie) mittlerweile eine der zentralen Säulen

der Therapie: Bei jedem zweiten Krebspatienten kommt sie im Laufe seiner Erkrankung zum Einsatz.

Die Strahlentherapie kann als alleinige Behandlungsmethode einige Krebsarten heilen, sie kann aber auch in Kombination mit einer Chemotherapie (Radiochemotherapie) und nach oder vor einer Operation eingesetzt werden.

Die häufigste Krebserkrankung des Mannes ist das Prostatakarzinom. „Oft wird nur die radikale Operation empfohlen, wengleich eine bestens verträgliche und schonende Methode die Strahlentherapie darstellt, was klinische Studien beweisen“, so der Experte. Weiter sagt er: „Darüber hinaus kann eine Bestrahlung in der Krebsbehandlung auch eingesetzt werden, um Beschwerden zu lindern oder ihnen vorzubeugen.“

In der Planungsphase erhalten die Patienten

üblicherweise permanente Filzstift-Markierungen, diese sollen sicherstellen, dass der Patient bei jeder Behandlungseinheit in identischer Position liegt. Während der Bestrahlungsserie dürfen die Patienten deshalb nicht duschen und keinen Sport treiben, damit diese Markierungen nicht „verrutschen“. In englischsprachigen Ländern erfolgt hierfür sogar eine Tätowierung.

Mit diesen Hautmarkierungen assoziieren viele Patienten deshalb negative Gefühle, der Blick in den Spiegel erinnert zudem täglich an den Krebs und die Therapie.

Das Strahlencentrum Hamburg kann dank seiner neuen – in ganz Norddeutschland einmaligen – zukunftsweisenden technischen Innovation, der oberflächengesteuerten SGRT (Surface Guided Radiation Therapie), nun komplett auf Hautmarkierungen verzichten.

„Unsere Patienten können jetzt – trotz

„Eine neue Ära für Hamburg, das Umland und ganz Norddeutschland: Höchste Präzision und Qualität, noch effizienter, sicherer und schonender.“

ihrer Therapie – duschen oder ein Bad nehmen“, erklärt Dr. Exner, ärztlicher Leiter des Strahlencentrums.

„Denn deren Körper wird nun während der Behandlung mit einer reinen und absolut unschädlichen Lichtquelle ‘abgetastet’ und hierdurch überwacht. 20.000 feine Lichtpunkte analysieren die Körperoberfläche vor und während der Bestrahlung mit 3-D-Kameras digital im Submillimeter-Bereich, was die Sicherheit und den Komfort für die Patienten immens erhöht. Der Patient ist jetzt quasi seine eigene individuelle ‘Markierung’.“

Neben der Hochpräzisionsbestrahlung kommt im Strahlencentrum bereits seit 2011 die nach wie vor fortschrittlichste Therapie für Tumorpatienten zum Einsatz: das CyberKnife. Hierbei handelt es sich um eine submillimetergenaue, robotergeführte Photonenbehandlung: Ein virtuelles Skalpell zerstört hochpräzise krankhaftes Gewebe, während das gesunde Gewebe verschont bleibt. In einmaliger

Weise können damit bestimmte schwierigste Krebsarten behandelt werden – ambulant, ohne operativen Eingriff, ohne Narkose und Schmerzen. Und meist sogar in nur einer Therapiesitzung.

Mit dem CyberKnife kann bspw. ein kleines Prostatakarzinom mit nur fünf Anwendungen kuriert werden, ambulant – und ohne wesentliche Veränderungen der Lebensqualität.

Kleinste Absiedlungen, sogenannten Metastasen, können mit nur einer Anwendung eliminiert werden, wodurch eine medikamentöse Therapie vermieden werden kann.

„Auch in schwerwiegenden Fällen oder chronischer Erkrankungssituation erreichen wir eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität“, unterstreicht Dr. Fehlauer, der auch ausgebildeter Palliativmediziner ist. „Wir lindern Schmerzen und können einen vorübergehenden Stillstand der Erkrankung erzielen, um wertvolle Lebenszeit hinzuzugewinnen.“

CyberKnife: submillimetergenau, ambulant, ohne operativen Eingriff, ohne Narkose und Schmerzen

Strahlencentrum Hamburg MVZ



Strahlencentrum Hamburg MVZ

Cyberknife Center Hamburg

Langenhorner Chaussee 369
22419 Hamburg
Telefon 040 24 42 45 80

Agnes-Karll Allee 21
25337 Elmshorn
Telefon 04121 103 150

www.szh.de

REbalance

PHYSIOTHERAPIE AN DER ELBE

Aus Prophysio Friedensweg wird RE balance und Partner mbB – Physiotherapie an der Elbe

Zu Beginn des Jahres haben Clarissa Rietzel und Julia Ehrig die Praxis im Friedensweg von Ulla Grade übernommen. Mit neuem Namen, dem langjährigen Team, viel Freude und Energie möchten wir die Praxis mit dem Schwerpunkt der Pädiatrie, Neurologie und Osteopathie weiterführen. Nach einer längeren Pause sollen ab Herbst auch wieder Kinderturngruppen stattfinden. Zudem behandeln wir alle pädiatrischen Krankheitsbilder, vom frühgeborenen Säugling bis zum jungen Erwachsenen. Auch die Bandbreite aller neurologischen Krankheitsbilder behandeln wir



in Seniorenresidenzen, bei Ihnen zu Hause und in unseren Räumlichkeiten. Empathisch und mit viel Einfühlungsvermögen werden die therapeutischen Behandlungen ausgeführt, damit der größtmögliche Erfolg für den Patienten erreicht wird. Unser Ziel ist es, die inneren Ressourcen eines jeden Patienten zu mobilisieren, Ängste abzubauen und neu erlernte Fähigkeiten nachhaltig zu etablieren. Großen Wert legen wir dabei auf die Kommunikation und interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Ärzten, Therapeuten und den Angehörigen.

RE balance und Partner mbB · Physiotherapie an der Elbe

Friedensweg 10 · 22609 Hamburg · Tel. 040 82 92 20

www.rebalance-elbe.de

ANZEIGE

Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Schnarchtherapie Tinnitus-
und Allergieabklärung

HNO Othmarschen

Waltzstrasse 15
22607 Hamburg

T: 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de

ANDREAS DEUTSCH
Coaching & Physiotherapie

Besuchen Sie unsere neue Internetseite:
www.andreas-deutsch.com

Blankeneser Landstraße 53 | 22587 Hamburg
Telefon 040 / 866 451 85

coach[at]andreas-deutsch.com | physio[at]andreas-deutsch.com

NATURHEILPRAXIS
Kerstin Kailus

Ursachendiagnostik
Darmsanierung
Ernährungsmedizin

Tel: 040 - 69 278 260 • praxis-kailus.de

FÄLTCHEN? FALTEN? PFFFF!

Wirkt schnell!
Wirkt tief!
Wirkt intensiv!

INTRA SKIN
infusion

AKTIONSPREIS:
(statt 189 €)
NUR 139€

Aktion endet am 30.6.2024

inkl. kostenloser Hautanalyse!

www.angela-rethmeier.de
Tel: 040 - 830 20 51 . WhatsApp: 01 76 - 3139 2535

Für Ihre schönste Haut!
Hautspezialistin . Angela Rethmeier
labiocom® Blankeneser Chaussee 178 . 22869 Schenefeld

Ihre Gesundheit ...

Apothekerin

Beratungstag zu Polyneuropathie

Deutschland – ein Land der Schmerzpatienten. Laut Apothekerin Sibel Sancakli von der Goßlers Park Apotheke leiden etwa fünf Millionen Menschen unter Polyneuropathie. Zu den häufigsten Ursachen zählen Diabetes mellitus, Dialyse, Chemotherapie, Medikamenteneinnahme und starker Alkoholkonsum. Rund ein Drittel aller Ursachen bleibt jedoch ungeklärt. Werden Sie aktiv und nutzen Sie Ihre Chance auf neue Lebensqualität. Neben der HiTop-Therapie stehen auch wirkungsvolle Medikamente und Nahrungsergänzungsmittel zur Linderung der Symptome zur Verfügung. In der Goßlers Park Apotheke berät Sie das Team gerne zu diesem Thema. Außerdem stehen Ihnen am Donnerstag, 27. Juni, Experten in der Apotheke – auf Wunsch auch telefonisch – zur Verfügung. Um Anmeldung wird gebeten.



Brennen, Kribbeln, taube Füße können bald Geschichte sein

Goßlers Park Apotheke, Sülldorfer Kirchenweg 1 a, Blankenese, Telefon 707 08 10 60, www.apotheke-blankenese.de

Physiotherapie

Zielgerichtete Therapien

Moderne Physiotherapie – dafür steht der Name Elbmedicum. Besonders wichtig ist dem Team ein aktiver Behandlungsansatz, basierend auf den aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Am

FOTO: DENNIS FISCHER



Therapeutin Inga Johannmeyer

Anfang einer jeden Behandlung steht eine physiotherapeutische Diagnostik: Die Sport- und Physiotherapeuten vom Elbmedicum, die für ihre Patienten sowohl Coaches als auch Beraterinnen und Berater sind, analysieren präzise deren Status und erstellen auf dieser Grundlage einen zielgerichteten Therapieplan. „Wir möchten, dass unsere Patientinnen und Patienten lernen, wie sie mit ihren Verletzungen und/oder Schmerzen umgehen sollen und wie sie den Heilungsverlauf aktiv und nachhaltig unterstützen können“, sagt Inga Johannmeyer vom Elbmedicum. Trainings- und Therapiepläne stellt das Team per App zur Verfügung, die aktive Rehabilitation findet in großzügigen

Räumlichkeiten statt. Das Therapieangebot ist für Versicherte aller Krankenkassen zugänglich.

Elbmedicum, Praxis für Sport- & Physiotherapie, Theodorstraße 42-90, Haus 6 b, Bahrenfeld, Telefon 30 92 15 64, www.elbmedicum.de

Besser zu GUTH!

Abteilung für Fußchirurgie

Die Erkrankungen des Großzehs

Hallux valgus und Hallux rigidus sind zwei häufige Fußprobleme, die gelegentlich miteinander verwechselt werden. Während der Hallux valgus eine Fehlstellung des Großzehs ist, bei der dieser nach außen abweicht, handelt es sich beim Hallux rigidus um eine Arthrose des Großzehengrundgelenks, die zu Steifheit und Schmerzen führen kann. Es ist wichtig, die Unterschiede zwischen diesen beiden Erkrankungen zu verstehen.

Dies gelingt durch eine umfangreiche klinische und radiologische Diagnostik, wobei Letztere zur differenzierten Beurteilung der Statik nach Möglichkeit unter Belastung des Fußes erfolgen sollte. Basierend hierauf erfolgt die Diskussion möglicher konservativer und operativer Therapieoptionen.

Zu den schmerzbedingten Operationsindikationen kommen kosmetische Gründe hinzu, wengleich bei Patienten ohne Schmerzsymptomatik die Indikation für eine nicht risikofreie Operation kritisch zu hinterfragen ist.



Hallux valgus,
Ballenfuß

Hallux rigidus,
Arthrose des Großzehs



Röntgenbild
Hallux valgus

Röntgenbild
Hallux rigidus

Auch Patienten, die bereits eine Operation am Großzehengrundgelenk erfahren haben, können besondere Herausforderungen bei der Behandlung von Hallux valgus oder Hallux rigidus darstellen. Die vorherige Operation kann das Gewebe geschwächt haben und die Heilung beeinträchtigen. Die individuelle Vorgeschichte des Patienten ist zu berücksichtigen und eine patientengeeignete, individuelle Behandlungsstrategie zu entwickeln.

Unabhängig von der gewählten Operationsmethode kann die Rekonvaleszenz nach einer Operation im Großzehengrundgelenk langwierig sein. Es ist wichtig, Geduld zu haben und die postoperative Rehabilitation ernst zu nehmen, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Eine physiotherapeutische Betreuung und regelmäßige Nachsorge sind entscheidend für den Erfolg der Behandlung.



Team der Fußchirurgie der KLINIK DR. GUTH
(v.l.n.r.: Dr. Gundlach, Dr. Heinrich, Dr. Springfeld,
Dr. Mallison, Hr. Deibele)

Die Versorgung im MVZ ELBE-WEST und der KLINIK DR. GUTH bieten eine umfassende Beratung, Diagnostik und letztlich die Möglichkeit zur Operation aus einer Hand.



Das Team der Fußchirurgie erreichen Sie:

Mo-Do: 08:00-16:00 Uhr

Fr: 08:00-12:00 Uhr

Tel.: 040 82281-282/ -247

oder E-Mail: fussklinik@drguth.de



Online-Termine sind unter
www.klinikdrguth.de
oder Doctolib möglich

KLINIK DR. GUTH

Jürgensallee 46-48
22609 Hamburg
Belegungsmanagement
Tel.: 040 82281-134/ -135
klinik-dr-guth@drguth.de

MVZ ELBE-WEST

Standort Jürgensallee 44
Tel.: 040 82281-282/ -247



www.facebook.com/DrGuthKlinikHamburg/



www.instagram.com/klinik_dr_guth/

HNO Praxis Dr. Christa Wilcke

**Mag meine Nase die Natur nicht?
Höchste Zeit, sich gegen Pollen
zur Wehr zu setzen!**

ÄrzteZentrum Langelohstr. 158/Ecke Osdorfer Landstr.
Tel. 040/41 42 15 00 · www.hnopraxishamburg.de

JOHANNIS
Apotheke

PAYOT
PARIS

Sommerbehandlung

für ein frisches und strahlendes Aussehen!
Inkl. Peel-off-Maske für intensive Ausstrahlung!
60 min € 80,-

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
www.johannis-apotheke-blankenese.de · Tel. 86 02 45

Patientenvortrag

**Schulterarthrose –
Zurück in ein
aktives Leben**



Zeit: Mittwoch, 12. Juni, 17:00 Uhr
Ort: Helios ENDO-Klinik Hamburg,
Holstenstraße 2, 22767 Hamburg
Referent: Dr. Jörg Neumann,
Leitender Arzt, Gelenkchirurgie
Anmeldung: HHE.Vortrag@helios-gesundheit.de
Telefon: (040) 3197-1225



Immer informiert mit dem ENDO-Newsletter!
Anmeldung über unsere Webseite:
www.helios-gesundheit.de/endo/newsletter

Helios

www.helios-gesundheit.de

Physiotherapie

Gemeinsam und systemisch

Die Funktionsuntersuchung in der Manualtherapie nach Maitland differenziert sicher zwischen Nerven, Gelenken, Bändern, Muskeln, Knorpel und Faszien, um zielgerichtet zu therapieren und einfache,



Andreas Deutsch

aber wirkungsvolle Übungen mitzugeben. Das bisherige Trainingsprogramm und das Alltagsverhalten werden analysiert, sodass sich im Alltag gesünder und physiologisch mehr belastet werden kann. Dabei gilt auch: Emotional schwierige Situationen sind Stress und haben immer eine direkte körperliche Auswirkung. Systemische Beratung und Coaching nach der Integralis-Methode bieten tiefgreifende Verbesserungsmöglichkeiten. Medizinisches, persönliches Training, neurologische Behandlungen (Jan Turek), Akkupunktmassage, Neuro-

Funktionelle-Integrations-Therapie (Torsten Rother) unterstützen und verbessern den Bewegungszustand im Akut- und Präventionsbereich.

**Andreas Deutsch Coaching und Physiotherapie,
Blankeneser Landstraße 53, Blankenese, Telefon 86 64 51 85,
www.andreas-deutsch.com**

Hautkosmetik

Falten glätten

In Schenefeld, so munkelt man, flüstern sich die Menschen derzeit eine innovative Methode zu, mit der man seiner Haut auf äußerst angenehme Weise Gutes tun könne. Sogar von einem Geheimtipp für die Reduzierung von Falten und Fältchen ist da die Rede. Gemeint ist die „Intra Skin Infusion“ von Angela Rethmeier. Damit zaubert die Hautspezialistin eben diese Fältchen wieder glatt. Die Wangen bekommen mehr Volumen und die Haut wird mit wertvollen „Füllern“ wie Hyaluron und Vitaminen versorgt. Und das alles auf eine sehr angenehme Weise, inklusive einer vorangehenden gründlichen Hautanalyse. Schließlich muss die Frau ja wissen, was ihre Haut wirklich braucht. „Man entdeckt ein völlig neues Ich – mit einem feinen, straffen und festen Teint“, sagen jene, die die „Intra Skin Infusion“ schon genießen konnten. Bei Angela Rethmeier kann sie gebucht werden.



Angela Rethmeier

**Angela Rethmeier Hautspezialistin,
Blankeneser Chaussee 178, 22869 Schenefeld,
Telefon 040/830 20 51 und 0176/31 39 25 35,
www.angela-rethmeier.de**

Schmerztherapie Neue Hilfe bei Fersensporn und Co.

Chronische Schmerzen können einen zermürben und den Alltag äußerst beschwerlich machen, insbesondere wenn die Füße oder eine Schulter betroffen sind. Die Naturheilpraxis Kailus bietet Betroffenen jetzt eine neue innovative Therapie mithilfe der Rifetech-Frequenztherapie an. Dieses Verfahren nutzt sanfte elektrische Impulse, die gezielt auf die betroffenen Bereiche einwirken, um den natürlichen Heilungsprozess des Körpers zu unterstützen. Durch die Stimulation der Zellen können Entzündungen reduziert und Schmerzen gelindert werden, während gleichzeitig die Regeneration des Gewebes gefördert wird. Während der etwa einstündigen Behandlung sitzt man bequem im Liegesessel. „Diese ganzheitliche Herangehensweise hat sich als äußerst erfolgreich erwiesen. Viele unserer Patienten berichten von spürbaren Verbesserungen bereits nach vier bis fünf Behandlungen“, berichtet Kerstin Kailus.



Kerstin Kailus

Naturheilpraxis Kerstin Kailus, Simrockstraße 190, Iserbrook, Telefon 69 27 82 60, www.naturheilpraxis-kailus.de

Fitness

Sport zu Hause mit Personal Trainer

Die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt, mindestens zweimal in der Woche gezielt Muskeltraining zu betreiben, um fit zu bleiben. Ansonsten würden sich die Muskeln zu sehr zurückbilden und sukzessive ihre Schutz- und Stützfunktion verlieren, was das Auftreten von Schmerzen begünstigt und sich negativ auf den Blutdruck und den Cholesterin Gehalt auswirken könnte. Da unsere ältesten Muskelzellen aber gerade einmal 20 Jahre jung sind, lassen sie sich auch ein Leben lang aufbauen und trainieren, egal wie alt wir sind. Wie man sich auch zu Hause mit Sport effektiv fit halten kann, zeigt der geprüfte Medical Fitnesscoach und Personal Trainer David Meyn aus Blankenese. Er fährt zu seinen Kunden und bringt jegliches Equipment zum Training mit. Egal ob Muskelaufbau, Ausdauertraining, Gewichtsreduzierung oder Unfallprophylaxe: Die individuelle Betreuung, die auch Dehnungen und Massagen mit einschließt, macht seine Arbeit außergewöhnlich effektiv.



Home-Training mit David Meyn

Nähere Informationen unter 01577/314 33 08 und im Internet auf www.meyntraining.de



Komfort im Alter

Schmilinsky Stiftung
HAMBURG
BLANKENESE

- **Barrierefreie Seniorenwohnungen in Blankenese,**
- **2 Zimmer, Erstbezug mit und ohne WBS in Servicewohnanlage ab sofort zu vermieten.**

Ehrenamtliche Mitarbeit ist willkommen.

Kontakt: Telefon 040/ 865108 - www.schmilinsky-stiftung.de





MODERNE BIOLOGISCHE MEDIZIN FÜR PRÄVENTION UND URSACHENBEZOGENE THERAPIE

Centrum für Orthopädie und Schmerztherapie
Dr. Christoph J. Bäumer

040 - 86 69 31 0
info@cobl.de
www.cobl.de

Dockenhudener Str. 27

Privatpraxis für Urologie und Naturheilverfahren
Dr. Julia Bäumer

040 - 86 69 31 60
privatpraxis@cobl.de
www.privatpraxis-blankenese.de

D-22587 Hamburg



Kostenübernahme durch alle Kassen!

Öffnungszeiten
Montag-Donnerstag von 7-21 Uhr
Freitag von 7-13 Uhr

Ihre Adresse für professionelle Physiotherapie im Hamburger Westen.

www.elbmedicum.de • Theodorstraße 42-90, Haus 6b





**Senioren
Freie Neubauwohnungen
für Senioren**

Seit 1954 unterhält die Heinrich Schmilinsky Stiftung eine Seniorenwohnanlage in Blankenese. Mit der erfolgten Fertigstellung von Neubauten hat sich das heute als Service-Wohnanlage geführte Heinrich Schmilinsky Stift vergrößert: „Endlich ist alles fertig“, sagt Susanne Schroeder, Geschäftsführerin der Schmilinsky Stiftung.

„Wir sind stolz auf unsere Neubauten, 88 Wohnungen, für die man einen Paragraf-5-Schein benötigt, und 50 hochwertige frei finanzierte Wohnungen, die wir in Kooperation mit der Erna Baur-Stiftung realisiert haben.“ Die neuen Wohnungen, die selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter ermöglichen, haben 1,5 bis 2 Zimmer und fügen sich in eine attraktive, ruhige Umgebung ein: Die Wohnanlage hat eine schöne Gartenanlage, Gemeinschaftsräume für Kurse und Aktivitäten, ein Gästezimmer, Bibliothek und Fitnessraum. Es gibt Programme zur Förderung der Kommunikation und des Gemeinschaftslebens. Im September werden die Neubauten feierlich eingeweiht. Noch können einige Wohnungen gemietet werden.

Die neuen Wohngebäude der Heinrich Schmilinsky Stiftung

Heinrich Schmilinsky Stiftung, Frahmstraße 22, Blankenese, Telefon 86 51 08, www.schmilinsky-stiftung.de

**Reiseapotheke
Den Urlaub gesund genießen**

Wenn es in den Urlaub geht, sollte eine auf die Destination und den individuellen Bedarf abgestimmte Reiseapotheke immer dabei sein. „Wer mit Kindern verreist, sollte auf jeden Fall eine Basisausstattung im Gepäck haben“, sagt Apothekerin Anja Sommerhoff. Dazu gehören etwa fiebersenkende Schmerzmittel, Nasentropfen, Hustenstiller, Wund- und Heilsalbe, Insekten- und Sonnenschutzmittel sowie Kühl-Gel. Ganz wichtig sind auch Mittel zur Wundversorgung und gegen Magenbeschwerden sowie Durchfallpräparate. „Für den Fall, dass auf einem Flug etwa der Koffer verloren geht oder erst später ankommt, sollten chronisch Kranke unbedingt ihre Medikamente als Vorrat im Handgepäck mitnehmen“, erklärt Gesa Trénel, Fachapothekerin für Homöopathie. Sie berät auch gern bei der Zusammenstellung einer homöopathischen Reiseapotheke.



Neu im Team: Die Apothekerinnen Anja Sommerhoff (l.) und Gesa Trénel (r.), hier mit Dr. Wiebke Friese

Johannis Apotheke, Blankeneser Bahnhofstr. 26, Blankenese, Telefon 86 02 45, www.johannis-apotheke-blankenese.de

Endlich frei von

Nackenschmerzen und Migräne

www.namidoc.com



Silke Schubert
Praxis für
Physiotherapie

**Physiotherapie • Schmerztherapie
Lymphdrainage**

Tel. 82 42 52 • Mobil 0151/23 26 04 78
Nienstedtener Straße 2e • 22609 Hamburg
www.praxis-schubert.hamburg

... UND WER SORGT FÜR IHRE MUTTER?

Die Perspektive vermittelt seit 2008 handverlesenes, kompetentes Pflegepersonal mit guten Deutschkenntnissen aus den osteuropäischen EU-Mitgliedsstaaten.

Unser individuell ausgesuchtes Personal wohnt im Seniorenhaushalt und begleitet liebevoll durch den Tag.

Gute Bewertung von Stiftung Warentest.

Telefon: 040 7975032-0

info@wuerdevoll-alt-werden.de
www.wuerdevoll-alt-werden.de

Die Perspektive GmbH
Bismarckstraße 10
21465 Reinbek



Die Perspektive ist Mitglied im Bundesverband für häusliche Betreuung und Pflege e. V.

DIE PERSPEKTIVE
Würdevoll alt werden





Das Team der Elbe MKG begrüßt den 10.000sten Patienten.

Implantologie & Chirurgie 10.000 Patienten

Nicht einmal vier Jahre nach der Praxiseröffnung konnte das Team der Elbe MKG in Blankenese bereits seinen 10.000sten Patienten begrüßen. Weil die Praxis so gut besucht ist, stehen nun insgesamt zwei Fachärzte und zehn Fachangestellte für die Versorgung der Patienten zur Verfügung. Die Praxis

bildet auch aus und begrüßt ab August eine neue Auszubildende zur zahnmedizinischen Fachangestellten. In der Fort- und Weiterbildung von Ärzten und Zahnärzten ist die Praxis ebenfalls aktiv. So wurden allein im letzten Jahr fünf Fortbildungen veranstaltet, die alle restlos ausgebucht waren. Im Juni folgt nun die dritte Auflage eines speziellen OP-Kurses, der sich der zahnärztlichen Implantologie für Fortgeschrittene widmet und sogar eine Live-OP beinhaltet. Neben der Implantologie gehören der minimalinvasive Knochenaufbau, die Zahnchirurgie und die Hautchirurgie im Gesichtsbereich zu den Schwerpunkten der Praxis. Gut zu wissen: Alle Behandlungen können auch im Dämmer Schlaf oder in Kurznarkose durchgeführt werden.

Elbe MKG, Priv.-Doz. Dr. Dr. Anders Henningsen, M.A., Praxis für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Sülldorfer Kirchenweg 1a, Blankenese, Tel. 86 69 36 60, www.elbe-mkg.de

Krankengymnastik

Neues Therapiezentrum in Rissen



FOTO: VOSTOCKSTUDIO

Die Therapie bei Hand.Fest.Physio in Rissen bietet Ihnen einen ganzheitlichen Ansatz.

Neue Physiotherapie im Hanna Reemtsma Haus in Rissen: Am 3. Juni eröffnet Hand.Fest.Physio seine Türen. Das Leistungsspektrum des neuen Zentrums für Gesundheit umfasst Physiotherapie/ Krankengymnastik (KG-ZNS nach PNF oder Bobath), Manuelle Therapie, Lymphdrainage,

Sportphysiotherapie (KG-Gerät) und Massagetherapie.

Das erfahrene Team von Hand.Fest.Physio verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz und bietet Patientinnen und Patienten mit orthopädischen und neurologischen Beschwerden fachkundige Hilfe.

Auch Hausbesuche sind möglich.

Therapiezentrum Hand.Fest.Physio, im Hanna Reemtsma Haus, Kriemhildstraße 15, Rissen, Telefon 80 00 42 56, www.handfestphysio.de

Naturicum Holistic Balance Hamburg



Gesund in den Urlaub.

Buchen Sie noch heute Ihren individuellen Check-Up in unserer ganzheitlichen Naturheilpraxis.

Gemeinschaftspraxis
für Naturheilkunde

Altes Gaswerk Bahrenfeld
Paul-Dessau-Straße 8
22761 Hamburg

www.naturicum.hamburg



Neueröffnung!



HAND.FEST PHYSIO

Unser erfahrenes Team steht Ihnen bei orthopädischen / chirurgischen und neurologischen Beschwerden hilfreich zur Seite und setzt den Fokus auf einen ganzheitlichen Ansatz.

Unsere Leistungen

- Physiotherapie/Krankengymnastik KG-ZNS nach PNF oder Bobath
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie/CMD
- KG Gerät/Sport-Physiotherapie
- Massagetherapie
- Hausbesuche

**Ihr Therapiezentrum
HAND.FEST PHYSIO
im Hanna Reemtsma Haus**

Kriemhildstr. 15 · 22559 Hamburg/Rissen
Tel. 040 80 00 42 56 · www.handfestphysio.de

POLYNEUROPATHIE

Kribbeln, Brennen, taube Füße!



Leiden Sie auch unter **Polyneuropathie**? Werden Sie aktiv und sichern Sie sich ein günstiges Testangebot mit der Hochtontherapie mit dem HiToP® PNP

Donnerstag, 27. Juni
Beratung vor Ort, auf Wunsch auch telefonisch möglich.

Bitte vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin – die Plätze sind begrenzt!



Sülldorfer Kirchenweg 1a · 22587 Hamburg
Tel: 040 - 70 70 810 60
www.apotheke-blankenese.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8.30 - 14 Uhr



Personal Training

* professionell & effektiv
* jedes Alter
* bei Ihnen zuhause

David Meyn

01577 314 33 08

www.meyntraining.de

Pflege

24-Stunden-Betreuung

Wir spüren seit Firmengründung vor 16 Jahren in Deutschland eine enorm steigende Nachfrage für Betreuerinnen aus Osteuropa für unsere Senioren. Auf jede Betreuerin kommen derzeit sogar 10 bis 12 freie Stellen in Deutschland“, erklärt Angela Lehnert, Geschäftsführung von „Die Perspektive“. „Trotzdem gelingt es uns, mit anständigen Gehaltszahlungen die wenigen verfügbaren Betreuerinnen vertraglich für unsere Familien zu binden und für einen reibungslosen Betreuungsablauf zu sorgen.“ Gezahlt wird analog zum deutschen Mindestlohngesetz. Auch muss innerhalb der Familien für ausreichend Freizeit gesorgt werden, damit sich die Betreuerin wohlfühlt und gerne wiederkommt. „Die Perspektive“ ist inzwischen eine Institution für handverlesenes Pflegepersonal aus Osteuropa. Laut Stiftung Warentest gehört sie zu den besten Vermittlungsagenturen bundesweit.



**Angela Lehnert,
Geschäftsführerin
von „Die Perspektive“**

**Die Perspektive, Bismarckstraße 10, 21465 Reinbek,
Telefon 040/79 75 03 20, www.wuerdevoll-alt-werden.de**

Migräne

Ursachen statt Symptome behandeln

Als Sportmediziner mit den Schwerpunkten Rücken und Nacken weiß ich, dass 95 Prozent aller Nackenprobleme durch eine Fehlhaltung der Halswirbelsäule ausgelöst werden. Ursache dafür ist die dauerhafte Kopf-nach-vorne-Position etwa beim Blick auf den Computer oder das Smartphone“, sagt Niels Prella, bekannt als der Nacken- und Migräne-Doktor, kurz NaMiDoc®. Dadurch werde die Nackenmuskulatur in die Länge gezogen und es trete eine enorme Spannung auf, die dann über kurz oder lang in Spannungsschmerzen münde, fährt er fort. Weil zudem Nerven und Blutgefäße abgeklammert würden, sei die Durchblutung des Gehirns reduziert und es komme zu Kopfschmerzen bzw. Migräne oder auch Schwindel. Bei der Behandlung verzichtet der NaMiDoc® auf Spritzen, Schmerztabletten und Co. und setzt stattdessen bei den Ursachen an „Ich kräftige gezielt die Nackenmuskeln, die aufgrund der daraus resultierenden Muskelverkürzung den Kopf wieder in die gerade Haltung ziehen. So werden die Verspannungen behoben“, erklärt der Sportwissenschaftler.



NaMiDoc® Niels Pelle

**Praxis Niels Prella, Dipl. Sportwissenschaftler, NaMiDoc®,
Telefon 04103/806 81 31, www.praxisnielsprelle.de**

Der Steuertipp

Nachweis einer kürzeren Nutzungsdauer von Gebäuden

Nach § 7 Abs. 4 Satz 1 EStG sind Gebäude ab 2023 jährlich grundsätzlich mit 2%, 2,5% oder 3% abzuschreiben, woraus sich eine typisierte Nutzungsdauer von 50, 40 bzw. 33⅓ Jahren ergibt. Der Abschreibungssatz ist abhängig davon, ob das Gebäude Betriebs- oder Privatvermögen darstellt und dem Zeitpunkt der Fertigstellung.

Nach § 7 Abs. 4 Satz 2 EStG können jedoch anstelle der Abschreibungen nach § 7 Abs. 4 Satz 1 EStG die der tatsächlichen Nutzungsdauer eines Gebäudes entsprechende Abschreibung vorgenommen werden. Nutzungsdauer ist hierbei der Zeitraum, in dem ein Gebäude voraussichtlich seiner Zweckbestimmung entsprechend genutzt werden kann. Bei einer kürzeren verbleibenden Nutzungsdauer als dies das Gesetz typisierend vorsieht, ergibt sich ein entsprechend höherer Abschreibungssatz. Sollte die kürzere Nutzungsdauer des Gebäudes beispielsweise nur noch 10 Jahre betragen, ergäbe sich abweichend von 2 %, 2,5 % oder 3 % ein Abschreibungssatz von 10 %. Dies hat demzufolge erhebliche Auswirkungen auf die Einkünfte aus der Vermietung der Immobilie.

In einem am 10. Mai 2024 veröffentlichten Urteil des Bundesfinanzhofs äußerte sich dieser zu der Frage, welche Methode zum Nachweis einer tatsächlich kürzeren Nutzungsdauer des Gebäudes geeignet erscheint. Nach einer vorhergehenden Entscheidung des Bundesfinanzhofs aus dem Jahr 2021 wurde teilweise die Auffassung vertreten, für die Darlegung einer abweichenden



Michael Debus, Steuerberater,
Telefon 866 61 61-0

den Nutzungsdauer sei kein Sachverständigengutachten mehr erforderlich. Die kürzere Nutzungsdauer könne auch anhand der ImmoWertVO durch den Steuerpflichtigen selbst oder seinen Berater erfolgen. Dem tritt der Bundesfinanzhof in seiner aktuellen Entscheidung entgegen. Die modellhaft ermittelte Restnutzungsdauer nach der ImmoWertVO stellt keine taugliche Darlegungsmethode dar. Für die Praxis bedeutet dies, dass für die Geltendmachung einer kürzeren Nutzungsdauer im Sinne des § 7 Abs. 4 Satz 2 EStG ein Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen erforderlich ist. In Anbetracht des Umstands, dass die Erhöhung des Abschreibungssatzes aufgrund einer nachgewiesenen kürzeren Nutzungsdauer des Gebäudes zu höheren Abschreibungen und in der Folge niedrigeren Einkünften aus Vermietung und Verpachtung führt, können sich die zusätzlichen Kosten für einen Sachverständigen auszahlen. Dies muss jedoch im Einzelfall abgewogen werden.

Der Rechtsberater



Arbeitsrecht

RA Tobias Burgmann

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, www.arbeitsrecht-blankenese.de

Erbrecht • Familienrecht

RA und Notar Maximilian Fischer M.A.

Am Marktplatz 2a
22880 Wedel
Telefon 04103 / 6574

Erbrecht • Testamentvollstreckung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de

Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Kai-Jürgen Aßmann

Rechtsanwalt und Mediator
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 210 913 660, www.anwalt-assmann.de

Frederike Borsdorff LL.M., www.btp-recht.de

Rechtsanwältin, zertifizierte Testamentvollstreckerin (AGT)
ABC-Straße 38, 20354 Hamburg – auch Hausbesuche
Telefon 040 / 605 33 73 10, borsdorff@btp-recht.de

RA Tobias Burgmann

RAe Holzhäuser & Burgmann
Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 61 71, www.blankenese-kanzlei.de

von Morgen & Partner mbB, Fachanwälte für Erbrecht

Ballindamm 8, 20095 Hamburg, Telefon 040 / 413 63 70
hamburg@vonmorgenundpartner.de
www.vonmorgenundpartner.de

Familienrecht • Scheidungsrecht

RA Ingo Holzhäuser, Fachanwalt für Familienrecht

Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, Fax 040 / 86 64 61 93, E-Mail: info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

RA Klaus Martin Meyer, www.blankenese-rechtsanwalt.de

Rechtsanwalt für Familien- und Erbrecht, Mediator
Auguste-Baur-Straße 8, 22587 Blankenese,
Telefon 040 / 866 33 56, E-Mail: meyer@kmm-legal.de

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de

Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 031-0, E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Grundstück • Vermögensübertragung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de

Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Der Rechtsberater

§

Miet-/Wohnungseigentumsrecht • Immobilienrecht

Immobilienkanzlei Ramm, Rechtsanwältin Dr. Melanie Ramm
 Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Blankeneser Landstraße 88, 22587 Hamburg
 Tel. 040 / 87 08 02 92, www.kanzlei-ramm.de

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut
 Blankeneser Landstraße 39a, 22587 Hamburg
 Tel. 040 / 86 55 58, Fax 040 / 866 36 24
 www.jungmann-rechtsanwalt.de

Schadenersatzrecht • Verkehrsrecht

Manfred Abernethy, Rechtsanwalt
 Parkstraße 16, 22605 Hamburg
 Telefon 040 / 60 09 78 77
 E-Mail: mabernethy@web.de



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



STIFTUNG FÜR KINDER IN NOT

Helfen Sie mit,
HUNGER
 zu besiegen!

Spenden Sie jetzt für Kinder in Not.



Commerzbank Hanau
 IBAN: DE79 5064 0015 0222 2222 00 www.kinderzukunft.de

Kommentar im Juni

Das neue GbR-Gesellschaftsregister

Eine der weitverbreitetsten Gesellschaftsformen in Deutschland ist die GbR, die Gesellschaft bürgerlichen Rechts, auch BGB-Gesellschaft genannt. Sie ist sowohl für den unternehmerischen als auch den privaten Bereich (Familien-GbR) geeignet und deshalb so beliebt, weil sie formlos gegründet werden kann und auch Änderungen privatschriftlich oder sogar mündlich (!) vorgenommen werden können. Viele Eheleute, die gemeinsam Eigentümer einer Immobilie sind, sind dies – manchmal ohne sich dessen bewusst zu sein – in der Rechtsform einer GbR.

Seit dem 01.01.2024 ist die GbR nunmehr registerfähig, das heißt, sie kann und muss für bestimmte Fälle in das neue Gesellschaftsregister eingetragen werden. Es verhält sich damit für die Zukunft nicht mehr ganz so form- und zwanglos.

Welche GbR muss eingetragen werden?

Eine privat(-schriftlich) gegründete GbR bleibt grundsätzlich weiterhin wirksam. Sollte die GbR jedoch Immobilienvermögen erwerben oder veräußern, eine Immobilie belasten oder auch nur eine Belastung löschen wollen, muss sie vorher „registriert“ sein. Gleiches gilt bei Änderungen im Todesfall. Schließlich kann eine GbR ihrerseits nur Gesellschafterin sein, wenn sie selbst vorher eingetragen ist.

Da das neue Register die Daten der GbR transparent macht und die Rechtsfähigkeit bescheinigt, ist davon auszugehen, dass auch Banken und andere Geschäftspartner vermehrt eine Eintragung fordern werden.

Wie läuft die Eintragung ab?

Die Eintragung muss von allen Gesellschaftern beantragt wer-



FOTO: JOERG SCHWALLENBERG

Diana Bade, Rechtsanwältin und Notarin, Telefon 04103/920 80

den. Den Antrag bereitet eine Notarin oder ein Notar vor und beglaubigt ihn in einem persönlichen Termin. Gleichzeitig kann damit die Grundbuchberichtigung beantragt werden, sofern dies erforderlich ist.

Was sind die Folgen der Eintragung?

Ab der Eintragung muss die GbR den Zusatz „eingetragene Gesellschaft bürgerlichen Rechts“ oder „eGbR“ führen und ihre wirtschaftlich Berechtigten im Transparenzregister eintragen.

Welche Kosten entstehen?

Die Ersteintragung einer GbR mit zwei Gesellschaftern kostet ca. 135 Euro netto beim Notar, bei mehr Gesellschaftern pro Gesellschafter etwas mehr. Die Gerichtskosten für die Ersteintragung mit bis zu drei Gesellschaftern betragen 100 Euro zuzüglich 40 Euro für jeden weiteren Gesellschafter.

Was heißt das für Sie?

Sind Sie an einer GbR beteiligt oder planen Sie eine solche Beteiligung, ist es empfehlenswert, zeitnah eine Registereintragung vornehmen zu lassen. Ansprechpartner für alle Fragen dazu sind Ihre Notarin oder Ihr Notar.

Der Finanztipp

Sparpläne machen den Einstieg einfach

Wer ausschließlich auf kurzfristige Geldanlagen setzt, wird selten Zinsen oberhalb der Inflationsrate erzielen. Deshalb kann es sinnvoll sein, durch regelmäßiges Sparen auch kleinerer Beträge langfristig eine größere Rücklage aufzubauen, z. B. für die Altersvorsorge. Hier ermöglichen Wertpapier-Sparpläne den einfachen Einstieg in den Vermögensaufbau.

Neben Risiken bietet der Kapitalmarkt auch attraktive Renditechancen. Egal, ob Erstanlage oder schon mit Erfahrungen – bei der Haspa gibt es kompetente Beratung für alle Anlageoptionen sowie eine große Auswahl von Sparplänen. Dafür sind weder ein großes Budget noch tiefes Finanzwissen nötig. Studien zeigen, dass Menschen nicht in erster Linie durch ein hohes Einkommen vermögend werden, sondern durch langfristig angesparte Rücklagen. So können z. B. Studierende mit einem geringen Sparbetrag anfangen und diesen mit dem Berufseinstieg und bei Gehaltssteigerungen erhöhen.

Es gibt drei Anlage-Möglichkeiten: Beim Aktien-Sparplan werden Anteile an ausgewählten Unternehmen erworben. Wenn sich diese gut entwickeln, steigt der Wert der Aktien. Zusätzlich kann von Dividenden profitiert werden, wenn das Unternehmen Gewinne ausschüttet. Bei dieser Anlage in Einzelwerte kann aber im ungünstigsten Fall auch alles verloren werden, z. B. bei einer Unternehmensinsolvenz.

Wer sein Risiko verringern und in viele Firmen gleichzeitig investieren möchte, kann auf einen ETF-Sparplan setzen. Die Abkürzung steht für Exchange Traded Funds. Dabei handelt sich um börsengehandelte Investmentfonds, die einen Index – wie DAX, Dow Jones oder MSCI World – abbilden. Auf diese Weise ist die Anlage breiter aufgestellt und weniger vom Erfolg einzelner



Alexander Lühdorff,
Filialdirektor Blankenese

Unternehmen abhängig. Aber auch hier gibt es – analog zu den Aktien – entsprechende Risiken.

Dies gilt auch für die dritte Möglichkeit, den Fonds-Sparplan. Hier wird das Geld ebenfalls auf verschiedene Wertpapiere verteilt, aber der Fonds wird aktiv verwaltet. Dabei wählt das Management Vermögenswerte aus, die es als besonders vorteilhaft einschätzt. Die Fonds können auch nach Themen ausgewählt werden, zum Beispiel mit Schwerpunkt Technologie oder Nachhaltigkeit.

Bei der Haspa kann aus mehr als 3.500 Fonds und 1.200 ETFs verschiedener Emittenten sowie 1.100 Aktien gewählt werden. Bei allen drei Sparplan-Formen kann die regelmäßige Sparrate jederzeit angepasst oder auch mal ausgesetzt werden.

Diese Anlageform sollte nicht gewählt werden, wenn kurzfristig Geld benötigt wird. Denn Kurschwankungen an den Kapitalmärkten können sich positiv oder negativ auf die Anlage auswirken und die Wertentwicklungen beeinflussen. Deshalb sollte für den Ausstieg ein günstiger Zeitpunkt abgewartet werden können.

Weitere Infos online: haspa.de/wertpapiersparplan

Ich informiere Sie auch gern über weitere Finanzthemen. Sie erreichen mich unter Tel. 040 3578-95020 oder per E-Mail an alexander.luehdorff@haspa.de.

Der Steuerberater



Allgemein

Eick & Partner mbB Steuerberater, Dipl.-Kfm. Eckard Eick und Max Eick, Steuerberater, Unternehmensberatung, Testamentsvollstreckung
Harderweg 1, 22549 Hamburg-Osdorf, Telefon 040 / 800 71 22
E-Mail: eick@eick.de, Internet: www.eick.de

Baur Drews Partnerschaftsgesellschaft mbB Steuerberater
Strübelhorn 7, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 284 10 07-60, Telefax 040 / 81 16 55
E-Mail: office@bd-partner.de

Ekkehart D. Voß, Steuerberater,
Blankeneser Bahnhofstraße 37, 22587 Hamburg,
Telefon 040 / 81 51 11, Fax 040 / 81 51 71
E-Mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

Der Sachverständige



Ingenieurbüro Weisser, von der IHK zu Kiel öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für KFZ-Schäden und Bewertungen, Havarien und Kaufberatungen für Boote und Yachten, Schwimmfähigkeitszeugnisse
Mühlenstraße 25, 22880 Wedel, Tel. 04103 / 91 2000, www.weisser.com

<p>Handelsblatt</p> <p>BESTE Steuerberater 2022</p> <p>Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft Hamburg Internationales Steuerrecht</p> <p>Im Text: 4.203 Steuerberater Partner: SWI Finance Herausgeber: 20.03.2022</p>	<p>DEBUS</p> <p>optimise taxation</p>	<p>Handelsblatt</p> <p>BESTE Steuerberater 2021</p> <p>Michael Debus GmbH StBG Hamburg (Gesamtwertung) Prozessvertretung Privatpersonen</p> <p>Im Text: 4.253 Steuerberater Partner: SWI Finance Herausgeber: 26.03.2021</p>
<p>Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft Auguste-Baur-Str. 5 · 22587 Hamburg · Tel. 040 866 61 61 0 www.michaeldebustax.com</p>		

Herzschwäche – Was tun?





Herz-Experten informieren umfassend über die Herzschwäche in der neuen Broschüre „Das schwache Herz“.

Fordern Sie jetzt Ihr kostenfreies Exemplar an:
Telefon 069 955128-400
www.herzstiftung.de/das-schwache-herz



Deutsche Herzstiftung

Leserbriefe



Klönschnack 5/2024

Sehr deprimierend

Betr.: Tims Thesen, Bürgergeld (KLÖNSCHNACK, 5.23)
*Die Arbeitsagentur steckte mich Anfang des Jahres in eine sogenannte Maßnahme. Es ging um Bewerbungstraining. Soweit so gut. Dort traf ich auf diverse Teilnehmer, die Kunde beim Jobcenter waren und Bürgergeld bezogen. In meiner Gruppe von ca. 25 Teilnehmern sagten mindestens 10, dass sie nicht beabsichtigten, sich ernsthaft zu bewerben und einen Job zu suchen. Es würde halt auch gut ohne gehen und sie könnten sich mit dem ausgezahlten Bürgergeld ganz gut einrichten. Die entsprechenden Teilnehmer wirkten auf mich desinteressiert, perspektivlos, unmotiviert, aber eigentlich ganz entspannt, so dass ich mich fragte „Was mache ich eigentlich falsch?“
 Diese Erfahrung konfrontierte mich mit der Realität in Deutschland und hinterließ mich hilflos. Sehr deprimierend.*

STEFFIE HADDENGA
ALTONA

Bitte nicht lustig machen!

Betr.: Leserbrief v. Gerhard Follmer zur Marktplatz-Bühne (KLÖNSCHNACK 05.23)
Zurecht wird der Rücken-schutz bemängelt, gemeint ist jedoch die Absturzkante an der Bühnenrückseite, die insbesondere, wenn mehrere Akteure

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

- ▶ per Post an:
Hamburger Klönschnack
Blankeneser Landstraße 2a
22587 Hamburg
- ▶ per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

dort auftreten, gefährlich ist. Verwaltungsvorschriften gibt es natürlich dafür nicht. Also bitte nicht lustig machen. Jedoch gibt es Versammlungsstätten-Verordnungen. Hier heißt es, Absturzkanten sind entsprechend den DIN-Regeln zu sichern.

MICHAEL SCHNEIDER
ISERBROOK

Ungestraft tyrannisieren

Betr.: Vorweg, ständiges Kritisieren (KLÖNSCHNACK, 00.23)
Wie lange muss sich die Menschheit wohl noch gefallen lassen, ungestraft, anonym im Netz tyrannisiert zu werden?

KATJA MACKENS-HASSLER
PER E-MAIL

Bravo!

Betr.: Titelbild (KLÖNSCHNACK, 5.23)
*Bravo !
 Neue Perspektive !
 Euer Titelbild ist einfach posterwürdig ! Machbar ?*

JOERN JACOB
NIENSTEDTEN

Nagelschere als erster Preis?

Betr.: Heckenschnitt
Moin, in Ihrem Schwesterblatt „Westfalenpost“ war am Wochenende ein Artikel „Ich bin ein Jahr lang täglich 10.000 Schritte gegangen“.

*Ich komme zur Zeit lediglich auf etwa 7.000.
 Absolut widerlich sind Hecken und Büsche, die teilweise die Hälfte des Bürgersteiges einnehmen. Man kann es auch rücksichtslos nennen.
 Gäbe es eine Auslobung für die ungepflegteste Hecke in den Elbvororten, könnte eine stumpfe Nagelschere der erste Preis sein!!*

KLAUS MARTEN
PER E-MAIL



Puscheliges Grün in Blankenese, lat. „Heckensis Zulangis“.

Nicht-Informations-Politik der Behörde

Betr.: Unterkünfte für Geflüchtete in den Elbvororten

Erneut gibt es wieder einmal Streit um die Unterbringung von Flüchtlingen. Diesmal wegen eines von der Politik geplanten Containerdorfes auf dem Parkplatz des Botanischen Gartens in Klein-Flottbek. Hätte die Sozialbehörde rechtzeitig eine öffentliche Informationsveranstaltung durchgeführt, ihre Entscheidung begründet und auch erläutert, warum alternative Standorte ungeeignet sind, wäre es nicht zu einem Streit mit Bürgern gekommen, die den Standort ablehnen oder die sich um die Integration der Menschen sorgen. Erneut entsteht der Eindruck, die Verwaltung würde wie auch bei der Re-ventlowstrasse „vom Schreibtisch aus“ planen und ohne auf Bürgerbelange Rücksicht zu nehmen, agieren. Durch die Nicht-Informationspolitik der Sozialbehörde kommt es jetzt zum vermeidbaren Showdown mit Anwälten. Infolge des ungebremsten Zustroms müssen immer mehr Flüchtlinge in der Hansestadt untergebracht werden. Statt auf den Antrag der Liberalen in der Bezirksversammlung an die Sozialbehörde einzugehen, auch alternative Standorte, wie beispielsweise an der Osdorfer Landstraße zu prüfen, wurde dieser von GRÜNE, SPD und CDU abgelehnt. Dabei würde sich der Bereich neben der Villa Mignon in Iserbrook schon aufgrund der Tatsache, dass sich dort ein Jugendzentrum, eine Schule, die Bäckerei Junge sowie gute Verkehrsanbindungen befinden, gut anbieten.

Stattdessen ist der Parkplatz am Botanischen Garten am S-Bahnhof Klein Flottbek in den Fokus der Diskussion gerückt, um dort 144 Flüchtlinge unterzubringen. Die Bezirksversammlung begründet ihre Entscheidung mit guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr sowie leichter Erreichbarkeit des Elbe-Einkaufszentrum und diverser Bildungseinrichtungen in direkter Umgebung. Doch neben der geringen Fläche ist auch die fehlende Anbindung an bestehende Sozialstrukturen an diesem Standort nicht gegeben. Deshalb soll nun der Dialog mit Anwohnern und Nachbarn zügig aufgenommen werden. Was nicht einfach werden dürfte, weil die Flächen immer knapper werden. Noch im vergangenen Jahr hatte sich der Blankeneser Bürger-Verein erfolglos für den Erhalt der intakten Flüchtlingsunterkunft am Björnsonweg eingesetzt. Die gerade mal acht Jahre alten Gebäude wurden trotz gravierender Wohnungsnot und ungebremsten Zustroms von Flüchtlingen ohne Kontakt und aktuellen Dialog mit den Anwohnern vor Ort einfach abgerissen, da die Politik dort langfristige sozialen Wohnungsbau realisieren möchte. Der Abriss der vom Steuerzahler finanzierten Gebäude erfolgte bereits im vergangenen Jahr, obwohl die Häuser laut Vertrag bis 2025 hätten bestehen bleiben können und somit möglicherweise das nun vorgesehene Containerdorf am Botanischen Garten überflüssig gemacht hätten.

STEFAN BICK,
ERSTER VORS. BÜRGERVEREIN
BLANKENESE

Pusteblume

Betr.: Lyrik zum Sommer

HANNO SCHERF
NIENSTEDTEN

*Sphärisch-transparente
Raumökonomie, Platz vorhaltend
und sparend, kuglige Enge für Hunderte
gewichtloser Flugwesen, die angedockt auf
halber Kugel formen die dunkle Samenkappe
auf engstem Raum, entschweben, zart-weiße
Fallschirme des künftigen Löwenzahns, des
Bettseichers, des pissenlit der Franzosen,
des dente di leone der Italiener, des
kastillianischen diente de león, die
vom Pusten, vom Winde verweht,
als Flugfallschirme sorgen
für Wiesengelb.*

*Die vormals
gelben Blüten-
blätter des
Löwenzahns
schmiegen
sich an den
Stängel, nun
grün verfärbt.*

Lokale Stärke!



**Er kommt an, weil man auf ihn wartet.
Monat für Monat. Seit 1983.**

Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK gehört zu Hamburg wie Franzbrötchen und Rundstücke. Seine Leser lieben ihn, wie Sie Elbe und Alster mögen. Mit seiner Auflage von 70.000 Exemplaren erreicht das Magazin jeden Monat rund 150.000 Leser zuhause. Werbung im HAMBURGER KLÖNSCHNACK erfreut den Umsatz. Lokal ist seine Stärke, bunt sein Inhalt, vielfältig seine Themen und engagiert seine Haltung.



Klönschnack – eine Welt für sich ...
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

FOTO: KLAUS BODIG



BLANKENESE

5.35 Uhr, Höhe Strandweg

Am 14. Mai war sie mal wieder da – die Queen Mary 2.

Fotograf Klaus Bodig war am frühen Morgen vor der Sietas-Werft und hat die Königin der Meere vor dem Treppenviertel von Blankenese

fotografiert. Tja, wer das Motiv flussaufwärts einfangen will, muss schon früh aufstehen.

Glaube & Religion

SPENDE

Gemeinde voll in Fahrt

FOTO: KGMSI



Das neue Gemeindefahrzeug erleichtert ab sofort diverse Besorgungen.

Mit ihren Spenden haben verschiedene Firmen dazu beigetragen, dass die Kirchengemeinde Sülldorf-Iserbrook ein Fahrzeug erhält und dieses täglich nutzen kann. Dadurch können einige Aufgaben der Gemeinde nun volle Fahrt aufnehmen. Wie die Gemeinde berichtet, gehört dazu etwa, Brot für die Tafel zu holen. „Der Ford, der durch Mobil-, Sport- und Öffentlichkeits-

werbung vermittelt wurde, wird nicht nur die Kirchtürme, sondern auch Menschen verbinden!

Die Kirchengemeinde Sülldorf-Iserbrook dankt allen Sponsorinnen und Sponsoren“, teilt die Gemeinde mit.

www.kgmsi.de

SCHULAU

Chorveranstaltung

Die Christuskirche in Schulau lädt zu einem Konzert ein. Inhaltlich bezieht es sich auf „Reisen mit Heinrich Schütz und Johann Schop“. Es spielen elbwärts 24 - Elbgut Dresden & Hamburger Ratsmusik mit Simone Eckert.

Schon vor mehr als 400 Jahren war die Elbe eine wichtige Verbindung für musikalische und literarische Beziehungen. Karten sind für 15 Euro an der Abendkasse erhältlich.

Sa., 8. Juni, 18 Uhr, Christuskirche Schulau, Feldstraße 32, Wedel



BESTATTUNGEN VORSORGE TRAUERKULTUR

Institut Wedel
Eigene Kapelle, Café
Flerrentwiete 32
22880 Wedel
04103/5160
(Tag & Nacht)

Filiale Hamburg
Sülldorfer Landstr. 5
22589 Hamburg
040/524 776 200
(Tag & Nacht)



Bestattungsinstitut
Bade

bade-bestattungen.de

KIRCHENTOUR

Backstein, Barock und Butterkuchen

Farbenfrohe Barockkirchen und historische Orgeln von Arp Schnitger im Alten Land sind das Ziel der Kirchentour 2024 der Blankeneser Gespräche in der GemeindeAkademie Blankenese. In der Reihe „Backstein, Barock und Butterkuchen“ werden die Kirchen in Neuenfelde und Borstel sowie die historische Stadt Jork besichtigt. Die Kirchen sind Perlen des norddeutschen Barock. Versierte Kirchenmusiker stellen die barocken Arp Schnitger-Orgeln vor. Die Fahrt leitet Cornelia Strauß von den Blankeneser Gesprächen in der GemeindeAkademie Blankenese.

Eine notwendige Anmeldung ist erst nach ihrer Bestätigung gültig. Anmeldung unter: Cornelia Strauß, Telefon 53 32 75 30, cs@cornelia-strauss.de
Mo., 24. Juni, Treffpunkt ist 9.45 Uhr am Blankeneser Bahnhof, Rückkehr 18 Uhr.



FOTO: CORNELIA STRAUSS

Eine der drei Stationen der Bustour: Der Barockaltar in St. Pankratius, Neuenfelde.

*Du bist nun frei und unsere
Tränen wünschen Dir Glück.*

Johann Wolfgang von Goethe

Brigitte von Appen

geb. Reich

* 12. März 1936 † 3. Mai 2024



Wir sind sehr traurig, dass wir Dich verloren haben, aber dankbar für die gemeinsame Zeit.

In unseren Herzen lebst Du weiter.

**Dein Dieter
Birgit und Hans Heinrich
Jens-Dieter
Regina
und die Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier hat im Familienkreis stattgefunden.

IHRE SORGEN
SIND UNSERE AUFGABEN
...auch vorsorglich



OTTO KUHLMANN
BESTATTUNGSWESEN SEIT 1911
INHABER: FRANK KUHLMANN

Bahrenfelder Chaussee 105 • 22761 Hamburg
Altona • Bahrenfeld • Elbvororte

040. 89 17 82

www.kuhlmann-bestattungen.de

Familiäres

FAMILIENBERATUNG

Rissen hat nun ein kleines Sozialzentrum

Ob Familienberatung, Nähgruppe oder Stadtteilmütter: Im Stadtteilbüro Rissen gibt es ab sofort eine bunte Mischung an Beratungs- und Mitmachprojekten. Das Stadtteilmanagement Rissen und das Jugendamt Altona haben gemeinsam in den vergangenen Monaten dafür gesorgt, dass das Büro im Grete-Nevermann-Weg 24 mit noch mehr Leben gefüllt wird. Daria Wolf, Leiterin des Jugendamtes Altona: „Wir freuen uns, in Rissen endlich ein kleines Sozialzentrum zu haben.

Hier bekommen vor allem Familien Unterstützung und Beratung direkt vor Ort. Alle Angebote werden vom Jugendamt finanziert. Ein herzliches Dankeschön an das Sozialraumteam, das die Kooperationen entwickelt hat und noch weitere Angebote entwickeln wird.“ Zu den Angeboten zählen: Erziehungsberatung, Stadtteilmütter, Sozialberatung, eine Nähgruppe und vieles mehr. Auch das integrationsfördernde Stadtteilmanagement Rissen nutzt die Räume, um integrative und nachbarschaftsstärkende Projekte zu realisieren.

Grete-Nevermann-Weg 24, Rissen, www.sozialraum-altona.de

PROJEKT

„Babybedenkzeit“ sensibilisiert Jugendliche in Lurup und Osdorf zur Elternschaft

Die Kurse finden in den Räumen der Straßensozialarbeit und des Jugendtreffs statt. Die Sensibilisierung der Jugendlichen geschieht mithilfe der Kombination aus Praxis – die Versorgung eines Babysimulators – und der theoretischen Aufklärung durch begleitende Schulungen zu Themen rund um Schwangerschaft und Elternschaft. Über fünf Tage hinweg wird dabei der Babysimulator von den Jugendlichen der 9. Jahrgangsstufe betreut. Und er muss kaum weniger intensiv versorgt werden als ein echtes Baby: Füttern, Wickeln und Wiegen im Arm gehört dazu. Daneben haben die jungen Teilnehmenden darauf zu achten, dass ihr „Baby“ Bäuerchen macht und der Kopf richtig gehalten wird. Der Simulator erzeugt lebensechte Weingeräusche und zeichnet jeweils auf, wie zeitnah die Jugendlichen darauf reagieren. Es wird aber auch dokumentiert, ob es zu Misshandlungen in Form von Schütteln, falscher Lagerung oder Schlägen kommt.

Jährlich gibt es vier Durchgänge, sodass jeweils zehn Mädchen und zehn Jungen aus den beiden Stadtteilen teilnehmen können. Seit Projektbeginn konnten so bereits mehrere Hundert Jugendliche geschult werden. www.streetwork-oslu.de

TERMINE

Kurse in der Familienbildung Blankenese

Workshop Babys Schlaf. In drei Treffen vermittelt Zandra Zerbe wertvolles Hintergrundwissen zum Baby- und Kleinkindschlaf. Das Ziel des Themenabends ist es, den Baby- und Kleinkindschlaf zu verstehen, über Mythen aufzuklären und Methoden zu lernen, mit denen sich Schlafgewohnheiten ändern und anpassen lassen. Drei Termine. Gebühr 24 Euro.

14., 21. und 28. Juni, jeweils 12.30 bis 13.15 Uhr

FOTO: ALENA OZEROVA



Der Schlaf von Babys ist ein wichtiges Thema, das den Rhythmus einer ganzen Familie bestimmen kann.

Frühstückcafé mit dem Thema Krippenstart.

Das erste Jahr in Elternzeit mit dem Baby war schön und intensiv. Doch nun heißt es zurück in den Job. Vielleicht zum ersten Mal sind Mutter/Vater und Kind nun über eine längere Zeit am Tag voneinander getrennt. Das kann mitunter viele Ängste auslösen: Geht es meinem Kind auch

wirklich gut, wenn ich es allein lasse? Die Fachbereichsleitung Marie Ghiassi vermittelt zum einen Wissen über Bindung und Eingewöhnung und möchte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum anderen darin unterstützen, ins eigene Vertrauen zu finden, sodass ein guter Krippenstart gelingt.

Eintritt 14,50 Euro inkl. Croissant, Marmelade und Café au lait.

Di., 18. Juni, 9.30 bis 11 Uhr

Die kleinen Wald- und Wiesen-detektive – Auf der Suche nach dem helfenden Grün.

Lotti und Paul spielen im Wald, als Paul auf einmal aufheult: Irgendwo ist er mit seiner Hand hängengeblieben und nun bilden sich dicke, rote und schmerzhaft Stellen. Gottseidank kennen sich die beiden Wald- und Wiesen-detektive bestens aus und finden schnell eine andere Pflanze, die Paul zur Linderung auf seine Stelle reiben kann. Kinder zwischen vier und sechs Jahren lernen bei diesem Ausflug stachelige

und brennende Pflanzen kennen. Anschließend gehen sie auf die Suche nach Heilkräutern.

Gebühr: 28 Euro. Bitte eigene Handschuhe mitbringen!

Sa., 8. Juni, 10 Uhr, Mühlenberger Weg 60, Blankenese

Anmeldung und weitere Infos zu allen Veranstaltungen online auf www.fbs-hamburg.de



OLAF KIRCHNER
STEIN- UND BILDHAUER

Meisterbetrieb für:
Grabsteine, Renovierungen, Brunnen, Skulpturen, etc.

Rupertistrasse 30, 22609 Hamburg - Nienstedten
www.lissow.de Tel: 82 05 50

www.seemannsoehne.de

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne

Den letzten Weg planen.

Für sich selbst und für die Liebsten.



Dormienstraße 9 · 22587 Hamburg · Telefon 040-8 66 06 10
Blankenese · Rissen · Groß Flottbek · Schenefeld

Eigentumswohnungen
der besonderen Art im

**kunst
werk**

**BESUCHEN SIE UNSER OPEN HOUSE EVENT
am Donnerstag, 27.06.2024
15-18 Uhr**

Friedensallee 120
22763 in Hamburg-Ottensen

Hier bitte anmelden



oder individuellen Besichtigungstermin
auf www.residential.jll.de vereinbaren




**Die SEENOTRETTER
DGzRS**

*Spende und werde
ein Teil von uns.
seenotretter.de*

Bei jedem Wetter.
Auf Nord- und Ostsee. Seit 1865.

**OHNE
DEINE
SPENDE
GEHT'S
NICHT**

Einsatzberichte, Fotos, Videos und
Geschichten von der rauen See erleben:

    **#TeamSeenotretter**

IMMOBILIEN

KOLUMNE

EU-Gebäuderichtlinie: Die Sanierungspflicht ist vom Tisch

Die EU-Gebäudeenergieeffizienz-Richtlinie wurde verabschiedet und stellt Immobilieneigentümer vor neue Herausforderungen. Ihr Ziel ist es, den Energieverbrauch bis 2030 um 16 Prozent und bis 2035 um weitere 20 Prozent zu senken. Besonders betroffen sind Eigentümer von Gebäuden mit niedriger Energieeffizienz (Klasse F und darunter), die nun dazu aufgefordert sind, ihre Objekte entsprechend zu modernisieren. Die Umsetzung der Gesetzgebung in deutsches Recht steht in den kommenden zwei Jahren an. Obwohl die genauen Anforderungen noch nicht feststehen, bietet dies Eigentümern eine strategische Möglichkeit, sich frühzeitig auf die Änderungen vorzubereiten. Ein erster Schritt ist das Einholen eines professionellen Energieaudits, um den aktuellen energetischen Zustand der Immobilien zu erfassen und Schwachstellen zu identifizieren. Basierend auf diesen Informationen können Eigentümer einen Sanierungsplan entwickeln, der sowohl kurzfristige Verbesserungen als auch langfristige Investitionen in die Energieeffizienz umfasst.

Aufwendungen mit neuen Förderprogrammen reduzieren
Neben der Verbesserung der Energieeffizienz sollten Eigentümer auch die verfügbaren Förderprogramme im Blick behalten. Angesichts der bevorstehenden gesetzlichen Änderungen könnten

neue Anreize geschaffen werden, die Investitionen in energiesparende Maßnahmen unterstützen. Solche Förderungen bieten die Möglichkeit, die finanziellen Aufwendungen für die erforderlichen Sanierungsarbeiten zu verringern. Investitionen in erneuerbare Energien und moderne Heizsysteme sind nicht nur aufgrund der potenziellen Einsparungen bei den Betriebskosten attraktiv, sondern erhöhen auch den Markt-



Oliver Moll

und Mietwert der Immobilien. Durch die Anpassung an die neuen Richtlinien und das Übertreffen der Mindestanforderungen können Immobilieneigentümer sicherstellen, dass ihre Immobilien auch zukünftig wettbewerbsfähig bleiben. Die Neufassung der Gebäude-richtlinie bietet somit nicht nur Herausforderungen, sondern auch Chancen. Durch proaktives Handeln und strategische Investitionen in die Zukunft einer Immobilie können Eigentümer von diesen Chancen profitieren. Obwohl die Sanierungspflicht vom Tisch ist, ist es nicht die Zeit, sich auszuruhen!

Oliver Moll, Moll & Moll Zinshaus

SCHLÜSSELFERTIGBAU

Verbraucherschutz auch für individuelle Wünsche

Wer sich für den Bau eines eigenen Hauses entscheidet, erwartet zu Recht, dass die Planung den individuellen Wünschen und Vorstellungen gerecht wird – auch im Schlüsselfertigbau. Die Branchenunternehmen kommen den Erwartungen der Bauherren natürlich gern entgegen: Das ohne Keller angebotene Fertighaus soll unterkellert werden?

Kein Problem! Oft empfiehlt das mit der Errichtung des Hauses beauftragte Unternehmen dann der Bauherrschaft, für den Bau des gewünschten Kellers ein anderes Unternehmen zu beauftragen. Vorsicht, mahnt der Verband Privater Bauherren e. V. (VPB). Denn in solchen Fällen gehen ahnungslose Bauherren unwägbar Risiken ein, die schlimmstenfalls teure Konsequenzen nach sich ziehen können. Sind Planung und Bau des gewünschten Kellers nicht Teil des Bauvertrags zwischen Bauherrschaft und Baufr-

IMMOBILIEN

ma, sollten Bauherren unbedingt darauf drängen, diese Leistungen in den Bauvertrag aufzunehmen. Denn nur so deckt der mit einem Verbraucherbaupvertrag gesetzlich verbindliche Verbraucherschutz auch diesen Teil des Bauwerks rechtssicher ab.

Ob, und wenn ja, unter welchen Umständen der Kellerbaupvertrag wie ein Verbraucherbaupvertrag zu behandeln ist – etwa wenn Fertighausunternehmen und Kellerbaufirma ständig wirtschaftlich eng zusammenarbeiten –, ist in der Rechtsprechung bislang ungeklärt. Dass eine Hausbaufirma auf die langjährige Zusammenarbeit mit der Kellerbaufirma verweisen kann, bietet Bauherren daher keine Sicherheit, zumal sie im Zweifelsfall wahrscheinlich Probleme hätten, die Voraussetzungen für eine entsprechende rechtliche Bewertung darzulegen und zu beweisen. Doch gerade die Schnittstelle von Keller und Haus ist erfahrungsgemäß sehr fehleranfällig und verlangt eine sorgfältige Planung, bei der der Bebauungsplan, das Geländeprofil, der Boden und die gewünschte spätere

Nutzung des Kellers ebenso zu berücksichtigen sind wie die Entwässerung, die Platzierung und Höhe der Lichtschächte und die Verbindung mit den Außenanlagen. Vor allem können Mängel bei der Kellerplanung später zu manifesten Schäden am Haus selbst führen. Ein Laie ist mit den technischen Details einer solchen Kellerplanung naturgemäß überfordert und kann kaum einschätzen, ob die Ausführungspläne der Kellerbaufirma exakt mit den Plänen des Fertighausherstellers abgestimmt sind. Kommt es jedoch früher oder später zu Baumängeln oder Schäden am Gebäude, wird es für die Bauherrschaft schwer, die dafür verantwortliche Firma in Haftung zu nehmen. Ob das Kellerbauunternehmen oder der Fertighausanbieter geschuldet hat, müssen dann teure Gutachter klären. Das Nachsehen haben die Bauherren. Schon deshalb sollten Bauherren, die eine Schlüsselfertigbaufirma mit dem Bau ihres Hauses beauftragen, unbedingt darauf achten, dass der Bauvertrag alle baulich erforderlichen sowie gewünschten Leistungen enthält.

DATEN

Immobilienmarktbericht Hamburg 2024 ab sofort verfügbar

Der jährlich erscheinende „Immobilienmarktbericht Hamburg“ des Gutachterausschusses für Grundstückswerte ist nun digital verfügbar. Die Ausgabe 2024 bietet einen umfassenden Einblick in die Entwicklungen des Hamburger Immobilienmarktes im vergangenen Jahr. Ein zentraler Befund des Berichts ist, dass die Bodenrichtwerte in Hamburg bereits zum zweiten Mal in Folge rückläufig sind.

Der Bericht liefert Käufern und Verkäufern eine neutrale Informationsgrundlage zur Bewertung von Immobilienwerten. Er präsentiert Umsatzzahlen und Preise von Grundstücken und Immobilien verschiedener Art sowie statistisch ermittelte Zusammenhänge basierend auf den Immobilientransaktionen des Jahres 2023.

Im Gegensatz zu vielen anderen Marktübersichten, die auf Angebotspreisen basieren, stützt sich der Immobilienmarktbericht auf tatsächlich notariell beurkundete Kaufverträge und Preise. Zusätzliche Informationen von Käufern fließen in umfangreiche statistische Untersuchungen ein.

Interessierte können den über 200 Seiten umfassenden Bericht kostenfrei auf der Internetseite des Gutachterausschusses herunterladen. Zusätzlich zu dem Bericht wurden auch die aktuellen Bodenrichtwerte veröffentlicht, die über entsprechende Online-Portale abrufbar sind.

www.hamburg.de/bsw/grundstueckswerte/7855880/immobilienmarktbericht



Ihr Baupartner aus Wedel

Sie haben genug von der Gartenpflege und dem Treppensteigen?
Wir kaufen auch Ihr **GRUNDSTÜCK** und sichern Ihnen Ihre **TRAUMWOHNUNG!**



www.rehder-wohnungsbau.de Tel: 0 41 03 / 91 510



SPRAWA-HAUSSERVICE
Dienstleistungen für Haus und Grund

Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

SAFETY MOTION

Das Markisen-Notfallkonzept

Nothandantrieb zu vielen Markisen.



NIELS ANDERS BAUELEMENTE GmbH

·L·E·I·N·E·R·-Markisen
Terrassendächer
Fenster • Rollläden
Innen- und Haustüren
Ausstellung & Beratung
An der B 431
Hauptstr. 16a · 25488 Holm
(04103) 800 290

RICHELMANN & VERNIMB
IMMOBILIEN GESELLSCHAFT



MEIST STECKT DER
Schlüssel
ZUM Glück
GANZ EINFACH VON INNEN!

www.richelmann-vernimb.de · 040 – 866 902 900

HAUS & HOF

Immobilienangebote

PKW-Stellplatz in Blankenese zum Kauf gesucht, Ehepaar sucht Parkplatz in 300 m Umkreis von Kino Blankenese, zahlen marktgerechten Preis, freuen uns auch über Tipps. Tel. 0175/525 51 94

4-köpfige Familie sucht neues Zuhause in Hamburg: Restaurator/Bauerhalter + Architektin mit kleinen Söhnen (4+1), ab 3 Zi., Eimsbüttel bis Nienstedten, bis 1.900 warm. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Tel. 0172/157 07 16

Ehepaar liebt Blankenese. Benötigen 3-5 Zimmer nahe Ortskern. Wir sind junggebliebene freundliche Rentner. Kein Haustier. Ehrenamtler. Haben Sie etwas? Gerne Nachricht an BlankeneseAhoi@t-online.de

Zentrumsnähe Blankenese. Freundlicher Rentner sucht mindestens zwei Zimmer. Habe Nebenjob am PC im Home Office. Langfristige Mietbindung möglich. Angebote und Hinweise an E-Mail: suellberg@web.de

Zuverlässige 4 köpfige Familie, Eltern verheiratet, beide berufstätig (Therapeutin & Zahnarzt) und 2 Jungs suchen ein neues Zuhause in Hamburg Altona/Ottensen, Elbvororte, Eimsbüttel. Tel. 0176/236 316 08

SCHWARZ
21079 Hamburg · Großmooring 17
Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94
www.schwarztor.de
Tore & Automatik
Bitte Prospekt anfordern!

Wolfgang Oelkers
Malereibetrieb
Maler Oelkers
Qualität aus Leidenschaft
Tel. 830 93 00

HoWe-Umzüge
Entrümpelung & Transporte

- Geschultes Fachpersonal
- Büroumzüge, Elektroarbeiten
- Möbeleinlagerungen
- Möbeltransportversicherung
- Möbelmontage durch Tischler

Kostenvoranschlag, Umzugskartons sowie Anfahrt kostenlos!

Testen Sie uns!

Ellerhoop: 0 41 20 / 707 940
Barmstedt: 0 41 23 / 92 26 570
Wedel: 0 41 03 / 80 33 903
www.howe-umzüge.de

Haus oder Grundstück ohne Makler im Großraum Rissen gesucht. Angebote bitte an Chiffre 11774

Ottensen bis Blankenese, solventes Ehepaar mit Kind & Hund sucht neues Zuhause, ab 120m², 4-5 Zi., gerne Garten & Garage, NKM bis 4T Euro, auch Makler, ggf. priv. Prämie, Tel. 0172/324 57 74

Mann, 58, ruhig und zuverlässig, Lehrer (verbeamtet) aus Altona, sucht für sich und seine liebe Pflegetochter (9) Wohnung im HH Westen. Ab 2 Zimmer, mit Balkon/Garten, bis 1200,-
Email: r.dermietzel@gmail.com

Immobilienangebote

Rissen, 2 Zi. Einliegerwohnung im Grünen, ca. 35m², Souterrain, 4,5m Fenster, teilmöbliert, Pantry, Terrasse, 1 Person, NR, Bus 189, S1, 10 min Elbe, an Wochenendfahrer. Tel. 040/81 12 82

Hochwertige Whg. ca. 90m², EG mit Garten, 3 Zimmer, TG. Ruhige Villenstr. in Blankenese, fußläufig zum Ortskern und Bhf., Bj. 2011, Energieklasse A. Von privat zu verkaufen. Wohntraumhh@gmx.net

H. - H. HANFFT
IMMOBILIEN GMBH
gegründet 1890
Verwaltung
ermietung
erkauf
Lokstedter Steindamm 12
22529 Hamburg
Telefon 56 66 66
www.hanfft.de

Verkauf

- Wedel, Rolandstr., ETW, 1 Zi., ca. 47 m² WFL, EG mit Terrasse, inkl. 2 PKW-Stellpl., VA, BJ 1973, BJ Hgz. 2004, Gas, 147,9 kWh/(m²a), € 169.000,-
- Rissen, Grete-Neveermann-Weg, vermietete ETW, € 5.463,00 p.a., 2 Zi., ca. 70 m² WFL, 5. OG mit 2 Terrassen, inkl. TG-Stellpl., VA, BJ Hgz. 2016, Gas, D, 111,4 kWh/(m²a), € 210.000,-
- Iserbrook, Schenefelder Landstr., kl. Zinshaus, BJ 1950-1980, 4 Einheiten, ges. ca. 225 m² WFL, ca. 677 m² Grdstk., BA, Gas, BJ Hgz. 2001, G, 223,9 kWh/(m²a), **NEUER PREIS € 599.000,-**
- Blankenese, Treppenviertel mit Elbblick, ca. 416 m² Grdstk., ca. 244 m² Wohn- & Nutzfläche, große Terrasse, Bar, Sauna, Balkon, Garage, BA, BJ 1892/2000, Gas, C, 96,6 kWh/(m²a), € 1.700.000,-
- Niendorf, Ohmoor, Baugrundstück mit ca. 763 m², **NEUER PREIS € 599.000,-**
- Halstenbek, Gärtnerstr., RHS, 5 Zi., ca. 135 m² WFL, TG-Stellpl., Garten, BA, BJ 1975, Gas, G, 220,8 kWh/(m²a), € 425.000,-
- Bergedorf, Weidenbaumsweg, gut vermietete ETW, € 5.983,20 p.a., 1 Zi., ca. 37,5 m² WFL, 1. OG mit Balkon, BJ 1927, BA, Gas, C, 95 kWh/(m²a), € 138.000,-
- Ellerhoop, Barmstedter Str., Gewerbegrundstück mit insg. ca. 2.450 m² Werkstatte und Lager mit ca. 400 m² UZI, 16 kWh-Stellpl., (zusätzlich optionale Übernahme KFZ-Betrieb möglich), € 550.000,-

Wir übernehmen gerne die Vermietung oder den Verkauf Ihrer Immobilie für Sie –
040/81990751
info@nowak-immobilien.de
Am Rissener Bahnhof 1
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de
NOWAK
IMMOBILIEN

Wer renoviert sein Haus / Wohnung und braucht vorübergehend eine schöne, vollmöblierte Bleibe von 3 oder 5 Zimmern in Blankenese? Auch für Expats. Anfragen per email: ferienwohnungblankenese@gmail.com

Direkte Strandlage - unverbaubarer Ostseeblick. Villenähnliches Wohnhaus, Lübecker Bucht. Wfl. 400m², Grst. 1.600m², BJ. 1908, später umgebaut, renoviert 2002. Kontakt: strandhaus-meerblick@outlook.de

Qualifiziert & diskret
CARSTEN PLOOG
IMMOBILIEN
☎ 040 - 81 50 51
info@carsten-ploog.de

Wir verkaufen auch Ihre Immobilie!
Rufen Sie einfach an.
Wir kümmern uns um ALLES!
Makler & Bauträger seit 1976
Holger Doorentz GmbH
Tel. 040 81 47 47
mail@dasgutehaus.de
www.dasgutehaus.de

DU & ICH
Golf-Tennis Partner/in (GCHH/TC Blankenese) von Wiedereinsteigerin (66J) gesucht. Tel. 0170/963 46 14
Gemeinsam erleben-getrennt leben. Jung gebliebene 74 jährige SIE sucht eben solchen Partner für gemeinsame Unternehmungen, z.B. Theater, Restaurantbesuche, Reisen usw. Kontakt unter: mylife2024@web.de

Sportlich, schlanke Sie, gesellig und lebensfroh, sucht humorvollen Partner für gemeinsame Abendteuer. Mitte 50, attraktiv und blond, liebt Reisen und gutes Essen. Kocht selber super gerne. Ist aktiv und spielt Golf. Ihr Pendant sollte bis ca. Anfang 60 sein. Bitte senden Sie nur Zuschriften mit Bild an Chiffre 11823

Ich weiblich 70, suche exklusiv Recht für männliche Anlehnfläche. Chiffre 11822

Simply the best. (ggf. mit einigen Ecken + Kanten) Mit Power. Empathie. Emotionen. Toleranz. (u.v.a.m.) Sport (gerne Segeln). Humor. Musik. Kultur. (66J., 177cm) sympathy.u.mehr@gmx.de

Suche Partner (w/m) zum Golf spielen!
Ich bin 70 Jahre jung, Handicap 31, 9-Loch am liebsten. Ich freue mich auf Ihre Zuschriften mit Telefonnummer.
fee.alster@web.de

FLOHMARKT

ENDLICH wieder „Straßen-Flohmarkt Witten Allee“ in Blankenese! Samstag, den 8. Juni ab 10:00 Uhr (nicht vorher). Zusammen mit den Bewohnern der Hasenhöhe und der Avenariusstraße gibt es wieder alles was Groß und Klein, Alt und Jung schon immer gesucht hat! Wir freuen uns auf Sie!

Kleine Holzschiffe und Hafenanlagen, auf der Unterseite gestempelt mit einer Zahl und eventuell einer Kösterglocke und Buchstabe zu kaufen gesucht. Gerne auch Einzelstück. Tel. 04105/76 418

Flohmarkt auf dem Kastanienhof, Osdorfer Landstr. 233, am Sonntag 14.07. ab 11 Uhr, Standgebühr 10 Euro, Tel. Nicole 0172/907 46 71

Richard Kuöhl, 1880-1961, Hamburgs großer Bildhauer (s. Internet). Diverse Kleinplastiken zu verkaufen. Tel. 04105/764 18

FERIEN & RUHE

La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgst., SAT-TV, 2 Terr. m.Meerblick, zentral + ruhig, 50 Euro/Tag f. 2 Pers., 10 Euro f.jede weitere Pers. Hausprospekt. Tel. 04103/91 99 42

Sylt-Rantum, Haus unter Reet (DHH), 90 m², 2-5 Personen, ruhige Lage, Strandkorb auf Terrasse, ideal für Familien, strandnah, kurzfristig noch Sommertermine frei! Tel. 0172/479 71 93 & 040/880 35 41

AUTO & BOOT

Wir möchten Ihr Auto kaufen
Sie kommen zu uns, wir kommen auch gerne zu Ihnen. Unkompliziert und schnell.
Neumann Mobile GmbH
info@neumann-mobile.de
Tel. 04101/85 61 18 oder 0172/880 43 34

JOB & ARBEIT

Wie kann ich helfen? Spaziergänge allein sind öde, Einkäufen alleine ist anstrengend, Arztbesuche mit dem Taxi sind teuer. Ich freue mich auf Ihren Anruf, Claudia Tel. 0172/403 45 76

Wir planen, bauen und pflegen Gärten. Unsere hochwertigen Dienstleistungen: Gartenplanung, Gartenbau, Pflasterarb., Mauern, Holzarb., Zäune, Carports, Bewässerungssysteme, Gartenpflege, Baumfällung. www.green-makers.de und Tel. 0171/161 57 74

Nachhilfskräfte (m/w/d)
für Einzelnachhilfe in Mathe, Deutsch/Englisch in HH gesucht.
Hohes Honorar.
ABACUS-NHI: 040 / 839 75 03

KLEINANZEIGEN

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitäts-garantie.
Tel. 040/87 93 25 39

Freundliche Altenpflegerin bietet priv. 24h Seniorenbetreuung, mit Begleitung zum Arzt, Hilfe im Haushalt. Biete auch Unterst. für Demenzpatienten. Ausreichend Erfahrung vorhanden.
Tel. 0173/84 71 549

Junger Mann sucht Garten-, Maler-, Haushalts-, Fliesen- und Reinigungs- Arbeiten.
Tel. 0162/945 46 15

Gartenarbeiten aller Art! Baumschnitt, Heckenschnitt, Abtransporte, Dachrinnenreinigung uvm. Günstig-Kompetent-Zuverlässig! Kostenlose Besichtigung & Beratung vor Ort. Firma Rose
Tel. 0163/228 29 06

Alltags und Urlaubsbegleitung, vielseitig erfahrene Krankenschwester, versiert, kompetent und verlässlich unterstützt sie vielfältig und seriös. Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Tel. 0179/661 90 61

Wir, 2 Schwestern (40) zuverlässig mit viel Empathie bieten im Wechsel stdw. Unterstützung für Senioren in eigenem Zuhause/Heim an. Erstgemeinte Kontaktaufnahme für Detailfragen unter
Tel. 0176/325 651 89

Haus Rissen sucht Reinigungskraft (m/w/d), 30-40 Std. Geregelte Arbeitszeiten, über-tarifliche Bezahlung, sowie HVV-Ticket. Be-werbung an
straske@hausrissen.org

Hausfrau mit sehr guten Referenzen sucht Arbeit. Putzen und Bügeln, vormittags oder nach-mittags, auch am Wochenende, 20,- Euro Std, nur in Blankenese.
Tel. 0171/82 86 878

Frau mit Erfahrung sucht Arbeit als Kinder-betreuung, Senioren- und Demenzbetreuung, 24h Std.- auch im Haushalt (Putzen, Bügeln etc), Urlaubsvertretung möglich, nicht Raucherin.
Tel. 0159/011 013 20

Komplettrenovierungen, Malerarbeiten, Laminat, Parkett: von „Raufaser/weiß“ bis „Schöner Wohnen“ Bilder auf www.renovie-ren-und-gestalten.de Mathias Paulsen Inh. seit 1989.
Tel. 04103/7603 mobil 0163/174 66 11

Nette Frau sucht Arbeit als Haushaltshilfe.
Tel. 0157/880 194 66

Ich möchte ältere und auch körperlich ein-geschränkte Menschen einfühlsam und hilfe-reich unterstützen (Auto vorhanden), sowie auch in schwierigen Phasen dabei helfen, das Leben pos. zu gestalten. Ich war 20 Jahre im med. Bereich und in der Seniorenbetreuung tätig, verfüge über entspre-chende Kenntnisse und biete Ihnen eine individuelle Betreuung nach Ihren pers. Vorstellungen an.
Tel. 0172/519 09 78

Haushälterin in Wedel gesucht. Gehobener Haushalt sucht ca. 20-30 Std/Woche. Reinigung der Räume, Wäschepflege, Einkaufen, Vorratshaltung, ggf Kochen. Führerschein muss vorhanden sein.
Tel. 0151/506 423 98

Herzlich Willkommen im Team der WEKO Sicherheitsdienste GmbH. Wir suchen für unsere Verwaltung (Sülldorfer Landstraße 199) eine Empfangsdame (m/w/d) in Voll-Teilzeit oder als geringfügig Beschäftigte. Aufgaben: Telefondienst, Arbeiten am PC (Microsoft Office), Empfang/Betreuung von Besuchern, Ausgabe von Unterlagen. Interesse?
Tel. 040/870 876 20 oder info@weko-sicherheit.de

Reinigungskraft für privat in Wedel gesucht. 20 Euro/Std., max. 160 Euro/mtl. Nur mit Anmeldung Minijob-Zentrale.
Tel. 0175/887 18 80

Für ein parkänliches Anwesen in Wedel, su-chen wir eine Fachkraft in der Garten- und Land-schaftspflege (Ausbildung oder Berufserfahrung erforderlich), ca. 3-5x/Woche in Festanstellung
Tel. 0151/506 423 98

Haus Rissen sucht Veranstaltungs- und Empfangsmitarbeiter (m/w/d) 40 Std. und Veranstaltungsassistenten (m/w/d) 30 Std., befristet. Bewerbung an
straske@hausrissen.org

Erfahrene Reinigungshilfe gesucht! Für unse-ren 2-Pers.-Haushalt in HH-West suchen wir eine nette Hilfe für 4 Std./Woche. Tel. 040/87 08 30 97

Zuverlässigen Rentner mit viel Freude an Tätig-keit im Garten und gerne auch am Haus gesucht.
Tel. 0172/426 05 22

Schüler:in oder Student:in auf 520,- Euro Basis für Social Media (mit sehr guten In-stagramm Kenntnissen) gesucht (Hotel). Ob-jektwerft,
Tel. 040/300 92 63-0 oder info@objektwerft.de

GARTENBETRIEB S. RICHTER
Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-srichter.de

Öffnungszeiten: Verkauf Klaviere Bader
Di.&Do. 11-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr
Stimmen Reparatur
Elbchausee 518
Tel. 040/87932539
www.klaviere-bader.de

Wir suchen für unsere

Administration/Buchhaltung

per sofort oder später altersbedingt eine/n Nachfolger/in des derzeitigen Stelleninhabers für 8-10 Std./Wo.-Minijob, kaufm. und buchhalterische Ausbildung sowie Kommunikationsfähigkeit setzen wir voraus. Intensive Einarbeitung ist für uns selbstverständlich. Vollständige Bewerbungsunterlagen erbitten wir an:
Montessori-Kinderhaus-an-der-Elbe e.V., Vorstand
Jenischstr. 48, 22609 Hamburg

Ab sofort gesucht!

Rüstige Rentnerin / Hauswirtschafterin für 5-Personen-Haushalt in Nienstedten (3 liebe Teens ab 15 Jahren). Ihre Aufgaben: Einkaufen, gesundes Kochen und leichte Hausarbeiten. 4x in der Woche für ca. 18 Stunden. Führerschein erforderlich.
Wir freuen uns auf Sie!
Klaus Oetzel, Telefon: 0176 / 84 59 34 60

WIR SUCHEN BRINGER

Ein starkes Team wartet auf deine Verstärkung!

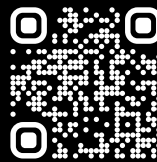
Für die Zustellung des Hamburger Abendblattes suchen wir zuverlässige

Zusteller (m/w/d)

- Die Zustellung erfolgt bis 6:30 Uhr (Nachtarbeit)
- Minijob, Teilzeit oder Vollzeit
- Einsatz: Mo – Sa
- Zustellung in Wohnortnähe
- Verdienstmöglichkeiten bis 2500€
- Rentner, Aushilfen etc. willkommen

Bewirb dich jetzt!

www.funke-zusteller.de/hamburg
Telefonisch: 0800 / 450 40 50



FUNKE Logistik

Hamburger Abendblatt

Erfahre mehr



STURZENBECHER + PARTNER VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88



SPRAWA-HAUSERVICE
Dienstleistungen für Haus und Grund

Haushaltshilfe

Reinigung für den privaten Haushalt

seit 20 Jahren in Hamburg-West

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

Physiotherapeut/in

Vorzugsweise mit MT, CMD, MLD gesucht

KOMM IN UNSER TEAM!

Wir brauchen Verstärkung in unserem aufgeschlossenen internationalen Team

Vollzeit, Teilzeit oder Minijob

DICH ERWARTET

ein breit gefächertes Patientenkontext · Moderne Praxisräume
mit wunderschöner Dachterrasse · Perfekte öffentliche Verkehrsanbindung

DU ERHÄLTST

HWV/ Dtl. Ticket · € 500,- On Bording Bonus nach Probezeit
Zuschüsse zu Zertifikatsfortbildungen u.v.m.

WIR LEGEN WERT AUF

eine abgeschlossene Berufsausbildung · Sicherer Fachwissen · Selbständiges
Arbeiten · Interesse an Weiterbildung · Offenheit, Freundlichkeit und Freude
an Bewegung · Respekt gegenüber unserer Umwelt

Bewirb Dich jetzt! rezeption@physio4me.de
Wir freuen uns auf Dich



Praxis für Physiotherapie
Anne Schumann

Friedensallee 271 | 22763 Hamburg
Telefon (040) 881 67 887 | www.physio4me.de

Udo Bentien
Malermeister GmbH



22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
☎ 040/ 830 88 61 · Mobil 0179/ 390 27 56
info@udobentien-malermeister.de
www.udobentien-malermeister.de



TISCHLEREI
KUNTZE

■ INNENAUSBAU ■ FENSTER UND TÜREN ■ LADENBAU
■ BAD- UND KÜCHENMÖBEL ■ REPARATUREN ■ SPECIALS

Kronskamp 122 22880 Wedel Tel.: 04103-86967 www.tischlereikuntze.de

KLEINANZEIGEN

Nanny gesucht! Junge Familie mit 2 Kindern mit schönem Zuhause im Grünen im Süden von HH Rissen, mit großem Garten, sucht eine kinderliebe, unternehmungslustige, verlässliche und gerne auch lebenserfahrene Spielgefährtin für die nachmittägliche Betreuung/Förderung unseres aufgeweckten 4 jährigen Sohnes für 3 bis 5 Tage in der Woche. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kontaktaufnahme: Tel. 0152/900 145 57

Hotel Empfangsmitarbeiterin auf Euro 520,- Basis im Zentrum von Blankenese gesucht. objektwerft Immobilien GmbH & Co. KG - Tel. 040/300 92 63-0

LUST AUF'S EHRENAMT

Wenn sonst keiner kommt, kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdorfer Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de / Tel. 040/84 07 95 99

Der Helferkreis für Menschen mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartner Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten. Tel. 040/82 27 440

Patent und Patinnen gesucht: Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren drei Stunden Zeit in der Woche. Zeit für Gespräche, Zuwendung, Orientierung und Unternehmungen. Mehr Infos: Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V. www.diakonieverein-hh.de Tel. 040/87 97 16-0

Kindern Zeit schenken als mitKids Aktivpatente: Ehrenamtliche mit Herz für Kinder zwischen 2 und 9 Jahren gesucht! Für gemeinsames Spielen, Vorlesen, Hamburg erkunden und „Quatsch machen“. Zeitaufwand ca. 4 Std./Woche. Mehr Infos: Bettina Jantzen, mitKids Aktivpatenschaften, Eherding-Stiftung. Tel. 040/41 17 23 12

Sie hätten gern jemanden zum Reden? Einen zum Vorlesen und Spazierengehen? Und wer könnte Sie mal zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten? Wenn Sie Gesellschaft suchen oder Hilfe brauchen, sind wir für Sie da! Der Besuchsdienst der Malteser. Tel. 040/20 94 08 94

Grüne Damen und Herren spenden den Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Peter Schmidt, Tel. 040/60 91 15 16

Werden Sie wellcome-Engel! Sie haben Erfahrung in der Betreuung von Babys und Kleinkindern? Sie haben Interesse an einer reglmäßigen, ehrenamtlichen Tätigkeit, die direkt jungen Familien zu Gute kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf. Ihre wellcome-Koordinatorin Simone Wüsthoff, Kath. Familienbildungsstätte Hamburg e.V., E-Mail: hamburg.blankenese@wellcome-online.de oder Tel. 0160/91 63 02 70

Wunsch-Oma, Wunsch-Opa gesucht! Wenn Sie Freude daran haben, Familien verlässlich in ihrem Alltag ca. 1 - 2 mal pro Woche zu unterstützen und Erfahrungen mit Kindern haben, melden Sie sich gern in der Evangelischen Familienbildung Blankenese. Mail: info@fbs-blankenese.de oder Tel. 040/97 07 94 610

Grüne Damen und Grüne Herren für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Jürgen Knuth Tel. 0178/894 11 82

Das Sozialwerk des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen unterstützt seit 1956 bedürftige Mitglieder wie Senioren, Behinderte und in Not geratene Familien oder Einzelpersonen direkt oder über kirchliche und kommunale soziale Einrichtungen. Haben Sie Lust, unser engagiertes Team aktiv dabei zu unterstützen? Weitere Infos: Cornelia Icke, Tel. 040/880 16 95

KURS & KURSUS

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen) Tel. 040/25 06 694

Violin- und Violaunterricht in Blankenese auch online, bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin. Jeanne Christee www.violinklasse-jeannechristee.de Tel. 0172/56 53 379

Mathe / Physik Nachhilfe in den Elbvororten, persönlich und individuell. Hausbesuch, auch online. Klasse 7 bis Abitur. Regelmässig, leicht und erfolgreich. Tel. 0177/44 66 007 oder 040/866 237 85

ENGLISH IN RISSEN „Break through your English blocks! Joan v. Ehren und Donald Wilkes, kleine Gruppen, Einzelunterricht oder Online (Zoom, Skype, Facetime), Tel. 0171/853 92 15

Einzelnachhilfe - zu Hause -

Stressfrei durch die Schule
Im gesamten Westen Hamburgs

• Über 20 Jahre Erfahrung

• Alle Fächer, alle Klassen

• Das Lernen lernen

• Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung

• Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet



Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65

www.nachhilfe-hh.de

KATZ' & HUND

Erfahrenes Ehepaar bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden. Tel. 040/832 41 33

Wer sucht einen lieben Tierschutz-Hund? Mehrere Hunde ab 40cm zur Auswahl, auf einer Pflege-stelle in Quickborn. Schutzgebühr. Tel. 04103/90 50 288 (AB)

SUCHE & FINDE

Altes Spielzeug: Eisenbahn, Dampfmaschine, Köster-Holzschiffchen, Wiking - Siku - Schuco - Autos, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer, Soldaten aus Masse o. Kunststoff gesucht Tel. 04105/76 418

Suche und Kaufe Orientteppiche aller Art auch gebraucht und beschädigt oder abgenutzt. Tel. 040/36 93 54 17

Wir kaufen hochwertiges Porzellan, Glas und Tafelsilber. Außerdem kaufen wir Uhren von Rolex, Cartier u.a. Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 Hamburg. www.markenporzellan-hamburg.de. Tel. 040/800 64 06

Kaufe Bildbände und Bücher über Kunst und Architektur auch ganze Sammlungen. Tel. 0171/64 37 514

Hole kostenlos Bücher ab: (Sachbücher, Bildbände, Fachbücher, Krimis, Romane - aus den letzten 25 Jahren, ab 2 Bücherkartons). Tel. 04122/929 310

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf. Tel. 040/88 94 16 69 15

www.planetderbuecher.de kauft **Büchersammlungen (mindestens 100 Stück) aus den Bereichen Natur- und Geisteswissenschaften. Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Cordes.** Tel. 0170/23 26 211

KOST' GAR NIX

Letzte vollständige Brockhaus Ausgabe (neuwertig) gegen Abholung abzugeben. Tel 040/82 32 24

NETZ & NETZE

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

www.schela.de Zweizügige Grundschule im Hamburger Westen.

www.schule-iserbarg.com

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Sillberg: Blankeneser Segelclub

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.svaeo.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.marion-doenhoff-gymnasium.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.lmg-hamburg.de - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.blankeneser-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.stadteilschule-blankenese.de - Informationen und Nachrichten von der Stadteilschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

www.stadteilschule-rissen.de Informationen aus der Stadteilschule in Rissen

www.christianeum.org Die Homepage des altsprachlichen Gymnasiums in Othmarschen.

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.schule-iserbrook.de Lernen mit Freude - alle Infos zur Schule Iserbrook

www.Jenisch-Gymnasium.de Privates, staatlich anerkanntes Gymnasium mit Spaß am Lernen.

www.gorch-fock-schule.de Informationen über die Grundschule in Blankenese.

www.dotu-sport.de Dockenhudener Turnerschaft von 1896 e.V.- kurz „DoTu“

www.katholische-schule-blankenese.de - Die katholische Grundschule in Blankenese

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

DIESES & JENES


Haushaltsauflösung, Entrümpelung mit Wertanrechnung - wir nehmen alles mit! Fachgerechte Entsorgung, besenrein, Festpreis, zuverlässig und seriös. www.howemuzige.de, Tel. 04103/803 39 03

KLEINANZEIGENSCHLUSS FÜR DIE JULI-AUSGABE
18. JUNI 2024
 **Klönschnack – eine Welt für sich ...**
 ... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

GRUSS & KUSS

Hurra, der Sommer ist da!
Sonne, Feiern und schönes Haar
Liebe Grüße vom
Salon Heidi

In Erinnerung
 7. Juni 2019
 7. Juni 2024
 Mein lieber Erich, liebster Daddy, schon 5 Jahre ohne Dich.
 Unsere Liebe zu Dir bleibt ewig.
 Deine Edith und Dein Brigittchen



Wo bist du?
 Mein Wunschmann sollte 75+ sein, gebildet, humorvoll und kultiviert. Er liebt die schönen Dinge des Lebens, ist neugierig auf Reisen und gutes Essen. Sie suchen eine Partnerin mit gleichen Attributen, schlank, blond und unabhängig?
Dann sollten wir Gemeinsamkeiten entdecken!
 Ich freue mich auf Ihr Feedback per Mail mit Foto und Telefonnummer unter rose0x@web.de

An dich gedacht!



Wählen Sie eine Anzeige aus, wir gestalten sie nach Ihren Wünschen.

Buchen Sie Ihre Anzeige jeweils bis zum 15. des Vormonats

Jo-Rebecca Hartmann unter **040 86 66 69-50** oder per e-Mail: **rebecca.hartmann@kloenschnack.de**

€ 20,-

LIEBE FINN
 Herzlichen Glückwunsch zum Schulanfang!
 wünschen Oma, Opa, Thomas und Ulrike

€ 40,-

LIEBE MARIE
 ALLES GUTE ZUM SCHULANFANG!
 UND VIEL SPASS BEIM LERNEN
 WÜNSCHEN
 MAMI, PAPI UND LUCAS

€ 40,-

 **Klönschnack** Blankeneser Landstraße 2a · 22587 Hamburg · Tel. 040 86 66 69-0 · www.kloenschnack.de

Mein Arbeitsplatz

Simon Obermeier: „Von Bach bis Pop – mein Job wird nie eintönig.“

FOTO: KANTOREI FLOTTBEK



„Ich bin Kantor – und seit September 2020 in der Kirche in Flottbek. Mein Aufgabenbereich ist sehr breit gefächert, was meinen Beruf auch so spannend und abwechslungsreich macht. Besonders liebe ich es, dass ich mit vielen Menschen aller Generationen arbeiten

darf. Den umfassendsten Teil meiner Arbeit nehmen die vielen Chöre in unserer Gemeinde ein – die jüngste Sängerin, die zu mir zum Singen kommt, ist erst 8 Jahre alt und der älteste Chorsänger in unserem Chorangebot für Seniorinnen und Senioren ist 84.“

SIMON OBERMEIER, KANTOR

Tongestalter

Schon zu Schulzeiten in Ostwestfalen machte Obermeier viel Musik und war Jungstudent an der Hochschule für Kirchenmusik in Herford. Seinen Bachelor machte er in Hamburg, wo er auch einige Semester Orchesterdirigieren in der Kapellmeisterklasse absolvierte.

Um in Flottbek den Ton angeben zu können, musste Simon Obermeier ein dreitägiges Bewerbungsverfahren bestehen. Das hatte es mit Chorproben, einer Orchesterprobe, einem Gottesdienst und einem Orgelkonzert in sich.

Er meisterte dies alles mit Bravour und schon bald piffen es die Spatzen von den Dächern, dass dieser junge Kantor einiges in Flottbek bewegt. Das trifft vor allem auf die Arbeit mit den Chören zu. Ganze fünf Stück sind es inzwischen: der Kinderchor Flottbeker Kurrende, der Flottbeker Jugendchor, die Flottbeker Kantorei – mit 80 Stimmen

der größte Chor – der Flottbeker Kammerchor, der anspruchsvolle A-Capella-Werke singt und der 11-Uhr-Chor. Der probt freitags um 11 Uhr und richtet sich an Menschen im Ruhestand. Einen klassischen Arbeitstag kennt Obermeier nicht. Meist beginnt der Tag mit Verwaltung- und Planungsaufgaben. Den Höhepunkt bilden die abendlichen Proben. Als Ausgleich zur Wochenendarbeit hat Obermeier einen freien Donnerstag.

Auch das Dirigat des Flottbeker Kammerorchesters hat Simon Obermeier inne. Natürlich ist der Musiker auch Organist und damit das feste Tonfundament der Kirche. Die Mitgestaltung der Gottesdienste, der Hochzeiten, Taufen und Beerdigungen gehört ebenso zu seinen Aufgaben. Kantor Obermeier umschreibt die Bedeutung seiner Arbeit wie folgt: „Es ist toll, die Menschen

in so besonderen Momenten ihres Lebens musikalisch begleiten zu dürfen. Regelmäßig spiele ich aber auch Orgelkonzerte in unserer Kirche sowie auch immer mal wieder auswärts auf kurzen Konzertreisen.“

Diese Abwechslung findet er schön, sie ist aber auch herausfordernd. Hierzu sagt der Kantor: „Gelegentlich kommt es beispielsweise vor, dass ich auf einer Trauerfeier spiele und im Anschluss zur Kinderchorprobe gehe. Da muss man sich schnell umstellen können. Außerdem hat mein Beruf natürlich eine große künstlerische Bandbreite.“ Die reicht von Bach bis Pop.

„Auf beides muss man sich gleichermaßen vorbereiten, es kommt aber oft auf ganz verschiedene Fähigkeiten an“, so Obermeier. Eintönig sei es jedenfalls nie, fügt er begeistert hinzu.



FOTO: PRIVAT

Simon Obermeier (31) ist Kantor in der Kirche in Flottbek.

Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: redaktion@kloenschmack.de oder Telefon 86 66 69-0.

Sommergrüße vom
Hamburger Abendblatt

Jetzt sichern!

250 €

Urlaubsgeld



Angebots-Nrn.:

Premium **HS240224** · Digital-Paket **HS240225** · ANZ_F

Direkt bestellen:



040/55 44 71 700

(aus dem dt. Festnetz zum Ortstarif, Mobilfunk ggfs. abweichend)



abendblatt.de/sommer24

Hamburger Abendblatt

FUNKE Medien Hamburg GmbH · Großer Burstah 18–32 · 20457 Hamburg



ELBAUTOS
garantiert Leseberg

Elbautos – garantiert Leseberg!

Sie sind auf der Suche nach einem jungen Gebrauchten? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse! Wir bei Elbautos verstehen, dass der Kauf eines Gebrauchtwagens Vertrauen erfordert. Deshalb werden all unsere Fahrzeuge von unseren Experten gründlich auf Herz und Nieren geprüft. Wir legen großen Wert auf Zuverlässigkeit, Sicherheit und Performance, damit Sie sich auf Ihr Fahrzeug verlassen können.

Ob Sie einen Volkswagen, Škoda oder ein Fahrzeug einer anderen Marke suchen – bei uns werden Sie fündig.

Leseberg 
AUTOMOBILE

ELBAUTOS
garantiert Leseberg

Leseberg Automobile GmbH | Osdorfer Landstraße 193-217 | 22549 Hamburg
Tel. 040/80 09 04-0 | info@leseberg.de | <https://www.leseberg.de/elbautos/>



ELBAUTOS
garantiert Leseberg

Elbautos – garantiert Leseberg!

Sie sind auf der Suche nach einem jungen Gebrauchten? Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse! Wir bei Elbautos verstehen, dass der Kauf eines Gebrauchtwagens Vertrauen erfordert. Deshalb werden all unsere Fahrzeuge von unseren Experten gründlich auf Herz und Nieren geprüft. Wir legen großen Wert auf Zuverlässigkeit, Sicherheit und Performance, damit Sie sich auf Ihr Fahrzeug verlassen können.

Ob Sie einen Volkswagen, Škoda oder ein Fahrzeug einer anderen Marke suchen – bei uns werden Sie fündig.

Leseberg 
AUTOMOBILE

ELBAUTOS
garantiert Leseberg

Leseberg Automobile GmbH | Osdorfer Landstraße 193-217 | 22549 Hamburg
Tel. 040/80 09 04-0 | info@leseberg.de | <https://www.leseberg.de/elbautos/>